



Kleinasien, Zypern

Die Sammlung Dr. W. R., Teil 4



Münzen der antiken Welt

u. a. aus der Sammlung Phoibos und den  
Sammlungen eines norddeutschen Antikenfreundes  
und eines hanseatischen Römerfreundes

AUKTION 333  
16./17. März 2020 in Osnabrück

Titelfoto (Nr. 318)

CARIA. KOS. Nikias, Tyrann.

Æs, um 30 v. Chr., Magistrat Eirenaios; 21,46 g.

Hoover II30 (ohne diesen Magistraten); RPC 2726.

Exemplar der Auktion Triton III, New York 1999, Nr. 774.

Titelfoto (Nr. I408)

RÖMISCHE KAISERZEIT.

Probus, 276-282.

AV-Aureus, 277, Ticinum, 3. Emission; 6,30 g.

Calicó 4152 a (stempelgleich); Coh. -; RIC -; Rosenbaum 883.

Exemplar der Auktion UBS 75, Zürich 2008, Nr. 1099;

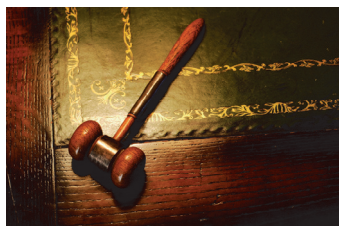
der Sammlung Nelson Bunker Hunt,

Auktion Sotheby's, New York 19./20. Juni 1991, Nr. 896

und der Auktion Leu 30, Zürich 1982, Nr. 451.



## AUKTION 333



**Kleinasien, Zypern**  
**Die Sammlung Dr. W. R., Teil 4**

**Münzen der antiken Welt,**  
**u. a. aus der Sammlung Phoibos und den**  
**Sammlungen eines norddeutschen Antikenfreundes**  
**und eines hanseatischen Römerfreundes**

**ZEIT** **Montag, 16. März 2020**  
10.00 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

**Dienstag, 17. März 2020**  
10.00 Uhr - 13.00 Uhr

**ORT** Vienna House Remarque Osnabrück, Natruper-Tor-Wall 1

**TELEFON** +49 541 96 202 0  
**FAX** +49 541 96 202 22

### **Auktionen 333-336, März 2020**

- 16./17. MÄRZ 2020** **Auktion 333**  
Kleinasien, Zypern  
Die Sammlung Dr. W. R., Teil 4  
Münzen der antiken Welt, u. a. aus der Sammlung Phoibos und den  
Sammlungen eines norddeutschen Antikenfreundes und eines  
hanseatischen Römerfreundes
- 17. MÄRZ 2020** **Auktion 334**  
The Samel Collection of Jewish Coins and Medals
- 18./19. MÄRZ 2020** **Auktion 335**  
Ausgewählte Münzen des Mittelalters  
Brakteaten aus Oberschwaben und dem Bodenseeraum  
Münzen und Medaillen aus Mittelalter und Neuzeit,  
u. a. die Neufürstensammlung von Dr. Karl Walter Bach, München,  
Spezialsammlungen Bayern, Lübeck, Württemberg sowie  
Belagerungsmünzen aus der Sammlung Eberhard Link
- 20. MÄRZ 2020** **Auktion 336**  
Goldprägungen aus aller Welt  
Deutsche Münzen ab 1871



## Zeitplan

### Auktion 333

Kleinasien, Zypern  
Die Sammlung Dr. W. R., Teil 4

Münzen der antiken Welt  
u. a. aus der Sammlung Phoibos und den  
Sammlungen eines norddeutschen Antikenfreundes  
und eines hanseatischen Römerfreundes

### Montag, 16. März 2020

10.00 Uhr - 13.00 Uhr  
Nr. I bis Nr. 610  
Die Sammlung Dr. W. R., Teil 4  
Griechische Münzen

14.00 Uhr - 17.00 Uhr  
Nr. 611 bis Nr. 1202  
Keltische Münzen, Griechische Münzen  
Römische Münzen (bis Severus Alexander)

### Dienstag, 17. März 2020

10.00 Uhr - 13.00 Uhr  
Nr. 1203 bis Nr. 1720  
Römische Münzen (ab Maximinus I. Thrax),  
Völkerwanderung, Byzanz, Kreuzfahrer, Orientalen

### Auktion 334

The Samel Collection of Jewish Coins and Medals

14.00 Uhr - 18.30 Uhr  
Nr. 2001 bis Nr. 2598

### Auktion 335

Ausgewählte Münzen des Mittelalters  
Brakteaten aus Oberschwaben und dem Bodenseeraum

Münzen und Medaillen aus Mittelalter und Neuzeit  
u. a. die Neufürstensammlung von  
Dr. Karl Walter Bach, München  
Spezialsammlungen Bayern, Lübeck, Württemberg sowie  
Belagerungsmünzen aus der Sammlung Eberhard Link

### Mittwoch, 18. März 2020

10.00 Uhr - 13.00 Uhr  
Nr. 3001 bis Nr. 3513  
Mittelalter, Brakteaten,  
Deutschland: Aachen - Bayern (bis Karl Albert)

14.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Nr. 3514 bis Nr. 4248  
Deutschland: Bayern (ab Maximilian III. Joseph) -  
Rostock

### Donnerstag, 19. März 2020

10.00 Uhr - 13.00 Uhr  
Nr. 4249 bis Nr. 4796  
Deutschland: Sachsen - Würzburg, Medaillen, Lots,  
Habsburg (bis Römisch-Deutsches-Reich)

14.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Nr. 4797 bis Nr. 5535  
Habsburg (ab Kaiserreich Österreich), Europa,  
Übersee

### Auktion 336

Goldprägungen aus aller Welt

Deutsche Münzen ab 1871

### Freitag, 20. März 2020

10.00 Uhr - 13.00 Uhr  
Nr. 6001 bis Nr. 6658  
Europa, Übersee, Habsburg, Deutschland, Medaillen,  
Lots

14.00 Uhr - 18.30 Uhr  
Nr. 6659 bis Nr. 7820  
Deutsche Münzen ab 1871

## Liebe Münzfreunde,

wir freuen uns, Ihnen die neuen Kataloge zu unseren Berlin-Auktionen 2020 präsentieren zu dürfen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Studium und hoffen, Sie finden einige schöne Stücke für Ihre Sammlung.

Wie gewohnt haben wir unsere Kataloge mit Sorgfalt und Präzision entstehen lassen. Diesen hohen Standard verdanken wir einem Team von numismatischen Experten, die auf jahrzehntelange Erfahrung in der Erstellung von Auktionskatalogen zurückblicken können. Bei Künker können Sie sich daher auf eine exakte Bewertung und Beschreibung der Auktionsobjekte verlassen.

Wir gehen in unserem Qualitätsversprechen sogar noch einen Schritt weiter: Wenn Sie bei uns ein Stück erwerben, geben wir Ihnen eine Echtheitsgarantie – und diese gilt bei uns zeitlich unbegrenzt. Wir gewährleisten damit über die gesetzliche Frist hinaus, dass die von uns verkauften Objekte echt sind beziehungsweise exakt den Beschreibungen im Katalog entsprechen.

Neben der fachlichen Kompetenz und unserem Qualitätsversprechen sehen wir den Kontakt zu Ihnen als unsere wichtigste Aufgabe. Es ist eine Freude für uns, die Begeisterung für die Numismatik mit Ihnen teilen zu dürfen. Ihre Zufriedenheit ist unser Bestreben. Wir stehen Ihnen stets bei allen Fragen mit Lösungsvorschlägen zur Verfügung. Für uns ist es wichtig, Sie bereits ab dem ersten Kontakt persönlich und kompetent beraten zu können. Deswegen sind wir stolz darauf, Sie in insgesamt sieben Sprachen (Deutsch/Englisch/Französisch/Italienisch/Spanisch/Arabisch/Russisch) begrüßen zu dürfen.

Um stets für Sie persönlich da sein zu können und Sie beim Aufbau oder dem Verkauf Ihrer Sammlung optimal zu betreuen, haben wir über die letzten Jahre ein Netz an Dependancen und Partnern aufgebaut. Darüber hinaus können Sie uns auf vielen großen Münzbörsen und Messen persönlich antreffen.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude mit den Katalogen und viel Erfolg beim Bieten!

## Dear Coin Enthusiasts,

We are delighted to present you our new catalogues for the 2020 Berlin auction sales. We wish you much enjoyment in your perusal of the catalogues, and we hope you may find some nice items you wish to add to your collection.

We have, as usual, created our catalogues with care and attention to detail. These high standards, which you as a customer have come to appreciate, come to you courtesy of our team of numismatic experts, who benefit from decades of experience to create the auction catalogues. Thus when you consign to Künker or place a bid, you may depend on a precise, professional assessment and description of the objects to be auctioned.

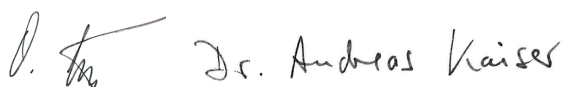
At Künker we even go one step further with our assurance of quality: when you acquire an item from us, we give you a warranty of authenticity – with no time limit. This means we warrant, beyond the time period set by law that the objects bought from us are authentic and correspond to the descriptions in the catalogues, precisely.

Along with expert competence and our assurance of quality, we consider good relations with you, our customers, to be our most important priority. It is a great pleasure for us to share your enthusiasm and passion for numismatics. Our object in view will be your satisfaction. Our Customer Service is always more than happy to answer your questions and gives proposals for solution. It is important to us to advise you personally and competently, from the very first time you contact us. Therefore we're proud that we can greet you in a total of seven languages (German/English/French/Italian/Spanish/Arabic/Russian).

In order to be at your disposal constantly, and help you in building or selling your collection, we have developed a worldwide network of branches and partners in recent years which brings us even closer to you. In addition you can meet us personally at many major coin conventions and coin fairs around the world.

And now, allow us to wish you a pleasant experience with the catalogues, and much success in your bidding!

With Best Wishes,



Oliver Köpp and Dr. Andreas Kaiser



Oliver Köpp  
Auktionator/Auctioneer



Dr. Andreas Kaiser  
Auktionator/Auctioneer  
Geschäftsführer/Managing Director



Dzmity Nikulin  
Leiter Auktionsabteilung  
Director Numismatic Department



Ulrich Künker  
Geschäftsführer/Managing Director



KUENKER.DE

SIXBID.COM  
EXPERTS IN NUMISMATIC AUCTIONS



## Besichtigung/On View

### KÜNKER OSNABRÜCK

Nobbenburger Straße 4a

- bis einschließlich 4. März 2020 (nach Terminabsprache)
- *up to and including March 2020 (by prior appointment)*
- 10.-15. März 2020 (nach Terminabsprache)
- *March 10-15, 2020 (by prior appointment)*

### OSNABRÜCK

Vienna House Remarque (ehem. Steigenberger Remarque)  
Natruper-Tor-Wall 1, 49076 Osnabrück

- 16.-20. März 2020
- *March 16-20, 2020*

### MÜNCHEN/MUNICH – NUMISMATA 2020

Hotel INNSiDE by Meliä München Parkstadt Schwabing,  
Mies-van-der-Rohe-Straße 10, 80807 München

ausgenommen Konvolute/*except mixed lots*

- Freitag, 6. März 2020 von 10:00 bis 18:00 Uhr
- Samstag, 7. März 2020 von 10:00 bis 18:00 Uhr
- Sonntag, 8. März 2020 von 10:00 bis 14:00 Uhr
- *Friday, March 6, 2020 from 10.00 am to 6.00 pm*
- *Saturday, March 7, 2020 from 10.00 am to 6.00 pm*
- *Sunday, March 8, 2020 from 10.00 am to 2.00 pm*

## Online-Katalog/Online Catalogue

Betrachten Sie unsere Auktionskataloge im Internet! Unter [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) und [www.sixbid.com](http://www.sixbid.com) haben Sie die Möglichkeit, Abbildungen zu vergrößern, Ihre Gebote direkt abzugeben und die Ergebnisse der Auktionen abzurufen.

*Please browse our auction catalogues at [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com) or at [www.sixbid.com](http://www.sixbid.com)! You will have the possibility to zoom all images, to place your bids and to view all auction results online.*

## Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden hat sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden stetig verbessert und erweitert. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

*As Europe's leading auction company for coins, medals and decorations our range of services for our customers has been steadily improving and expanding. Following is a short overview of our offers.*

### AUKTIONEN/AUCTIONS

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

*Visit our internationally recognized auctions which take place four times a year and offer many rarities. Benefit from our experience and competence while being a bidder or consigner.*



## GOLDHANDEL/GOLD COIN TRADING

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

*We are constantly offering as well as purchasing a vast range of German, European and World bullion coins. We buy and sell gold assets at a fair, daily updated market price.*

## ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) ein täglich aktualisiertes Münz-Angebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

*We offer you an exclusive daily updated selection of coins from ancient to modern times. You can order at [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com) without hassle or risk.*

## eLIVE AUCTION

Mit unseren eLive Auctions können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

*With our eLive Auctions, we offer you an opportunity to participate in regular auctions live over the Internet. You can submit preliminary bids online, and up to the last moment of the sale you can win auctions live on your computer screen.*

## ORDEN UND EHRENZEICHEN/ORDERS AND DECORATIONS

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.

*Once a year there is a special auction dedicated to medals and decorations. Benefit from our experience in the field of phaleristik becoming our bidder or consigner.*

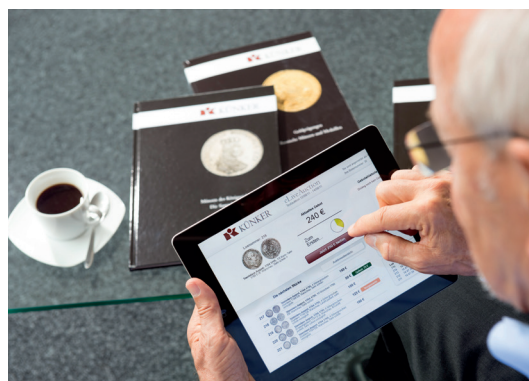
## Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit neun eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe
- Sie können Ihre Münzen nach Vereinbarung direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

*We are now represented with nine locations in Germany and Europe so that we can also provide you the best service in your vicinity. Our local services:*

- *You always have a point of contact nearby*
- *You can directly consign or sell your coins, collect purchases and receive payment for consignments. Please contact your local Künker team for an appointment.*
- *You can have our cooperation partner represent you at our auctions.*





Stammhaus Osnabrück



Frank Richardsen



Dr. Hubert Ruß



Roland Trampe



Michael Autengruber



Régis Poinignon



Petr Kovaljov



Ulf Künker

## Standorte/Locations

### OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG,  
Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück

Tel. +49 541 96202 0, [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)

### MÜNCHEN MAXIMILIANSPLATZ

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG,  
Maximiliansplatz 12a, 80333 München

Frank Richardsen, Olaf Niebert,  
Tel. +49 89 24216990, [muenchen@kuenker.de](mailto:muenchen@kuenker.de)

### MÜNCHEN LÖWENGRUBE

Künker Numismatik AG,  
Löwengrube 12, 80333 München

Dr. Hubert Ruß,  
Tel. +49 89 5527849 0, [service@kuenker-numismatik.de](mailto:service@kuenker-numismatik.de)

### HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe

Roland Trampe,  
Tel. +49 40 22861362, [roland.trampe@kuenker.de](mailto:roland.trampe@kuenker.de)

### KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber,  
Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz

Michael Autengruber,  
Tel. +49 7531 2829059, [michael.autengruber@kuenker.de](mailto:michael.autengruber@kuenker.de)

### STRASSBURG

Künker France Sarl,  
4 rue des Francs-Bourgeois, 67000 Strasbourg, Frankreich

Régis Poinignon, Tel. +33 388 321050, [contact@kuenker.fr](mailto:contact@kuenker.fr)

### WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH,  
Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich

Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, [kuenker@numfil.com](mailto:kuenker@numfil.com)

### ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Numfil s.r.o.,  
17. Listopadu 18, 66902 Znojmo, Tschechien

Petr Kovaljov, Tel. +420 603 81 10 31, [petr.kovaljov@kuenker.de](mailto:petr.kovaljov@kuenker.de)

### ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG,  
Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz

Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, [zuerich@kuenker.de](mailto:zuerich@kuenker.de)



## Das „Haus für geprägte Geschichte“

Seit der Firmengründung im Jahre 1971 ist die Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG mit der Friedensstadt Osnabrück verbunden. Unser Firmensitz ist heute eines der größten Kompetenzzentren der Münzenkunde und beherbergt zudem eine der bedeutendsten Bibliotheken ihrer Art. Diese steht den numismatischen Experten zur Verfügung, um immer eine exakte Bewertung und Beschreibung sowie geschichtliche Hintergründe der Auktionsobjekte für unsere hochwertigen Auktionskataloge zu liefern.

Im Stammhaus in Osnabrück berät und unterstützt Sie unser Kundenservice in allen Belangen rund um Münzen und Orden sowie zu den Saalauktionen und eLive Auctions. Um Sie auch in Ihrer Nähe betreuen zu können, haben wir ein internationales Netzwerk aufgebaut. Das zweite Standbein unseres Unternehmens ist der Handel mit Gold- und Anlagemünzen, der unseren Kunden eine interessante und reichhaltige Auswahl an numismatischen Objekten bietet.

## The “House of Minted History”

Since the company’s founding in 1971, the Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG has been strongly associated with the “City of Peace” Osnabrück, Germany. Today, our central offices are home to one of the most important centers of competence in the worldwide coin sphere, and contain one of the most significant libraries in the field as well. Künker makes this library available to numismatic experts, in order to always be in a position to provide precise assessments and descriptions, and of course historic background, of the auction items for our highly-valued auction catalogues.

From the company’s Osnabrück headquarters, the Customer Service team can advise and support you in all issues having to do with coins and medallions, and with matters related to the gallery auctions and eLive Auctions. In order to further serve you in your own region, we have built an international network. Our company’s second division, too, deals with minted history: the trading department offers customers a wide variety of outstanding gold bullion and collecting gold coins.



Fritz Rudolf Künker





## DEUTSCH



Barbara Westmeyer,  
deutschsprachige Kundenbetreuung

Telefon: +49 541 96202 0  
Fax: +49 541 96202 22  
Gebührenfrei: 0800 5836537  
E-Mail: [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)  
Internet: [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de)

Montag - Donnerstag, 8.30 - 17.00 Uhr  
Freitag, 8.30 - 16.00 Uhr

### Was ist für Ihre schriftliche Auktionsteilnahme besonders wichtig?

- Bitte senden Sie uns Ihre Aufträge möglichst frühzeitig zu. Wenn uns Ihr Auftrag erst kurz vor der Auktion erreicht, können sich bei der Bearbeitung Fehler einschleichen. Das beiliegende Formular erleichtert Ihnen die Abgabe eines schriftlichen Gebots. Gerne nehmen wir Ihre Gebote per Post, Fax oder Email entgegen.
- Wenn Sie noch nicht bei uns gekauft haben, bitten wir Sie, uns als Referenz eine Münzhandlung anzugeben, mit der Sie bereits in Geschäftsverbindung stehen.
- Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus.

### Sie möchten telefonisch an der Auktion teilnehmen?

Die telefonische Teilnahme an der Auktion ist bei uns selbstverständlich möglich. Wir rufen Sie während der Auktion gerne an und helfen Ihnen, die gewünschten Stücke zu ersteigern. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die folgenden Punkte zu beachten:

- Telefonisches Bieten ist nur bei Losen mit einer Taxe von mind. € 500,- möglich.
- Bitte teilen Sie uns mindestens 48 Stunden vor der Auktion mit, zu welchen Stücken Sie anrufen werden möchten.
- Bitte achten Sie darauf, dass Sie erreichbar sind, wenn Ihre Stücke versteigert werden. Der Zeitplan in diesem Katalog hilft Ihnen dabei, den Zeitpunkt der Versteigerung abzuschätzen.
- Wir empfehlen, zusätzlich zu Ihrem Anrufwunsch auch ein Gebotslimit abzugeben, damit wir für Sie auch dann bieten können, falls die Verbindung nicht zustande kommt.
- Bitte beachten Sie, dass telefonisches Bieten eine unsichere Variante der Auktionsteilnahme sein kann. Wir können keine Garantie für das Zustandekommen der telefonischen Verbindung übernehmen. Wenn Sie sicher gehen wollen, besuchen Sie bitte unsere Auktion persönlich oder geben Sie uns ein schriftliches Gebot.

### Was passiert nach der Auktion?

- Der Versand der Auktionsware startet sofort nach Beendigung der Auktion und dauert in der Regel 8 Tage.
- Alle Kunden, die an unserer Auktion schriftlich teilgenommen haben, erhalten innerhalb von 2 Wochen nach der Auktion unsere Ergebnisliste gratis.
- Alle Ergebnisse sind spätestens einen Tag nach Auktionsende auf unserer Internetseite verfügbar.

### Sie möchten Ihre Münzen in unsere Auktion einliefern?

Sollten Sie sich zum Verkauf Ihrer Münzen entschlossen haben, kommen Sie zu uns. Seit 1985 beweisen wir mit derzeit 4 Auktionsterminen und ca. 15 Katalogen pro Jahr unsere Kompetenz und Zuverlässigkeit. Wichtige Informationen für Sie im Überblick:

- Ihre Münzen werden von unseren Experten nach neuestem numismatischem Standard bestimmt und in hochwertigen Farbkatalogen präsentiert.
- Wir verfügen mit mehr als 10.000 Kunden über eine der besten Kundendateien weltweit. Im Durchschnitt verkaufen wir mehr als 95 % der Stücke einer Auktion, nicht selten erzielen wir dabei Rekordzuschläge. Für nicht verkaufte Objekte werden keine Gebühren erhoben.
- Ab der Übergabe an uns sind Ihre Münzen mit dem doppelten Schätzwert versichert. Unsere Kundenbetreuung bespricht gerne mit Ihnen wie Ihre Stücke sicher zu uns gelangen können.
- Ihre Einlieferung wird Ihnen sofort nach der Übernahme quittiert. Spätestens 5 Wochen vor der Auktion erhalten Sie eine Auflistung Ihrer Stücke inkl. Katalognummern und Schätzpreisen.
- Unmittelbar nach der Auktion erhalten Sie die Ergebnisliste und können dann alle erzielten Preise feststellen. Den Auktionserlös erhalten Sie innerhalb von 45 Tagen nach der Auktion.

## Important facts for a written participation in the auction

- Please send us your instructions as early as possible. The likelihood of errors occurring increases if we receive your instructions only shortly before the auction. The enclosed form should make it simple for you to submit a written bid, you may send your bids by mail, fax or e-mail.
- If you are a new customer who has not yet purchased from us, we do request references. Please name a coin dealer with whom you have already done business.
- The genuineness of all objects sold is warranted beyond the statutory length of time.

## Do you wish to participate by telephone?

You are welcome to participate in our auction by telephone. We are glad to call you during the auction and to assist you in bidding for your items. Please take notice of the following conditions:

- Telephone bidding is accepted exclusively on lot numbers with estimates at 500 Euro or above.
- Please inform us at least 48 hours in advance if you wish to register for telephone bidding, even for single lots. We do need 48 hours to schedule all incoming requests.
- Please be available, when your lots will be sold. The time schedule in the catalogue will help you to estimate the approximate time when your items are going to be sold.
- When you register for telephone bidding, we recommend to leave a written bid in addition. This bid will only be executed, should the telephone bidding be interrupted or not be achieved.
- Please be aware that telephone bidding is a risky way of participation in our auction. We do not assume liability should the telephone line be interrupted or not be achieved. We advise you to attend the auction in person or to send written bids.

## What occurs after the auction?

- The shipment of all auction goods starts immediately after the completion of the entire auction week and it usually takes 8 days to be completed.
- All auction results are available on our website one day after the end of the auction week.
- All clients who submitted bids for the auction will automatically receive the list of auction results free of charge within two weeks after the end of auction.

## Do you wish to consign your coins to our auction?

Should you decide to sell your coins, we are ready to assist you. Since 1985 we have earned our bona fides in conducting over 4 auctions and in publishing 15 catalogues per year. In the following you will find the most important information on consigning:

- We guarantee the professional handling of your consignment following the latest numismatic level of expertise including its presentation in colour catalogues of outstanding quality.
- We possess one of the best customer lists worldwide. On average we sell more than 95% of all items in our auction, and it is not unusual for us to achieve record hammer prices for lots submitted. Unsold items incur no fees.
- Once the coins are consigned they are covered by our insurance at double the estimate. Upon consultation with our customer service we try to advise you on the safest way of shipping for your coins.
- Your delivery will be confirmed in writing immediately on receipt. At least five weeks before the auction, you will receive an exact list of your objects with the relevant catalogue numbers and descriptions.
- Within a week of the end of auction, you will receive a list of auction results in order to see what prices were reached for each individual lot. As a consignor, you will receive the auction proceeds within 45 days after the end of auction.

ENGLISH



Alexandra Elflein-Schwier, M.A.  
English, Français, Deutsch, Italiano



Marion Künker  
English, Deutsch

Phone: +49 541 96202 0  
Fax: +49 541 96202 22  
E-Mail: [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)  
Website: [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com)

Monday - Thursday 8.30 am - 5 pm  
Friday 8.30 am - 4 pm

## FRANÇAIS



Kmar Chachoua  
Français, Deutsch, English, Arabic  
Leiterin Kundenbetreuung  
Director Customer Service

Tél. +49 541 96202 0  
Facs. +49 541 96202 22  
E-Mail: [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)  
Site: [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de)

Lundi à Jeudi de 8h30 à 17h00  
Vendredi de 8h30 à 16h00

### Votre participation par écrit – Les points essentiels

- Veuillez nous faire parvenir vos ordres le plus tôt possible. Si vos ordres nous parviennent juste avant la vente aux enchères, des erreurs risquent d'être commises lors de leur traitement. Le formulaire ci-joint vous aidera à rédiger facilement votre offre. Vous pouvez nous envoyer vos ordres par la poste, par fax ou par e-mail.
- Si vous n'avez encore fait aucune acquisition chez nous, nous vous prions de nous indiquer une ou deux références d'autres maisons numismatiques où vous avez déjà acheté.
- L'authenticité des pièces vendues est garantie même au-delà des délais légaux.

### Vous voulez participer par téléphone?

La participation par téléphone est bien sûr possible. Nous vous appelons volontiers pour vous aider à acquérir les pièces voulues. Pour des raisons d'organisation veuillez noter les points suivants:

- La participation par téléphone est possible seulement pour les lots estimés plus de 500 Euros chacun.
- Veuillez nous informer au moins 48 heures avant la vente de la liste des pièces pour lesquelles vous voudriez être appelé.
- Veuillez prendre soin d'être joignable quand vos pièces seront mises en vente. L'ordre de vente dans ce catalogue vous aidera à estimer l'heure de la vente.
- Vu les risques de la participation téléphonique, nous vous recommandons néanmoins d'indiquer une limite maximale pour chaque lot, pour que nous puissions enchérir pour vous, même si la communication téléphonique était interrompue ou ne pouvait pas être établie.
- La participation par téléphone présentant des risques, nous déclinons toute responsabilité si la communication téléphonique est interrompue ou ne peut être établie.

### Ce qui se passe après la vente

- L'expédition des biens va commencer immédiatement après la fin de la vente complète, et prend généralement 8 jours.
- Tous les clients qui ont participé à l'une de nos ventes aux enchères recevront gratuitement une liste de résultats dans les deux semaines qui suivent.
- Les résultats seront disponibles sur notre site internet, au plus tard un jour après la fin de la vente.

### Vous voulez confier vos monnaies pour nos ventes aux enchères?

Contactez nous si vous envisagez de vendre vos pièces. Notre compétence et fiabilité est prouvée depuis 1985 par actuellement 4 ventes aux enchères et environ 15 catalogues par an. Le plus important pour vous est que:

- Vos pièces seront décrites par notre équipe d'experts selon les standards numismatiques les plus récents, et elles seront présentées dans des catalogues de haute qualité en couleurs.
- Nous avons un des meilleurs fichiers-clientèle du monde avec plus de 10.000 clients. Nous vendons en moyenne plus de 95% de la vente aux enchères, et obtenons souvent des prix records. Les monnaies invendues n'encourent aucun frais.
- Notre service clientèle est disponible pour vous conseiller pour l'envoi de vos pièces, et dès leur réception vos pièces seront assurées pour le double de la valeur d'estimation.
- Vous recevrez une liste détaillée des pièces fournies au moment de la prise en charge, puis, au plus tard cinq semaines avant la vente aux enchères, vous recevrez leur liste exacte avec les numéros de catalogue correspondants.
- Immédiatement après la vente aux enchères, vous recevrez la liste des résultats et pourrez prendre connaissance des prix obtenus. Vous recevrez le produit de la vente dans les 45 jours après les enchères.

## I punti più importanti per la Sua partecipazione per iscritto

- La preghiamo di farci pervenire i Suoi ordini al più presto possibile. Se i Suoi ordini ci arrivano poco prima dell'inizio dell'asta possono verificarsi errori. Il formulario allegato Le faciliterà l'invio dei Suoi ordini per iscritto. Ci può far pervenire i Suoi ordini per posta, per fax o per email.
- Se non ha mai acquistato presso di noi, La preghiamo di volerci indicare a titolo di referenza il nome di uno o due commercianti numismatici presso i quali è già cliente.
- L'autenticità di tutti gli oggetti venduti viene garantita anche oltre i termini previsti dalla legge.

## Desidera partecipare telefonicamente alla nostra asta?

La partecipazione telefonica è naturalmente da noi possibile. La chiameremo durante l'asta e La assisteremo volentieri per ottenere l'aggiudicazione dei pezzi desiderati. Per motivi di organizzazione La preghiamo di voler tenere conto dei seguenti punti:

- La partecipazione telefonica è possibile solo per lotti stimati con almeno 500,- € l'uno.
- La preghiamo di volerci comunicare almeno 48 ore prima dell'inizio dell'asta per quali pezzi desidera essere chiamato.
- La preghiamo di aver cura di essere raggiungibile telefonicamente al momento in cui vengono messi all'asta i pezzi che Le interessano. Lo schema orario in catalogo La aiuterà a stimare a che ora verranno messi all'asta i pezzi che Le interessano.
- Consigliamo di indicare sempre assieme alla richiesta di partecipazione telefonica anche un importo massimo, per permetterci di fare per Lei l'offerta anche nel caso in cui la telefonata non fosse possibile.
- La partecipazione telefonica è un modo incerto di partecipare alle aste. Non assumiamo nessuna responsabilità se per esempio la linea telefonica è occupata o interrotta o se Lei non sarà raggiungibile per altri motivi.

## Cosa succede dopo l'asta?

- La spedizione del materiale d'asta comincia subito dopo la fine dell'intera asta e termina normalmente entro 8 giorni.
- Tutti i clienti che hanno partecipato all'asta ricevono entro 2 settimane dopo l'asta la lista dei prezzi di realizzo.
- I prezzi di realizzo sono visionabili sul nostro sito internet al più tardi un giorno dopo la fine dell'intera asta.

## Vuole consegnarci le Sue monete per una nostra asta?

Ci contatti se ha deciso di vendere le Sue monete. Dal 1985 la nostra competenza ed affidabilità è dimostrata da attualmente 4 aste e circa 15 cataloghi all'anno. Quali sono i punti di maggior importanza per Lei:

- Le Sue monete vengono valutate dal nostro staff di esperti secondo i più attuali standard numismatici e vengono presentati in cataloghi di alto valore a colori.
- Con più di 10.000 clienti disponiamo di una delle migliori banche dati clienti del mondo. In media vendiamo oltre il 95% del materiale d'asta realizzando spesso prezzi da record. Per i pezzi invenduti non ci sono nessuna spesa da pagare.
- Dal momento della consegna le Sue monete sono assicurate per il doppio del valore di stima. Il nostro servizio clientela Le consiglierà volentieri come farci avere le Sue monete nel modo più sicuro.
- La Sua consegna Le verrà immediatamente quietanzata al momento della resa dei pezzi. Al più tardi 5 settimane prima dell'asta riceverà una lista dettagliata dei Suoi pezzi con i numeri di catalogo ed i prezzi di stima.
- Subito dopo l'asta riceverà la lista con i risultati d'asta dalla quale potrà subito controllare i prezzi realizzati. Riceverà l'importo di realizzo entro 45 giorni dopo la fine dell'asta.

ITALIANO



Cristina Welzel  
Italiano, Deutsch, English, Français

Tel.: +49 541 96202 0  
Fax: +49 541 96202 22  
E-Mail: [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)  
Internet: [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de)

Lunedì a giovedì dalle 8.30 alle 17.00  
Venerdì dalle 8.30 alle 16.00

RUSSKIJ



Larysa Bunina  
Russkij, Deutsch, English

Телефон: +49 541 96202 0  
Факс: +49 541 96202 22  
E-Mail: [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)  
интернет: [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de)

понедельник - четверг 8.30 - 17.00  
пятница 8.30 - 16.00

### Что особенно важно при заочном участии на аукционе?

- Тщательно изучите наш каталог и запишите те лоты, которые Вас заинтересовали. Заполните приложенный формуляр и отправьте нам его заранее по почте, факсу или электронной почте. Мы обращаем внимание на то, что если Ваши ставки придут перед самым началом аукциона либо во время аукциона, то существует вероятность допущения ошибки в процессе обработки заказа.
- Если Вы впервые принимаете участие в нашем аукционе, то мы рекомендуем Вам указать Ваш референс – аукционные дома, с которыми Вы уже сотрудничали. Или свяжитесь с нами по телефону +49 541 96202 68 или +49 541 96202 808.
- Подлинность купленных на нашем аукционе лотов гарантируется нами на протяжении неограниченного времени.

### Вы хотели бы принять участие на аукционе по телефону?

- Участие в телефонных торгах возможно только для лотов со стартовой ценой свыше 500 евро.
- Для участия в торгах по телефону просим Вас связаться с нами не позднее 48 часов до начала аукциона.
- Мы хотим подчеркнуть, что телефонное участие на аукционе – не самый безопасный способ: в случае плохой связи, недоступности клиента во время торгов либо других технических проблем мы не несем ответственности.
- Мы рекомендуем Вам при участии в торгах по телефону дополнительно сообщить нам о Вашем лимите на интересующие лоты в случае, если телефонная связь будет невозможна или по техническим причинам прервана.

### Что происходит после окончания аукциона?

- Результаты аукционов доступны на нашем сайте на следующий день после окончания торгов.
- Вы можете лично забрать приобретенные лоты. По окончании торгов мы готовим все необходимые документы на вывоз из Евросоюза.
- Почтовые отправки в Россию (Беларусь, Украину) осуществляются по предварительной договоренности. Для связи с нами звоните по телефону +49 0541 96202 68 или +49 541 96202 808.

### Вы хотели бы выставить Ваши предметы на аукцион?

Более 270-ти успешно проведенных аукционов, тысячи участников, 4 аукциона в год - эти и другие преимущества, которые говорят в пользу выставления Ваших коллекций на аукцион Кюнкер:

- Ваши монеты будут оценены нашими экспертами по самым новым нумизматическим стандартам и представлены в высококачественном цветном каталоге.
- Более 10000 клиентов со всего мира оказывают нам свое доверие. В среднем мы продаем более 95% всех выставляемых предметов, при этом зачастую достигая рекордных сумм.
- Все Ваши предметы, после передачи их нам, хранятся у нас до начала аукциона застрахованными. Не позднее 5-ти недель до начала аукциона Вы получите по почте подробное описание Ваших лотов с указанными номерами в каталоге, а также их оценочной стоимостью.
- Результаты аукционов также будут высланы Вам по почте после окончания торгов. В течение 45 дней после аукциона Вам будет выплачено Ваше вознаграждение.



## 什么是书面竞价要注意的？

- 请尽早将您的竞价单寄给我们。如果我们在拍卖前很短时间内才收到您的竞价单，可能会产生工作上的失误。后面附加的竞价表会辅助您完成您的书面竞价。我们很愿意通过邮件，传真及电子邮件的方式接受您的竞价。
- 如果您以前从未参与过我们的拍卖，请将一个与您有过生意往来的钱币公司作为介绍人告知我们。
- 我们承诺所有拍品为真品，即使过了法律追诉期。

## 您想通过电话竞拍吗？

您当然也可以参加电话竞价。我们会在拍卖进行时致电给您，并协助您拍得拍品。我们请您注意以下几点：

- 电话竞价只针对估价500欧元以上的拍品。
- 请在至少拍卖48小时前告知我们您要电话竞价的拍品。
- 请您注意，在您的拍品进行竞拍时，我们能够与您联系上。拍卖目录中所附的时间表能帮助您推测您的拍品竞拍时间。
- 如果我们不能与您联系上，我们会以您的名义出价到您书面竞价的最高价，最低不低于我们的起拍价。
- 请您注意，电话竞价是一种不保险的参拍方式。我们并不能保证电话线路的畅通无阻。如果您想确保参拍，请亲临现场或书面竞价。

## 拍卖售后服务

- 在拍卖结束后我们将立即开始寄出拍品，通常需要8个工作日。
- 所有参加书面竞价的顾客，将在拍卖结束的2周内免费收到我们的拍品成交价目单。
- 所有拍品成交价目单最晚在拍卖结束一天后登载在我们的主页上。

## 您想送拍您所收藏的钱币到我们的拍卖会？

如果您想出售您的钱币，请联系我们坤客拍卖公司。自1985年我们就通过一年四拍和大约每年15本拍卖目录来证明了我们的专业技能和可信度。请过目以下的重要信息：

- 您的钱币将由我们的专家通过最新币识标准来鉴定并刊登到高品质的彩色目录上。
- 我们拥有全球超过10000个顾客，平均在每场拍卖会上有95%的拍品成交，并多次创造了新的成交记录。对于没有成交的拍品我们不收取任何费用。
- 从我们收到您的钱币开始，拍品会以双倍起拍价保险，我们的客户服务很愿意为您解说您的钱币如何能安全的递交于我们。
- 我们在收到您的钱币后会立即给您开具书面收据，最晚至拍卖开始前5星期您会收到所送拍品明细清单及其目录号和起拍价。
- 拍卖结束后您会收到成交价目录单并从中确认您的送交拍品成交价。45天后您会收到您的拍品拍卖所得款项。

CHINESE



Petr Kovaljov  
Czech, Deutsch, English

Phone: +49 541 96202 0  
Fax: +49 541 96202 22  
E-Mail: [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)  
Website: [www.kuenker.com](http://www.kuenker.com)

Monday - Thursday 8.30 AM - 5 PM  
Friday 8.30 AM - 4 PM



## INHALT AUKTION 333

	Los-Nr.	
KLEINASIEN, ZYPERN		
DIE SAMMLUNG DR. W. R., TEIL 4	<b>1</b>	<b>- 610</b>
<b>Asia Minor und Cyprus</b>		
<b>(Slg. Dr. W. R.: Roma Universa, Griechen III)</b>	<b>1</b>	<b>- 610</b>
Bosporus	1	- 30
Colchis	31	- 32
Pontus	33	- 47
Paphlagonia	48	- 59
Bithynia	60	- 84
Mysia	85	- 141
Troas	142	- 183
Aeolis	184	- 208
Lesbos	209	- 214
Ionia	215	- 273
Caria	274	- 331
Lydia	332	- 416
Phrygia	417	- 477
Lycia	478	- 495
Pamphylia	496	- 502
Pisidia	503	- 529
Lycaonia	530	- 532
Cilicia	533	- 588
Isauria		589
Cyprus	590	- 592
Galatia	593	- 601
Kleinasien. Incerti.	602	- 609
Ein Objekt aus Blei		610
 MÜNZEN DER ANTIKEN WELT		
U. A. AUS DER SAMMLUNG PHOIBOS UND DEN SAMMLUNGEN		
EINEN NORDDEUTSCHEN ANTIKENFREUNDES		
UND EINES HANSEATISCHEN RÖMERFREUNDES	<b>611</b>	<b>- 1720</b>
<b>Keltische Münzen</b>	<b>611</b>	<b>- 654</b>
Britannia	611	- 619
Gallia	620	- 632
Belgica	633	- 636
Germania	637	- 646
Pannonia	647	- 653
Dacia		654
<b>Griechische Münzen</b>	<b>655</b>	<b>- 874</b>
Hispania		655
Campania		656
Calabria	657	- 660
Lucania	661	- 665
Bruttium	666	- 668





	Los-Nr.	
Sicilia	669	- 686
Sardinia		687
Moesia		688
Thracia	689	- 706
Macedonia	707	- 746
Thessalia	747	- 750
Acarnania		751
Locris		752
Euboea		753
Attica	754	- 762
Aegina		763
Corinthia	764	- 766
Peloponnesus		767
Creta		768
Kykladen	769	- 770
Pontus	771	- 773
Paphlagonia		774
Mysia	775	- 784
Troas		785
Aeolis	786	- 796
Lesbos	797	- 799
Ionia	800	- 819
Caria	820	- 825
Lydia	826	- 838
Lycia	839	- 840
Pamphylia		841
Pisidia		842
Cilicia	843	- 844
Armenia		845
Syria	846	- 851
Phoenicia	852	- 855
Babylonia	856	- 857
Parthia	858	- 859
Persia	860	- 862
Bactria	863	- 865
Aegyptus	866	- 871
Cyrenaica		872
Zeugitania		873
Lot griechischer Münzen		874
<b>Römische Münzen</b>	<b>875</b>	<b>- 1637</b>
Münzen der römischen Republik	875	- 885
Imperatorische Prägungen	886	- 894
Münzen der römischen Kaiserzeit	895	- 1623
Lots römischer Münzen	1624	- 1637
<b>Münzschmuck</b>		<b>1638</b>
<b>Völkerwanderung</b>	<b>1639</b>	<b>- 1652</b>
Westgoten	1639	- 1648
Langobarden		1649
Merowinger	1650	- 1651



	Los-Nr.	
Anonym		1652
<b>Byzantinische Münzen</b>	<b>1653</b>	<b>- 1706</b>
Byzanz	1653	- 1704
Lots byzantinischer Münzen	1705	- 1706
<b>Kreuzfahrer</b>	<b>1707</b>	<b>- 1711</b>
Jerusalem, Königreich	1707	- 1708
Johanniter auf Rhodos	1709	- 1711
<b>Orientalische Münzen</b>	<b>1712</b>	<b>- 1720</b>
Kushan		1712
Gupta in Indien		1713
Kidariten in Indien		1714
Gangas und Hoysalas in Karnataka		1715
Abassiden, Kalifen in Bagdad		1716
Almoraviden		1717
Großmogule in Indien		1718
Lots orientalischer Münzen	1719	- 1720



196



132



202



145



259



464



663



318



736



772



756



285



288



658



691



647



710



731



807



946



818



957





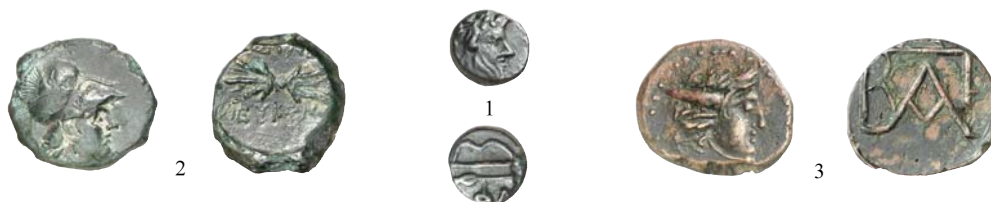


# DIE SAMMLUNG DR. W.R., TEIL 4

## ASIA MINOR UND CYPRUS (SLG. DR. W. R.: ROMA UNIVERSA, GRIECHEN III)

Die antike Universalsammlung *Roma Universa* ist eine Symbiose aus hochwertigen Bronzen, qualitätvollen Silber-, Elektron- und Goldprägungen. Die Schwerpunkte des nachfolgenden Teiles Griechen III sind die kleinasiatischen Gepräge; besonders jene, die in engem Bezug zur römischen Außenpolitik stehen, wie zum Beispiel die schöne Serie der Münzen des bosporanischen Reiches.

Die Stücke haben teils beste Provenienzen; einige sind in bekannten Zitierwerken abgebildet. Die Erhaltungen sind teils weit überdurchschnittlich.



### BOSPORUS

- 1 **PHANAGOREIA.** Æs, 140/109 v. Chr.; 1,46 g. Satyrkopf r. mit Efeukranz//Pfeil, darüber Bogen. Hoover 173; MacDonald 157. Gutes sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 10, München 2013, Nr. 42.
- 2 **KÖNIGREICH. Leukon II., 240-220 v. Chr.** Æs, Pantikapaion; 4,33 g. Athenakopf r. mit korinthischen Helm//Blitz. Hoover 190; MacDonald 100. R Dunkelgrüne Patina, Randfehler, fast sehr schön 30,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 59, London 2019, Nr. 212 und der Sammlung Dr. Hartmann, Wien.
- 3 **Polemon I. Eusebes, ca. 37-8 v. Chr.** Æs, 14/8 v. Chr., Pantikapaion; 6,14 g. Geflügelter Kopf der Medusa r.//Monogramm. Frolova/Ireland S. 52, Type I; Hoover 347; MacDonald 229. R Randfehler, etwas korrodiert, fast sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 73, München 2019, Nr. 17.



- 4 Æs, 14/8 v. Chr., Pantikapaion; 4,65 g. Löwe r., darüber Stern//Monogramm. Frolova/Ireland S. 52, Type II; Hoover 348; MacDonald 230. R Sehr schön 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 299, Lancaster 2013, Nr. 82.
- 5 Æs, posthum, 8 n. Chr.; 7,55 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//Dreifuß, l. Monogramm, r. Zweig, und runder Gegenstempel: Greifenkopf. Frolova/Ireland S. 57 f., Type XV; Hoover -; MacDonald 243. R Kl. Randausbruch, sehr schön 75,--  
Exemplar der Leu Numismatik Web Auction 6, Winterthur 2018, Nr. 208.
- 6 **Aspurgus, 14-37, mit Caligula.** Æs, 37 n. Chr., Pantikapaion; 7,30 g. Kopf r. mit Diadem//Kopf r. Frolova/Ireland S. 68 f., Type II; MacDonald 302; RPC 1904. Attraktive braune Patina, sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 214, München 2001, Nr. 1612.
- 7 **Mithradates, 39-45.** Æs; 39, 7,35 g. Kopf r. mit Diadem//Löwenfell über Keule, l. Bogen in Bogentasche, r. Dreizack. Frolova/Ireland S. 73, Type III; MacDonald 313; RPC 1910. Grüne Patina, leichte Auflagen, sehr schön 50,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 335, Lancaster 2014, Nr. 33.





8



9



10



11



- 8 **Kotys I., 45-68, für Eunike.** Æs, 68 n. Chr.; 9,77 g. Fünfsäuliger Tempel auf fünf Stufen//In Kranz: Monogramm. Frolova/Ireland S. 83, Type III; MacDonald 337/1; RPC 1931.  
Dunkle Patina, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auctiones eAuction 55, Bern 2017, Nr. 63.
- 9 **Rheskuperis II., 68-93.** Æs, 90/93; 11,35 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, l. Keule, r. Dreizack//Reiter r. mit Speer. Frolova, Serie 3, 1; MacDonald 364; RPC 477.  
Grünbraune Patina, leicht geglättet, sehr schön 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 321, Lancaster 2014, Nr. 76.
- 10 **Sauromates I., 93-123.** Æs, 98/102 n. Chr.; 13,60 g. König sitzt r. auf kurulischem Stuhl mit androkephalem Zepter//Nike geht l. mit Kranz und Palmzweig. Frolova S. 119, 7; MacDonald 421/1; RPC 845.  
Fast vorzüglich/sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Grün 53, Heidelberg 2010, Nr. 87 und der Auktion Giessener Münzhandlung 102, München 2000, Nr. 380.
- 11 **Kotys II., 123-133.** Æs, 125 n. Chr.; 10,90 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, davor Dreizack//In Kranz: MH. Frolova Pl. XVI, 18-23; MacDonald 431/2; RPC 897.  
R Kl. Randausbruch, Avers leicht dezentriert, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Grün 53, Heidelberg 2010, Nr. 88 und der Auktion Hirsch Nachf. 236, München 2004, Nr. 1826.



1,5:1



12



1,5:1

- 12 - **mit Hadrian.** AV-Stater, Jahr 422 (=125/126 n. Chr.); 7,77 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kopf r. mit Lorbeerkranz. Frolova pl. XV, 12 ff.; MacDonald 424; RPC 880.4 (dies Exemplar).  
Min. Auflagen auf dem Revers, gutes sehr schön 1.000,--  
Exemplar der Auktion Triton XXII, New York 2019, Nr. 492 und der Auktion CNG Mail Bid Sale 66, Lancaster 2004, Nr. 1028.



1,5:1



13



1,5:1

- 13 **Eupator, 154-170, mit Marcus Aurelius und Lucius Verus.** AV-Stater, Jahr 459 (=162/163 n. Chr.); 7,76 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, r. Keule//Beider Büsten einander gegenüber. Frolova vergl. Pl. XXVI, 18 (Avers stempelgleich); MacDonald 469/1; RPC online 3742 (temporary number).  
R Winz. Kratzer, gutes sehr schön 300,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 336, Zürich 2019, Nr. 52 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 136, Osnabrück 2008, Nr. 1051.



14



15



14

- 14 **Sauromates II., 174-210. Æs, 186/196 n. Chr.; 13,30 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Aphrodite sitzt l. mit Apfel, r. Stern und Rosette. Frolova Pl. XXXVIII, 11 ff.; MacDonald 543/4; RPC online 3878 (temporary number).**

Min. korrodiert, winz. Randfehler, fast sehr schön

75,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 321, Lancaster 2014, Nr. 78.

- 15 **- mit Septimius Severus und Caracalla. AV-Stater, Jahr 498 (=201/202 n. Chr.); 7,64 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kopf des Septimius Severus mit Lorbeerkrantz und drapierte Büste des Caracalla mit Lorbeerkrantz einander gegenüber, dazwischen Dreizack. Frolova Pl. XXXIV, 10; MacDonald 509/5.**

R Winz. Schrötlingsrisse, sonst fast vorzüglich

500,--

Erworben im November 2011 im CNG Coin Shop.

Exemplar der Auktion Tkalec, Zürich 2010, Nr. 38.



16



18



17



- 16 **Rheskaporis III. (/II.), 211-227, mit Elagabal. AV-Stater, Jahr 515 (=218/219 n. Chr.); 7,22 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, r. Schwert//Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz. Frolova vergl. Pl. XLVII, 1 (Avers stempelgleich); MacDonald 558/1.**

Fast vorzüglich

300,--

Exemplar der Auktion Italo Vecchi 7, London 1997, Nr. 1450.

- 17 **Kotys III., 227-234, mit Severus Alexander. B-Stater, Jahr 525 (=228/229 n. Chr.); 7,72 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, davor Globus//Kopf r. mit Lorbeerkrantz, davor Globus. Frolova Pl. LV, 4 (Revers stempelgleich); MacDonald 574/1. R Winz. Kratzer auf dem Revers, sonst vorzüglich**

250,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 146, München 2006, Nr. 355.

- 18 **Inintheus, 234-239. Æs; 8,57 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, davor drapierte Büste der Aphrodite l. mit Schleier und Kalathos//Aphrodite sitzt l. mit Phiale oder Apfel. Frolova Pl. LXI, 12 ff.; MacDonald 599.**

Sehr schön

75,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 265, Lancaster 2011, Nr. 260.



19



20



- 19 **- mit Maximinus I. B-Stater, Jahr 531 (=234/235 n. Chr.); 7,11 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kopf r. mit Lorbeerkrantz, r. Keule. Frolova Pl. LIX, 23; MacDonald 593 var.**

Leichte Reinigungsspuren auf dem Revers, sonst gutes sehr schön

150,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 299, Lancaster 2013, Nr. 112 und der Auktion Giessener Münzhandlung 147, München 2006, Nr. 1808.

- 20 **Rheskaporis IV., 239-276, mit Philippus I. B-Stater, Jahr 541 (=244/245 n. Chr.); 6,94 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kopf r. mit Lorbeerkrantz, r. Krantz. Frolova Pl. II, 5 (Rheskaporis V); MacDonald 603/2.**

Leichte Prägeschwächen, sehr schön

60,--

Exemplar der Auktion BAC Numismatics 13, Leipzig 2018, Nr. 3.





21



22



23



24



- 21 - mit Gallienus. B-Stater, Jahr 561 (=264/265); 7,90 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, r. Dreizack// Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz. Frolova Pl. XV, 22 ff.; MacDonald 620/3.

Leichte Prägeschwäche am Rand, fast vorzüglich

60,--

Exemplar der Sammlung N. M. McQ. Holmes Collection of Coins of the Valerianic Dynasty, CNG Electronic Auction 442, Lancaster 2019, Nr. 865, zuvor erworben bei der Firma Spink, Numismatic Circular 2, London 1994, Nr. 3882.

- 22 Pharsanzes, 253-255, mit Valerianus I./Gallienus. B-Stater, Jahr 550 (=253/254); 6,77 g. Kopf r. mit Diadem//Kopf r., davor Stern. Frolova Pl. XXV, 23 ff.; MacDonald 627/1.

Sehr schön

100,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 379, Lancaster 2016, Nr. 296.

- 23 Teiranes, 275-279, mit Probus. B-Stater, Jahr 572 (=275/276 n. Chr.); 7,53 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz. Frolova Pl. XXVIII, 14 ff.; MacDonald 630.

RR Feine Tönung, Silbersud, vorzüglich

100,--

Exemplar der Auktion BAC Numismatics 13, Leipzig 2018, Nr. 4.

- 24 Thothorses, 285-309, mit Diocletianus/Maximianus I. Æs, Jahr 596 (=299/300 n. Chr.); 7,83 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, r. drei Kugeln//Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz, l. drei Kugeln. Frolova Pl. XXXIX, 24 ff.; MacDonald 647/1.

Grüne Patina, sehr schön

50,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 265, Lancaster 2011, Nr. 261.



25



26



27



28



- 25 Rhadamsadius, 309-323, mit Licinius I./Constantinus I. B-Stater, Jahr 615 (=318/319 n. Chr.); 6,86 g. Büste r. mit Diadem//Büste r. mit Lorbeerkrantz, r. Keule. Frolova Pl. XLVIII, 21 ff.; MacDonald 668.

Sehr schön

75,--

Exemplar der American Collection of Kingdom of Bosphorus, CNG Electronic Auction 299, Lancaster 2013, Nr. 120 und der Auktion Baldwin's 36, London 2006, Nr. 1661 (Lot).

- 26 Rheskuporis V. (/VI.), 314-343, mit Licinius I./Constantinus I. B-Stater, Jahr 617 (=320/321 n. Chr.); 7,24 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, r. Dreizack//Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz, r. Zweizack. Frolova Pl. LII, 27; MacDonald 676.

Sehr schön

50,--

Exemplar der Auktion Münzzentrum 100, Köln 1999, Nr. 109.

- 27 B-Stater, Jahr 620 (=323/324 n. Chr.); 7,69 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, r. Rosette//Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz. Frolova Pl. LXI, 26 ff.; MacDonald 679/1.

Gutes sehr schön

50,--

Exemplar der Auktion Pecunem 19, München 2014, Nr. 350.

- 28 B-Stater, Jahr 620 (=323/324 n. Chr.); 7,75 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, r. Rosette//Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz. Frolova Pl. LXI, 26 ff.; MacDonald 679/1.

Sehr schön

30,--

Exemplar der Auktion Pecunem 10, München 2013, Nr. 44.



- 29 B-Stater, Jahr 621 (=324/325 n. Chr.); 7,66 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, r. Rosette//Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz. Frolova Pl. LXII, 7 ff.; MacDonald 680/2. Etwas korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 265, Lancaster 2011, Nr. 262.
- 30 B-Stater, Jahr 623 (=326/327 n. Chr.); 7,32 g. Drapierte Büste r. mit Diadem, r. Rosette//Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz. Frolova Pl. LXX, 1 ff.; MacDonald 682/8. Sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 11, München 2013, Nr. 37.



### COLCHIS

- 31 DIOSKURIAS. Æs, 105/90 v. Chr.; 4,18 g. Zwei Pilei, darüber je ein Stern//Thyrsos. Hoover 205; SNG BM 1021. R Perfekt zentriert, vorzüglich 50,--  
Exemplar der Rauch e-Auction 17, Wien 2015, Nr. 68.
- 32 Æs, 105/90 v. Chr.; 3,92 g. Zwei Pilei, darüber je ein Stern//Thyrsos. Hoover 205; SNG BM 1021. R Reinigungsspuren auf dem Revers, gutes sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 159.



### PONTUS

- 33 UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. Æs, spätes 2. Jahrhundert v. Chr.; 1,93 g. Pileus, darauf sechsstrahliger Stern//Achtstrahliger Stern. Hoover -; Auktion Pecunem 27 (2015) Nr. 169 (dies Exemplar). Gutes sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 27, München 2015, Nr. 169.
- 34 Æs, 119/100 v. Chr.; 1,91 g. Pferdekopf r., darunter Stern//Komet l. Hoover 317; SNG BM 984. R Revers dezentriert, gutes sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 27, München 2015, Nr. 170.



- 35 Æs, spätes 1. Jh. v. Chr.; 7,11 g. Kopf r., unten Q//Zwei Togati opfern ein Schwein. RPC 2156. Etwas korrodiert, Reinigungsspuren auf dem Revers, sehr schön 50,--  
Erworben im März 2011 von der Künker Numismatik AG, München.
- 36 AMASEIA. Æs, 120/100 v. Chr.; 3,77 g. Geflügelter Kopf r.//Füllhorn zwischen Sternen und Pilei. Hoover 225; SNG BM 1046 f. Feine blaugrüne Patina, sehr schön 50,--  
Exemplar der Leu Numismatik Web Auction 3, Winterthur 2018, Nr. 245.
- 37 Æs, 111/90 v. Chr.; 6,94 g. Areskopf (?) r. mit attischem Helm//Schwert in Scheide. Hoover 223; SNG BM 1051. Dunkelgrüne Patina, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Triskeles (VAuction) 18, Watkinsville 2016, Nr. 82.



38



39



40



41



- 38 **AMISUS.** Æs, 100/70 v. Chr.; 12,65 g. Perseuskopf r. mit Helm//Pegasos weidet l. Hoover 239; SNG BM 1213 var. Braune Patina, gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Hagen Tronnier, Auktion Fritz Rudolf Künker 94, Osnabrück 2004, Nr. 945.
- 39 Æs, 85/65 v. Chr.; 8,49 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Cista mystica, darauf Pantherfell, l. Thyrsos. Hoover 243; SNG BM 1201. Vorzüglich 60,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 69.
- 40 Æs, 85/65 v. Chr.; 8,68 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Cista mystica, darauf Pantherfell, l. Thyrsos. Hoover 243; SNG BM 1208. Sehr schön 40,--  
Exemplar der Sammlung Dieter Klein, Nomismata 3, Mailand 1999, Nr. 234, erworben im Dezember 2004 bei der Firma Hauck & Aufhäuser, München.
- 41 Æs, 1.-3. Jahrhundert n. Chr.; 8,80 g. Tychebüste r. mit Mauerkrone//Adler steht r., Kopf l. SNG Cop. 175. Grüne Patina, sehr schön 50,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 692.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



42



43



- 42 **CHABAKTA.** Æs, 105/90 v. Chr.; 7,46 g. Areskopf r. mit attischem Helm//Schwert in Scheide, l. Stern über Halbmond. Hoover 263; SNG BM 1250 f. R Knapper Schrötling, sehr schön 50,--  
Erworben im März 2011 von der Künker Numismatik AG, München.
- 43 **KOMANA.** Æs, Jahr 23 (=56/57 n. Chr.); 6,56 g. Heliosbüste r. mit Strahlenkrone//In Kranz: Keule. RPC 2161. R Min. korrodiert, fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 36, München 2015, Nr. 135.



1,5:1



44



1,5:1

- 44 **KÖNIGREICH. Pharnakes I., um 185-156 v. Chr.** Æ-Drachme; 4,12 g. Kopf r. mit Diadem//Männliche Gestalt steht v. v. mit Füllhorn, Kerykeion und Zweig, l. Reh, l. oben Stern über Mondsichel. De Callatay O 5/R 6 a (dies Exemplar); Hoover 324. Ausdrucksvolles Porträt. RR Sehr schön + 3.000,--  
Aus der Sammlung eines Geschichtsfreundes, Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 420, der Auktion Hauck & Aufhäuser 16, München 2001, Nr. 84 und der Sammlung Egon Beckenbauer.





- 45 **Mithradates VI., 120-63 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, Februar des Jahres 222 bithyno-pontischer Ära (= 75 v. Chr.); 16,68 g. Kopf r. mit Diadem//In Efeukranz: Hirsch weidet l. De Callatay Pl. IX (D22/R -).  
Gut zentriert, sehr schön 2.000,--  
Exemplar der Auktion Baldwin's 62, London 2009, Nr. 25.



- 46 **Pythodoris, 8 v. Chr.-23 n. Chr., mit Augustus.**  $\mathcal{A}$ -Drachme, Jahr 60 (=22/23 oder 23/24 n. Chr.); 3,45 g. Kopf des Divus Augustus r.//Capricorn r. mit Globus und Füllhorn. RPC 3803.  
Von großer Seltenheit. Sehr schön 1.000,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 17, München 2003, Nr. 46.  
Pythodoris war eine Tochter des Asiarchen Pythodoros von Tralleis und der Antonia, einer Tochter des Marcus Antonius. Die Ära, nach der das Stück datiert ist, beginnt mit der Gründung des Zenonidenreiches 37 v. Chr.



- 47 **Polemon II., 38-63, mit Tryphaena.**  $\mathcal{A}$ -Drachme, Jahr 14 (=51/52 n. Chr.); 3,47 g. Kopf r. mit Diadem//Drapierte Büste r. mit Diadem. RPC 3825.  
R Kl. Schrötlingsriß, sehr schön 400,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 204, München 2012, Nr. 1738.  
Für die Datierung s. Leschhorn S. 460f.



- 48 **AMASTRIS. Königin Amastris, 300-285 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Didrachme, 300/285 v. Chr.; 9,71 g. Kopf des Men r. mit phrygischer Mütze//Aphrodite sitzt l. mit Nike und Zepter. CMRDM -; de Callatay in SNR 83, 2004, (D7/R7); Hoover 353.  
RR Kl. Randfehler, gutes sehr schön 1.000,--  
Exemplar der Auktion CNG 94, Lancaster 2013, Nr. 401.



49



50



51



- 49 **Stadt.** Æs, Jahr 13 (=57/56 v. Chr.); 6,53 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//In Kranz: Schrift. Hoover 363; SNG BM 1321. **R** Leichte Auflagen, sehr schön 50,--  
Exemplar einer europäischen Privatsammlung, Auktion Roma Numismatics E-Sale 54, London 2019, Nr. 254.
- 50 Æs, 1.-3. Jahrhundert n. Chr.; 7,48 g. Drapierte Büste des Homer r. mit Tanie//Aphrodite sitzt l. mit Nike und Zepter, davor Rose. Waddington, Rec. gen. 52. **Von großer Seltenheit.** Winz. Randfehler, etwas korrodiert, gutes sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 96, Köln 2011, Nr. 57; der Auktion Peus Nachf. 309, Frankfurt am Main 1984, Nr. 53 und der Auktion Münzen und Medaillen AG 41, Basel 1970, Nr. 341.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 51 **ENETOI.** Æs, 2. Jahrhundert v. Chr.; 5,10 g. Prora r., oben Δ//Monogramm, r. Aphlaston. Imhoof-Blumer, Monnaies Greques S. 467 Nr. 53; Svoronos in Revue Numismatique 1888, Nr. 1; Wroth in NC 1903, Nr. 42. **Von großer Seltenheit.** Min. korrodiert, Avers leicht dezentriert, sehr schön 50,--  
Erworben im August 2013 von der Künker Numismatik AG, München.  
Die Zuweisung ist ungesichert.



52



54



53



- 52 Æs, 2. Jahrhundert v. Chr.; 4,16 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Monogramm, l. Köcher. Imhoof-Blumer, Kleinasiathe Münzen vergl. S. 529 Nr. 7 f. (andere Beizeichen). **Von großer Seltenheit.** Sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 79, München 2019, Nr. 23.  
Die Zuweisung ist ungesichert.
- 53 Æs, 2. Jahrhundert v. Chr.; 2,94 g. Amazonenschild//Monogramm, r. Köcher. Hoover -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -. **Von großer Seltenheit.** Leicht korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 27, München 2015, Nr. 21. Sonst wohl unediert.  
Die Zuweisung ist ungesichert.
- 54 **SINOPE.** Æ-Drachme, 330/300 v. Chr., *Magistrat Kre...*; 6,04 g. Nymphenkopf l., davor Aphlaston//Adler l. auf Delphin. Hoover 391; SNG BM 1474 f. **Winz. Kratzer, vorzüglich** 200,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 10, London 2014, Nr. 404.



55



56



57



- 55 Æs, 125/120 v. Chr.; 4,23 g. Drapierte Büste der Laodike (?) r. mit Schleier und Diadem//Kultstatue des Apollo Iatros v.v. mit Lorbeerzweig und Bogen, l. Dreifuß. Hoover 423; SNG BM 1542. **R** Sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 41, München 2016, Nr. 203.  
Laodike war die Ehefrau des pontischen Königs Mithradates V.
- 56 Æs, 120/95 v. Chr.; 21,22 g. Kopf (Mithradates VI.?) r. mit Bashlik//Köcher. Hoover 414; SNG BM 1523. **R** Leichte Grünspan-Auflagen, feiner Schrötlingsriß, gutes sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 208, München 2012, Nr. 1475.
- 57 Æs, 95/70 v. Chr.; 7,68 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. auf Blitz, Kopf r. Hoover 421; SNG BM 1547 ff. **Gutes sehr schön** 25,--  
Exemplar der Auktion Savoca Numismatik 13, München 2017, Nr. 159.



58



59



- 58 Æs, Jahr 19 der Kolonieära (= 27 v. Chr.); 6,27 g. Weiblicher Kopf r./In Kranz: Pflug. RPC 2112.7 (dies Exemplar); Waddington, Rec. gen. 76 a.

Von großer Seltenheit. Revers etwas dezentriert, gutes sehr schön

300,--

Exemplar der Sammlung Patrick Villemur, Auktion Triton XI, New York 2008, Nr. 464 und der Auktion Aufhäuser 6, München 1989, Nr. 95.

- 59 KÖNIGREICH. Pylaimenes, um 130 v. Chr. Æs; 5,63 g. Herakleskopf r., über der Schulter Keule, Löwenfell um den Hals//Nike steht l. mit Kranz und Palmzweig. Hoover 440; SNG BM 1550 ff.

Leicht korrodiert, sehr schön

200,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 248, Lancaster 2011, Nr. 124.



61



60



62



### BITHYNIA

- 60 APAMEIA. Æs, 42/31 v. Chr.; 2,21 g. Hermeskopf r. mit geflügeltem Petasos//Geflügeltes Kerykeion. RPC 2001; Hoover 585; Waddington, Rec. gen. 32.

R Feine Patina, vorzüglich

100,--

Exemplar der Auktion Lanz 123, München 2005, Nr. 220.

- 61 DIA. Æs, 100/80 v. Chr.; 12,96 g. Kopf des Perseus r. mit phrygischem Helm//Pegasos weidet r. Hoover -; SNG BM -; Waddington, Rec. gen. -.

R Grüne Patina, kl. Randfehler, sehr schön

100,--

Exemplar der Auktion Pecunem 36, München 2015, Nr. 137.

Fehlt in allen Zitierwerken. Dieses für Dia vorher nicht bekannte, aber zu erwartende Nominal wurde erstmals in der Auktion Rauch 92, Wien 2013, Nr. 1085 versteigert.

- 62 Æs, 95/70 v. Chr.; 8,46 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz//Adler steht l. auf Blitz, Kopf r. Hoover 453; SNG BM 1560 ff.

R Dunkelgrüne Patina, Reinigungsspuren auf dem Revers, kl. Prägeschwächen, fast vorzüglich

100,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 208, München 2012, Nr. 1477.



63



64



65



- 63 HERAKLEIA PONTIKA. Dionysios, 337-305 v. Chr. Æ-Drachme; 4,76 g. Dionysoskopf l. mit Efeukranz, dahinter Thyrsos//Herakles l. errichtet Trophäe. Hoover 501; SNG BM 1612.

R Min. korrodiert, sehr schön

300,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 366, Lancaster 2016, Nr. 530, der Auktion Peus Nachf. 414, Frankfurt am Main 2015, Nr. 79 und der Auktion Giessener Münzhandlung 224, München 2014, Nr. 225.

- 64 Stadt. Æ-Tetradrachme (Alexandreier), 235/220 v. Chr.; 15,99 g. Herakleskopf im Löwenfell r./Zeus Aetophoros sitzt l., unten Keule. Hoover 481; Price 1284.

Kratzer, Bearbeitungsspuren, fast vorzüglich

150,--

Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 118.

- 65 Æs, 100/70 v. Chr.; 2,11 g. Herakleskopf im Löwenfell r./Keule, Bogen und Köcher. Stancomb, The autonomous bronze coinage of Heraclea Pontica, in: NC 169 (2009), S. 27, 11 b.

R Revers etwas dezentriert, sehr schön

50,--

Erworben im März 2012 von der Künker Numismatik AG, München.

William Stancomb hat die Münze Herakleia Pontika zugewiesen; diese Münzen wurden und werden aber auch Erythrai in Ionien zugewiesen. Da das Stück kein Ethnikon zeigt, ist die Zuweisung nicht gesichert.





- 66 **IULIOPOLIS.** Æs, 192 n. Chr. (?); 6,29 g. Commodus als Herakles Rhomaïos l. mit Keule, errichtet Trophäe//Drapierte Büste des Sarapis r. mit Kalathos. RPC online 4785 (temporary number); SNRIS 1; Waddington, Rec. gen. 1 (Pl. LXIII, 1). **Von größter Seltenheit.** Gutes sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 161, Solingen-Ohligs 2012, Nr. 276.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit. Im RPC online wird die Münze - für uns verständlich - der Regierungszeit des Antoninus Pius zugewiesen; wir folgen der Einordnung der Münze in die Regierungszeit des Commodus in der Sylloge nummorum religionis Isiacae et Sarapiacae.
- 67 **KALCHEDON.** Æ-Hemidrachme, 357/340 v. Chr.; 1,85 g. Stierprotome l., davor Monogramm//Drei Ähren. Hoover 514; SNG BM 110. **R** Gutes sehr schön 50,--  
Erworben im März 2014 von der Künker Numismatik AG, München.
- 68 **KIOS.** Æ-Hemidrachme, 340/330 v. Chr., *Magistrat Athenodoros*; 2,50 g. Apollokopf r.//Prora l. Hoover 553; Waddington, Rec. gen. 3. **Vorzüglich** 300,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 317, Lancaster 2013, Nr. 64 und der Sammlung Demetrios Armounta, Auktion CNG 61, Lancaster 2002, Nr. 619.



- 69 Æs, 270/240 v. Chr.; 5,57 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Keule über Bogen in Tasche. Hoover 556; Waddington, Rec. gen. 17 Anm. **Sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 49, München 2017, Nr. 173.
- 70 Æ-Tetradrachme (Lysimacheier), 260/225 v. Chr.; 16,94 g. Alexanderkopf r. mit Diadem und Ammonshorn//Athena Nikephoros sitzt l., davor Keule und Monogramm, im Abschnitt Bogen in Bogentasche und Monogramm. Hoover 555; Marinescu Issue 20, Nr. 62.1 (dies Exemplar). **Herrliche Patina, gutes sehr schön** 250,--  
Exemplar der Auktion CNG 99, Lancaster 2015, Nr. 164.



- 71 **- ALS PRUSIAS AD MARE.** Æs, 70/50 v. Chr.; 6,23 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Dreifuß. Hoover 563. **RR Sehr schön** 100,--  
Exemplar der Auktion Rauch 98, Wien 2015, Nr. 95.  
Kios wurde durch Philippos V. völlig zerstört. Philippos V. schenkte Grund und Boden seinem Schwager Prusias, der die Stadt als Prusias (am Meer) neu errichtete. Das vorliegende Stück wurde nach der Neugründung durch Prusias geprägt.
- 72 **Orodaltis.** Æs, 37/31 v. Chr.; 4,93 g. Drapierte Büste der Orodaltis r. mit Diadem//Geflügelter Blitz. Hoover 564; RPC 2021.3 (dies Exemplar); Waddington rec. gen. 8 (stempelgleich). **Von großer Seltenheit.** Leicht korrodiert, fast sehr schön 300,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 253, Lancaster 2011, Nr. 89.
- 73 **MYRLEIA.** Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,41 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Rad. Hoover 573; Waddington, Rec. gen. 1 (unter Apameia). **RR Dunkelgrüne Patina, sehr schön-vorzüglich** 50,--  
Erworben im Mai 2012 von der Künker Numismatik AG, München.  
Die Stadt Myrleia wurde von Prusias I. in Anlehnung an den Namen seiner Ehefrau Apama um 202 v. Chr. in Apameia umbenannt, siehe Head, Historia Numorum S. 510.



- 74 **TIOS. Æs, um 300 v. Chr.; 1,05 g. Zeuskopf l. mit Lorbeerkrantz//Adler steht l. auf Blitz. Hoover 605; SNG Tübingen 2151. Von großer Seltenheit. Hohes Relief, gutes sehr schön** 100,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 47, München 2016, Nr. 120.
- 75 **KÖNIGREICH. Nikomedes I., 279-255 v. Chr. Æs; 4,75 g. Kopf r. mit Diadem//Artemis/Bendis sitzt l. mit Speeren. Hoover 609; Waddington rec. gen. 4. RR Dunkle Patina, sehr schön** 200,--  
Exemplar der Sammlung P. A., Auktion Hess-Divo 307, Zürich 2007, Nr. 1199 und der Sammlung M. Laffaille, Auktion Münzen und Medaillen AG 76, Basel 1991, Nr. 426.
- 76 **Prusias I., 229-183 v. Chr. Æ-Tetradrachme; 17,00 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Stratios steht l. mit Kranz und Zepter, davor Blitz. Hoover 614; Waddington, Rec. gen. 9. Kratzer, gutes sehr schön** 1.000,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 43, London 2018, Nr. 17.
- 77 **Prusias II., 183-149 v. Chr. Æ-Tetradrachme; 16,90 g. Kopf mit geflügelter Taenie r.//Zeus Stratios steht l. mit Zepter und bekränzt Königsnamen, davor Adler auf Blitz über Monogramm. Hoover 622 var.; Waddington, Rec. gen. 10. R Fast vorzüglich** 1.000,--  
Exemplar der Auktion CNG 69, Lancaster 2005, Nr. 345.  
Prusias II., genannt Kynegos ("Jäger"), wird von Polybios als weinerlicher Barbar ohne Skrupel und Gewissen geschildert (36, 15). Der König war mit Apame verheiratet, der Schwester des Königs Perseus, was ihn aber nicht hinderte, sich im römisch-makedonischen Krieg auf die Seite der Römer zu stellen. 167 v. Chr. trat er im Senat in Freigelassenentracht auf und redete die Senatoren mit "Schützende Götter" an, was den Herren doch etwas zu weit ging (Polybios 30, 18). Nach über 30 Regierungsjahren voller Terror versuchte er, seinen erstgeborenen Sohn Nikomedes umbringen zu lassen. Dieser rebellierte mit pergamenischer Hilfe. Die Bürger von Nikomedeia lieferten den verhassten König aus und Nikomedes ließ ihn steinigen (Appian, Mithradates, 9 ff.; Justinus XXXIV 4, 1).
- 78 **Æs, Nikomedia; 4,26 g. Kopf r. mit geflügeltem Diadem//Herakles steht l. mit Keule und Löwenfell. Hoover 634; Waddington, Rec. gen. 25. Braune Patina, sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 58, München 2017, Nr. 119.
- 79 **Æs, 181/179 v. Chr., Nikomedia; 6,55 g. Hermeskopf r. mit Petasos//Chelys. Hoover 628; Waddington, Rec. gen. 21. Dunkelgrüne Patina, leicht korrodiert, Schrötlingsfehler auf dem Avers, sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 42, München 2016, Nr. 182 und der Sammlung Dr. P. Vogl, erworben am 10.07.1991 vom Bankhaus Aufhäuser, München.
- 80 **Æs, 179/170 v. Chr., Nikomedia; 5,58 g. Adler steht r.//Blitz. Hoover 630 (dies Exemplar); Waddington, Rec. gen. 36 (ohne dieses Monogramm). Dunkelgrüne Patina, fast vorzüglich** 75,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 700 und der Auktion Münzzentrum 53, Köln 1984, Nr. 1654.



81



82



81

- 81 **Nikomedes II., 149-127 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme; 16,61 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus steht l. mit Zepter und bekränzt Königsnamen, davor Adler auf Blitz l. Hoover 642; Waddington, Rec. gen. 40.

Exemplar der Auktion Pecunem 11, München 2013, Nr. 218.

Kratzer, sehr schön

250,--

- 82 **Nikomedes III., 127-94 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, Jahr 192 (= 106/105 v. Chr.); 16,71 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus steht l. mit Zepter und bekränzt Königsnamen, davor Adler auf Blitz l. De Callatay D 97/R 4 a (dies Exemplar); Hoover 645; Waddington, Rec. gen. 40.

Kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön

500,--

Exemplar der Auktion UBS 61, Zürich 2004, Nr. 4327 und der Liste Monetarium 36, Zürich 1981, Nr. 56.



83



84



- 83  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, Jahr 202 (=97/96 v. Chr.); 15,78 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Stratios steht l. mit Kranz und Zepter, davor Adler auf Blitz l. De Callatay D 134/ R -; Hoover 645; Waddington, Rec. gen. 40.

Feine Patina, attraktives Exemplar, sehr schön +

500,--

Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Hagen Tronnier, Auktion Fritz Rudolf Künker 94, Osnabrück 2004, Nr. 974.

- 84 **Nikomedes IV., 94-74 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, Jahr 205 (= 93/92 v. Chr.); 16,41 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus steht l. mit Zepter und bekränzt Königsnamen, davor Adler auf Blitz l. De Callatay D 160/R 4; Hoover 646; Waddington, Rec. gen. 40.

Kratzer auf dem Avers, gutes sehr schön

400,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 317, Lancaster 2013, Nr. 65.



1,5:1



85



1,5:1

## MYSIA

- 85 **ADRAMYTTEION.**  $\mathcal{A}$ s, Mitte 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,07 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Pegasusprotome r., darunter Ähre. SNG France -; v. Fritze 2.

R Dunkelgrüne Patina, fast vorzüglich

50,--

Exemplar der Auktion Rauch 94, Wien 2014, Nr. 301.



87



86



1,5:1



86



87

- 86  $\mathcal{A}$ s, Mitte 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,49 g. Zeuskopf v. v. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. auf rundem Gegenstand, l. Ähre. SNG France 3; v. Fritze 5.

Dunkelgrüne Patina, fast vorzüglich

25,--

Exemplar der Auktion Pecunem 16, München 2014, Nr. 246.

- 87  $\mathcal{A}$ s, 2. Jahrhundert v. Chr.; 4,81 g. Zeuskopf l. mit Lorbeerkranz//Reiter r. SNG France 5 ff. var.; v. Fritze vergl. 21 (ungenau beschrieben?).

Dunkelgrüne Patina, etwas korrodiert, gutes sehr schön

25,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 44, München 2016, Nr. 200.



88

- 88 **Æs**, 2. Jahrhundert v. Chr.; 8,53 g. Apollokopf l., Köcher und Bogen über Schulter//Füllhorn zwischen Pilei der Dioskuren, l. Weintraube. SNG France 16; v. Fritze 35.

Dunkelgrüne Patina, min. Auflagen, gutes sehr schön

50,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 400, Lancaster 2017, Nr. 120.



89

90

1,5:1

1,5:1

1,5:1

1,5:1

- 89 **ASTYRA. Tissaphernes, Satrap, um 400 v. Chr. Æs**, 400/395 v. Chr.; 1,77 g. Kopf r.//Kultbild der Artemis Astyrene v. v., r. Keule. Klein 253; Winzer 6.2.

R Gutes sehr schön

50,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 47, München 2016, Nr. 208.

Tissaphernes spielte eine bedeutende Rolle in der persischen Politik. Sein außenpolitischer Einfluß hat z. B. nicht unwesentliche Auswirkungen auf den Ausgang des peloponnesischen Krieges gehabt. Im Krieg des Artaxerxes gegen den Prinzen Kyros war Tissaphernes einer der vier Feldherren des Artaxerxes und hat zu dessen Sieg in der Schlacht bei Kunaxa entscheidend beigetragen (Xenophon, Anabasis I 8, 9 f.). 395 v. Chr. wurde Tissaphernes hingerichtet, wohl vor allem wegen seiner Niederlagen gegen das spartanische Heer des Agesilaos in Kleinasien.

- 90 **ATARNEUS. Æs**, um 350 v. Chr.; 0,74 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Pferdeprotome r. SNG France 130 var.; v. Fritze, Die antiken Münzen Mysiens 345.

Grüne Patina, sehr schön

25,--

Exemplar der Auktion Pecunem 16, München 2014, Nr. 248.



91

92

1,5:1

1,5:1

1,5:1

1,5:1

- 91 **ELEUTHERION (?) Æs**, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,09 g. Athenakopf fast v.v. mit Helm//Löwe r., zurückblickend. BMC 7 (unter Ionia, Leuke); Imhoof-Blumer, Kleinasische Münzen 1.

Von großer Seltenheit. Gutes sehr schön

75,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 229, München 2015, Nr. 1324 und der Auktion Hauck &amp; Aufhäuser 18, München 2004, Nr. 139.

Die Zuweisung nach Eleutherion und sogar die Existenz der Stadt ist umstritten. Stilistisch und motivisch könnte die Münze ebenfalls der ionischen Stadt Milet zugeordnet werden. Imhoof-Blumer argumentiert aufgrund des fehlenden Monogramms und typischen Sternes gegen diese Möglichkeit, während v. Fritze eine Zuweisung nach Eleutherion für zweifelhaft hält. Die Rs.-Legende könnte ihm zufolge ebenso einen Beamten benennen.

- 92 **GAMBREION. Æs**, um 350 v. Chr.; 1,11 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Sechzehnstrahliger Stern. SNG France 922 ff.; v. Fritze, Die antiken Münzen Mysiens 423.

Dunkelbraune Patina, fast vorzüglich

50,--

Exemplar der Auktion Pecunem 11, München 2013, Nr. 220.



93

94

- 93 **GERME. Æs**, 2. Jahrhundert n. Chr.; 5,52 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.//Herakles steht v.v., Kopf l., mit Keule und Löwenfell. Ehling 376 ff.; Forni 252.

RR Min. Auflagen, winz. Kratzer auf dem Revers, gutes sehr schön

100,--

Exemplar der Auktion Pecunem/Solidus 17, München 2014, Nr. 116.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.

- 94 **Æs**, 193/217 n. Chr.; 3,15 g. Kopf des Demos r. mit Lorbeerkranz//Herakles steht v.v. mit Keule und Löwenfell. Ehling 403 ff.; SNG France 961.

Leicht korrodiert, gutes sehr schön

100,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 233, München 2015, Nr. 1916.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Severer.





- 95 **HADRIANOTHERAI.** Æs, 3. Jahrhundert n. Chr.; 3,63 g. Büste des Demos r., l. drapiert//Asklepios steht v.v., Kopf l., mit Schlangenstab. Martin, Demos - Boule - Gerousia 2; SNG France 1087; v. Fritze, Die antiken Münzen Mysiens 555.  
RR Herrliche Patina, winz. Kratzer auf dem Avers, gutes sehr schön 150,--  
Exemplar der Sammlung Jonathan K. Kern, CNG Electronic Auction 342, Lancaster 2015, Nr. 409.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 96 **IOLLA.** Æs, Mitte 4. Jahrhundert v. Chr.; 3,69 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz//Pegasosprotome r., unten Ähre. SNG France 1109; v. Fritze, Die antiken Münzen Mysiens 604.  
Dunkelbraune Patina, sehr schön + 50,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 716.
- 97 **KYZIKOS.** Æ-Hemiobol (?), 525/475 v. Chr.; 0,37 g. Eberprotome l., dahinter Thunfisch//In Incusum: Löwenkopf l. SNG France 375; v. Fritze 14.  
Feine Tönung, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 319, Lancaster 2014, Nr. 62.



- 98 **Æ-Tetradrachme,** 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 16,85 g. Drapierte Büste der Kore (oder Apollonis) r. mit Eichenkrantz//In Eichenkrantz: Fackel. SNG France -; v. Fritze 33.  
RR Feine Tönung, winz. Kratzer, sehr schön 1.000,--  
Exemplar der Auktion CNG 100, Lancaster 2015, Nr. 1417.
- 99 **Æs,** 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 13,38 g. Kopf der Kore Soteira r. mit Eichenkrantz//Dreifuß auf Fackel, oben Zweig. SNG France 504 var.; v. Fritze 39.  
Dunkelgrüne Patina, teils korrodiert, fast vorzüglich 150,--  
Exemplar der Sammlung Roger Liles, CNG Electronic Auction 311, Lancaster 2013, Nr. 662 und der Sammlung John A. Seeger, CNG Electronic Auction 172, Lancaster 2007, Nr. 43.



- 100 **Æs,** 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 6,75 g. Kopf der Kore Soteira r. mit Eichenkrantz//Dreifuß auf Fackel, oben Zweig. SNG France 507 var.; v. Fritze 34 var.  
Grüne Patina, Revers leicht dezentriert und etwas korrodiert, gutes sehr schön/sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 35, München 2015, Nr. 159.
- 101 **Æs,** 1. Jahrhundert n. Chr.; 4,59 g. Kopf der Kore Soteira r. mit Ährenkrantz//In Krantz: Kerykeion mit Keule als Stiel und Gorgoneion auf Thunfisch, darüber Mondsichel. RPC 2240; SNG France 516 ff.; v. Fritze 45.  
R Braungrüne Patina, sehr schön 100,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 256, Lancaster 2011, Nr. 239.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.





- 102 *Æs*, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 4,35 g. In Kranz: Kopf der Kore Soteira r./Ichthyokentaur r. mit Steuerruder und Fisch. SNG France 602 var.; v. Fritze Gruppe VI, 38 var.

R Dunkle Patina, sehr schön

100,--

Exemplar der Sammlung Roger Liles, Auktion CNG 94, Lancaster 2013, Nr. 881 und der Auktion CNG 69, Lancaster 2005, Nr. 354.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit. Das Wesen auf dem Revers wird stets als Triton bezeichnet. Gegen eine solche Beschreibung sprechen die beiden pferdeartigen Vorderläufe, die ein deutliches Indiz dafür sind, dass es sich hier um einen Ichthyokentaur (wörtl. "Fisch-Kentauren", ugs. auch "See- oder Meerkentauren") handelt. Zur Definition siehe A. Ambühl/W. Huß, "Triton", in: Der Neue Pauly (zuletzt aufgerufen am 19. September 2019). Zur Ikonographie siehe A. Rumpf, Die Meerwesen auf den antiken Sarkophagreliefs, ASR 5,1 (Berlin 1939).

- 103 *Æs*, 258/268 n. Chr., *Strategos Lok. Severos*; 9,16 g. Kopf des Heros Kyzikos r. mit Diadem//In Kranz: Sechszellige Schrift. Lindgren Coll. 227; SNG France -; v. Fritze -.

RR Dunkelbraune Patina, fast vorzüglich

100,--

Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 649 und der Auktion Aufhäuser 8, München 1991, Nr. 100.

Das Stück erwähnt die zweite Neokorie, kann also frühestens 258 nach dem Tod des Valerianus II. geprägt worden sein. Siehe Burrell, Neokoroi, S. 97.

- 104 **LAMPSAKOS**. *Æs*, 4./3. Jahrhundert v. Chr.; 3,41 g. Weiblicher Doppelkopf//Pegasosprotome r., darunter unbest. Objekt. SNG France vergl. 1202 ff. Etwas korrodiert, sonst gutes sehr schön

25,--

Exemplar der Auktion Pecunem 33, München 2015, Nr. 153.



- 105 *Æs*, 190/85 v. Chr.; 7,09 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//Athena steht l. mit Nike und Schild. Baldwin Pl. X, 1; SNG France 1236 ff. Gutes sehr schön

75,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 81, München 2019, Nr. 153.

- 106 *Æs*, 1. Jahrhundert n. Chr.; 6,81 g. Demoskopf r.//Hiera Synkletos sitzt l. mit Patera. Baldwin -; Martin, Demos - Boule - Gerousia S. 20, 1 (dies Exemplar).

Von großer Seltenheit. Herrliche Patina, gutes sehr schön

100,--

Exemplar der Auktion Lanz 121, München 2004, Nr. 198.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



- 107 **MILETOPOLIS**. *Æs*, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 6,74 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Eule v. v. mit zwei Körpern bzw. zwei Eulen mit einem Kopf. SNG France 1302 ff; SNG v. Aulock 1311.

R Grüne Patina, fast sehr schön

100,--

Exemplar der Auktion Jacquier 38, Kehl am Rhein 2013, Nr. 85; der Sammlung Maurice Lafaille, Monnaies Grecques en Bronze (1990); der Auktion Münzen & Medaillen AG 76, Basel 1991, Nr. 437 und der Liste Münzen und Medaillen AG 477, Basel 1985, Nr. 29.

- 108 **PARION**. *Æs*-Tetradrachme (Alexandreier), 280/275 v. Chr.; 17,06 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., l. Stierkopf v.v. Price 1458 A. RR Winz. Kratzer, sonst vorzüglich

500,--

Exemplar der Auktion Numismatica Ars Classica 78, Zürich 2014, Nr. 1409; der Auktion Münzen & Medaillen AG 81, Basel 1995, Nr. 59 und der Auktion Giessener Münzhandlung 50, München 1990, Nr. 260.



- 109 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 6,29 g. Gorgoneion, zwei Gegenstempel//In Kranz: Adler steht r. SNG France 1404 var.; SNG v. Aulock 1330 var.  
Dunkelgrüne Patina, leichte Prägeschwächen, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 47, München 2016, Nr. 128.
- 110 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 4,61 g. Drapierte Demeterbüste r. mit Schleier, Gegenstempel: Monogramm//Ähre zwischen zwei Mohnkugeln. SNG France 1408.  
RR Grüne Patina, schwacher Reversstempel, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 48, München 2016, Nr. 128.
- 111 **PERGAMON. Stadt.** Æ-Diobol, um 310/284 v. Chr.; 1,31 g. Herakleskopf im Löwenfell r.// Palladium. Klein vergl. 278; SNG France vergl. 1562.  
Herrliche Patina, fast vorzüglich 50,--  
Erworben im August 2013 von der Künker Numismatik AG, München.  
Es handelt sich wohl um die Anima einer zeitgenössischen Fälschung.



- 112 Æ-Cistophor, 180/133 v. Chr.; 12,67 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Bogen in Bogentasche, r. EI. BMC -; Kleiner/Noë -; SNG France - (Avers stempelgleich mit 1709).  
Von größter Seltenheit. Breiter Schrötling, vorzüglich/fast vorzüglich 300,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 226, Osnabrück 2013, Nr. 432.
- 113 Æs, nach 133 v. Chr., *Magistrat (?) Mithradates*; 10,52 g. Athenakopf l. mit korinthischem Helm//Asklepios steht v.v., Kopf l., mit Schlangenstab. SNG France 1771 f.  
Leicht korrodiert, Avers dezentriert, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 35, München 2015, Nr. 168.  
Alram, S. 86, Nr. 254 hält Mithradates für einen Münzbeamten. Wolfgang Leschhorn hält auch eine Nennung des pontischen Königs Mithradates VI. für möglich; dann wäre das Stück in die Jahre 89/85 v. Chr. zu datieren.



- 114 Æs, nach 133 v. Chr.; 7,30 g. Asklepioskopf r. mit Lorbeerkrantz//Schlange r. um Omphalos gewunden, im Feld l. Monogramm. BMC vergl. 158 ff.; SNG France vergl. 1803 ff.  
Seltene Variante. Grüne Patina, leichte Auflagen, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Sammlung Prof. T. B., Auktion Hirsch Nachf. 280, München 2012, Nr. 4302.  
Keines der Vergleichsstücke weist auf dem Revers das Monogramm auf.
- 115 Æs, nach 133 v. Chr., *Magistrat Diodoros*; 3,90 g. Asklepioskopf r. mit Lorbeerkrantz//Schlangenstab. Klein 287 (dies Exemplar); SNG France 1852.  
Dunkelgrüne Patina, gutes sehr schön 25,--  
Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.
- 116 Æs, nach 133 v. Chr.; 5,63 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Trophäe. SNG France 1880 ff.  
Dunkelgrüne Patina, sehr schön + 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 24, München 2014, Nr. 165.



117



118



- 117 Æs, nach 133 v. Chr.; 2,22 g. Athenakopf r. mit Helm//Eule auf Palmzweig v. v. Klein 288 (dies Exemplar); SNG France 1900 ff. Gutes sehr schön 25,--  
Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.
- 118 Æs, nach 133 v. Chr., *Magistrat Asklepiades*; 3,77 g. Drapierte Büste der Hygieia r. mit Schlange//Schlange r. um Omphalos gewunden. SNG France 1938. Selten in dieser Erhaltung. Grüne Patina, vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 216, Osnabrück 2012, Nr. 376.



119



120



121



122



- 119 Æ-Cistophor, 123/104 v. Chr.; 12,36 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Schlangenstab. Kleiner, ANSMN 23, S. 79, 1. Fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 18, München 2004, Nr. 155.
- 120 Æ-Cistophor, 95/92 v. Chr.; 12,54 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Schlangenstab. Kleiner, ANSMN 23, S. 80, 17. Leichte Auflagen, sehr schön 50,--  
Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.
- 121 Æ-Cistophor, 76/67 v. Chr.; 12,43 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Schlangenstab. Kleiner, ANSMN 23, S. 81, 49. Feine Tönung, sehr schön 60,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 6, München 2013, Nr. 179.
- 122 Æ-Cistophor, 42/39 v. Chr. (?), *Quaestor L. Sempronius Atratinus*; 11,93 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Schlangenstab. Stumpf 3. Kratzer auf dem Revers, fast sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Münzen & Medaillen Deutschland GmbH 12, Stuttgart 2003, Nr. 164.  
Zur - freilich nicht gesicherten - Zuweisung an Atratinus siehe Metcalf, A note on the later Republican Cistophori, in: SNR 88 (2009), S. 205 ff. Metcalfs Argumente für eine einzige Münzstätte überzeugen uns nicht völlig; die bei "Fackel" und "Thyrsos"-Rückseiten gemeinsam verwendeten Aversstempel wären auch mit einer mobilen Münzstätte zu erklären, die sowohl in Pergamon, als auch in Ephesos aktiv war. Wir halten daher eine Zuweisung nach Pergamon für zutreffend.



123



124



- 123 Æs, 40/60 n. Chr. (?); 3,15 g. Drapierte, jugendliche Senatsbüste (Theos Synkletos) r.//Drapierte Büste der Roma r. mit Mauerkrone, r. Lituus. Forni 20; RPC 2375. Dunkle Patina, Revers leicht dezentriert, fast vorzüglich/sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung A.W. (München), erworben im April 2001.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit. Die Datierung ist nicht gesichert (s. RPC).
- 124 **PERGAMON. Königreich.** Æs, 281/133 v. Chr.; 3,74 g. Athenakopf r. mit attischem Helm, Greif als Helmzier//Asklepios sitzt l. und füttert Schlange. SNG France 1643 ff. Sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Numismatik Naumann 45, München 2016, Nr. 172, zuvor erworben am 10.07.1991 vom Bankhaus Aufhäuser.





- 125    Æs, 281/133 v. Chr.; 2,02 g. Athenakopf r. mit attischem Helm, Greif als Helmzier//Bogen, r. Biene. SNG France vergl. 1682 ff. Dunkelgrüne Patina, sehr schön/vorzüglich 50,--  
Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.
- 126    **Philetairos, 282-263 v. Chr.** Æ-Tetradrachme im Namen des Seleukos I., 280/274 v. Chr.; 17,18 g. Herakleskopf im Löwenfell r., Gegenstempel//Zeus Aetophoros sitzt l., im Felde l. Athenakopf r., unter dem Thron Mondsichel. Hoover 124 (Legende falsch beschrieben); Houghton/Lorber 306; Newell, The Pergamene Mint under Philetairos, 5; Wartenberg/Kagan in Travaux Le Rider Pl. 44, 84 (dies Exemplar). RR Prüfeinhieb und Punze auf dem Avers, sehr schön 750,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 308, Lancaster 2013, Nr. 167.
- 127    Æs; 1,40 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//ΦΙ. SNG France -; SNG v. Aulock -; Auktion Giessener Münzhandlung 265 (2019) Nr. 355. Von großer Seltenheit. Gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 14, München 2014, Nr. 208.  
Die Zuweisung ist nicht gesichert.



- 128    **Eumenes I., 263-241 v. Chr.** Æ-Tetradrachme; 16,77 g. Kopf des Philetairos r. mit Diadem//Athena sitzt l. mit Schild und Speer, l. Efeublatt, auf dem Thron A, dahinter Bogen. Westermark Gruppe II (V.III). Winz. Kratzer, leichte dunkle Auflagen, sehr schön 300,--  
Exemplar der Auktion Timeline Auctions 117, Harwich 2019, Nr. 3617.
- 129    **Attalos I., 241-197 v. Chr.** Æ-Tetradrachme (Alexandreier); 16,88 g. Herakleskopf im Löwenfell r.// Zeus Aetophoros sitzt l., davor Biene. Price 1481. RR Hohes Relief, sehr schön-vorzüglich 200,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 11, München 2013, Nr. 104.



- 130    Æ-Tetradrachme; 16,96 g. Kopf des Philetairos r. mit Lorbeerkranz//Athena sitzt l. mit Speer, Schild und Kranz, davor Füllhorn und Monogramm, dahinter Bogen. Westermark Gruppe VI: A (V.C/-). Winz. Kratzer, sehr schön 400,--  
Exemplar der Auktion UBS 61, Zürich 2004, Nr. 4336 und der Liste Münzen und Medaillen AG 470, Basel 1984, Nr. 11.
- 131    Æ-Tetradrachme; 16,88 g. Kopf des Philetairos r. mit Lorbeerkranz//Athena mit Speer, Schild und Kranz sitzt l., davor Efeublatt und A, dahinter Bogen. Westermark Gruppe IV A, V. XXXIII/R.2. RR Hohes Relief, gutes sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 18, München 2004, Nr. 154.





- 132 **Æ-Tetradrachme**; 17,04 g. Kopf des Philetairos r. mit Lorbeerkrantz//Athena sitzt l. mit Schild, Speer und Kranz, davor A und Efeublatt, dahinter Bogen. Westermark Gruppe IV A (V.LXII/R.2). Hohes Relief, winz. Kratzer, vorzüglich 1.000,--  
Exemplar der Auktion CNG 94, Lancaster 2013, Nr. 466.



- 133 **Eumenes III. Aristonikos, 133-129 v. Chr.** Æ-Cistophor, Jahr 4 (=131/130 v. Chr.), Apollonis (Lydia); 12,30 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Bogen in Bogentasche, oben Blitz, l. Zeuskopf, r. Dionysoskopf. Kleiner/Noe Series 3. Avers leicht dezentriert, sehr schön/fast vorzüglich 250,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 187.
- 134 **Æ-Cistophor, Jahr 4 (=131/130 v. Chr.), Apollonis (Lydia); 12,13 g.** Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Bogen in Bogentasche, oben Blitz, l. Zeuskopf l., r. Dionysoskopf r. Kleiner/Noe Series 3. RR Schwacher, dezentrierter Aversstempel, sehr schön 200,--  
Exemplar der Auktion Lanz 117, München 2003, Nr. 293.



- 135 **PERPERENE. Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 0,82 g.** Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//Weintraube. SNG France 2310 var. RR Grüne Patina, etwas korrodiert, gutes sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung Eugen Wankmüller. Erworben im September 2011 von der Künker Numismatik AG, München.
- 136 **PITANE. Æs, 81/96 v. Chr.; 2,16 g.** Drapierte Büste der Roma r. mit Mauerkrone (?)//Rundschild, darauf Pentagramm. RPC II online 956B (dies Exemplar aufgeführt und abgebildet); SNG France 2366 f. RR Sehr schön 50,--  
Exemplar der Obolos Webauktion 13, Zürich 2019, Nr. 520.



- 137 **PLAKIA. Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,45 g.** Kybelekopf r. mit Mauerkrone//Löwe r. frißt an seiner Beute, darunter Ähre. SNG France 2378 ff. Dunkelgrüne Patina, sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 10, London 2014, Nr. 371.
- 138 **POIMANENON. Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 8,01 g.** Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz//Geflügelter Blitz. SNG France 2385 f. Schön-sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 46, München 2016, Nr. 206.



140



1,5:1



139



1,5:1



140

- 139 **PRIAPOS.** Æs, 3. Jahrhundert v. Chr.; 1,34 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Krebs, unten Harpa. Klein 290; SNG France -; SNG v. Aulock 7526.

Dunkelgrüne Patina, kl. Randausbrüche, sonst sehr schön

25,--

Exemplar der Auktion Pecunem 11, München 2013, Nr. 241.

- 140 Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,21 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Garnele r., unten Schlange. SNG France 2401 f. var; SNG v. Aulock 1435.

Revers leicht überarbeitet, fast sehr schön

25,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 346, Lancaster 2015, Nr. 136.



142



1,5:1



141



1,5:1



142

- 141 **PROKONNESOS.** Æs, um 340/330 v. Chr.; 1,51 g. Aphroditekopf r. mit Sakkos//Oinochoe. Thompson, RN 1965, Pl. 1, 14-15.

Etwas korrodiert, sehr schön

25,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 44, München 2016, Nr. 228.

## TROAS

- 142 **ABYDOS.** Æ-Drachme, 4. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Hyllippos*; 2,39 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r., davor Biene. SNG Cop. 16; SNG München 13.

Fast vorzüglich

75,--

Exemplar der Auktion Pecunem 14, München 2014, Nr. 231.



143



144



- 143 Æs, 4./3. Jahrhundert v. Chr.; 2,50 g. Artemiskopf r. mit Diadem//Adler steht r. SNG Cop. 41 f.; SNG München -; SNG v. Aulock -.

Dunkelgrüne Patina, gutes sehr schön

25,--

Exemplar der Solidus Online Auction 12, München 2017, Nr. 139.

- 144 Æs, 320/200 v. Chr.; 3,03 g. Drapierte Büste des Apollon v. v. mit Lorbeerkranz//Lyra. SNG Cop. 52; SNG München -; SNG v. Aulock 1451.

Grüne Patina, sehr schön

50,--

Exemplar der Auktion Pecunem 15, München 2014, Nr. 174.

Zur Datierung siehe NC 1921, S. 13 f.



1,5:1



145



1,5:1

- 145 Æ-Tetradrachme, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Artemon*; 16,88 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Bogen und Köcher//In Kranz: Adler steht r., davor sitzt Kybele v. v. de Callatay, Abydos sur Aesillas, -; Leschhorn, S. 369 (dies Exemplar erwähnt).

Von großer Seltenheit. Fast vorzüglich

1.500,--

Exemplar der Auktion LHS Numismatik 102, Zürich 2008, Nr. 268 und der Auktion Giessener Münzhandlung 133, München 2004, Nr. 199.



- 146 ACHAION. Æs, spätes 4./3. Jahrhundert v. Chr.; 1,11 g. Pseudo-attischer Helm l./Monogramm. A. Ellis-Evans, The coinage and history of Achaion in the Troad, REA 119 (2017), 1; Sehr schön 50,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 448, Lancaster 2019, Nr. 120.
- 147 ALEXANDRIA. Æs, 261/246 v. Chr.; 4,81 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Pferd weidet l., darunter Stern, im Abschnitt Blitz. Bellinger, Troy A 53. Dunkelgrüne Patina, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 96, Köln 2011, Nr. 64.



- 148 Æs, 164/135 v. Chr.; 5,26 g. Apollokopf v.v. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Lyra. Bellinger, Troy A 141. Dunkelgrüne Patina, leicht korrodiert, fast sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 35, München 2015, Nr. 177.
- 149 Æ-Tetradrachme, Jahr 138 (= 163 v. Chr.); 13,61 g. Apollokopf l. mit Lorbeerkranz//Apollo Smintheus steht r. mit Pfeil und Bogen. Bellinger, Troy A 134. R Etwas korrodiert, kl. Schrötlingsriß, Kratzer auf dem Avers, fast sehr schön 300,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 269, Lancaster 2011, Nr. 113.



- 150 Æs, 251/260 n. Chr.; 5,69 g. Drapierte Büste der Tyche r. mit Mauerkrone, dahinter Vexillum//Pferd weidet l. Bellinger, Troy -; RPC IX 474. Von großer Seltenheit. Dunkle Patina, etwas korrodiert, sonst fast vorzüglich 150,--  
Erworben im Juni 2011 von der Künker Numismatik AG, München.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 151 Æs, 251/260 n. Chr.; 5,40 g. Drapierte Büste der Tyche r. mit Mauerkrone, dahinter Vexillum//Hirte steht l. mit Lagobolon, davor Statue des Apollo Smintheus r. mit Bogen und Patera auf Höhle, dahinter Stierprotome r. Bellinger, Troy A 480 var.; RPC IX 469 (dies Exemplar). RR Dunkelgrüne Patina, leichte Prägeschwächen, sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion Rauch NY, New York 2009, Nr. 31.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 152 Æs, 3. Jahrhundert n. Chr.; 4,10 g. CO-L TROAS Tychekopf r. mit Mauerkrone, dahinter Vexillum//Adler steht v. v., Kopf l., auf Stierkopf. Bellinger, Troy A 491; RPC IX -. Seltene Variante der Averslegende. Prachtexemplar, vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Triton XVII, New York 2014, Nr. 273.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 153 Æs, 3. Jahrhundert n. Chr.; 6,06 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone, dahinter Vexillum//Wölfin steht r. und säugt Romulus und Remus. Bellinger, Troy A 495; RPC IX -. Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich 100,--  
Erworben im September 2011 von der Künker Numismatik AG, München.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.





1,5:1



154



1,5:1



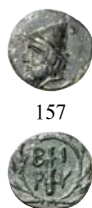
155



- 154 **ANTANDROS.**  $\mathcal{A}$ R-Diobol, 4./1. Jahrhundert, v. Chr.; 1,03 g. Kopf der Artemis Astyrene r. mit Haarband//Löwenkopf r. Klein -, vergl. 298 ( $\mathcal{A}$ Es), SNG Cop. -, vergl. 218 ( $\mathcal{A}$ Es); Auktion Giessener Münzhandlung 216 (2013) Nr. 2481. **Von großer Seltenheit.** Fast vorzüglich 150,--  
Erworben im August 2012 von der Künker Numismatik AG, München. Wohl unediert.
- 155 **ASSOS.**  $\mathcal{A}$ Es, 4./Mitte 3. Jahrhundert v. Chr.; 3,96 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Greif sitzt l. SNG München 157; SNG v. Aulock 7586. Dunkelgrüne Patina, sehr schön 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 320, Lancaster 2014, Nr. 124.



156



157



156

- 156  $\mathcal{A}$ R-Tetradrachme (Alexandreier), um 210 v. Chr.; 17,04 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Greif l. Price 1599. **R** Winz. Kratzer, sonst vorzüglich 500,--  
Exemplar der Sammlung Tannenbaum, Auktion Roma Numismatics E-Sale 1, London 2013, Nr. 78.
- 157 **BIRYTIS.**  $\mathcal{A}$ Es, um 300 v. Chr.; 1,24 g. Kopf eines Kabiren l. mit Pileus//In Kranz: Keule. SNG Cop. 250; SNG v. Aulock -. Grüne Patina, sehr schön 50,--  
Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.  
Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 187.



158



159



160



161



162



- 158 **DARDANOS.**  $\mathcal{A}$ Es, 4. Jahrhundert v. Chr.; 3,79 g. Reiter r.//Hahn mit gesenktem Kopf l., davor weiblicher Kopf l. Klein -; SNG Cop. -, vergl. 300 ff. (Hahn r.); SNG München -, vergl. 176 (Hahn r.); SNG v. Aulock -. **Von großer Seltenheit.** Dunkelgrüne Patina, sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 42, München 2016, Nr. 202.
- 159  $\mathcal{A}$ Es, 4. Jahrhundert v. Chr.; 4,04 g. Reiter r.//Hahn mit gesenktem Kopf r. SNG Cop. 300 ff.; SNG München 176. Grüne Patina, leichte Auflagen, sehr schön 50,--
- 160 **GARGARA.**  $\mathcal{A}$ Es, 4. Jahrhundert v. Chr.; 2,01 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//Pferd springt r., unten Keule. SNG Cop. 324. Sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 220, München 2014, Nr. 1357.
- 161  $\mathcal{A}$ Es, nach 133 v. Chr.; 2,35 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Löwe r., zurückblickend. Forrer, Weber Coll. 5373; SNG Cop. 333. **RR** Grüne Patina, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 48, München 2016, Nr. 147.
- 162 **GENTINOS.**  $\mathcal{A}$ Es, 4. Jahrhundert v. Chr.; 3,87 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//In Kranz: Biene. Klein -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock 7600 var. (größeres Nominal). **R** Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 781.





163



164



165



166



167



- 163 **Æs**, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,75 g. Artemiskopf (?) r.//Biene, l. Palme. SNG Cop. 335; SNG München 194 ff. Sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 38, München 2015, Nr. 227.
- 164 **GERGIS**. **Æs**, 400/241 v. Chr.; 1,50 g. Kopf der Sibylle Herophile fast v. v.//Sphinx sitzt r. SNG Cop. 338; SNG v. Aulock 1515 f. Winz. Kratzer, fast vorzüglich/sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 14, München 2014, Nr. 237.
- 165 **Æs**, 400/241 v. Chr.; 3,11 g. Kopf der Sibylle Herophile fast v. v.//Sphinx sitzt r. SNG Cop. 339; SNG v. Aulock 1514. Grüne Patina, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 25, München 2014, Nr. 64.
- 166 **HAMAXITOS**. **Æs**, 400/310 v. Chr.; 1,52 g. Apollkopf l. mit Lorbeerkrantz//Kithara. SNG Cop. 344; SNG v. Aulock 7602. R Gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 335, Lancaster 2014, Nr. 173.
- 167 **Æs**, 400/310 v. Chr.; 1,21 g. Apollkopf l. mit Lorbeerkrantz//Kithara, oben Weintraube. SNG Cop. 344 var.; SNG v. Aulock 7602 var. R Revers etwas dezentriert, sonst fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 188.



168



169



168

- 168 **KEBREN**. **Æs**, 4. Jahrhundert v. Chr.; 8,45 g. Widderkopf r., darunter Adler r.//Apollkopf r. mit Lorbeerkrantz. SNG Cop. 266 f.; SNG v. Aulock 1548 f. Sehr schön 100,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 320, Lancaster 2014, Nr. 126.
- 169 **KOINON VON ATHENA ILIAS**. **AR**-Tetradrachme, 89/85 v. Chr., Ilion, *Magistrat Menephron*, (Sohn des) *Menephron*; 16,58 g. Athenakopf r. mit attischem Helm, Lorbeer als Helmzier//Athena Ilias steht r. mit Speer und Spindel, davor grasender Pegasos l. Bellinger, Troy T 98; de Callatay S. 291, D1/R4 e (dies Exemplar); Ellis-Evans O29/R62 (dies Exemplar erwähnt); SNG v. Aulock 7604 (dies Exemplar). RR Hohes Relief, sehr schön 750,--  
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 87, Köln 2007, Nr. 16; der Liste Münzen und Medaillen AG 427, Basel 1980, Nr. 16; der Auktion Münzen und Medaillen AG 53, Basel 197, Nr. 94 und der Sammlung Hans von Aulock, Nr. 7604 (erworben vor 1967).  
Ilion gelangte im Verlauf des 1. Mithradatischen Krieges bald in die Hände des pontischen Königs. In dieser Zeit wurde die vorliegende Tetradrachme geprägt. 85 v. Chr. eroberte Fimbria die Stadt und brannte sie nieder; nur die Statue der Athena soll das Feuer überstanden haben.



170



171



- 170 **KOLONE**. **Æs**, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,37 g. Athenakopf l. mit attischem Helm//Achtstrahliger Stern. SNG Cop. 281; SNG v. Aulock -. R Dunkelgrüne Patina, fast vorzüglich 50,--  
Erworben im August 2012 von der Künker Numismatik AG, München.
- 171 **LAMPONEIA**. **Æs**, 500/450 v. Chr.; 1,77 g. Dionysoskopf r. mit Efeukrantz//Bukranion, oben Kantharos. BMC 3; SNG Cop. 445 var. R Sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 46, München 2016, Nr. 214.  
Der Ort liegt 10 km nordöstlich von Assos am Nordhang eines Gebirgszuges, wo noch Ruinen zu besichtigen sind. Der geringen Bedeutung des Ortes angemessen, betrug Lamponeias Jahresbeitrag zum Delisch-attischen Seebund nur 1000 Drachmen. Münzen des Ortes sind nur aus dem 5. Jahrhundert v. Chr. bekannt.



- 172 **LARISSA**. Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,26 g. Weiblicher Kopf l./Amphore, l. Kerykeion. Robert, études de numismatique grecque Pl. 4, 4; SNG v. Aulock 1555. Gutes sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 44, München 2016, Nr. 259.
- 173 Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,26 g. Weiblicher Kopf l./Amphore, l. Kerykeion. Robert, études de numismatique grecque Pl. 4, 4; SNG v. Aulock 1555. Gutes sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 48, München 2016, Nr. 164.
- 174 **-ALS PTOLEMAIS**. Æs, 3. Jahrhundert v. Chr.; 3,01 g. Kopf v.v./Amphora, l. unbestimmtes Objekt. Asia Minor Coins online -; Dieudonné, Ptolemais-Lebedus -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -. **Von großer Seltenheit**. Schwacher Aversstempel, sehr schön 50,--  
Erworben im August 2013 von der Künker Numismatik AG, München. Wohl unediert.



- 175 Æs, 3. Jahrhundert v. Chr.; 1,77 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Amphora, l. Doppelfüllhorn. Asia Minor Coins online Nr. 5958; Dieudonné, Ptolemais-Lebedus Pl. IV, 18 ff. Grüne Patina, leicht korrodiert, kl. Randfehler, sehr schön 25,--  
Erworben im März 2012 von der Künker Numismatik AG, München.
- 176 Æs, 3. Jahrhundert v. Chr.; 0,66 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Amphora. Asia Minor Coins online Nr. 3966 (Ionia, Lebedus); Dieudonné, Ptolemais-Lebedus Pl. IV, 22. Sehr schön/fast vorzüglich 25,--  
Erworben im August 2012 von der Künker Numismatik AG, München.
- 177 **NEANDREIA**. Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,49 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Gerstenkorn. BMC 6; SNG Cop. vergl. 447 ff.; SNG v. Aulock vergl. 1557. **R** Sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 194.



- 178 **SIGEION**. Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 8,92 g. Athenakopf fast v. v. mit Helm//Zwei Eulen mit gemeinsamem Kopf, r. Mondsichel. SNG Cop. 493; SNG München 304 ff. Kl. Kratzer, sehr schön 50,--  
Exemplar der Sammlung Demetrios Armounta, CNG Electronic Auction 320, Lancaster 2014, Nr. 128.
- 179 Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,41 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Mondsichel l. SNG Cop. 500; SNG München 316 ff. Fast vorzüglich 25,--  
Exemplar der Auktion Solidus Online 12, München 2017, Nr. 143.
- 180 **SKEPSIS**. Æs, 4./3. Jahrhundert v. Chr.; 1,21 g. Pegasosprotome l./Föhre in Quadrat. SNG Cop. 477; SNG München 329. Vorzüglich 75,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 795.



1,5:1



181



1,5:1



- 181 **TENEDOS.** AR-Drachme, um 170/160 v. Chr.; 3,78 g. Janusförmiger Kopf (Frauenkopf mit Stephane l., bärtiger Männerkopf mit Lorbeerkrantz r.)/Doppelaxt, l. Monogramm und Weintraube, r. steht Hermes l. de Callatay 47 (dies Exemplar abgebildet); Hoover 391 var.

RR Leichter Doppelschlag auf dem Revers, gutes sehr schön

600,--

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 414, Frankfurt am Main 2015, Nr. 82; der Auktion Triton XVII, New York 2014, Nr. 276; der Auktion Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 76 und der Auktion Aufhäuser 12, München 1996, Nr. 114.

Tenedos soll seinen Namen von Tenes haben, der in Tenedos göttliche Verehrung genoß (Cicero, De natura deorum III, 15, 39). So stellt der Doppelkopf auf der Vorderseite nach einer Deutung Tenes und dessen Schwester Hemitheia dar. Für die Doppelaxt auf dem Revers geben schon die antiken Autoren mehrere Erklärungen. Pausanias berichtet, daß Tenes sich mit seinem Vater zerstritten hatte. Als dieser mit seinem Schiff bei Tenedos vor Anker lag, um sich mit dem Sohn zu versöhnen, hat Tenes die Taue mit einer Doppelaxt durchschlagen, um die Versöhnung zu verhindern. Aristoteles bringt die Axt mit einem Gesetz eines Königs von Tenedos in Verbindung, welches Ehebruch mit dem Tod bestrafte und einen Sohn des Königs traf. Wahrscheinlicher ist allerdings, daß die Doppelaxt ein Symbol des Dionysos Pelekys ist und auf vorgriechische Zeit zurückgeht.



182



183



184



- 182 **THYMBRA.** Aes, 4. Jahrhundert v. Chr.; 5,12 g. Kopf des Zeus Ammon l. mit Lorbeerkrantz//Stern. BMC 4.

R Grüne Patina, etwas korrodiert, sonst vorzüglich

150,--

Exemplar der Auktion Münzzentrum 160, Solingen-Ohligs 2011, Nr. 394.

- 183 **ZELEIA.** Aes, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,90 g. Artemiskopf r. mit Stephane//Hindin steht r. SNG Cop. 502; SNG v. Aulock 1586.

R Gutes sehr schön

50,--

Exemplar der Solidus Premium Auktion 18, München 2017, Nr. 63.

## AEOLIS

- 184 **AIGAI.** Aes, 3. Jahrhundert v. Chr.; 3,40 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkrantz//Ziegenkopf r. SNG Cop. 1; SNG v. Aulock 1592.

Grüne Patina, gutes sehr schön

50,--

Exemplar der Auktion Pecunem 14, München 2014, Nr. 247.



185



1,5:1



185

- 185 **AR-Tetradrachme,** nach 190 v. Chr.; 16,81 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkrantz, über der Schulter Bogen und Köcher//In Eichenkrantz: Zeus steht l. mit Adler und Zepter. SNG Cop. 6; SNG v. Aulock 1594.

RR Sehr schön

1.500,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 271, Lancaster 2012, Nr. 272; der Auktion Fritz Rudolf Künker 153, Osnabrück 2009, Nr. 8308 und der Auktion Giessener Münzhandlung 17, München 1980, Nr. 62.

Die stephanephoren (= krantztragenden) Tetradrachmen wurden ab dem 2. Jahrhundert in vielen Städten geprägt, besonders aber in Athen. Ihr gemeinsames Merkmal, der Krantz auf dem Revers, war sicher nicht bloß eine Modeerscheinung, sondern kennzeichnete ein einheitliches Währungsgebiet.





- 186 **AUTOKANE.** Æs, 4. Jahrhundert v. Chr.; 2,28 g. Zeuskopf fast v. v. mit Lorbeerkranz//Eichenkranz, oben unterbrochen von Kerykeion. Asia Minor Coins online 14707 (dies Exemplar); SNG Cop. 27 var.; SNG v. Aulock 7677 var. **RR Grüne Patina, schön/sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 23, München 2014, Nr. 316.
- 187 Æs, 3. Jahrhundert v. Chr.; 0,68 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Athenakopf l. mit korinthischem Helm. MacDonald, Catalogue of Greek Coins in the Hunterian Collection, Glasgow 1901, S. 305, 1. **RR Sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Solidus 6, München 2015, Nr. 127.
- 188 **ELAIA.** Æs, nach 340 v. Chr., *Magistrat Polyzelos*; 3,35 g. Athenakopf l. mit korinthischem Helm//In Kranz: Gerstenkorn. Imhoof-Blumer, Zur Münzkunde des Pontos, von Paphlagonien, Tenedos, Aiolis und Lesbos, in: ZfN 20 (1897), S. 281, 3. **RR Dunkle Patina, fast vorzüglich** 100,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 216, München 2013, Nr. 2483.



- 189 Æs, frühes 2. Jahrhundert n. Chr.; 1,63 g. Büste der Athena r. mit Helm und Aegis//Kalathos mit Mohnkugeln und Ähren. RPC III 1890. **Fast vorzüglich** 75,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 698 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 8, München 1991, Nr. 119.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 190 Æs, spätes 2. Jahrhundert n. Chr.; 1,83 g. Büste des Herakles r.//Kalathos mit Mohnkugeln und Ähren. RPC online 3300 (temporary number, dies Exemplar angeführt). **Von großer Seltenheit. Grüne Patina, Avers min. dezentriert, gutes sehr schön** 75,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 157, Solingen-Ohligs 2011, Nr. 336.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 191 **GRYNEION.** Æs, 3. Jahrhundert v. Chr.; 3,94 g. Apollokopf fast v. v. mit Lorbeerkranz//Muschel. SNG Cop. 202 f.; SNG München 438. **Dunkle Patina, gutes sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 1, London 2013, Nr. 163.



- 192 **KYME.** Æs, 320/250 v. Chr., *Magistrat Parmeniskos*; 5,40 g. Pferdeprotome r.//Skyphos. SNG Cop. 81 var. (anderes Monogramm). **R Winz. Kratzer, sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 15, München 2104, Nr. 186.
- 193 Æs, 250/190 v. Chr., *Magistrat Aristophanes*; 7,45 g. Kopf der Amazone Kyme r. mit Diadem//Pferd r. SNG Cop. 93; SNG München 486 ff. var. (anderes Monogramm). **Gutes sehr schön** 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 15, München 2014, Nr. 183.
- 194 Æs, 250/190 v. Chr., *Magistrat Laonikos*; 7,82 g. Kopf der Amazone Kyme r. mit Diadem//Pferd r., davor Skyphos. SNG Cop. 99 var.; SNG München 493. **Sehr schön** 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 15, München 2014, Nr. 182.



196



195



196

- 195 *Æs*, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 3,78 g. Artemis steht r. mit Fackel, Köcher geschultert, im Handschlag mit der Amazone Kyme mit Speer//Zwei Figuren in Quadriga r. SNG Cop. 113; SNG München 512.

Fast sehr schön/sehr schön

50,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 48, München 2016, Nr. 163.

- 196 *Æ*-Tetradrachme, nach 190 v. Chr., *Magistrat Herakleides*; 16,95 g. Kopf der Amazone Kyme r. mit Taenie//In Lorbeerkrantz: Pferd steht r., darunter Skyphos und Adler auf Blitz. Oakley in ANSMN 27, 1982, 65.e, Pl. 12 (dies Exemplar).

Vorzüglich

1.000,--

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 136, Osnabrück 2008, Nr. 631; der Auktion Leu 77, Zürich 2000, Nr. 281; der Auktion Leu 15, Zürich 1976, Nr. 285 und der Auktion Kastner 4, München 1973, Nr. 78.



197



198



199



198



197

- 197 *Æ*-Tetradrachme (Alexandreier), 188/170 v. Chr.; 17,08 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Skyphos. Price -, vergl. 1635 ff.

Winz. Kratzer, min. Auflagen, sonst gutes sehr schön

200,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 67, München 2018, Nr. 116.

- 198 *Æs*, 253/260 n. Chr.; *Magistrat Elpidophoros*; 5,01 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.//Isis Pelagia steht r. auf Quinquereme. Forni 50; SNG v. Aulock 1647; SNRIS 10.

Gutes sehr schön

150,--

Exemplar der Auktion CNG 81, Lancaster 2009, Nr. 777.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Valerianus I./Gallienus.

- 199 **LARISSA PHRIKONIS**. *Æs*, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,06 g. Kopf eines Flußgottes fast v. v.//Apollo-kopf r. mit Lorbeerkrantz. SNG Cop. 212; SNG München 565.

R Knapper Schrötling, vorzüglich

50,--

Exemplar der Auktion Pecunem 24, München 2014, Nr. 175.



200



201



- 200 **MYRINA**. *Æ*-Tetradrachme (Alexandreier), 188/170 v. Chr.; 16,93 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Amphora. Price 1663.

Kl. Kratzer auf dem Revers, gutes sehr schön

250,--

Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 10, London 2014, Nr. 248.

- 201 *Æ*-Tetradrachme, 2. Jahrhundert v. Chr.; 16,59 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkrantz//In Lorbeerkrantz: Apollo von Gryneion steht r. mit Patera und Lorbeerzweig mit herabhängenden Taenien, davor Omphalos und Amphora. Sacks 27.

Prachtexemplar. Vorzüglich

750,--

Exemplar der Auktion Hauck &amp; Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 82.

Der Apollo von Gryneion hat, wie Vergil in der Aeneis angibt, dem Aeneas nach dem Fall von Troja befohlen, nach Italien zu eilen.



1,5:1



202



1,5:1

- 202 **AR-Drachme**, 2. Jahrhundert v. Chr.; 4,06 g. Apollokopf r.//In Lorbeerkranz: Apollo von Gryneion steht r. mit Patera und Lorbeerzweig mit herabhängenden Taenien, davor Omphalos und Kantharos. Sacks Issue 29, nur als Tetradrachme; Auktion Hauck & Aufhäuser 20 (2007) Nr. 85 (dies Exemplar). **Von größter Seltenheit. Vorzüglich** 750,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 85.



1,5:1



204



1,5:1



203



1,5:1



205



1,5:1

- 203 **Æs**, 117/138 n. Chr., *Strategos Dionysios*; 2,93 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz, davor Zweig//Lyra, r. Zweig. RPC 1918 A.19 (dies Exemplar); SNG Cop. 230 (stempelgleich). **R Sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 16, München 2014, Nr. 685.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 204 **TEMNOS. Æs**, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,11 g. Dionysoskopf l. mit Efeukranz//Weintraube mit Ranke. SNG Cop. 246 ff.; SNG München 602. **Gutes sehr schön** 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 241.
- 205 **Æs**, 3. Jahrhundert v. Chr.; 2,05 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Weintraube in kreisförmiger Ranke. SNG Cop. 255; SNG München 607. **Dunkelgrüne Patina, gutes sehr schön** 25,--  
Exemplar der Solidus Online Auktion 12, München 2017, Nr. 145.



206



207



208



207



206

- 206 **AR-Tetradrachme (Alexandreier)**, 188/170 v. Chr.; 16,42 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Oinochoe unter Weinranke, E und Monogramm. Price 1678. **Gutes sehr schön** 150,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 260, Lancaster 2011, Nr. 224.
- 207 **Æs**, frühes 3. Jahrhundert n. Chr.; 3,29 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Tyche steht l. mit Kalathos, Füllhorn und Steuerruder. SNG Cop. 274 var.; SNG München 619. **Vorzüglich** 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 38, München 2015, Nr. 448.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 208 **TISNA. Æs**, 350/300 v. Chr.; 1,56 g. Kopf des Flußgottes Tisnaios bzw. Titnaios l. mit Horn//Schwert in Scheide. Klein 345 var.; SNG v. Aulock 1681. **Min. korrodiert, vorzüglich** 75,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 1, London 2013, Nr. 164.




**LESBOS**

- 209 **UNBEKANNTE MÜNZSTÄTTE. Koinon Aioleis.** AR-Tetrobol, 330/280 v. Chr.; 2,78 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm, Schlange als Helmzier//Blitz, darunter Weintraube. Hoover -; SNG München 688. **Winz. Kratzer auf dem Avers, fast vorzüglich** 75,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 24, München 2014, Nr. 181.  
Eine mögliche Münzstätte ist Methymna, das heutige Molyvos.
- 210 **MYTILENE.** Æs, 117/138 n. Chr., *Strategos Lesbonax*; 11,09 g. Drapierte Jünglingsbüste r.// Leukippos (?) steht l. BMC 176; RPC 1696. **RR Randausbruch, gutes sehr schön** 500,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 96, München 1999, Nr. 345.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 211 Æs, 138/192 n. Chr., *Strategos Apollonios*; 10,06 g. Drapierte Büste der Julia Procula r.//Sappho sitzt r. mit Lyra. BMC 165; RPC IV.2 1785.6 (dies Exemplar, temporary number). **RR Kratzer auf dem Revers, fast sehr schön/sehr schön** 1.000,--  
Exemplar der Sammlung Garth R. Drewry, Auktion Triton VIII, New York 2005, Nr. 762 und der Auktion CNG 51, Lancaster 1999, Nr. 877.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit. Julia Procula stammte aus einer prominenten mytilenäischen Familie, deren Mitglieder in Inschriften immer wieder als Wohltäter der Stadt erwähnt wurden.  
Sappho, die bedeutendste Lyrikerin der Antike, stammte aus einem mytilenäischen Adelsgeschlecht. Auf die teils homoerotischen Inhalte ihrer Werke ist die Bezeichnung "lesbisch" zurückzuführen.



- 212 Æs, 152/192 n. Chr.; 5,36 g. Drapierte Büste des Sextus Nicomachus r.//Drapierte Büste der Flavia Nicomachis r. BMC 173; RPC IV.2 1792.10 (dies Exemplar, temporary number). **RR Sehr schön** 1.500,--  
Exemplar der Auktion CNG 73, Lancaster 2006, Nr. 714.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



- 213 **HEKATONNESOI. NESOS.** Æs, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 0,76 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz// Panther geht l., zurückblickend, darunter Dreizack. Hoover 1107 var. **RR Sehr schön-vorzüglich/sehr schön** 100,--  
Exemplar der Auktion Rauch 94, Wien 2014, Nr. 309.  
Nach Strabon (XIII 618) bedeutet Hekatonnesoi Inseln des Hekatos, eine andere Deutung ist "100 Inseln". Hekatos ist ein Beiname des Apollon, dessen Kopf auf dem Avers unseres Stückes erscheint.
- 214 Æs, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 0,77 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Panther geht r., zurückblickend. Hoover 1109. **R Sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 44, München 2016, Nr. 307.



215



216



## IONIA

- 215 **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme (Alexandreier), 240/180 v. Chr.; 16,87 g. Herakleskopf im Löwenfell r./Zeus Aetophoros sitzt l., davor Chelys. Price 2821. Sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 127.

Die Zuweisung nach Ionien ist ungesichert. Eine Prägestätte in einer anderen westasiatischen Landschaft wie Mysia oder Troas wäre ebenso möglich. Price führt die Münze unter späten Tetradrachmen des westlichen Kleinasien auf, wobei er als Prägestätten mit der Chelys auf dem Revers über Pergamon, Mytilene und Asia hinaus auch Pella und Griechenland angibt (vergl. S. 562). Das Monogramm findet sich hingegen auf Prägungen aus Pella, Callatis, Alexandria, Asia (diese Kombination?), Carne und Susa (vergl. S. 595).

- 216  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme (Alexandreier), 2. Jahrhundert v. Chr.; 16,93 g. Herakleskopf im Löwenfell r./Zeus Aetophoros sitzt l., davor Dreizack. Price -; CNG Electronic Auction 72 (2003) Nr. 7. Leichter Doppelschlag auf dem Avers, gutes sehr schön/vorzüglich 200,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 127.

Die Zuweisung nach Ionien ist ungesichert. Möglicherweise handelt es sich um eine Münze aus Priene, die von Price aufgeführten Stücke weisen jedoch stets ein Städte Kürzel oder -monogramm auf, welches hier fehlt. Der Dreizack als Beizeichen auf dem Revers findet sich in verschiedenen weiteren Prägestätten auch außerhalb Kleinasien.



218



1,5:1



217



1,5:1



219



- 217 **EPHESOS.**  $\mathcal{A}$ -Chalkus, 390/380 v. Chr.; 1,41 g. Kopf der Tyche (oder Kybele) l. mit Mauerkrone// Biene. SNG Kayhan 193. Fast vorzüglich 100,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 215.

- 218  $\mathcal{A}$ es, 4. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Timesianax*; 2,20 g. Biene//Hirsch kniet l., zurückblickend, darüber Astragal. BMC -; SNG Cop. -. RR Dunkle Patina, fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 214.

Head datiert den Typ in die Jahre 280-258 v. Chr., er gehört allerdings in das 4. Jahrhundert v. Chr., siehe Kinns, The Attic Weight Drachms of Ephesus: A Preliminary Study in the Light of Recent Hoards, in: NC 1999, S. 93.

- 219  $\mathcal{A}$ es, 290/281 v. Chr., *Magistrat Timagoras (?)*; 3,73 g. Kopf Arsinoes II. r. mit Schleier//Hirsch l., zurückblickend, dahinter Astragal. Head in NC 1880, S. 128. R Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 50,--

Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.

Das Stück wurde unter Lysimachos geprägt, der Ephesos zu Ehren seiner Gemahlin, der berühmten Ptolemäerin Arsinoe II., in Arsinoeia umbenannt hatte.



220



221



- 220  $\mathcal{A}$ -Drachme, um 190 v. Chr., *Magistrat Adaïos*; 4,17 g. Biene//Hirsch steht r., dahinter Palme. Kinns, The Attic Weight Drachms of Ephesus: A Preliminary Study in the Light of Recent Hoards, in: NC 1999, S. 84. Fast vorzüglich/sehr schön 125,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 112.

- 221  $\mathcal{A}$ es, nach 190 v. Chr., *Magistrat Menokritos*; 3,90 g. In Lorbeerkrantz: Biene//Hirsch weidet r., darüber Köcher. Kinns, The Attic Weight Drachms of Ephesus: A Preliminary Study in the Light of Recent Hoards, in: NC 1999, Type E. Sehr schön-vorzüglich 100,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 871.



222



223



- 222 *AR*-Cistophor, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 12,51 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Bogen in Bogentasche, r. Nike auf Prora. BMC -; Kleiner, Dated Cistophori -; Kleiner/Noe -; vergl. Auktion CNG Mail Bid Sale 58 (2001) Nr. 572 und Auktion CNG Mail Bid Sale 57 (2001) Nr. 412.

Fingerabdruckspuren auf dem Avers, gutes sehr schön

150,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 320, Lancaster 2014, Nr. 139.

- 223 *AR*-Cistophor, Jahr 2 (= 138/137 v. Chr.); 12,76 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Bogen in Bogentasche, r. Büste der Artemis Ephesia v.v. Kleiner/Noe Serie 36. Gutes sehr schön

75,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 78, München 2019, Nr. 270.



224



225



226



- 224 *Æs*, 48/27 v. Chr., *Magistrate Demetrios, Kokos und Sopatros*; 4,60 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Bogen und Köcher//Zwei Hirsche stehen einander gegenüber, dazwischen Fackel. SNG Kayhan 322. R Grüne Patina, gutes sehr schön

25,--

Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München; Exemplar der Sammlung Dieter Klein, Nr. 384.

- 225 *Æ*-Tessera, 1. Jahrhundert n. Chr. (?); 4,23 g. Hirsch liegt l., zurückblickend//Biene. BMC 186; SNG Cop. 355; SNG v. Aulock 1875. R Dunkle Patina, sehr schön

125,--

Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 113.

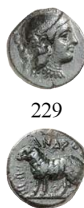
- 226 *ERYTHRAI*. *Æs*, 3. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Gnotos, Sohn des Hekatonymos*; 2,47 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Vier Zeilen Schrift. SNG Cop. 641; SNG v. Aulock 1959. Sehr schön

100,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 310, Lancaster 2013, Nr. 81.



227



229



228



- 227 *AR*-Tetradrachme, 215/190 v. Chr.; 16,42 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Keule und Bogen in Bogentasche. Price -, vergl. 1907 f. RR Sehr schön

300,--

Exemplar der Auktion CNG 96, Lancaster 2014, Nr. 430.

Das Monogramm auf dem Revers findet sich bei Price nicht unter Erythrai, dafür unter Temnos, dort jedoch in anderer Symbol-Kombination. Womöglich handelt es sich um eine zeitgenössische Imitation.

- 228 *HERAKLEIA*. *AR*-Tetradrachme, 2. Jahrhundert v. Chr.; 16,76 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Kranz: Keule, darunter Nike mit Kranz l. zwischen zwei Monogrammen. SNG Lockett 2823; SNG v. Aulock -. Winz. Stempelbruch auf dem Avers, fast vorzüglich

500,--

Exemplar der Auktion CNG 81, Lancaster 2009, Nr. 517.

- 229 *KLAZOMENAI*. *Æs*, 370/360 v. Chr., *Magistrat Hegesandros*; 1,21 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Widder steht l. BMC 51. Gutes sehr schön

75,--

Erworben im August 2012 von der Künker Numismatik AG, München.





- 230 *Æs*, 370/350 v. Chr.; *Magistrat Telephanes*; 1,84 g. Athenakopf l. mit attischem Helm, Greif als Helmzier//Widderkopf r. SNG Cop. 35; SNG v. Aulock -. Sehr schön-vorzüglich 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 320.
- 231 *Æs*, 190/30 v. Chr.; 1,84 g. Jünglingskopf r. mit Diadem//Philosoph Anaxagoras sitzt l. auf Globus mit Schriftrolle und unbestimmten Objekt. SNG Cop. 107 f.; SNG München 507. RR Grüne Patina, schön-sehr schön 150,--  
Exemplar der Sammlung Eugen Wankmüller, erworben im September 2011 von der Künker Numismatik AG, München.  
Der wohl in Klazomenai geborene Vorsokratiker Anaxagoras lehrte in Athen und war dort Lehrer und Berater des Perikles.
- 232 **KOLOPHON**. *Æs*, 360/340 v. Chr., *Magistrat Aischrion*; 2,13 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Pferdeprotome r. Milne 101. Dunkle Patina, fast vorzüglich 100,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 902.
- 233 *Æs*, 50/30 v. Chr., *Magistrat Pytheos*; 5,38 g. Homer sitzt l. mit Schriftrolle//Apollo steht r. mit Patera und Lyra. Milne 179. Grüne Patina, kl. Schrötlingsriß, gutes sehr schön 100,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 253, Lancaster 2011, Nr. 153.  
Zur Datierung siehe Leschhorn, Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen Band II, Wien 2009, S. 783.



- 234 **LEBEDOS**. *Æ*-Tetradrachme, 160/140 v. Chr., *Magistrat Athenaios*; 16,67 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Kranz: Eule auf Keule zwischen zwei Füllhörnern. Amandry II, D3/R -. R Feine Tönung, min. Auflagen, vorzüglich 3.000,--  
Exemplar der Auktion Helios 1, München 2008, Nr. 142.  
Zur Datierung siehe Leschhorn, Lexikon der Aufschriften auf griechischen Münzen Band II, Wien 2009, S. 290.



- 235 **LEUKAI**. *Æs*, 380/360 v. Chr., *Magistrat Staphylos*; 1,19 g. Apollokopf l. mit Lorbeerkranz//Schwan steht l. Leschhorn S. 817; Auktion Fritz Rudolf Künker 133 (2007) Nr. 7573. RR Leicht korrodiert, sehr schön + 100,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 909.



- 236 **MAGNESIA**. Æs, um 400 v. Chr.; 0,61 g. Apollokopf l. mit Lorbeerkrantz//Brustpanzer. SNG Kayhan 393 f. Dunkelgrüne Patina, fast vorzüglich 100,--  
Erworben im März 2016 von der Künker Numismatik AG, München.  
Der Brustpanzer (Thorax) auf dem Revers bezieht sich laut Koray Konuk auf die Umsiedlung der Einwohner des unbefestigten Magnesia auf den Berg Thorax durch den spartanischen General Thibron im Jahr 399 v. Chr.
- 237 Æ-Hemidrachme, 350/325 v. Chr.; *Magistrat Anaximbrotos (?)*; 1,42 g. Gepanzerter Reiter r.//Stier stößt l., r. Ähre. Klein 409 (dies Exemplar); SNG Kayhan 415. RR Sehr schön 50,--  
Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.
- 238 Æs, 350/190 v. Chr.; 0,84 g. Apollokopf l. mit Lorbeerkrantz//Protome eines stoßenden Stieres r. Klein 410; SNG Kayhan 408. Leicht korrodiert, fast vorzüglich 50,--  
Erworben im Oktober 2013 von der Künker Numismatik AG, München.



- 239 Æs, um 300 v. Chr., *Magistrat Diagoras*; 2,63 g. Lanzenreiter r.//Stier stößt l. BMC -; SNG Cop. 817; SNG v. Aulock -. Grüne Patina, fast vorzüglich 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 6, München 2013, Nr. 219.
- 240 Æ-Tetradrachme (Alexandreier), 200/196 v. Chr.; 16,90 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm, darunter Pferdekopf r., unten Mäanderband. Price -, vergl. 2049 ff. Kl. Randfehler, sonst vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 9, München 2013, Nr. 123.



- 241 Æ-Tetradrachme, nach 190 v. Chr., *Magistrat Euphemos, (Sohn des) Pausanias*; 16,77 g. Drapierte Büste der Artemis r. mit Bogen und Köcher//In Kranz: Nackter Apollo steht l. auf Mäander an Dreifuß gelehnt, auf diesem Köcher. Jones 12. Feine Tönung, leichte Prägeschwäche auf dem Revers, vorzüglich 750,--  
Exemplar der Auktion Grün 43, Heidelberg 2005, Nr. 389 und der Liste Münzen und Medaillen AG 586, Basel 1995, Nr. 13.  
Möglicherweise waren die auf den magnesischen Münzen genannten Individuen keine Amtsträger, sondern reiche Männer, die eine Leiturgie, ein Werk für den Staat (in diesem Fall eine Spende, die die Prägung der Münzen ermöglichte) vollbrachten und aus diesem Grund durch die Nennung ihres Namens auf den Münzen geehrt wurden. Siehe Jones, Wreathed Tetradrachms of Magnesia, in: ANSMN 24 (1979), S. 81 ff.
- 242 Æs, spätes 1. Jahrhundert n. Chr.; 2,59 g. Apollo Aulaites steht r. mit Plektron und Lyra//Kultstatue der Artemis Leukophrys, von zwei Niken bekränzt. RPC 1148. R Grüne Patina, gutes sehr schön 100,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 351, Lancaster 2015, Nr. 500.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 243 Æs, 138/192 n. Chr.; 7,33 g. Drapierte Büste des Sarapis r. mit Kalathos//Isis steht v. v., Kopf l., mit Sistrum und Situla. RPC IV.2 8486 (temporary number); Schultz 9; SNRIS 4 b. R Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion CNG 69, Lancaster 2005, Nr. 405.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



- 244 **METROPOLIS.** Æs, spätes 2. Jahrhundert v. Chr.; 3,11 g. Areskopf r. mit Lorbeerkranz und Helm//Blitz, dahinter Thyrsos. Ashton/Kinns, *Opuscula Anatolica III*, in: NC 164 (2004), S. 88, 1. Sehr schön 50,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Numismatik Naumann 42, München 2016, Nr. 248, zuvor erworben im Februar 1987 vom Bankhaus Aufhäuser, München.
- 245 Æs, 100/90 v. Chr., *Magistrat Dioge...*; 1,24 g. Areskopf r. mit Helm, dahinter Bogen//Stierkopf v. v. Ashton/Kinns, *Opuscula Anatolica III*, in: NC 164 (2004), S. 91, 8. R Grüne Patina, sehr schön/vorzüglich 75,--  
Exemplar der Sammlung Eugen Wankmüller. Erworben im September 2011 von der Künker Numismatik AG, München.
- 246 **MILET.** Æ-Obol, 510/494 v. Chr.; 1,24 g. Löwenprotome r., Kopf l.//In Incusum: Blütenornament. Klein 424 (dies Exemplar); SNG Kayhan 476 ff. Vorzüglich 75,--  
Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.



- 247 Æs, 313/290 v. Chr., *Magistrat ...saïos*; 1,20 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Löwe steht r., zurückblickend, davor Stern. Deppert-Lippitz -, vergl. 421 ff. (Periode II); Kinns in NC 1986, -. RR Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 339.
- 248 Æ-Drachme (Alexandreier), 295/275 v. Chr.; 4,25 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., darunter Doppelaxt. Price 2148 (dort mit ungenauer Zeichnung des Monogramms). Sehr schön-vorzüglich 100,--  
Erworben im März 2014 von der Künker Numismatik AG, München.
- 249 Æ-Hemidrachme, 225/190 v. Chr., *Magistrat Minnion*; 2,50 g. Apollokopf l. mit Lorbeerkranz//Löwe steht l., zurückblickend, dahinter Stern. Deppert-Lippitz -, vergl. 635 (Drachme). Sehr schön-vorzüglich 200,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 160, München 2007, Nr. 1523 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 15, München 2000, Nr. 189.



- 250 Æ-Tetradrachme (Alexandreier), 190/165 v. Chr.; 16,56 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm und Löwe, dahinter zwei Monogramme, unten Weintraube. Breiter Schrötling, sehr schön 500,--  
Price -. Exemplar der Liste Elsen 273, Brüssel 2015, Nr. 35 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 124, Osnabrück 2007, Nr. 8002.
- 251 Æ-Tetradrachme (Alexandreier), 190/165 v. Chr.; 17,05 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm. Price 2150. Breiter Schrötling, fast vorzüglich 250,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 31, München 2015, Nr. 79.





- 252 *Æs*, 175/85 v. Chr., *Magistrat Battos*; 1,11 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Löwe steht r., zurückblickend, dahinter Stern. Deppert-Lippitz -, vergl. 925 ff.; Klein 444 (dies Exemplar).  
R Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön + 75,--  
Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.
- 253 *Æs*, Ende 2./Anfang 1. Jahrhundert v. Chr.; 4,22 g. Apollon von Didyma steht r. mit Hirsch und Bogen//Löwe sitzt r., zurückblickend, dahinter Stern, davor N. Deppert-Lippitz 997; W. Günther in JNG 62 (2012) S. 106 (dies Stück abgebildet).  
Grüne Patina, kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich/vorzüglich 125,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 110.
- 254 **MYOUS**. *Æs*, 400/380 v. Chr.; 0,66 g. In Kranz: Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//In Mäanderkreis: Gans r. SNG Kayhan 507.  
Leicht dezentriert, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 341.



- 255 **PHOKAIA**. *Æs*, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 1,43 g. Hermeskopf l. mit Petasos//ΦΩ ligiert. BMC 98; SNG Cop. 1044; SNG v. Aulock -.  
Dunkelgrüne Patina, sehr schön/vorzüglich 50,--  
Erworben im August 2013 von der Künker Numismatik AG, München.
- 256 *Æs*, 238/260 n. Chr.; 4,63 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Galeere r., darüber zwei Pilei mit Sternen. BMC 120; SNG München 844; SNG v. Aulock 2142 var.  
RR Grüne Patina, leicht korrodiert, gutes sehr schön 125,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 734.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 257 **PHYGELA**. *Æ-Chalkus*, 380/350 v. Chr.; 2,07 g. Kopf der Artemis Munychia fast v. v.//Stier stößt l. Leitzmann 589; SNG Cop. 1073.  
R Etwas korrodiert, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 353.



- 258 **PRIENE**. *Æs*, 150/125 v. Chr., *Magistrat Achilleides*; 8,30 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Kranz: Eule sitzt auf Amphora, l. Stern, r. Efeubeere. SNG Cop. 1097; SNG München 876 f.  
R Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 255.
- 259 **SMYRNA**. *Æ-Tetradrachme*, 2. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Menekrates (?)*; 16,71 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//In Kranz: Ethnikon, darunter Monogramm. Milne 141.  
R Hohes Relief, fast vorzüglich 1.000,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Wolfhart Pannenberg, Auktion Hirsch Nachf. 275, München 2011, Nr. 3828 und der Auktion Giessener Münzhandlung 71, München 1995, Nr. 329.



- 260 *Æs*, 88/85 v. Chr., *Magistrate Hermogenes und Phrixos*; 13,28 g. Kopf des Mithradates VI. von Pontus r. mit Diadem//Nike geht r. mit Kranz und Palmzweig. De Callatay S. 293.  
RR Dunkle Patina, gutes sehr schön 125,--  
Exemplar der Auktion Baldwin's 37, London 2004, Nr. 662.  
Das Stück belegt, daß Smyrna Mithradates VI. durchaus unterstützt hat, wenn auch wohl nicht ganz freiwillig. 85 v. Chr. wurden die Stücke freilich überprägt, da man die Unterstützung für den pontischen König in Vergessenheit geraten lassen wollte, was auch die Seltenheit dieser Stücke erklärt.
- 261 *Æs*, 85/75 v. Chr., *Magistrat Hippias, (Sohn des) Artemidoros*; 8,51 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Homer sitzt l. mit Schriftrolle und Zepter. Milne 354.  
R Dunkelgrüne Patina, Avers leicht dezentriert, vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 95, Köln 2011, Nr. 168.
- 262 *Æs*, 75/50 v. Chr., *Magistrat Zeuxis*; 3,20 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Hand in Caestus, r. Palmzweig. Milne 399.  
Grüne Patina, sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Grün 59, Heidelberg 2012, Nr. 93.  
Der Caestus war die Schlagvorrichtung der antiken Faustkämpfer, die ursprünglich dem Schutz der Faust diente, sich im Lauf der Zeit jedoch mehr und mehr zu einem auf barbarische Verwundung berechneten Totschläger entwickelte.



- 263 *Æs*, 100/105 n. Chr., *Strategos Bion*; 3,64 g. Drapierte Büste der Athena r. mit korinthischem Helm//Nike geht l. mit Kranz und Palmzweig. RPC 1967. Grüne Patina, etwas korrodiert, fast vorzüglich 50,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 735 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 10, München 1993, Nr. 188.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.
- 264 *Æs*, 211/260 n. Chr.; 4,75 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.//Viersäuliger Tempel, darin steht Tyche l. mit Ruder und Füllhorn. Forni -, vergl. 121; Klose 37 (V 23/R 30); RPC online -, vergl. 322. Prägeschwäche im Randbereich, vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion CNG 84, Lancaster 2010, Nr. 852.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der dritten Neokorie Smyrnas.
- 265 **-ALS EURYDIKEIA.** *Æs*, 288/281 v. Chr.; 3,52 g. Kopf der Eurydike r. mit Schleier//Dreifuß. Milne 5. Etwas korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Savoca Coins 30th Silver Auction, München 2019, Nr. 142.
- 266 **TEOS.** *Æs*, 2. Jahrhundert n. Chr.; 3,93 g. Drapierte Büste des Dionysos r. mit Efeukranz, über der Schulter Thyrsos//Greif l., r. Pranke über Kantharos. Lindgren Coll. 578; RPC online 2704 (temporary number). RR Etwas korrodiert, leichte Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön + 125,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 746 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 13, München 1997, Nr. 178.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



267



268



269



- 267 **CHIOS.**  $\mathcal{A}$ -Drachme (Alexandreier), 290/275 v. Chr.; 4,16 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm und Weintraube. Hoover 1134; Price 2324.

Feine Tönung, vorzüglich

150,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 308, Lancaster 2013, Nr. 131 und der Sammlung Demetrios Armounta, zuvor erworben bei der Firma Atlantis Ltd.

- 268  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme (Alexandreier), 270/220 v. Chr.; 16,95 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Sphinx und Monogramm, unten A. Hoover 1132; Price 2341 (?).

Winz. Kratzer auf dem Avers, gutes sehr schön

300,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 233, München 2015, Nr. 1320.

Price nennt als Referenz Bauslaugh Serie 15 B; bei der Serie 15 sind offenbar die Monogramme im Text nicht korrekt dargestellt, unser Stück dürfte also Bauslaugh 15 B und somit Price 2341 entsprechen.

- 269  $\mathcal{A}$ -Drachme, 100/86 v. Chr., *Magistrat Derkylos*; 3,81 g. Sphinx sitzt l., davor Weintraube//Amphora, l. Füllhorn. Hoover 1145; Mavrogordato 66  $\gamma$ .

R Min. Belag auf dem Revers, gutes sehr schön

400,--

Exemplar der Auktion CNG 94, Lancaster 2013, Nr. 611.



270



271



- 270  $\mathcal{A}$ -Assarion, 138/192 n. Chr.; 5,14 g. Sphinx sitzt r., die r. Pranke über Weintraube//Amphora zwischen zwei Sternen. Mavrogordato -; RPC online 3301 (temporary number).

RR Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön +

75,--

Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 750.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Antoninen.

- 271  $\mathcal{A}$ -1 1/2 Assaria, 138/192 n. Chr.; 8,12 g. Sphinx sitzt r., die r. Pranke über Amphora//In Kranz: Zwei gekreuzte Thyrsos. Mavrogordato 114  $\beta$ ; RPC online 982 (temporary number).

Dunkelgrüne Patina, fast vorzüglich

150,--

Exemplar der Auktion Pecunem 9, München 2013, Nr. 346.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Antoninen.



272



273



274



- 272 **SAMOS.**  $\mathcal{A}$ s, 398/365 v. Chr.; 1,77 g. Herakopf l. mit Stephane//Löwenkalp v. v. Hoover 1253; SNG Cop. 1694; SNG v. Aulock 2296.

Dunkelgrüne Patina, sehr schön/gutes sehr schön

60,--

Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1012.

- 273  $\mathcal{A}$ -Tetrobol, 210/185 v. Chr.; 2,63 g. Löwenkopf v. v.//Stierprotome r., darunter Krater, Monogramm und Ähre. Barron 28; Hoover 1241.

Sehr schön-vorzüglich

150,--

Exemplar der Auktion Savoca Numismatik 25, München 2018, Nr. 299.

## CARIA

- 274 **Eupolemos, 295-280 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ s, unbestimmte Münzstätte; 4,30 g. Drei makedonische Schilde//Schwert in Scheide, unten Labrys. SNG Keckman 221 f.

Dunkle Patina, gutes sehr schön

50,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 390, Lancaster 2017, Nr. 161.





275



276



275



- 275 **ALABANDA ALS ANTIOCHIA.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 197/189 v. Chr., *Magistrat Menekles*; 16,79 g. Apollokopf l. mit Lorbeerkranz//Pegasos r. Waggoner in Kraay - Morkolm Essays Serie 1. **Selten.** Sehr schön/sehr schön + 750,--  
Exemplar der Auktion Triton XXII, New York 2019, Nr. 266; der Auktion Fritz Rudolf Künker 236, Osnabrück 2013, Nr. 96 und der Auktion Giessener Münzhandlung 175, München 2009, Nr. 139.  
Aus einem US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung Ch XF; Strike 4/5, Surface 4/5.
- 276 **ALABANDA.**  $\mathcal{A}$ es, nach 168 v. Chr.; 5,63 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Kithara, darüber A. BMC 15; SNG Cop. 4. **R** Kl. Schrötlingsfehler auf dem Avers, gutes sehr schön 50,--  
Erworben im Juni 2006 von der Künker Numismatik AG, München.



277



278



277



- 277  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme (Alexandreier), Jahr 5 (= 163/162 v. Chr.); 16,46 g. Herakleskopf im Löwenfell r.// Zeus Aetophoros sitzt l., davor springt Pegasos l., unter dem Thron E. Cohen, Dated coins of Antiquity 311; Price 2464. **Sehr schön** 200,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 303, Lancaster 2013, Nr. 49.
- 278 **ALINDA.**  $\mathcal{A}$ es, 2. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Menita*...; 5,20 g. Jugendlicher Herakleskopf r. mit Lorbeerkranz//In Eichenkranz: Keule. BMC 3 ff. var. (Magistrat); SNG Cop. 19 var. (Nominal, Magistrat); SNG v. Aulock -. **RR** Dunkelbraune Patina, Revers leicht dezentriert, gutes sehr schön 75,--  
Erworben im Mai 2012 von der Künker Numismatik AG, München.



1,5:1



279



1,5:1



- 279 **AMYZON.**  $\mathcal{A}$ es, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 0,87 g. Artemiskopf r., über der Schulter Köcher//Lyra. Head, Historia Numorum S. 608. **RR** Sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 375. Sonst wohl unediert.



281



280



281



- 280 **ANTIOCHIA AD MAEANDRUM.**  $\mathcal{A}$ es, 30 v. Chr./14 n. Chr., *Magistrat Aglaos*; 2,35 g. Nike geht r. mit Kranz und Palmzweig//Altar. RPC 2830. **R** Etwas korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 38, München 2015, Nr. 472.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Regierungszeit des Augustus.
- 281  $\mathcal{A}$ es, 193/211 n. Chr.; 6,13 g. Jugendlicher Demoskopf r. mit Lorbeerkranz//Flußgott Morsynos lagert l. mit Schilf und Füllhorn, die Linke auf Quellurne gestützt. Imhoof-Blumer in RSN (1923) 287; Martin, Demos - Boule - Gerousia 10. **RR** Min. korrodiert, Oberflächenverletzungen auf dem Avers, sonst gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 63, München 2018, Nr. 778.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Regierungszeit des Septimius Severus.



283



282



284



- 282 *Æs*, Mitte 3. Jahrhundert n. Chr.; 7,22 g. Drapierte Büste der Boule r.//Viersäuliger Tempel, darin Statue des Zeus l. Martin, Demos - Boule - Gerousia -; SNG Cop. 38; SNG v. Aulock 2422.

R Min. korrodiert, fast vorzüglich

100,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 74, Wien 2019, Nr. 215.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.

- 283 **APOLLONIA SALBAKE.** *Æs*, 1. Jahrhundert v. Chr.; 4,78 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz// Amazone (?) reitet r., über der Schulter Doppelaht, unten Mäanderband. BMC 1; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -.

RR Grüne Patina, leicht korrodiert, sonst vorzüglich

75,--

Exemplar der Savoca Coins Live Auction 9, München 2016, Nr. 252.

- 284 **BARGYLIA.** *Æ*-Hemidrachme, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 2,03 g. Kopf der Artemis Kindyas r. mit Schleier//Hirsch steht r., darunter Nike r. mit Kranz. CH VIII Nr. 481 (Tf. LXX Nr. 20); Historia Numorum online 1620 (temporary number).

R Feine Tönung, kl. Schrötlingsriß, sehr schön/fast vorzüglich

100,--

Erworben im Mai 2015 von der Künker Numismatik AG, München.



1,5:1



285



1,5:1

- 285 *Æ*-Drachme, 1. Jahrhundert v. Chr.; 4,21 g. In Kranz: Kopf der Artemis Kindyas r. mit Schleier// Pegasus fliegt r., darunter Fackel. SNG v. Aulock 2516 (dies Exemplar).

RR Feine Tönung, kl. Schrötlingsriß, vorzüglich

1.000,--

Exemplar der Sammlung P.A., Auktion Hess-Divo 307, Zürich 2007, Nr. 1252; der Auktion Auctiones 13, Basel 1983, Nr. 290; der Auktion Bank Leu 18, Zürich 1977, Nr. 200 und der Sammlung Hans von Aulock (erworben vor 1962).



1,5:1



286



1,5:1



287



- 286 **EUROMOS.** *Æs*, 150/30 v. Chr.; 0,89 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Lyra. Historia Numorum online 1071.1 (dies Exemplar, temporary number).

Von größter Seltenheit. Sehr schön

50,--

Exemplar der Auktion Pecunem 37, München 2015, Nr. 274.

- 287 *Æs*, 100/30 v. Chr.; 3,57 g. Kultstatue des Zeus Lepsynos v.v. mit Doppelaht und Speer, l. Hirsch// Adler steht v.v., Kopf r. Babelon, Inventaire Waddington 2349; Historia Numorum online 1073.3 (dies Exemplar, temporary number).

RR Grüne Patina, sehr schön/gutes sehr schön

150,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 78, München 2019, Nr. 351.



1,5:1



288



1,5:1

- 288 **HALIKARNASSOS.** *Æ*-Drachme, 200/180 v. Chr., *Magistrat Dionysios*; 4,27 g. Helioskopf fast v. v.// Athenakopf r. mit korinthischem Helm. Historia Numorum online 2201.1 (dies Exemplar, temporary number).

Kl. Schrötlingsrisse, sonst vorzüglich

250,--

Exemplar der Sammlung Karl, Auktion Lanz 131, München 2006, Nr. 138 und der Auktion Giessener Münzhandlung 46, München 1989, Nr. 282.



- 289 *Æs*, 150/50 v. Chr., *Magistrat Diosku...*; 4,77 g. Poseidonkopf r.//Dreizack. Historia Numorum online 1617.1 (dies Exemplar, temporary number).  
RR Grüne Patina, leicht dezentriert, etwas korrodiert, sehr schön-vorzüglich 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 359, Lancaster 2015, Nr. 93.
- 290 *HARPASA. Æs*, 2. Jahrhundert n. Chr.; 4,72 g. Demoskopf r. mit Lorbeerkranz//Dionysos steht v. v., Kopf l., mit Kantharos und Weintraube an Säule gelehnt, l. Panther. Martin, Demos - Boule - Gerousia 4 (dies Exemplar abgebildet).  
R Grüne Patina, min. korrodiert, fast vorzüglich 100,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 762.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 291 *HERAKLEIA SALBAKE. Æs*, frühes 3. Jahrhundert n. Chr.; 5,82 g. Demoskopf r. mit Lorbeerkranz//Flußgott Timeles lagert l. mit Schilf und Füllhorn, die Linke auf Quellurne gestützt. Imhoof-Blumer in RSN (1923) 295 var.; Martin, Demos - Boule - Gerousia 10.  
RR Leicht korrodiert, sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Sincona 17, Zürich 2014, Nr. 58.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



- 292 *HYDISOS. Æs*-Tetrobol, 200/150 v. Chr.; 2,22 g. Kopf des Zeus Areios r. mit Helm//Geflügelter Blitz. Delrieux HH/1b, 2 (D1/R2).  
RR Verbrauchter Aversstempel, vorzüglich 300,--  
Exemplar der Auktion Bolaffi 27, Turin 2015, Nr. 568 und der Auktion Finarte 751, Mailand 1990, Nr. 13.
- 293 *Æs*, 150/50 v. Chr.; 3,17 g. Kopf des Zeus Areios r. mit Helm//Pegasos fliegt r., darunter Kerykeion. Delrieux HH/6b.  
Von großer Seltenheit. Grüne Patina, gutes sehr schön 200,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 29, München 2015, Nr. 283.
- 294 *IASOS. Æs*, 250/190 v. Chr., *Magistrat Epikuros*; 5,47 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Hermias schwimmt r. mit Delphin. Weiser S. 174 (Magistrat); Winterthur 3371.  
RR Leicht korrodiert, fast sehr schön 50,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Numismatik Naumann 42, München 2016, Nr. 272, zuvor erworben im Oktober 2000 vom Bankhaus Aufhäuser, München.



- 295 *Æs*, 250/190 v. Chr., *Magistrat Menedemos*; 2,37 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Hermias schwimmt r. mit Delphin, darunter Harpa. Klein 521 (dies Exemplar). Münsterberg, Beamtennamen -; Weiser -.  
RR Dunkelgrüne Patina, sehr schön + 125,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1034.
- 296 *KAUNOS. Æs*, 350/300 v. Chr.; 1,31 g. Stierprotome l.//Sphinx sitzt r. Historia Numorum online 1580.1 (dies Exemplar, temporary number).  
Von großer Seltenheit. Sehr schön/vorzüglich 60,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 386.  
Dies Stück zeigt eine seltene Variante mit der Stierprotome nach l.
- 297 *Æs*-Drachme, 167/160 v. Chr., *Magistrat Ktetos*; 3,06 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Incusum: Geflügelter Blitz, r. Bukranion. Ashton in RBN CXLV (1999), S. 146, 9.  
Fast vorzüglich 200,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 186, München 2010, Nr. 1403.





298



1,5:1



299



1,5:1



298

- 298 **KERAMOS.** Æs, 167/129 v. Chr., *Magistrat Ermophantos*; 5,59 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//Stierkopf v.v. M. Spanu, Keramos di Caria, S. 49, 20. **Von großer Seltenheit.** Grüne Patina, sehr schön 150,--  
Exemplar der Sammlung Robert M. Harlick, CNG Electronic Auction 311, Lancaster 2013, Nr. 778, zuvor erworben im Januar 1977 von F. Kovacs, California.
- 299 **Æ-Hemidrachme**, 167/129 v. Chr., *Magistrat Glaukon*; 1,32 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//Stierkopf v.v. Klein 530 (dies Exemplar). **RR Sehr schön** 75,--  
Erworben im Dezember 2004 bei der Firma Hauck & Aufhäuser, München.



1,5:1



300



1,5:1



1,5:1



301



1,5:1

- 300 **KNIDOS.** Æ-Chalkus, 375/340 v. Chr., *Magistrat Eu...*; 1,68 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//Prora l., unten Dreizack. BMC -; SNG Cop. -; SNG Keckman -; SNG v. Aulock -. **Von größter Seltenheit.** Min. korrodiert, sonst vorzüglich 75,--  
Erworben im August 2013 von der Künker Numismatik AG, München. Wohl unediert: Die Revers-Variante mit Prora l. und Dreizack findet sich in keinem der Standardzitierwerke.  
Zur Datierung siehe Ashton, The late classical/early hellenistic drachms of Knidos, in: RN 1999, S. 92.
- 301 **Æ-Chalkus**, 375/340 v. Chr., *Magistrat Philetos*; 1,51 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz/Prora r. Svoronos in JIAN 11 (1908) S. 267, 6. **RRR Gutes sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Solidus 19, München 2017, Nr. 199.  
Zur Datierung siehe Ashton, The late classical/early hellenistic drachms of Knidos, in: RN 1999, S. 92.



1,5:1



302



1,5:1



1,5:1



303



1,5:1

- 302 **Æ-Chalkus**, 375/340 v. Chr., 0,93 g. *Magistrat Bo...*; 1,37 g. Aphroditekopf r.//Prora r. BMC -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -. **RR Gutes sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 391.  
Zur Datierung siehe Ashton, The late classical/early hellenistic drachms of Knidos, in: RN 1999, S. 92.
- 303 **Æ-Tetrolol**, 250/210 v. Chr., *Magistrat Kydosthenes*; 2,55 g. Drapierte Büste der Artemis r. mit Stephane, über der Schulter Bogen und Köcher//Dreifuß. SNG Cop. 291 (stempelgleich); Winterthur 3433. **Vorzüglich** 100,--  
Exemplar der Sammlung Karl, Auktion Lanz 131, München 2006, Nr. 234 und der Auktion Tkalec, Zürich 1992, Nr. 130.



304



- 304 **Æ-Tetradrachme (Alexandreier)**, um 200 v. Chr.; 16,11 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm und Prora. Price 2472. **R Unregelmäßiger Schrötling, Kratzer, leichter Doppelschlag auf dem Avers, sehr schön** 200,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 322, Lancaster 2014, Nr. 290.



- 305 **KRANAOS**. Æs, 300/280 v. Chr.; 1,44 g. Helioskopf v.v.//Weintraube, l. Garnele. Klein 535; SNG Keckman 219. R Dunkelgrüne Patina, gutes sehr schön 75,--  
Erworben im September 2011 von der Künker Numismatik AG, München.
- 306 **MYLASA**. Æ-Tetradrachme (Alexandreier), 300/280 v. Chr.; 17,01 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Doppelaxt. Hoover 1748 (dies Exemplar abgebildet); Price 2074 (Milet/Mylassa). Herrliche Tönung, perfekt zentriert, gutes sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion CNG 99, Lancaster 2015, Nr. 266.



- 307 Æ-Drachme (pseudo-rhodisch), 167/130 v. Chr.; 2,00 g. Helioskopf v. v., l. unten Adler r.//Rose. Ashton in NC 1992, 303 (A105/P240). Fast vorzüglich 125,--  
Exemplar der Auktion Rauch 94, Wien 2014, Nr. 376 und der Auktion Lanz 156, München 2013, Nr. 207.
- 308 **MYNDOS**. Æ-Drachme, 180/160 v. Chr., *Magistrat Demophon*; 3,82 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz//Kopfschmuck der Isis, unten Fackel. SNG Keckman 238; Zabel/Meadows, The 'Myndos' 1996 Hoard (CH 9.522) 16 (stempelgleich). R Vorzüglich 400,--  
Exemplar der Auktion Münzen & Medaillen Deutschland GmbH 38, Stuttgart 2013, Nr. 47 und der Auktion Tkalec AG, Zürich 2000, Nr. 145.
- 309 **ORTHOSIA**. Æs, spätes 1. Jahrhundert n. Chr.; 3,84 g. Dionysoskopf r. mit Efeu- und Panther r., zurückblickend, dahinter Thyrsos. RPC 1210 var. Etwas korrodiert, sehr schön 100,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 345, Lancaster 2015, Nr. 420.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung, vermutlich aus der flavischen Zeit.
- 310 **SEBASTOPOLIS**. Æs, 69/79 n. Chr., *Magistrat Papias, (Sohn des) Apollonios*; 3,24 g. Zeuskopf (?) r. mit Lorbeerkrantz//Thyrsos. RPC 1242. RR Avers leicht dezentriert, sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1054.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Vespasianus.



- 311 **STRATONIKEIA**. Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 1,28 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz//Adler steht l. auf Fackel. BMC 14 (stempelgleich); SNG Cop. 486; Meadows in NC 2002, vergl. Group B d; SNG Keckman -. RR Braune Patina, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 61, Wien 2018, Nr. 64.
- 312 Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,11 g. Hekatekopf r. mit Lorbeerkrantz und Mondsichel//Pegasos fliegt l. Meadows in NC 2002, Gruppe A/b; SNG Keckman 257 f. Abplatzungen der Patina auf dem Avers, Revers leicht korrodiert, sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 23, München 2014, Nr. 421.
- 313 Æ-Hemidrachme, 1. Jahrhundert n. Chr., *Magistrate Sosandros und Zoilos*; 1,67 g. Hekatekopf r. mit Lorbeerkrantz und Mondsichel//In Incusum: Nike geht r. mit Kranz und Palmzweig. Meadows in NC 162 (2002), Gruppe 4 B, - (O7/R8). RR Fast vorzüglich 125,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 18, München 2004, Nr. 265.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



- 314 **TABAI.** Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Phimios*; 4,44 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Pilei der Dioskuren, darüber je ein Stern, r. Weintraube. SNG Keckman 270.  
R Min. korrodiert, leichte Prägeschwäche auf dem Avers, sehr schön + 100,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1056.
- 315 Æs, Mitte 1. Jahrhundert n. Chr., *Magistrat Kallikrates, (Sohn des) Brachyllidas*; 5,71 g. Kopf des Dionysos r. mit Efeukranz//Zwei gekreuzte Thyrsos. RPC 1250 (Vespasianus); SNG v. Aulock 2705 (Nero bis Domitianus).  
R Grüne Patina, leichte Prägeschwächen, sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 346.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 316 Æs, 253/268 n. Chr.; 4,30 g. Herakleskopf r., dahinter Keule//Panther steht l., zurückblickend. BMC 58; SNG Cop. 549; SNG Keckman -. R Etwas korrodiert, sehr schön 100,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 766 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 4, München 1987, Nr. 122.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Gallienus.
- 317 **TRAPEZOPOLIS.** Æs, Mitte 2. Jahrhundert n. Chr., 2,30 g. *Magistrat Adrastos*; 2,31 g. Drapierte Büste der Athena r. mit attischem Helm//Stier stößt r. RPC online 942 (temporary number).  
Grüne Patina, etwas korrodiert, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Obolos Webauktion 13, Zürich 2019, Nr. 529.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der antoninischen Kaiserzeit.



- 318 **KOS. Nikias, Tyrann.** Æs, um 30 v. Chr., *Magistrat Eirenaios*; 21,46 g. Kopf des Nikias r. mit Haarband//Kopf des Asklepios r. mit Haarband. Hoover 1330 (ohne diesen Magistraten); RPC 2726.  
RR Kl. Kratzer, sonst vorzüglich 2.500,--  
Exemplar der Auktion Triton III, New York 1999, Nr. 774.  
Nikias war ein Tyrann auf Kos, der offensichtlich im Bürgerkrieg auf der Seite des Marcus Antonius stand. Seine Herkunft ist unklar, Inschriften bezeichnen ihn als "Sohn des Damos (Demos)", also des personifizierten - und auch als Gott verehrten - Volkes. In diesem Sinne ist auch das Haarband zu verstehen, das auf seine Göttlichkeit verweist. In augusteischer Zeit kam es zur Zerstörung des Grabmals des Nikias und zur Schändung seiner sterblichen Überreste. Siehe zu Nikias und dem Verhältnis von Kos und Rom: Buraselis, Kostas, Kos between Hellenism and Rome. Studies on the political, institutional and social history of Kos from ca. the Middle Second Century B.C. until late Antiquity, Philadelphia 2000, S. 25 ff.





- 319 **NISYROS**. Æs, spätes 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,83 g. Aphroditekopf r. mit Stephane//Delphin r. über Dreizack, oben Weintraube. Hoover 1349. Dunkelgrüne Patina, fast vorzüglich/gutes sehr schön 100,--  
Erworben im September 2011 von der Künker Numismatik AG, München.
- 320 **RHODOS**. Æ-Didrachme, 250/230 v. Chr., *Magistrat Erasikles*; 6,77 g. Helioskopf fast v. v.//Rose, l. Helm. Ashton, The Coinage of Rhodes 187; Hoover 1439. Kl. Schrötlingsfehler auf dem Avers, sonst vorzüglich 300,--  
Exemplar der Sammlung WRG, CNG Electronic Auction 424, Lancaster 2018, Nr. 235, zuvor erworben im Juni 1989 von William Porter.
- 321 Æ-Didrachme, 250/230 v. Chr., *Magistrat Agesidamos*; 6,74 g. Helioskopf fast v. v.//Rose, l. geht Artemis l. mit Fackel. Ashton, The Coinage of Rhodes 206; Hoover 1439. Fast vorzüglich 250,--  
Exemplar der Sammlung D. Thomas, Auktion Agora 82, New Jersey 2019, Nr. 24.



- 322 Æ-Tetradrachme, 230/205 v. Chr., *Magistrat Ameinias*; 13,45 g. Helioskopf fast v. v.//Rose, l. Prora. Ashton, The Coinage of Rhodes 212; Hoover 1432. R Fast vorzüglich/vorzüglich 1.000,--  
Exemplar der Sammlung Douglas O. Rosenberg, Auktion CNG 109, Lancaster 2018, Nr. 178 und dem Edward J. Waddell inventory, September 1989, Nr. 7756.



- 323 Æ-Tetrachalkon, 225 v. Chr.; 6,18 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz//Rose. Ashton, The Coinage Of Rhodes 234; L.-M. Günther, Polis und Königin, in: JNG 62 (2012) S. 52, 1 (dies Exemplar); Hoover 1469. Dunkelbraune Patina, sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 21, München 2009, Nr. 165.
- 324 Æ-Tetradrachme (Alexandreier), 205/190 v. Chr.; 17,04 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm und Rose, unter dem Thron PO. Ashton 246; Hoover 1455; Price 2512. Feine Tönung, Schürfstelle und leichter Belag auf dem Avers, sehr schön-vorzüglich 300,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 322, Lancaster 2014, Nr. 297.
- 325 Æ-Drachme, 190/170 v. Chr., *Magistrat Xenophantos*; 2,80 g. Helioskopf r. mit Strahlenkranz//In Incusum: Rose, l. Widderkopf über Kerykeion. Hoover 1457; Jenkins, Rhodian Plinthophoroi Gruppe A/19. Min. korrodiert, fast vorzüglich 100,--  
Exemplar der Sammlung Eugen Wankmüller. Erworben im September 2011 von der Künker Numismatik AG, München.



327



326



327

- 326 *Æ*-Drachme, 125/88 v. Chr., *Magistrat Antaios*; 2,99 g. Helioskopf r.//In Incusum: Rose, r. Sonne. Hoover 1460 var.; Jenkins, Rhodian Plinthophoroi Gruppe D/128. Fast Stempelglanz 200,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 160.

- 327 *Æ*s, 88/85 v. Chr.; 17,60 g. Helioskopf r.//Rose, l. Isiskrone, r. Blitz. Ashton, Rhodian Coinage and Mithradates VI, in: NC 161 (2001) 97; Hoover 1467. Kl. Kratzer auf dem Avers, Revers etwas korrodiert, sehr schön 200,--  
Exemplar der Sammlung Garth R. Drewry, Auktion CNG 69, Lancaster 2005, Nr. 463.



328



329



- 328 *Æ*-Drachme, 84/30 v. Chr.; 4,20 g. Helioskopf fast v. v.//Rosenblüte zwischen P-O, unten Ähre. Ashton/Weiss, The Post-Plinthophoric Silver Drachms of Rhode -, vergl. 30 (A7/P-); Hoover 1456. Feine Tönung, fast vorzüglich 250,--  
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 83, Köln 2005, Nr. 36.

- 329 *Æ*-Drachme, 40/25 v. Chr., *Magistrat Phainilas*; 4,21 g. Helioskopf fast v. v.//Rosenblüte, unten Akrostolion. Ashton/Weiss, The Post-Plinthophoric Silver Drachms of Rhodes -, vergl. 312 ff. (diese Stempel nicht verzeichnet). RR Fast vorzüglich 300,--  
Exemplar der Auktion CNG 67, Lancaster 2004, Nr. 760.



330



331



332



330

- 330 *Æ*s, 40/25 v. Chr., *Magistrat Zenon*; 29,30 g. Helioskopf fast v. v.//In Eichenkranz: Rosenblüte. Ashton/Weiss, The Post-Plinthophoric Silver Drachms of Rhodes Pl. XVI, A (dies Exemplar). Grüne Patina mit leichten Auflagen, sehr schön + 750,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 236, Osnabrück 2013, Nr. 616 und der Auktion Münzen und Medaillen AG 41, Basel 1970, Nr. 238.

- 331 *Æ*s, 31/60 n. Chr.; 3,37 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Nike geht r. mit Aphlaston und Palmzweig auf Prora, r. Kantharos. RPC 2768. R Dunkelgrüne Patina, kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich/sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 138.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.

## LYDIA

- 332 UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. *Æ*s, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 1,70 g. Drapierte Büste des Herakles r., über der Schulter Keule//Löwe r. SNG Cop. -, vergl. 401 (Saitta); SNG München -, vergl. 578 (Thyateira). R Sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 77, München 2019, Nr. 394.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit. Die Zuweisung nach Lydien ist nicht gesichert.



- 333 **AKRASOS**. Æs, 193/211 n. Chr.; 6,21 g. Drapierte Senatsbüste r.//Apollon steht l. mit Lorbeerzweig. Forni 206; Imhoof-Blumer, Lydische Stadtmünzen 2. **R** Sehr schön 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn collection of Lydian coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 922.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Septimius Severus.
- 334 Æs, 193/211 n. Chr.; 2,70 g. Drapierte Senatsbüste r.//Hirsch steht r. Asia Minor Coins online 7976; Forni 207; Auktion Numismatik Naumann 80 (2019) Nr. 353.  
**Von großer Seltenheit**. Etwas korrodiert, fast vorzüglich 100,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 21, München 2009, Nr. 173.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Septimius Severus. Der Typus fehlt in den gängigen Zitierwerken. Zum motivischen Vergleich siehe auch Hierokaisareia: RPC III 1864.
- 335 **ANINETOS**. Æs, 3./2. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Nastes*; 2,33 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Pferdeprotome l. Leschhorn S. 702 (dies Exemplar).  
**Von größter Seltenheit**. Avers etwas dezentriert, leichte Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn collection of Lydian coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 927 und der Auktion Münzzentrum 105, Köln 2001, Nr. 229.



- 336 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 1,82 g. Artemiskopf r., über der Schulter Köcher und Bogen//Adler steht l. SNG Cop. -; SNG v. Aulock -; "Plankenhorn collection of Lydian coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 924 (dies Exemplar).  
**Von größter Seltenheit**. Grüne Patina, kl. Randfehler, Revers min. dezentriert, sehr schön 75,--



- 337 **APOLLONIS**. Æs, 200/150 v. Chr.; 5,95 g. Makedonischer Schild, darauf fünf Sterne//Keule. Liampi M 115; SNG München 32. **RR** Grüne Patina, fast vorzüglich/sehr schön 100,--  
Exemplar der Sammlung H. H. Gutknecht, Auktion Münzen & Medaillen Deutschland GmbH 17, Stuttgart 2005, Nr. 898; zuvor 1991 erworben von der Bank Leu AG, Zürich und Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 7, München 1990, Nr. 206.
- 338 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 5,09 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Zeus sitzt l. mit Blitz und Zepter, im Feld r. runder Gegenstempel: Adler. SNG Cop. 18; SNG v. Aulock 2898.  
**Kl. Kratzer, min. korrodiert, fast vorzüglich** 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 929.
- 339 Æs, 1./2. Jahrhundert n. Chr.; 3,35 g. Drapierte Senatsbüste r.//Dionysos steht l. mit Kantharos und Thyrsos. Forni 20. **R** Etwas korrodiert, fast vorzüglich/sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 771 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 7, München 1990, Nr. 207.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 340 Æs, 2. Jahrhundert n. Chr.; 2,85 g. Drapierte Büste des Apollon r.//Drapierte Senatsbüste r. Forni 216. Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 50,--  
Auktion Giessener Münzhandlung 134, München 2004, Nr. 1964.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.





341



342



343



- 341 **APOLLONOSHIERON**. Æs, 1./2. Jahrhundert n. Chr. (?); 3,11 g. Herakleskopf r.//Lyra. Lindgren Coll. III 450; RPC online -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -. **Von großer Seltenheit**. Sehr schön 25,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 946.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 342 **ATTALEIA**. Æs, ca. 184/190 n. Chr.; 5,50 g. Drapierte Büste der Artemis Boreitene l., über der Schulter Köcher//Flußgott Lykos lagert l. mit Schilf, die Linke auf Quellurne gestützt. RPC online 2907 (temporary number). **R** Grüne Patina, gut zentriert, leicht korrodiert, sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 31, München 2015, Nr. 360.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Commodus.
- 343 Æs, 3. Jahrhundert n. Chr.; 2,27 g. Drapierte Büste des Sarapis r. mit Kalathos//Adler steht l., zurückblickend. SNRIS 1 (dies Exemplar). **Von großer Seltenheit**. Grüne Patina, sehr schön 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 950 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 5, München 1988, Nr. 127.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



345



344



346



- 344 **BAGEIS**. Æs, 98/117 n. Chr., *Archon Gaius*; 1,91 g. Menbüste r. mit phrygischer Mütze auf Mond-sichel//Stier l. Buttrey 136; CMRDM -; RPC online 2460 B. **R** Sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 80, Wien 2019, Nr. 353.
- 345 Æs, 193/211 n. Chr., *Archon Gaius*; 3,74 g. Demosbüste r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Flußgott Hermos lagert l. mit Schilfrohr, die Linke auf Quellurne. Martin, Demos - Boule - Gerousia 4; SNG Cop. 43. **Gut zentriert, fast vorzüglich** 125,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 143.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Septimius Severus.
- 346 **BLAUNDOS**. Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Apolloni...*, (*Sohn des Theoge...*); 5,32 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Thyrsos. SNG Cop. 63; SNG München 72. **Dunkle Patina, leicht dezentriert, gutes sehr schön** 50,--  
Exemplar der Sammlung Grever, Auktion Kölner Münzkabinett 106, Köln 2017, Nr. 115 und der Auktion Müller 39, Solingen 1982, Nr. 104.



348



347



349



- 347 Æs, 251/253 n. Chr.; 5,07 g. Demoskopf r. mit Lorbeerkranz//Flußgott Hippiuros lagert l. mit Schilf und Füllhorn, die Linke auf Quellurne gestützt. Martin, Demos - Boule - Gerousia 10 b; RPC 733 (dies Exemplar abgebildet). **Min. korrodiert, gutes sehr schön** 75,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 779.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trebonianus Gallus.
- 348 **DALDIS**. Æs, 2. Jahrhundert n. Chr.; 2,70 g. Herakleskopf r.//Weintraube. BMC -, vergl. 5 (Revers); Mionnet Suppl. -, vergl. VII, 116 (Revers); RPC online -. **RR Leichte Auflagen, sehr schön/fast vorzüglich** 25,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 783.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 349 **DIOSHIERON**. Æs, 1.-3. Jahrhundert n. Chr.; 2,10 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Zeus sitzt r. mit Patera. Klein 566; RPC online -. **RR Leichte Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön** 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 995.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



- 350 **GORDUS-IULIA.** Æs, ca. 138/192 n. Chr.; 3,95 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.// Dionysos steht v.v., Kopf l., mit Kantharos und Thyrsos, l. Panther. Forni 267; RPC IV.2 1260 (temporary number). Sehr schön 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1015.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 351 Æs, ca. 138/192 n. Chr.; 3,16 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Kultstatue der Artemis Ephesia v.v. RPC IV.2 1261 (temporary number); SNG München 181. Gut zentriert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 803.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 352 **HERMOKAPELEIA.** Æs, 100/150 n. Chr.; 2,40 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.// Drapierte Romabüste r. mit Mauerkrone. Forni 270; RPC 1878. Gutes sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 46, München 2016, Nr. 380.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 353 **HIEROKAISAREIA.** Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,85 g. Drapierte Büste der Artemis Persica r., über der Schulter Köcher//Hirschprotome r. SNG Cop. 170 f.; SNG München 131. Sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 216, München 2013, Nr. 2579.
- 354 Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,38 g. Drapierte Magierbüste r. mit Tiara, Kinn- und Nackenschutz//Artemis Persica r. erlegt Hirsch. Klein 568; SNG Cop. 172. RR Kl. Schrötlingsriß, sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 24, München 2014, Nr. 232.



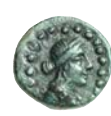
- 355 Æs, 54/68 n. Chr., *Erzpriester Kapiton*; 3,29 g. Drapierte Büste der Artemis Persica r., über der Schulter Köcher//Hirschprotome r. RPC 2389. Attraktives Exemplar, gutes vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 171.
- 356 **HYPAlPA.** Æs, 117/138 n. Chr., *Strategos Athenodoros*; 2,04 g. Herakleskopf r.//Asklepios steht v.v. mit Schlangentab. SNG München 146. R Grüne Patina, knapper Schrötling, fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 172.
- 357 Æs, 3. Jahrhundert n. Chr.; 3,06 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Kultbild der Artemis Anaitis v.v. J. Nollé, Zum Kult der Anaitis Artemis von Hypaipa, in: JNG 62 (2012) 8 a; RPC online -; SNG v. Aulock 2960. R Fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 173.
- 358 **HYRKANEIS.** Æs, 3. Jahrhundert n. Chr.; 2,96 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Tyche steht l. mit Ruder und Füllhorn. RPC online -; SNG Cop. 208; SNG München 174. Leicht korrodiert, fast vorzüglich/sehr schön 50,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 801 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 13, München 1997, Nr. 203.



359



360



361



- 359 *Æs*, 3. Jahrhundert n. Chr.; 1,98 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Schlangenstab. BMC 5; RPC online -; SNG Cop. 206. **RR** Grüne Patina, leicht korrodiert, gutes sehr schön 25,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1059 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 8, München 1991, Nr. 213.
- 360 **KAYSTRIANOI**. *Æs*, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 2,04 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Pektis zwischen zwei Monogrammen. SNG München 198 var.; SNG v. Aulock vergl. 2988. Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 42, München 2016, Nr. 283 und der Sammlung Dr. P. Vogl, erworben im August 1988 vom Bankhaus Aufhäuser, München.  
Im Gegensatz zur Chelys bildet kein Schildkrötenpanzer, sondern ein Hirschschädel den Resonanzkörper beim lydischen Instrument Pektis.
- 361 *Æs*, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 2,36 g. Apollokopf r.//Löwenfell über Keule. Mionnet 131; SNG München 201 f. **R** Grüne Patina, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1106.



363



362



364



- 362 **KLANNUDDA**. *Æs*, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 4,46 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. auf Blitz. BMC 2; SNG Cop. -; SNG München -; SNG Tübingen 3705. **Von großer Seltenheit.** Prägeschwäche, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem/Solidus 13, München 2014, Nr. 33.
- 363 **MAGNESIA HYPO SIPYLOU**. *Æs*, 2. Jahrhundert v. Chr.; 10,05 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Zeus Lydios steht l. mit Adler und Zepter. BMC vergl. 5; SNG Cop. -; SNG München vergl. 219. Dunkle Patina mit hellen Auflagen, gut zentriert, sehr schön 50,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 278, Lancaster 2012, Nr. 110.
- 364 *Æs*, 2. Jahrhundert v. Chr.; 7,21 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Zeus Lydios steht l. mit Adler und Zepter. BMC vergl. 5; SNG Cop. -; SNG München vergl. 219. Leicht korrodiert, sehr schön/fast sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 33, München 2015, Nr. 251.



365



366



365



- 365 *Æs*, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 3,65 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Kybele steht l. mit Patera und Tympanon zwischen zwei Löwen. RPC VI 4662 (temporary number); SNG Cop. 254; SNG München 239. Leicht korrodiert, sehr schön 25,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Numismatik Naumann 45, München 2016, Nr. 459, zuvor erworben im Juli 1998 vom Bankhaus Aufhäuser, München.
- 366 *Æs*, 222/235 n. Chr.; 1,94 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Dreifuß. RPC VI 4661 (temporary number); SNG Cop. 256. Min. korrodiert, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 32, München 2015, Nr. 321.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Severus Alexander.





367



369



368

- 367 *Æs*, 3. Jahrhundert n. Chr.; 2,07 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Skorpion. Asia Minor Coins online 7539; BMC 31; SNG Cop. -. **RR** Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Solidus 19, München 2017, Nr. 422.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 368 **MAIONIA**. *Æs*, 117/138 n. Chr.; 2,09 g. Drapierte Büste des Herakles r. mit Lorbeerkrantz//Keule und Bogen in Bogentasche, unten Biene. RPC 2428; SNG Cop. 217; SNG München 299. **R** Knapper Schrötling, Reinigungsspuren auf dem Revers, gutes sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 672.
- 369 *Æs*, 147/176 n. Chr., *Strategos Appas*; 8,60 g. Kopf des Zeus Olympios l. mit Taenie//Kybele sitzt l. mit Mauerkrone und Patera, die Linke auf ein Tamburin gestützt. RPC IV.2 1315 (temporary number); SNG Cop. 220. **R** Revers etwas dezentriert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 33, München 2015, Nr. 332.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Faustina minor.



370



371



372

- 370 **MASTAUURA**. *Æs*, 1. Jahrhundert n. Chr.; 2,44 g. In Kranz: Thyrsosstab//Füllhorn. BMC 2; RPC online -; SNG Cop. 276. **R** Abplatzungen am Rand und auf dem Avers, sonst sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Obolos 6, Zürich 2016, Nr. 550.
- 371 **MOSTENE**. *Æs*, 2. Jahrhundert n. Chr.; 9,75 g. Drapierte und gepanzerte Büste der Roma r. mit Helm und Speer//Dreifuß, darüber zwei gekreuzte Palmzweige. BMC -; RPC online -; SNG Cop. -; Auktion Hirsch Nachf. 196, München 1997, Nr. 1104 (dies Exemplar). **Von großer Seltenheit**. Gut zentriert, Prägeschwächen, fast sehr schön 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1119.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 372 *Æs*, 2. Jahrhundert n. Chr.; 5,13 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Tyche steht l. mit Patera und Füllhorn. Asia Minor Coins online 12811; BMC -; RPC online -; SNG Cop. -. **Grüne Patina, winz. Kratzer, gutes sehr schön** 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1125 und der Auktion Hirsch Nachf. 196, München 1997, Nr. 1052.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



373



373



374



- 373 **NAKRASA**. *Æs*, 117/138 n. Chr., *Magistrat Artemidoros*; 2,92 g. Herakleskopf r.//Schlange um Omphalos r. aufgerichtet. RPC III 1810. **Grüne Patina, gut zentriert, gutes sehr schön** 50,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 814 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 9, München 1992, Nr. 177.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Hadrian.
- 374 **NICAEA CILBIANORUM**. *Æs*, 2/3. Jahrhundert n. Chr.; 6,36 g. Drapierte Büste der Nicaea r. mit Mauerkrone//Dionysos steht l. mit Thyrsos und Kantharos, l. Panther. Asia Minor Coins online 13942 (dies Exemplar); BMC 4; RPC online -; SNG Cop. -. **RR** Leicht korrodiert, sehr schön/fast sehr schön 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1147; der Auktion Schenk-Behrens Nachf. 79, Essen 2000, Nr. 53 und der Auktion CNG 31, Boston 1994, Nr. 1250.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



375



376



376



- 375 NYSA. Æs, 133/100 v. Chr., *Magistrat Patrokles*; 2,79 g. Hadeskopf r. mit Lorbeerkrantz//Kore steht r. Asia Minor Coins online 13949 (dies Exemplar); SNG München 352 var.; Auktion Bankhaus Aufhäuser 15 (2000) Nr. 228.

R Grünbraune Patina, kl. Schrötlingsfehler, Kratzer auf dem Avers, sehr schön

50,--

Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1163.

Zur Datierung s. Leschhorn S. 749.

- 376 Æs, 1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Simon*; 6,25 g. Dionysoskopf r. mit Efeukrantz//Hades auf Quadriga r. entführt Persephone. Asia Minor Coins online 14535 (dies Exemplar); SNG v. Aulock 3044.

R Braune Patina, gut zentriert, sehr schön

75,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 53, München 2017, Nr. 292.

Der Raub der Persephone, dessen mythischer Ort des Geschehens die lydische Stadt Nysa gewesen sein soll, fand bereits in Hesiods Theogonie (V. 914) Erwähnung und später in den Metamorphosen des Ovid eine ausführliche Beschreibung. Die Fruchtbarkeitsgöttin Demeter war entsetzt über die Entführung ihrer Tochter und forderte den Göttervater Zeus auf, Persephone aus dem Totenreich zurückzuholen, indem sie das Land veröden ließ. Fortan konnte Persephone den Großteil des Jahres auf der Erde, vier Monate jedoch musste sie in der Unterwelt verbringen. So entstanden die Jahreszeiten, denn im Winter - da ihre Tochter in der Unterwelt war - ließ Demeter aus Trauer die Pflanzen nicht sprießen.



377



378



- 377 Æ-Cistophor, Jahr 15 (=71/70 v. Chr.), *Magistrat Antiochos Ale(...)*; 12,57 g. Cista mystica in Efeukrantz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Dionysos mit Thyrsos, Weintraube und Panther. W. Metcalf, The Cistophori of Nysa, in: Fides. Contributions to Numismatics in Honor of Richard B. Witschonke (2015), 30 f.

RR Prägeschwäche auf dem Avers, sehr schön/fast vorzüglich

75,--

Erworben im März 2011 von der Künker Numismatik AG, München.

Zur Datierung s. Leschhorn S. 489.

- 378 Æ-Cistophor, Jahr 24 (=62/61 v. Chr.), *Magistrat Phoenix*; 12,31 g. Cista mystica in Efeukrantz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Palmzweig. W. Metcalf, The Cistophori of Nysa, in: Fides. Contributions to Numismatics in Honor of Richard B. Witschonke (2015), 51 (dies Exemplar).

RR Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön-vorzüglich

150,--

Exemplar der Auktion Emporium 67, Hamburg 2012, Nr. 126.



380



379



381



- 379 PHILADELPHIA. Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Archiereus Hermippos*; 7,00 g. Drapierte Büste der Artemis r. mit Diadem, über der Schulter Köcher und Bogen//Apollon steht r. mit Lyra. BMC 13; SNG Cop. 339; SNG München -, vergl. 400.

Grüne Patina mit hellen Auflagen, fast vorzüglich

150,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 284, Lancaster 2012, Nr. 76.

- 380 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Archiereus Hermippos*; 5,27 g. Dionysoskopf r. mit Efeukrantz//Panther steht l., zurückblickend, dahinter Thyrsos. SNG Cop. 340; SNG München 402; SNG v. Aulock 3057.

Dunkle Patina, fast vorzüglich

50,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 47, München 2016, Nr. 168.

- 381 Æs, nach 159 v. Chr.; 3,76 g. Makedonischer Schild//In Kranz: Geflügelter Blitz. Liampi M 116; SNG Cop. 345; SNG München vergl. 396 f.; SNG v. Aulock 3060 var.

Sehr schön

25,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 320, Lancaster 2014, Nr. 156.



- 382 *Æs*, 98/117 n. Chr., *Archon Pollios*; 6,68 g. Drapierte Büste des Zeus Koryphaios I. mit Diadem// Tyche steht v.v., Kopf l., mit Kalathos, Steuerruder und Füllhorn. RPC III 2371; SNG Cop. 352. RR Kl. Prägeschwächen, fast vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 134, Solingen-Ohligs 2006, Nr. 323.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.
- 383 *Æs*, 138/218 n. Chr.; 2,08 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Köcher und Bogen//Apollon steht r. mit gespanntem Bogen. RPC IV.2 2852 (temporary number); SNG Cop. -; SNG v. Aulock -. Von großer Seltenheit. Vorzüglich 100,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 69, München 2018, Nr. 250.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 384 *Æs*, 161/162 n. Chr., *Archon Ladikos Severos*; 7,39 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.//Aphrodite steht v.v., Kopf l., zwischen zwei von einem Rundbogen überspannten Säulen. Forni 319; RPC IV.2 1382 (temporary number). Sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 21, München 2009, Nr. 174.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit von Marcus Aurelius und Lucius Verus.



- 385 **SAITTA.** *Æs*, 100/150 n. Chr.; 5,19 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.//Flußgott Hermos lagert l. mit Schilfrohr und Füllhorn, die Linke auf Quellurne gestützt. Forni 339; RPC IV.2 9964 (temporary number); SNG Cop. 398; SNG v. Aulock 3088. Leicht korrodiert, gutes sehr schön 100,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 830.
- 386 *Æs*, 2. Jahrhundert n. Chr.; 7,56 g. Mit Löwenfell drapierter Herakleskopf r. mit Lorbeerkrantz// Herakles steht v.v., Kopf r., mit Keule und Löwenfell. RPC IV.2 1400 (temporary number). Kl. Schrötlingsriß, gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 828 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 13, München 1997, Nr. 205.
- 387 *Æs*, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 4,26 g. Drapierte Büste des Sarapis r. mit Kalathos//Tyche steht v.v., Kopf l., mit Kalathos, Ruder und Füllhorn. Lindgen Coll. III 506; SNRIS 3. Fast vorzüglich 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 8, München 2013, Nr. 222.
- 388 **SALA.** *Æs*, 98/117 n. Chr., *Hiereus Alexandros*; 5,67 g. Drapierte Büste der Athena r. mit korinthischem Helm und Aegis//Kybele sitzt l. mit Patera, die Linke auf ein Tympanon gestützt, l. Löwe. RPC III 2435 (dies Exemplar abgebildet); SNG Cop. 417 f. Min. korrodiert, fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 406, Frankfurt am Main 2012, Nr. 551; der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 836; und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 7, München 1990, Nr. 215.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Traianus.
- 389 *Æs*, 98/117 n. Chr., *Hiereus Alexandros*; 2,19 g. Herakleskopf r. mit Lorbeerkrantz//Weintraube. RPC III 2436 A; SNG Cop. 432; SNG v. Aulock 3111. Dunkelgrüne Patina, vorzüglich 75,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 838 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 12, München 1996, Nr. 254.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Traianus.





- 390 **SARDES.** Æ-Chalkus, 4./3. Jahrhundert v. Chr.; 2,10 g. Bärtiger Dionysoskopf l. mit Efeukranz//Kantharos. Brackmann 2003, 1 f. **RR** Etwas korrodiert, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 23, München 2014, Nr. 222.  
Dieser Typus fehlt in sämtlichen gängigen Zitierwerken. Stephan Brackmann ordnet den Münztypus der lydischen Stadt Sardeis zu, nachdem er zuvor und auch seither einer unbestimmten Prägestätte, einer unbestimmten ägäischen Insel oder sogar der kykladischen Insel Syros (s. Voegtli 1993, 524; Münzzentrum 96, 109; CNG Electronic Auction 248, 119; Giessener Münzhandlung 203, 197; Helios Numismatik 8, 239; Pecunem 23, 222 (dies Exemplar)) fälschlicherweise zugewiesen wurde.  
Brackmann führt als Beleg für die Zuweisung nach Sardeis die beiden eindeutig lydischen Buchstaben "s" und "f" an, welche die Anfangsbuchstaben für den lydischen Namen der Stadt sind. Siehe St. Brackmann, Autonome Chalkoi aus der Satrapenhauptstadt Sardeis?, in: Geldgeschichtliche Nachrichten 215 (2003), S. 252 f.
- 391 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 4,24 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Amphora. BMC 45; SNG Cop. 469. Sehr schön 25,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1253.
- 392 Æ-Cistophor, 135/128 v. Chr.; 12,63 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, oben Monogramm, r. Zeus Lydios. Kleiner/Noë Serie 17 a. Sehr schön + 150,--  
Exemplar der Sammlung Grever, Auktion Kölner Münzkabinett 106, Köln 2017, Nr. 121 und der Liste Münzen und Medaillen AG 483, Basel 1985, Nr. 38.



- 393 Æs, nach 133 v. Chr.; 8,24 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone, Lorbeerkrantz und Schleier//Zeus Lydios steht l. mit Adler und Zepter. SNG Cop. 463 var.; SNG München 463; SNG v. Aulock 3129 f. Justierspuren, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 47, München 2016, Nr. 167.
- 394 Æs, nach 133 v. Chr., *Magistrat Menekrates*; 6,61 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Köcher und Bogen//Athena steht l. mit Nike, Speer und Schild. Leschhorn -, SNG Cop. -, vergl. 500 ff.; SNG München -, vergl. 464 f.; SNG v. Aulock -, vergl. 3131. Sehr seltener, bei Leschhorn nicht vertretener Magistrat. Leichte Auflagen, sehr schön + 50,--  
Exemplar der Auktion Savoca Numismatik 12, München 2017, Nr. 220.
- 395 Æs, nach 133 v. Chr., *Magistrat Papylos*, (Sohn des) Aineas; 5,82 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Demeter steht l. mit Fackel. BMC 61. Grüne Patina, leicht korrodiert, vorzüglich 75,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1125; der Auktion Fritz Rudolf Künker 104, Osnabrück 2005, Nr. 276 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 59, Osnabrück 2000, Nr. 243.  
Die Lesung des Beamtennamen im BMC ist zu korrigieren, siehe unseren Kommentar in Auktion 59 und Leschhorn S. 746.
- 396 Æs, nach 133 v. Chr.; 4,56 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkrantz//In Eichenkrantz: Keule. SNG München 483 ff. Herrvorrangend zentriert, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 44, München 2016, Nr. 418.
- 397 Æs, 14/37 n. Chr., *Magistrate Iulius Kleon und Memnon*; 5,15 g. Kaiser erhebt Tyche von Sardeis//Livia sitzt r. mit Zepter und Zweig. RPC 2991; **RR** Winz. Randfehler, sehr schön + 100,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 2047.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Tiberius.



398



399



400



- 398 *Æs*, 69/79 n. Chr., *Proconsul Marcellus und Strategos Phileinos*; 4,26 g. Drapierte Büste der Athena l. mit Helm und Aegis//Viersäuliger Tempel. RPC 1306. Etwas dezentriert, Prägeschwächen, sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 96, Köln 1998, Nr. 222.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Vespasian.
- 399 *Æs*, 98/117 n. Chr., *Strategos Lo. Io. Libonianos*; 3,82 g. Drapierte Büste des Dionysos r. mit Efeukranz//Thyrsos, r. Biene. RPC III 2393; Sehr schön 25,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1276.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.
- 400 *Æs*, 211/222 n. Chr.; 3,87 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone und Schleier//Kultstatue der Kore v.v. zwischen Ähre und Mohnkapsel. RPC VI 4467 (temporary number). Leicht geglättet, fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 174.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Caracalla bzw. Elagabal.



401



402



403



- 401 **SILANDOS.** *Æs*, 81/96 n. Chr., *Strategos Demophilos*; 8,15 g. Drapierte Senatsbüste (Theos Synkletos) r.//Zeus steht l. mit Adler und Zepter. Forni 361; RPC 1351. R Grüne Patina, fast sehr schön 25,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1290.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Domitian.
- 402 *Æs*, 193/211 n. Chr., *Magistrat L. Aur. Maior*; 3,48. Silenskopf r. mit Efeukranz//Weintraube. Leschhorn S. 657 (dies Exemplar). RR Sehr schön-fast vorzüglich 50,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 175.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Septimius Severus.
- 403 *Æs*, 3. Jahrhundert n. Chr.; 5,02 g. Drapierte und gepanzerte Büste der Roma r. mit attischem Helm//Kultstatue der Kore v.v. zwischen Mohnkapsel und Ähre. RPC online -; SNG Cop. 547; SNG v. Aulock 3169. R Gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 277, Lancaster 2012, Nr. 121.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



404



405



406



- 404 **STRATONIKEIA-HADRIANOPOLIS.** *Æs*, 98/138 n. Chr.; 3,38 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.//Drapierte Büste der Roma r. mit Mauerkrone. Forni 366; RPC 1774. R Grüne Patina, sehr schön 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1302.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan bzw. Hadrian.
- 405 **TABALA.** *Æs*, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 3,26 g. Drapierte und gepanzerte Büste der Roma r. mit korinthischem Helm//Tyche steht v.v., Kopf l., mit Ruder und Füllhorn. RPC online -; SNG Cop. 560; SNG v. Aulock -. Leicht korrodiert, fast vorzüglich 50,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 866.
- 406 **THYATEIRA.** *Æs*, 2. Jahrhundert v. Chr.; 4,35 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrone//Doppelaxt. SNG Cop. vergl. 570; SNG München 573; SNG v. Aulock vergl. 3199. Sehr schön + 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 44, München 2016, Nr. 419.



407



409



408



- 407 *Æs*, 180/192 n. Chr.; 6,60 g. Drapierte Büste der Artemis Boreitene l., vor der Brust Bogen, über der Schulter Köcher//Adler steht v. v., Kopf l. RPC IV.2 1559 (temporary number); SNG Cop. 578; SNG v. Aulock 3213. Dunkle Patina mit hellen Auflagen, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 181, München 2009, Nr. 1798.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Commodus.
- 408 *Æs* 218/235 n. Chr.; 4,78 g. Drapierte Büste der Athena r. mit Helm, Aegis und Speer//Tyche steht v.v., Kopf l., mit Ruder und Füllhorn. RPC VI 10801 (temporary number); SNG Cop. 582; SNG München 587; SNG v. Aulock 3206. Dunkle Patina, gut zentriert, gutes sehr schön 100,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 266, Lancaster 2011, Nr. 243.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Elagabal bzw. Severus Alexander.
- 409 **TMOLOS-AURELIOPOLIS**. *Æs*, 117/145 n. Chr.; 2,35 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz, r. Thyrsos//Weintraube. RPC IV.2 2863 (temporary number). **RR** Sehr schön/fast vorzüglich 50,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 149.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Hadrian bzw. Antoninus Pius.



410



412



411



- 410 **TOMARIS**. *Æs*, 1./3. Jahrhundert n. Chr.; 2,53 g. Herakleskopf r.//Adler steht v. v., Kopf r. Asia Minor Coins online 12262 (dies Exemplar); Imhoof-Blumer, Lydische Stadtmünzen 4; RPC online -. **RR** Sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 23, München 2014, Nr. 577.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 411 **TRALLES ALS SELEUKEIA**. *Æs*, 3. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Charinos*; 2,13 g. Kopf des Zeus Larasios r. mit Lorbeerkrantz//Stier stößt l. Imhoof-Blumer, Lydische Stadtmünzen 2. **RR** Sehr schön 50,--  
Exemplar der "Plankenhorn Collection of Lydian Coins", Auktion Numismatik Naumann 52, München 2017, Nr. 1328.
- 412 **TRALLES**. *Æs*, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 5,62 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz//In Kranz: Blitz. SNG Cop. -; SNG Kayhan 1010; SNG München -; SNG v. Aulock -. **Von großer Seltenheit. Vorzüglich** 75,--  
Exemplar der Sammlung R. Müller, Auktion Münzen & Medaillen Deutschland GmbH 30, Stuttgart 2009, Nr. 590 und der Auktion Lanz 117, München 2007, Nr. 371.



413



414



413

- 413 *Æ*-Cistophor, nach 133 v. Chr.; 12,66 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, l. TPAΛ, oben ΔION, r. Lyra. SNG Cop. 657; SNG v. Aulock 3259. **Kl. Randfehler, vorzüglich** 150,--  
Exemplar der Auktion Lanz 121, München 2004, Nr. 208.
- 414 *Æs*, 253/268 n. Chr.; 4,26 g. Demoskopf r. mit Haarband//In Kranz: O-AYM-ΠIA. BMC 108; Martin, Demos - Boule - Gerousia 21; RPC online -; Winterthur 3581. **Grüne Patina, sehr schön** 50,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 10, London 2014, Nr. 380.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Gallienus.





415



416



- 415 **TRIPOLIS.** Æs, 1./2. Jahrhundert n. Chr.; 5,73 g. Drapierte Büste der Athena l. mit korinthischem Helm und Aegis//Zeus Lydios steht l. mit Adler und Zepter. RPC IV.2 2053 (temporary number); SNG München 789 ff. Gut zentriert, etwas korrodiert, gutes sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion CNG 90, Lancaster 2012, Nr. 1017.
- 416 Æs, 98/117 n. Chr.; 6,49 g. Drapierte Büste der Athena r. mit korinthischem Helm und Aegis//Traian steht l. mit Lanze und errichtet Trophäe. RPC III 2559. Etwas korrodiert, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 154, Solingen-Ohligs 2010, Nr. 272 und der Auktion Hirsch Nachf. 212, München 2000, Nr. 532.



418



417



419



## PHRYGIA

- 417 **ABBAITIS.** Æs, 165/129 v. Chr., Ankyra (?); 6,72 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Blitz. Hoover 749; SNG Cop. 1 ff. Grüne Patina, sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 15, München 2014, Nr. 281.
- 418 Æs, 165/129 v. Chr., Ankyra (?); 3,56 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//In Kranz: Löwenfell über Keule. Hoover 750; SNG Cop. 5. Revers leicht dezentriert, vorzüglich/fast vorzüglich 100,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1170.
- 419 **AIZANIS.** Æs, 138/161 n. Chr.; 2,53 g. Drapierte Demosbüste r. mit Diadem//Hygieia steht v.v., Kopf r., mit Phiale und Schlange. Martin, Demos - Boule - Gerousia 3 b (dies Exemplar angeführt); RPC online 9969 (temporary number). Vorzüglich/sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 884.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Antoninus Pius.



420



421



422



420

- 420 Æs, 254/268 n. Chr.; 17,76 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.//Hekate triformis steht v.v. mit vier Fackeln, Phiale und Schlange. Forni 428; RPC online -; SNG v. Aulock 8303. RR Leicht korrodiert, Prägeschwächen, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 37, München 2015, Nr. 514 und der Auktion Hirsch Nachf. 245, München 2006, Nr. 208.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Gallienus.
- 421 **AKMONEIA.** Æs, 88/40 v. Chr., *Magistrat Menodo(tos) Sillon*; 3,71 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Asklepios steht v.v., Kopf r., mit Schlangenstab. Hoover 650; SNG v. Aulock 3366. Dunkle Patina, etwas korrodiert, sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 441.
- 422 Æs, ca. 65 n. Chr., *Archon L. Servenios Capito mit seiner Frau Iulia Severa*; 2,72 g. Drapierte Büste der Roma r. mit Mauerkrone//Nike geht r. mit Kranz und Palmzweig. RPC 3177. Sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 33, München 2015, Nr. 349.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Nero. Für die Datierung s. Leschhorn S. 804.



- 423 **Æs**, Mitte 3. Jahrhundert n. Chr.; 5,79 g. Drapierte Demosbüste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. auf Blitz. Martin, Demos - Boule - Gerousia 9 (dies Exemplar abgebildet). Kl. Prägeschwächen, gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 889 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 4, München 1987, Nr. 142.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 424 **ALIOI. Æs**, 2. Jahrhundert n. Chr.; 2,03 g. Drapierte Büste der Athena r. mit korinthischem Helm und Aegis//Zebustier r. RPC online -; SNG Cop. -; SNG München -; v. Aulock, Münzen und Städte Phrygiens I, 36 ff. RR Hellgrüne Patina, fast vorzüglich/vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 151.
- 425 **AMORION. Æs**, 133/27 v. Chr.; 5,86 g. Zeuskopf mit Lorbeerkranz r.//Adler steht r. mit Kerykeion. Katsari/Lightfoot/Özme vergl. A73. R Braune Patina, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 48, Wien 2016, Nr. 261.



- 426 **Æs**, 2. Jahrhundert n. Chr.; 3,85 g. Drapierte Büste des Sarapis r. mit Kalathos//Isis steht l. mit Sistrum und Situla. Katsari/Lightfoot/Özme K 33; SNG v. Aulock 3394; SNRIS 2. Gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 303, Lancaster 2013, Nr. 223.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 427 **ANKYRA. Æs**, 193/217 n. Chr.; 2,70 g. Drapierte Büste der Roma r. mit Kalathos//Dionysos steht v.v., Kopf l., mit Kantharos und Thyrsos. SNG v. Aulock 3428. Fast vorzüglich 100,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 233, München 2015, Nr. 2108.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Severer.
- 428 **Æs**, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 4,62 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.//In Kranz: Ethnikon. Forni 440. Gut zentriert, fast vorzüglich 50,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 895.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



- 429 **APAMEIA. Æs**-Cistophor, 150/140 v. Chr.; 12,37 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Bogen in Bogentasche, r. Elefantenkopf. Hoover 655; Kleiner/Noe Serie 23. R Fast vorzüglich 200,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 159, München 2007, Nr. 230 und der Auktion Hirsch Nachf. 204, München 1999, Nr. 444.
- 430 **Æs**, 88/40 v. Chr., *Magistrat Andronikos Alkiou*; 13,02 g. Drapierte Büste der Athena r. mit korinthischem Helm und Aegis//Adler über Mäander r. zwischen Pilei der Dioskuren und Sternen. BMC 37 ff.; Hoover 670. Gutes sehr schön 50,--  
Erworben im August 2012 von der Künker Numismatik AG, München.



431



432



431

- 431 Æ-Tetrachalkon, 88/40 v. Chr., *Magistrat Heraklei(...) Eglo(...)*; 8,05 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz// Kultstatue der Anahita v. v. BMC 67; Hoover 672; SNG Cop. 183; SNG v. Aulock 3470.

Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 21, München 2009, Nr. 183. Leicht korrodiert, gutes sehr schön  
Eglo(...) steht möglicherweise für Eklogistes, den Titel des städtischen Finanzaufsehers.

125,--

- 432 Æs, 88/40 v. Chr., *Magistrat Philokrat(es) Ariste(ou)*; 4,00 g. Artemiskopf r. mit Mauerkrone, über der Schulter Köcher und Bogen//Marsyas geht r. mit Doppelflöte über Mäander. Hoover 674; Klein 589 (dies Exemplar); SNG Cop. 194.

Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.

Leicht korrodiert, sehr schön

25,--



433



434



433

- 433 Æs, 241/244 n. Chr., *Magistrat Bakchios*; 9,59 g. Drapierte Büste der Boule r. mit Schleier//Adler steht v.v., Kopf r. Martin, Demos - Boule - Gerousia 10; RPC 706 (online dies Exemplar abgebildet); SNG v. Aulock 3480.

Exemplar der CNG Electronic Auction 351, Lancaster 2015, Nr. 521.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Gordianus III.

R Dunkle Patina mit hellen Auflagen, gutes sehr schön

125,--

- 434 Æs, 3. Jahrhundert n. Chr.; 2,36 g. Kopf des Zeus Kelaineus r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v.v., Kopf r. RPC online -; SNG Cop. 198; Winterthur 4054.

Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 153.

Leicht korrodiert, gutes sehr schön

75,--



435



436



437



- 435 APPIA. Æs, 98/117 n. Chr.; 2,67 g. Demoskopf r. mit Lorbeerkranz//Flußgott Tembris lagert l. mit Schilf, die Linke auf Quellurne gestützt. Martin, Demos - Boule - Gerousia 1; RPC 2628.

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 65, München 2018, Nr. 376.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.

RR Leicht korrodiert, kl. Schrötlingsriß, sehr schön

75,--

- 436 BRIA. Æs, 193/211 n. Chr.; 3,46 g. Drapierte Büste des Sarapis r. mit Kalathos//Isis steht l. mit Sistrum und Situla. RPC online -; SNG München 163; SNG v. Aulock 3520; SNRIS 1 a.

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 73, München 2019, Nr. 327.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Septimius Severus.

RR Leicht korrodiert, sehr schön

75,--

- 437 BRUZUS. Æs, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 3,44 g. Drapierte Tychebüste r. mit Mauerkrone//Hermes steht l. mit Börse und Kerykeion. RPC online -; SNG v. Aulock -; v. Aulock, Münzen und Städte Phrygiens -; Auktion Numismatik Naumann 81, München 2019, Nr. 309 (dies Exemplar). Sonst wohl unedierte.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.

Reinigungsspuren auf dem Revers, sehr schön

50,--





438



439



- 438 **DOKIMEION.** Æs, 138/192 n. Chr.; 6,02 g. Kopf des Dokimos r. mit Lorbeerkrantz//Asklepios steht v.v., Kopf l., mit Schlangenstab. RPC online 8136 (temporary number); SNG München 180.

Herrliche Patina, gutes sehr schön/sehr schön

50,--

Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 908 und der Auktion Münzen und Medaillen AG 79, Basel 1994, Nr. 382.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Antoninen.

- 439 **EPIKTETEIS.** Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Gaïos*; 6,30 g. Dripierte Büste des Ares (?) r. mit attischem Helm//Pferd r. auf Kerykeion, darüber Pileus und Palmzweig. Hoover 682; SNG München 191.

R Leicht korrodiert, sehr schön

25,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 73, München 2019, Nr. 170.



441



440



442



- 440 **ERIZA.** Æs, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 7,77 g. Dripierte Büste der Boule r. mit Schleier//Ährenbündel. Asia Minor Coins online 11885 (dies Exemplar); Martin, Demos - Boule - Gerousia -; RPC online -; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -.

Von größter Seltenheit. Dunkle Patina mit hellen Auflagen, sehr schön

75,--

Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1155. Sonst wohl unedierte.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit. Für den Typus vergl. RPC online 5701 (temporary number; Apameia in Phrygia aus der Zeit des Elagabal).

- 441 **EUKARPEIA.** Æs, 117/138 n. Chr., *Epimeletheisa Pedia Secunda*; 2,54 g. Dripierte Büste des Hermes r., über der Schulter Kerykeion//Mondsichel, darüber zwei Sterne, unten Bukranion. RPC 2593.

R Fast vorzüglich

50,--

Exemplar der Auktion Pecunem/Solidus 17, München 2014, Nr. 120.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Hadrian. Pedia Secunda ist die bislang einzige bekannte Epimeletheisa.

- 442 **EUMENEIA.** Æs, 2. Jahrhundert v. Chr.; 4,11 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz//In Kranz: Ethnikon. Hoover 689; SNG München 201.

Breiter Schrötling, Revers etwas dezentriert, fast vorzüglich

50,--

Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1157.



444



1,5:1



443



1,5:1



444

- 443 Æs, 1./3. Jahrhundert n. Chr.; 1,28 g. Dripierte Büste der Artemis (?), über der Schulter Köcher//Drei Ähren. BMC -; RPC online -; SNG Cop. -; SNG München -; SNG v. Aulock -.

Von größter Seltenheit. Gutes sehr schön

50,--

Erworben im Juni 2018 von der Künker Numismatik AG, München.

Fehlt in den gängigen Zitierwerken, möglicherweise unedierte.

- 444 Æs, ca. 180/218 n. Chr.; 2,06 g. Dripierte Büste des Hermes r., davor Kerykeion//Athena steht l. mit Phiale, Schild und Speer. RPC online 2012 (temporary number); SNG Cop. 385.

R Dunkelbraune Patina, fast vorzüglich

50,--

Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 913 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 13, München 1997, Nr. 213.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



2:1



445



2:1

- 445 **GORDION.** AR-Obol, vor 189 v. Chr.; 0,68 g. Drapierte Büsten der Artemis, über der Schulter Köcher, und des Apollo hintereinander gestaffelt r.//Köcher und Bogen. Borrell, *Unedited Greek Coins*, in: NC 1845-1846, S. 27; Hoover -; Auktion Numismatik Naumann 73, München 2019, Nr. 171.

Exemplar der Auktion Leu Numismatik 4, Zürich 2019, Nr. 290.  
Fehlt in den gängigen Zitierwerken.

Von großer Seltenheit. Gutes sehr schön

250,--



446



447



448



- 446 **GRIMENOTHYRAI.** Aes, 98/117 n. Chr., *Magistrat L. Tullios Per.*; 6,83 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.//Men steht l. mit Pinienzapfen und Zepter. CMRDM vergl. Grimenothyrae 1; Forni 468; RPC 2482.

Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 922 und der Auktion Schulten + Co., Köln 11./12. April 1988, Nr. 420.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.

Kl. Schrötlingsriß, gutes sehr schön

75,--

- 447 **HIERAPOLIS.** Aes, 100/218 n. Chr.; 4,51 g. Drapierte Büste des Sarapis r. mit Kalathos//Zeus steht v.v., Kopf l., mit Patera und Zepter. RPC online 2039 (temporary number); SNRIS 4.

Fast vorzüglich/sehr schön

25,--

Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 926 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 13, München 1997, Nr. 214.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.

- 448 Aes, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 3,01 g. Drapierte Büste des Sarapis r. mit Kalathos//Zwei Kinder mit Astragalen sitzen einander gegenüber. RPC online -; SNRIS 7. SNG Cop. 445.

Exemplar der Auktion Pecunem 38, München 2015, Nr. 546.

RR Leicht korrodiert, gutes sehr schön

50,--

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



449



450



449

- 449 Aes, 218/222 n. Chr.; 6,95 g. Drapierte Büste des Apollon Lairbenos r. mit Strahlenbinde//Hygieia-Kybele (?) sitzt l., die Linke auf ein Tympanon gestützt, füttert eine Schlange aus einer Patera, r. steht Telephoros v.v., Kopf l. RPC VI 5468.2 (dies Exemplar). SNG Cop. 445.

Exemplar der Auktion CNG 87, Lancaster 2011, Nr. 849.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Elagabal.

R Helle Auflagen, gutes sehr schön

150,--

- 450 Aes, 218/222 n. Chr.; 2,83 g. Kopf des Zeus Troios r. mit Diadem//Men steht r. mit Pinienzapfen und Zepter, Fuß auf Bukranion. CMRDM Hierapolis 5; RPC online 5491 (temporary number).

Revers leicht korrodiert, fast vorzüglich

150,--

Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 928.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Elagabal.



451



452



453



454



- 451 **HIEROPOLIS.** Æs, 193/217 n. Chr.; 6,39 g. Drapierte Demosbüste r. mit Diadem//Poseidon steht v.v., Kopf r. Delphin und Dreizack. Martin, Demos - Boule - Gerousia 4; RPC online -; SNG Cop. 477.  
R Fast vorzüglich 100,--  
Exemplar der Auktion CNG 90, Lancaster 2012, Nr. 1054 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 9, München 1992, Nr. 182.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Severer.
- 452 **HYRGALIS.** Æs, 198/222 n. Chr.; 3,97 g. Drapierte Büste des Sarapis r. mit Kalathos//Isis steht l. mit Sistrum und Situla. RPC online -; SNG Cop. 482; SNRIS 1.  
R Leichte Auflagen, sehr schön-vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 38, München 2015, Nr. 552.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Severer.
- 453 **KADOI.** Æs, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 4,62 g. Drapierte Büste des Dionysos r. mit Efeukranz//Athena steht v.v., Kopf l., mit Patera, Speer und Schild. Nollé, Beiträge zur kleinasiatischen Münzkunde und Geschichte 10, in: Gephyra 7 (2010), S. 94 Anm. 134 und S. 121, 8 h.  
Von großer Seltenheit. Dunkle Patina, winz. Randausbruch, sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1159.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 454 **KERATAPA.** Æs, 193/235 n. Chr.; 4,02 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Bogen in Bogentasche und Keule. RPC online -; SNG Cop. 259; v. Aulock, Münzen und Städte Phrygiens I, 462 ff.  
R Fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 78, München 2019, Nr. 570.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Severer.



456



455



456

- 455 **KIBYRA.** Æs, 180/218 n. Chr.; 5,79 g. Herakleskopf r.//Flußgott lagert l. mit Schilf und Füllhorn, die Linke auf Quellurne gestützt. Lindgren Coll. III 570; RPC IV.2 1959 (temporary number).  
R Gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 177.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Antoninen/Severer.
- 456 Æs, frühes 3. Jahrhundert n. Chr.; 8,37 g. Demoskopf r. mit Lorbeerkrantz//Hades-Sarapis sitzt l. mit Kalathos, Patera und Zepher, davor Kerberos. Martin, Demos - Boule - Gerousia 6 (dies Exemplar abgebildet); RPC IV.2 1952 (temporary number); SNRIS 2.  
Breiter Schrötling, attraktives Exemplar, sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 937 und der Auktion Athena 2, München 1988, Nr. 192.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.





457



458



457



- 457 **KOLOSSAI.** Æs, ca. 180 n. Chr., *Magistrat Apollonios B. Zosimou Diokratous*; 15,71 g. Drapierte Demosbüste r. mit Lorbeerkranz//Helios in Quadriga v. v. mit Fackel und Globus. Martin, Demos - Boule - Gerousia 6; RPC IV.2 1897 (temporary number).

Dunkle Patina mit hellen Auflagen, winz. Randausbruch, sehr schön

100,--

Exemplar der Sammlung A.W., erworben im November 1997 in München.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Marcus Aurelius.

- 458 **KOTIEION.** Æs, 254/268 n. Chr., *Archon Diogenes, (Sohn des) Dionysios*; 8,58 g. Drapierte Demosbüste r. mit Diadem//Zeus sitzt l. mit Adler und Zepter. Martin, Demos - Boule - Gerousia 16 a; SNG München vergl. 316 ff.; SNG v. Aulock vergl. 3776.

Schürfspur auf dem Avers, fast sehr schön/sehr schön

50,--

Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 95, Köln 2011, Nr. 184.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Valerianus I. und Gallienus.



459



460



461



- 459 **LAODIKEIA.** Æs, 260/160 v. Chr.; 3,62 g. Aphroditekopf r. mit Diadem, darauf Gegenstempel: AN//Aphrodite steht l. mit Taube, davor Rose. Hoover 744; SNG Cop. 497.

R Leicht korrodiert, kl. Schrötlingsfehler auf dem Revers, fast sehr schön

50,--

Exemplar der Sammlung Wankmüller, erworben im August 2012 von der Künker Numismatik AG, München.

- 460 Æs, 158/138 v. Chr.; 6,68 g. Aphroditekopf r. mit Diadem//Doppelfüllhorn. Hoover 736; SNG Cop. 498 f.; SNG München 343 f.

Auflagen am Rand, gutes sehr schön

50,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 45, München 2016, Nr. 237.

- 461 Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,29 g. Zeuskopf r. mit Diadem//Füllhorn, l. Adler. Hoover 738; SNG Cop. 507.

R Fast vorzüglich

150,--

Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 178.



462



463



- 462 **Ar-Cistophor**, 88/67 v. Chr., *Magistrat Kratippos*; 12,84 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. geflügeltes Kerykeion. Hoover 724; Marinescu, NC 1995, S. 327, Nr. 85 ff.; SNG v. Aulock 3801.

Vorzüglich

150,--

Exemplar der Auktion Lanz 158, München 2014, Nr. 275.

- 463 Æs, 138/161 n. Chr., *Magistrat Publios Ailius Dionysios Sabinianos*; 6,83 g. Drapierte Demosbüste r. mit Lorbeerkranz//Zeus steht l. mit Adler und Zepter. Martin, Demos - Boule - Gerousia 12 (dies Exemplar aufgeführt); RPC IV.2 2112 (temporary number); SNG Cop. 530; SNG v. Aulock 3820 (stempelgleich).

Min. Prägeschwäche, vorzüglich

250,--

Exemplar der Auktion CNG Mail Bid Sale 75, Lancaster 2007, Nr. 821.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Antoninus Pius. Zu Publius Aelius Dionysius Sabinianus siehe Huttner, Ulrich, Publius Aelius Dionysius Sabinianus und die Dionysischen Techniten in Laodikeia am Lykos, in: JNG 47 (1997), S. 205-208.



464



465



464

- 464 **-IN HOMONOIA MIT EPHESES.** Æs, 138/192 n. Chr.; 17,86 g. Demoskopf r. mit Lorbeerkrantz// Die Tychen von Laodikeia und Ephesos stehen einander mit Zeptern gegenüber und reichen sich die Hand. Franke/Nollé 1134 (stempelgleich); Martin, Demos - Boule - Gerousia 38 b (dies Exemplar aufgeführt); RPC IV.2 1715 (temporary number). Vorzüglich 400,--  
Exemplar der Sammlung Dr. P. Vogl, Auktion Helios 5, München 2010, Nr. 953 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 12, München 1996, Nr. 265.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Homonoia-Prägung mit Ephesos aus der Zeit der Antoniner.
- 465 **LYSIAS.** Æs, 177/180 n. Chr., *Magistrat Attalos*; 4,37 g. Demoskopf r. mit Diadem//Dionysos steht v.v., Kopf l., mit Weintraube und Thyrsos. Martin, Demos - Boule - Gerousia 1; RPC IV.2 1907 (temporary number). Feine Patina, sehr schön + 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 44, München 2016, Nr. 713.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Marcus Aurelius.



466



468



467



- 466 **PELTAI.** Æs, ca. 190/133 v. Chr.; 8,70 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Löwe sitzt l., r. Stern. Hoover 753; SNG München 424. R Breiter Schrötling, fast vorzüglich 125,--  
Exemplar der Auktion Jacquier 38, Kehl am Rhein 2013, Nr. 117.
- 467 **Æs**, 180/218 n. Chr.; 2,21 g. Drapierte Büste der Athena r. mit korinthischem Helm und Aegis//Hirsch steht r. RPC IV.2 2148 (temporary number); SNG v. Aulock 8433. Vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion CNG 90, Lancaster 2012, Nr. 1063 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 12, München 1996, Nr. 267.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Antoninen/Severer.
- 468 **PHILOMELION.** Æs, ca. 88/85 v. Chr., *Magistrat Skythi(nos)*; 8,55 g. Nikekopf r., über der Schulter Palmzweig//Blitz zwischen zwei Füllhörnern, darüber Stern über Mondsichel. Hoover 756; SNG v. Aulock 3916. Gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 74, München 2019, Nr. 144.



469



471



470



- 469 **PRYMNESSOS.** Æs, 138/192 n. Chr.; 2,13 g. Drapierte Büste des Midas r. mit phrygischer Mütze// Flußgott (Kaystros?) lagert l. mit Schilf, die Linke auf Quellurne. RPC IV.2 1919 (temporary number); v. Aulock, Münzen und Städte Phrygiens II, 858 ff. R Schwarze Patina, sehr schön/vorzüglich 500,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 216, Osnabrück 2012, Nr. 456.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit der Antoninen.
- 470 **SEBASTE.** Æs, 3. Jahrhundert n. Chr.; 2,33 g. Hüftbild der Tyche v. v., Kopf l., mit Mauerkrone, Schilf und Füllhorn//Flußgott lagert l. mit Schilf, die Linke auf Quellurne gestützt. Sammlung Falter, Auktion Helios 3, München 2009, Nr. 579 (dies Exemplar). Von großer Seltenheit. Leicht korrodiert, sehr schön 75,--  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 471 **STEKTORION.** Æs, 244/249 n. Chr.; 4,49 g. Drapierte Büste der Boule r. mit Schleier//Dionysos steht l. mit Kantharos und Thyrsos, l. Panther. Martin, Demos - Boule - Gerousia 8; SNG Cop. 689. Leicht korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 39, München 2016, Nr. 683.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Philippus Arabs.



472



473



474



475



- 472 **SYNAOS.** Æs, 98/117 n. Chr., *Magistrat Diogenes*; 5,07 g. Drapierte Büste der Roma r. mit Mauerkrone//Apollon steht r. mit Bogen. BMC 6 var.; RPC III 2527 (dies Exemplar aufgeführt).  
R Leicht korrodiert, Revers etwas dezentriert, fast vorzüglich 50,--  
Exemplar der Auktion CNG 91, Lancaster 2012, Nr. 546.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.
- 473 **SYNNADA.** Æs, spätes 1. Jahrhundert n. Chr.; 7,83 g. Drapierte Senatsbüste r. mit Diadem//Demos der Römer steht v.v., Kopf l., mit Toga und Patera. Forni 518 (Lucilla); Martin, Demos - Boule - Gerousia 1 (dies Exemplar aufgeführt); RPC online -; SNG Cop. 714.  
Grüne Patina mit schwarzen Auflagen, sehr schön 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 255, Lancaster 2011, Nr. 238.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 474 Æs, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 11,54 g. Drapierte Büste des Demos r.//Demeter steht l. mit Ähren, Mohnkapseln und Fackel. CNG Electronic Auction 306, Lancaster 2013, Nr. 264 (dies Exemplar).  
Sonst wohl unediert. SNG Cop. 718. Von großer Seltenheit. Sehr schön 100,--  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 475 **TEMENOTHYRAI.** Æs, 244/249 n. Chr., *Magistrat Nikomachos*; 6,50 g. Drapierte Büste der Tyche r. mit Mauerkrone//Hermes steht v.v., Kopf l., mit Börse und Kerykeion. BMC 15; SNG v. Aulock 4001.  
Gutes sehr schön 200,--  
Exemplar der Auktion CNG 88, Lancaster 2011, Nr. 914 und der Auktion Leu 65, Zürich 1996, Nr. 453.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Philippus Arabs.



477



476



478



- 476 **THEMISONION.** Æs, 235/238 n. Chr.; 4,95 g. Drapierte Büste des Lykabas Sozon r. mit Strahlenbinde//Flußgott Kazanes lagert l. mit Schilf, die Linke auf Quellurne gestützt. BMC 6; RPC VI 5538 (temporary number) var.; SNG Cop. 750 var.  
R Herrliche Patina, gutes sehr schön 150,--  
Exemplar der Sammlung Falter, Auktion Helios 3, München 2009, Nr. 581.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Maximinus Thrax.
- 477 **TIBERIOPOLIS.** Æs, 98/117 n. Chr.; 3,31 g. Drapierte Senatsbüste (Hiera Synkletos) r.//Apollon steht l. mit Lorbeerzweig und Lyra. Forni 527; RPC III 2512.  
Leichte Prägeschwäche auf dem Avers, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 761.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.

## LYCIA

- 478 **BUBON.** Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 6,41 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Demeterkopf (?) r. mit Schleier. Asia Minor Coins online 14967 (dies Exemplar; vergl. auch 14966); Lindgren Coll. III 1638 (dies Exemplar); Müseler -.  
RR Schön-sehr schön 100,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1185.  
Die Zuweisung dieser Münze ist nicht gesichert.





- 479 **KRAGOS.**  $\mathcal{A}$ -Hemidrachme, 48/18 v. Chr.; 1,88 g. Apollokopf r. mit Taenie//In Incusum: Lyra. Müseler Taf. XI, 38; Troxell 102. Vorzüglich 100,--  
Erworben im März 2014 von der Künker Numismatik AG, München. Exemplar der Auktion Kastner 12, München 1976, Nr. 121.
- 480  $\mathcal{A}$ s, spätes 1. Jahrhundert v. Chr./frühes 1. Jahrhundert n. Chr.; 4,58 g. Apollokopf r./Artemiskopf r. Müseler -; RPC 3332; Troxell 223. 100,--  
**R** Grüne Patina, leicht korrodiert, kl. Randausbruch, fast vorzüglich  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 157.
- 481 **KYANEIA.**  $\mathcal{A}$ -Drachme, 167/81 v. Chr.; 2,93 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//In Incusum: Lyra, l. Schwert in Scheide hinter Rundschild. BMC 1; Müseler Taf. XI, 13; Troxell 25. R Vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 191, München 2010, Nr. 1602.
- 482  $\mathcal{A}$ -Drachme, 167/81 v. Chr.; 3,00 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//In Incusum: Lyra, l. Isiskrone. Müseler Taf. XI, 14; Troxell 26. R Fast vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 21, London 2015, Nr. 376.
- 483 **MASIKYTES.**  $\mathcal{A}$ -1/4 Drachme, 48/27 v. Chr.; 0,95 g. Drapierte Artemisbüste r. mit Diadem, über der Schulter Köcher und Bogen//In Incusum: Köcher, l. Mondsichel. Klein 614 (dies Exemplar); Müseler -; RPC 3308; Troxell 133.4a. R Min. dunkle Auflagen, sehr schön + 75,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 18, München 2004, Nr. 297 und der Sammlung Dieter Klein.



- 484  $\mathcal{A}$ s, 19 v. Chr./14 n. Chr.; 6,11 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//Apollo Patroös steht v. v. mit Zweig und Bogen, r. Stern. Müseler -; RPC -, vergl. 3325; Troxell 214. 400,--  
**Dunkelgrüne Patina, attraktives Exemplar, vorzüglich**  
Exemplar der Auktion CNG 84, Lancaster 2010, Nr. 659.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Augustus.
- 485 **OINOANDA.**  $\mathcal{A}$ -Stater, 187/186 v. Chr.; 8,05 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz, dahinter Zepter und B//Adler steht r. auf Blitz, r. Schwert hinter Rundschild. Ashton 6; Müseler Taf. X, 12. 500,--  
**R Hohes Relief, min. Doppelschlag auf dem Revers, sonst vorzüglich**  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 185, München 2010, Nr. 164.  
Oinoanda ist vor allem durch die imposante Inschrift des Diogenes bekannt, die auf über 100 m (!) eine Zusammenfassung der Lehre des Philosophen Epikur darstellt.



- 486  $\mathcal{A}$ s, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 4,63 g. Hermeskopf r. mit geflügeltem Diadem//Ares steht v.v. mit Speer und Schild. Ashton Pl. 5, 1 f.; Müseler - vergl. Taf. X, 5. RR Dunkle Patina, sehr schön 25,--  
Erworben im Mai 2012 von der Künker Numismatik AG, München.
- 487 **OLYMPPOS.**  $\mathcal{A}$ -Drachme, 167/81 v. Chr.; 2,69 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//In Incusum: Kithara, l. Fackel. Müseler -; Troxell 44. Fast vorzüglich 125,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 158.



489



488



489

- 488 PHASELIS. AR-Stater, 400/360 v. Chr.; 10,34 g. Prora r., darauf Gorgoneion, r. Zikade//Schiffsheck l., darüber mit Kranz bekrönter Stab. Heipp-Tamer - (Serie 6); Müseler -, vergl. Taf. IX, 13.

RR Schwacher Aversstempel, sonst sehr schön

300,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 393, Lancaster 2017, Nr. 169.

- 489 AR-Tetradrachme (Alexandreier), Jahr 10 (= 209/208 v. Chr.); 16,42 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor I Φ. Heipp-Tamer 218 ff.; Müseler Taf. IX, 18 (dies Exemplar); Price 2847.

Feine Tönung, unbedeutender Kratzer auf dem Revers, vorzüglich

400,--

Erworben im Juli 2012 aus dem CNG Coin Shop, Lancaster. Exemplar der Sammlung C.P.A., Auktion CNG 78, Lancaster 2008, Nr. 397; der Auktion Peus Nachf. 360, Frankfurt am Main 1999, Nr. 132 und der Auktion Münzzentrum 88, Köln 1997, Nr. 137.



490



491



490

- 490 AR-Tetradrachme (Alexandreier), Jahr 13 (= 206/205 v. Chr.); 16,16 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor I Φ. Heipp-Tamer 248 (Avers stempelgleich); Price 2853.

Winz. Kratzer, fast vorzüglich/gutes sehr schön

200,--

Exemplar der Auktion Pecunem 11, München 2013, Nr. 109.

- 491 Æs, 190/167 v. Chr.; 4,33 g. Prora r., darüber Nike//Athena Promachos steht r. mit Blitz und Aegis. Heipp-Tamer B 56; Müseler -.

Dunkelgrüne Patina, gutes sehr schön

25,--

Exemplar der Sammlung eines Ästheten, Auktion Fritz Rudolf Künker 257, Osnabrück 2014, Nr. 8349; zuvor erworben im November 2005.



492



493



494



- 492 AR-Stater, 167/130 v. Chr., *Magistrat Hekatomoros*; 11,33 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Prora r., darauf Athena r. mit Blitz und Aegis. Heipp-Tamer 332 (dies Exemplar); Müseler Taf. IX, 20 (dies Exemplar).

Feine Patina, sehr schön

1.250,--

Exemplar der Sammlung Dr. Maag, Auktion Peus Nachf. 407, Frankfurt am Main 2012, Nr. 818; der Auktion Hess-Divo 307, Zürich 2007, Nr. 1281; der Liste Münzen und Medaillen AG 518, Basel 1989, Nr. 13 und der Auktion Sternberg XV, Zürich 1985, Nr. 139.

- 493 PHELLOS. AR-Drachme, 167/81 v. Chr.; 2,67 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//In Incusum: Kithara, l. Isiskrone. Müseler Taf. XI, 10; Troxell -, vergl. 21.

RR Gutes sehr schön

150,--

Exemplar der Auktion CNG 87, Lancaster 2011, Nr. 568.

- 494 TERMESSOS. Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,53 g. Zeuskopf r., dahinter Zepter//Geflügelter Blitz, runder Gegenstempel: Biene. Kosmetatou, Elizabeth, The Coinage of Lycian Termessos pros Oinoandois, in: Quaderni Ticinesi XXVII (1998), Serie I, Nr. 39. Müseler Taf. X, 19.

Leichte Prägeschwächen, sehr schön-vorzüglich

150,--

Erworben im März 2014 von der Künker Numismatik AG, München.

Bei dem Ort Termessos in Lycia handelt es sich um die Kolonie der gleichnamigen Mutterstadt in Pisidia.



496



495



496

- 495 **XANTHOS.**  $\mathcal{A}$ -Drachme, 167/81 v. Chr.; 3,65 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz, über der Schulter Köcher//In Incusum: Kithara. Möseler Taf. XI, 1; Troxell 5.  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics 3, London 2012, Nr. 315.

Vorzüglich

150,--

### PAMPHYLIA

- 496 **ASPENDOS.**  $\mathcal{A}$ -Stater, 420/370 v. Chr.; 10,98 g. Zwei Ringer//Schleuderer r., davor Triskelis. SNG France 3, 87.  
Exemplar der Auktion CNG 102, Lancaster 2016, Nr. 555.

300,--



497



498



497

- 497  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme (Alexandreier), Jahr 8 (= 205/204 v. Chr.); 16,56 g. Herakleskopf im Löwenfell r.// Zeus Aetophoros sitzt l., davor  $\mathcal{A}\Sigma$  H. Price 2888. Winz. Kratzer auf dem Revers, fast vorzüglich  
Exemplar der CNG Electronic Auction 330, Lancaster 2014, Nr. 102.

150,--

- 498 **MAGYDOS.**  $\mathcal{A}$ es, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 2,87 g. Drapierte Büste des Dionysos r. mit Efeukranz// Hermes steht v.v., Kopf l., mit Börse und Kerykeion. SNG France 3, 294.

R Revers etwas dezentriert, sehr schön

75,--

Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 45, München 2016, Nr. 243.



500



499



500

- 499 **PERGE.**  $\mathcal{A}$ -Hemidrachme, um 255/241 v. Chr.; 1,80 g. Artemiskopf r., über der Schulter Köcher// Artemis steht l. mit Zepter und Kranz, davor Hirsch. Colin 1.4 - 1.4; Seyrig in RN 1963 S. 50, 38.  
Gut zentriert, Avers leicht korrodiert, sehr schön  
Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München.

75,--

- 500  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme (Alexandreier), Jahr 1 (= 221/220 v. Chr.); 16,55 g. Herakleskopf im Löwenfell r.// Zeus Aetophoros sitzt l., davor IE, r. rechteckiger Gegenstempel: Anker. Price 2915.

Hohes Relief, winz. Kratzer, Schrötlingsfehler auf dem Revers, fast vorzüglich

200,--

Exemplar der Auktion Pecunem 16, München 2014, Nr. 132.



501



502



- 501  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme (Alexandreier), Jahr 10 (= 212/211 v. Chr.); 17,15 g. Herakleskopf im Löwenfell r.// Zeus Aetophoros sitzt l., davor Pinienzapfen und I. Price 2922. Scharf gereinigt, gutes sehr schön  
Exemplar der Auktion CNG 96, Lancaster 2014, Nr. 509.

200,--

- 502 **SIDE.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 145/125 v. Chr., *Magistrat Kleuchares (II)*; 16,32 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Nike geht l. mit Kranz, im Feld l. Granatapfel. Meadows vergl. Pl. 7, 5.

Feine Tönung, fast vorzüglich

250,--

Exemplar der Auktion CNG 69, Lancaster 2005, Nr. 482.





503



504



505



## PISIDIA

- 503 **ANTIOCHIA.** Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Hippokrates*; 7,71 g. Adler steht mit ausgebreiteten Schwingen v.v., Kopf r., auf Blitz, oben Mondsichel, r. Γ//Sechsstrahliger Stern. BMC -; Leschhorn -; SNG France 3, -; SNG v. Aulock -.  
**Von allergrößter Seltenheit. Scheint unedierte.** Grüne Patina mit braunen Auflagen, schön-sehr schön 50,--  
 Erworben im September 2011 von der Künker Numismatik AG, München.
- 504 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Meniskos*; 7,02 g. Adler steht mit ausgebreiteten Schwingen v.v., Kopf r., auf Blitz, oben Mondsichel, r. Γ//Sechsstrahliger Stern. Imhoof-Blumer, Monnaies Grecques S. 304, 7. Schön + 25,--  
 Erworben im September 2011 von der Künker Numismatik AG, München.  
 Für die Datierung s. Leschhorn S. 677.
- 505 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Thearidas*; 7,21 g. Adler steht mit ausgebreiteten Schwingen v.v., Kopf r., auf Blitz, oben Mondsichel, r. Γ//Sechsstrahliger Stern. Imhoof-Blumer, Kleinasiatische Münzen S. 108, 5 (Karien). RR Dunkelgrüne Patina, sehr schön 50,--  
 Exemplar der Leu Numismatik Web Auction 2, Zürich 2017, Nr. 270.  
 Für die Datierung s. Leschhorn S. 544.



506



508



507



- 506 Æs, 1./2. Jahrhundert n. Chr.; 1,46 g. Drapierte Büste des Men I. auf Mondsichel mit phrygischer Mütze// Hahn r. CMRDM Antioch 19; Krzyzanowska S. 170, XXII; RPC online vergl. 7353 (temporary number; unter Antoninus Pius). Gut zentriert, fast vorzüglich 50,--  
 Exemplar der Auktion Savoca Numismatik 13, München 2017, Nr. 378.  
 Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 507 Æs, 1./2. Jahrhundert n. Chr.; 1,35 g. Drapierte Büste des Men r. auf Mondsichel mit phrygischer Mütze// Stier r. CMRDM Antioch 20; Krzyzanowska -; RPC online -. Korrodiert, schön 25,--  
 Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 86, Köln 2006, Nr. 122.  
 Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 508 **APOLLONIA MORDIAION.** Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 7,01 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz// In Kranz: Geflügelter Blitz. SNG France 3, 1339 ff.; v. Aulock, Pisidien S. 52, 1 ff. Grüne Patina mit hellbraunen Auflagen, leicht korrodiert, sehr schön 25,--  
 Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 462.



509



511



510



- 509 **ARIASSOS.** Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,92 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz//Stier stößt l. SNG France 3, 1368 f.; v. Aulock, Pisidien S. 67, 229 ff. Druckstelle auf dem Revers, sonst sehr schön 25,--  
 Exemplar der Sammlung Grever, Auktion Kölner Münzkabinett 106, Köln 2017, Nr. 153.
- 510 **ISINDA.** Æs, Jahr 1 der galatischen Provinzära (? = 25/24 v. Chr.); 3,60 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Bogen und Köcher//Makedonischer Helm. RPC 3513; v. Aulock, Pisidien I, 539 ff. RR Gutes sehr schön 75,--  
 Exemplar der Auktion Pecunem 37, München 2015, Nr. 160.  
 Zur Datierung s. Leschhorn, S. 397 ff. und S. 538.
- 511 Æs, Jahr 4 der galatischen Provinzära (? = 22/21 v. Chr.); 6,30 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz// Reiter r. mit Lanze, unten Schlange. RPC online 3512; v. Aulock, Pisidien 580 ff. Fast vorzüglich 50,--  
 Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 47, München 2016, Nr. 183.  
 Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



- 512 **Æs**, Jahr 5 der galatischen Provinzära (? = 21/20 v. Chr.); 4,40 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. mit Lanze, unten Schlange. RPC online 3512; SNG France 3, 1576; v. Aulock, Pisidien 591 ff. Dunkelgrüne Patina, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 38, München 2015, Nr. 306.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 513 **Æs**, 193/211 n. Chr.; 6,60 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Hermes sitzt l. mit Börse und Kerykeion auf Cippus. RPC online -; SNG France 3, 1594; v. Aulock, Pisidien 746 ff. Gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 398, Frankfurt am Main 2009, Nr. 716.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Septimius Severus.
- 514 **Æs**, 3. Jahrhundert n. Chr. (?), Jahr 4; 3,86 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. mit Lanze, unten Schlange. v. Aulock, Pisidien 762 ff. Braune Patina, sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 153, Osnabrück 2009, Nr. 8370.



- 515 **KERAITAI. Æs**, 40/32 v. Chr.; 2,92 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Eberprotome r. SNG France 3, -; v. Aulock, Pisidien 753 f. Dunkelgrüne Patina, schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 48, München 2016, Nr. 272.
- 516 **Æs**, 40/32 v. Chr.; 2,19 g. Rundschild, darauf Kerykeion//Eberkopf r. SNG France 3, 1422; v. Aulock, Pisidien 760. RR Sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 73, München 2019, Nr. 193.
- 517 **KOMAMA. Æs**, 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,34 g. Zwei bärtige Männerköpfe nebeneinander r. mit Lorbeerkranz//Löwe springt r. SNG v. Aulock 5064; v. Aulock in JNG 20 (1970), 5. Fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 184.



- 518 **KONANA. Æs**, 1. Jahrhundert v. Chr.; 7,67 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Zebusstier stößt l. v. Aulock, Pisidien 766. Von großer Seltenheit Leicht korrodiert, Prägeschwäche auf dem Avers, sehr schön 100,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 329, Lancaster 2014, Nr. 167.
- 519 **KREMNA. Æs**, Jahr 6 (=27/26 v. Chr.); 2,62 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Geflügelter Blitz. RPC 3519; SNG France 3, 1483 f.; v. Aulock, Pisidien 982 ff. Sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 42, München 2016, Nr. 308.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Augustus, speziell aus der Regierungszeit des Amyntas, König von Galatien.
- 520 **OLBASA. Æs**, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 4,94 g. Genius steht v.v., Kopf l., mit Kalathos, Patera und Füllhorn//In Kranz: Ethnikon, unten unbestimmtes Objekt. RPC online -; SNG France 3, -; v. Aulock in JNG 21 (1971), -; Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1214 (dies Exemplar). Von größter Seltenheit. Grüne Patina, sehr schön 100,--  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



- 521 **PALAIOPOLIS.** Æs, 138/161 n. Chr.; 2,25 g. Drapierte Büste der Athena r. mit korinthischem Helm und Aegis//Demeter steht l. mit Ähren und Fackel. RPC online 7689 (temporary number); SNG France 3, 1651; v. Aulock, Pisidien 1064 ff. 25,--  
 Kl. Korrosionsstelle auf dem Avers, sehr schön  
 Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 80, München 2019, Nr. 441.  
 Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Antoninus Pius.
- 522 **SELGE.** Æ-Stater, 380/370 v. Chr.; 10,81 g. Zwei Ringer, dazwischen EY//Schleuderer r., davor Triskelis, unten Astragal; Gegenstempel: Stier r. SNG France 3, 1922 (stempelgleich). 500,--  
 RR Prägeschwächen, vorzüglich  
 Exemplar der Auktion Triton XX, New York 2017, Nr. 321 und der Sammlung Kallman, Auktion Triton XI, New York 2008, Nr. 277.
- 523 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 2,65 g. Herakleskopf r., über der Schulter Keule//Blitz und Bogen. SNG France 1979. 25,--  
 Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön  
 Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 48, München 2016, Nr. 273.



- 524 **TERMESSOS.** Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 4,91 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Pferdeprotome l. SNG France 3, 2130 ff. 50,--  
 Dunkle Patina, kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich  
 Exemplar der CNG Electronic Auction 306, Lancaster 2013, Nr. 148 und der Sammlung Demetrios Armounta, erworben im August 2006 aus dem CNG Coin Shop, Lancaster.
- 525 Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 5,31 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Pferdeprotome l., darunter gitterartige Struktur (Monogramm/Blitz?) in vertieftem Feld. Klein 637 (dies Exemplar); RPC 3514; SNG France 3, -, vergl. 2130 ff. 50,--  
 Leicht korrodiert, sehr schön  
 Erworben im Dezember 2004 von der Firma Hauck & Aufhäuser, München. Exemplar der Sammlung Dieter Klein.  
 Die Zuweisung ist nicht gesichert. Im RPC wird in Anknüpfung an Imhoof-Blumer (Griechische Münzen 546a) die Rückseitenlegende AP als Datierung (Jahr 130 = 60 n. Chr.) gedeutet und die Münze somit in die Regierungszeit des römischen Kaisers Nero datiert. Da bei diesem Stück jedoch ein weiterer Buchstabe (vermutlich ein I) erkennbar ist, ist diese Deutung vermutlich hinfällig.
- 526 Æs, Jahr 2 (= 70/69 v. Chr. ?); 4,98 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Pferdeprotome l. SNG France 3, 2107. 75,--  
 Glänzende grüne Patina, leicht korrodiert, vorzüglich  
 Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Hagen Tronnier, Auktion Fritz Rudolf Künker 94, Osnabrück 2004, Nr. 1317.



- 527 Æs, 2./3. Jahrhundert n. Chr.; 8,82 g. Drapierte Büste des Hermes r., über der Schulter Kerykeion//Athena steht l. mit Patera und Lanze. RPC online -; SNG France 3, 2177; SNG v. Aulock 5351. 100,--  
 Gutes sehr schön  
 Exemplar der CNG Electronic Auction 261, Lancaster 2011, Nr. 209.  
 Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 528 Æs, 3. Jahrhundert n. Chr.; 13,26 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Nike steht l. mit Kranz und Palmzweig. RPC online -; SNG France 3, 2215. 125,--  
 Sehr schön-vorzüglich  
 Exemplar der CNG Electronic Auction 267, Lancaster 2011, Nr. 259.  
 Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.





529



530



531



- 529 **TITYASSOS.** Æs, 2. Jahrhundert n. Chr.; 4,42 g. Eberprotome r./Viersäuliger Tempel, zwischen den äußeren Säulen gitterartige Struktur, l. Schlange. RPC online 8079 (temporary number); SNG Cop. 347; SNG v. Aulock 5375. R Hellgrüne Patina, Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1234.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.

### LYCAONIA

- 530 **EIKONION.** Æs, 1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Menedemos, (Sohn des) Timotheos*; 6,77 g. Drapierte Büste des Perseus r. mit Flügelhelm, Harpa und Gorgoneion//Zeus sitzt l. mit Adler und Zepter. Hoover 786; SNG France 3, 2268 f.; v. Aulock, Lykaonien 190 ff. R Etwas korrodiert, sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 78, München 2019, Nr. 395.
- 531 Æ-Assarion, 1. Jahrhundert v. Chr.; 3,57 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Perseus steht l. mit Harpa und dem abgeschlagenen Kopf der Gorgo. Hoover 789; SNG France 3, 2276; v. Aulock, Lykaonien 204 ff. Dunkelgrüne Patina mit hellen Auflagen, sehr schön 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 284, Lancaster 2012, Nr. 78.



533



1,5:1



532



1,5:1



534



- 532 **LARANDA.** Æs, 324/323 v. Chr.; 0,49 g. Baaltars sitzt l. mit Ähren, Weintraube und Zepter//Wolfprotome r. Göktürk, Small coins from Cilicia and surroundings, in: *Varia Anatolica* XII, 82 ff.; Hoover -; SNG France 2, 448; SNG Levante 225. Gut zentriert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 12, München 2014, Nr. 285.  
In den SNG-Bänden wird der Typus einer unbestimmten kilikischen Münzstätte zugewiesen.

### CILICIA

- 533 **ADANA.** Æs, nach 164 v. Chr.; 6,04 g. Drapierte Büste der Tyche r. mit Mauerkrone und Schleier//Pferd steht l. Levante in NC 1984, vergl. 136 ff.; SNG France 2, vergl. 1859 ff.; SNG Levante vergl. 1218 ff. Hellgrüne Patina, attraktives Exemplar, sehr schön 125,--  
Exemplar der Auktion Helios 1, München 2008, Nr. 162.  
Die Monogramme dieses Stücks stimmen mit denen der Zitierwerke nicht überein. Ein stempelgleiches Exemplar stammt aus der Sammlung Righetti, Auktion Münzen & Medaillen GmbH 19 (2006), Nr. 31.
- 534 **AIGEAI.** Æs, 130/77 v. Chr.; 7,02 g. Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone//Pferdekopf l., dahinter Monogramm. Bloesch in ANSMN 27 (1982), 127 ff. Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 21, München 2014, Nr. 308.



535



536



- 535 Æs, 47/27 v. Chr.; 6,92 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Athena Nikephoros steht l. mit Speer und Schild. Bloesch in ANSMN 27 (1982), 213 ff. Glänzende braune Patina, Rückseite wie üblich von leicht korrodiertem Stempel, vorzüglich 150,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Hagen Tronnier, Auktion Fritz Rudolf Künker 94, Osnabrück 2004, Nr. 1329 und der Auktion NAC D, Zürich 1994, Nr. 1518.
- 536 Æs, 47/27 v. Chr.; 5,07 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Athena Nikephoros steht l. mit Speer und Schild. Bloesch in ANSMN 27 (1982), 219; SNG Levante 1674. Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 60,--  
Exemplar der Auktion Agora 54, New Jersey 2016, Nr. 40 und der Auktion Giessener Münzhandlung 196, München 2011, Nr. 2222.



537



538



- 537 *AR*-Tetradrachme, Jahr 16 (= 32/31 v. Chr.); 14,12 g. Drapierte Büste der Tyche r. mit Schleier und Mauerkrone//Athena Nikephoros steht l., l. Keule. Arnold-Biucchi, *Un trésor de tétradrachmes hellénistiques d'Aigai en Cilicie Pl. I*, 40; Cohen, *Dated Coins of Antiquity* 355; RPC 4027.

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 182, Osnabrück 2011, Nr. 332.

**RR Fast vorzüglich**

500,--

- 538 *Æs*, Jahr 90 (= 43/44 n. Chr.); 8,87 g. Drapierte Büste der Athena r. mit Helm und Aegis//Tyche steht l. mit Kalathos, Steuerruder und Füllhorn. Haymann 13; RPC 4040.

Min. korrodiert, sehr schön

75,--

Exemplar der CNG Electronic Auction 326, Lancaster 2014, Nr. 295 und der Sammlung Kelly J. Krizan, M.D., zuvor erworben im August 2001 von der CNG.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Claudius.



539



541



540



- 539 **ALEXANDREIA AD ISSOS.** *Æs*, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 5,07 g. Kopf des Alexander III. als Herakles im Löwenfell r.//Zeus steht l. mit Kranz, l. Monogramm. Levante in NC 1971, 41; SNG France 2, 2409 (stempelgleich); SNG Levante 1837.

**R Gutes sehr schön**

150,--

Exemplar der Auktion CNG 93, Lancaster 2013, Nr. 444.

- 540 **ANAZARBOS.** *Æs*, Jahr 126 (= 107/108 n. Chr.); 3,89 g. Drei gebundene Ähren//In Kranz: Zweizeilige Schrift. RPC 3368 (dies Exemplar); SNG France 2, -; SNG Levante -.

**Von großer Seltenheit. Sehr schön**

150,--

Exemplar der Auktion Münzzentrum 80, Köln 1994, Nr. 144.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.

- 541 *Æs*, Jahr 132 (= 113/114 n. Chr.); 9,73 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone. RPC 3368 (dies Exemplar); SNG Levante 1379; Ziegler 102 ff.

Grüne Patina mit hellbraunen Auflagen, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

75,--

Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1250 und der Auktion Hirsch Nachf. 226, München 2003, Nr. 1564.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.



542



543



544



- 542 **ANEMURION.** *Æs*, 81/96 n. Chr.; 2,59 g. Apollo steht l. mit Zweig und Bogen, den l. Arm an eine Säule gelehnt//Hirsch springt l. RPC 1713; SNG Levante Suppl. 103.

**Von großer Seltenheit. Kl. Randfehler, gutes sehr schön**

100,--

Erworben im Juni 2013 von der Künker Numismatik AG, München.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Domitian.

- 543 **AUGUSTA.** *Æs*, Jahr 152 (= 171/172 n. Chr.); 5,31 g. Zeuskopf l. mit Lorbeerkranz//Demeter sitzt l. mit Ähre und Zepter. Karbach in JNG 40 (1990) -; RPC online -; SNG France 2, -; SNG Levante -; Auktion Hirsch Nachf. 258, München 2008, Nr. 2251 (dies Exemplar). Sonst wohl unedierte.

**Von größter Seltenheit. Grüne Patina, leicht korrodiert, gutes sehr schön/sehr schön**

50,--

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Marcus Aurelius.

- 544 **DIOKAISAREIA.** *Æs*, 117/138 n. Chr.; 9,52 g. Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone//Adler steht r. auf Blitz, zurückblickend. RPC -; Staffieri 5.

**Von großer Seltenheit. Gutes sehr schön**

100,--

Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 168.

Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit. Eine Datierung in hadrianische Zeit ist nicht gesichert.



- 545 **ELAIUSSA-SEBASTE.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 95/94 v. Chr.; 15,83 g. Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone//Aphrodite (?) steht l. mit nicht eindeutig bestimmtem Gegenstand, l. Aphlaston. Houghton/Bendall in ANSMN 33 (1988), 4 (A3/P4; dies Exemplar); SNG France 2, 1152.  
Von großer Seltenheit. Etwas korrodiert, winz. Schrötlingsriß, gutes sehr schön 1.000,--  
Exemplar der Sammlung Kelly J. Krizan, M.D., Auktion CNG 93, Lancaster 2013, Nr. 481; der Sammlung Garth R. Drewry, Auktion CNG 69, Lancaster 2005, Nr. 500; der Auktion Triton VI, New York 2003, Nr. 441 und der Auktion Tkalec & Rauch, Zürich 16./17. November 1987, Nr. 141.
- 546  $\mathcal{A}$ es, 1. Jahrhundert v. Chr.; 5,57 g. Zeuskopf r. mit Diadem//Nike geht l. mit Kranz. SNG France 2, 1134 f.; SNG Levante vergl. 823 ff. Avers leicht dezentriert, sehr schön 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 266, Lancaster 2011, Nr. 177.
- 547  $\mathcal{A}$ es, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,38 g. Zeuskopf r. mit Diadem//Nike geht l. mit Kranz. SNG France 2, vergl. 1133 ff.; SNG Levante vergl. 830 f.  
Leichte Auflagen, winz. Kratzer, sehr schön/fast sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 95, Köln 2011, Nr. 204.



- 548  $\mathcal{A}$ es, 1. Jahrhundert v. Chr.; 1,86 g. Athenakopf r. mit Helm//Zwei Pilei, darüber je ein Stern. SNG France 2, -; SNG Levante -. Von größter Seltenheit. Grüne Patina, min. korrodiert, fast vorzüglich 125,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 169. Sonst wohl unpubliziert.
- 549  $\mathcal{A}$ es, spätes 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,93 g. In Kranz: Keule//Nike geht l. mit Kranz und Palmzweig. Head, Historia Numorum S. 734 (Typus erwähnt); Lindgren Coll. 1026 A (Phrygia, Sebaste). SNG France 2, -; SNG Levante -. Sehr schön/schön-sehr schön 50,--  
Exemplar der Sammlung Kelly J. Krizan, CNG Electronic Auction 310, Lancaster 2013, Nr. 100.
- 550  $\mathcal{A}$ es, 1. Jahrhundert n. Chr.; 9,90 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Nike geht l. mit Kranz und Palmzweig. RPC 3716; SNG France 2, 1158; SNG Levante 840.  
Grüne Patina, attraktives Exemplar, sehr schön 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 266, Lancaster 2011, Nr. 272.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.



- 551 **HIERAPOLIS-KASTABALA.**  $\mathcal{A}$ es, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 7,54 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Göttin sitzt l. mit Phiale, unter dem Thron Adler. SNG France 2, -, vergl. 2207 ff.; SNG Levante 1564.  
Braune Patina mit leichten Grünspanauflagen, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 48, München 2016, Nr. 277.
- 552  $\mathcal{A}$ es, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 5,59 g. Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone//Flußgott Pyramos schwimmt r., l. Adler. SNG France 2, vergl. 2212 ff.; SNG Levante vergl. 1569. Sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 95, Köln 2011, Nr. 200.  
Das Monogramm auf dem Avers dieses Stücks findet sich in keinem der Referenzwerke.





- 553 **Æs**, 1./2. Jahrhundert n. Chr.; 9,53 g. Drapierte und gepanzerte Büste Alexanders III. r. mit Diadem//Drapierte Büste der Tyche r. mit Schleier und Mauerkrone, r. Fackel. RPC 4065; RPC IV.3 5806 (temporary number).  
 Gut zentriert, kl. Oberflächenverletzungen, leichte Prägeschwächen, sehr schön-vorzüglich 150,--  
 Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 152, München 2006, Nr. 1829.  
 Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 554 **HOLMOI**. **Æ**-Obol, 4. Jahrhundert v. Chr.; 0,36 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Apollokopf r. mit Lorbeerkranz. SNG France 2, -, vergl. 122; SNG Levante -, vergl. 34. **R** Fast vorzüglich 125,--  
 Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 229, München 2015, Nr. 1389 und der Auktion Hauck & Aufhäuser 19, München 2006, Nr. 188.



- 555 **KELENDERIS**. **Æs**, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Pr... Pa... De...*; 5,28 g. Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone//Apollo steht l. mit Zweig und stützt sich auf eine Säule, auf der ein Dreizack steht. SNG France 2, -; SNG Levante 539 (stempelgleich).  
**R** Schwacher Reversstempel, vorzüglich/sehr schön 100,--  
 Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 170.
- 556 **KORYKOS**. **Æs**, 1. Jahrhundert v. Chr.; 4,85 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Hermes steht l. mit Petasos, Patera und Kerykeion. SNG France 2, 1077; SNG Levante 793. Sehr schön 50,--  
 Exemplar der CNG Electronic Auction 260, Lancaster 2011, Nr. 258; der Sammlung BCD und der Sammlung H.H. Gutknecht, Auktion Münzen & Medaillen Deutschland GmbH 17, Stuttgart 2005, Nr. 961; zuvor erworben 1995 von der Firma Münzen & Medaillen AG, Basel.
- 557 **Æs**, 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,99 g. Aphlaston//Kerykeion. SNG France 2, 1104; SNG Levante 804. Grüne Patina, sehr schön 25,--  
 Exemplar der Auktion Pecunem 34, München 2015, Nr. 788.
- 558 **LALASSIS**. **Æ**-Dichalkon, 1. Jahrhundert v. Chr.; 3,36 g. Aphrodite steht v.v., Kopf l., mit Blume und Zepter//Skorpion. SNG Levante 563; SNG v. Aulock 5695.  
**RR** Revers leicht dezentriert, sehr schön 100,--  
 Exemplar der Leu Numismatik Web Auction 8, Winterthur 2019, Nr. 453 und der Sammlung Dr. P. Vogl, zuvor erworben 1980 von E. Beckenbauer.



- 559 **MALLOS**. **Æs**, 4. Jahrhundert v. Chr.; 1,28 g. Kopf des Flußgottes Pyramos r. mit Ährenkranz//Gorgoneion. SNG France 2, 406 ff.; SNG Levante 172. Grüne Patina, sehr schön 50,--  
 Exemplar der Auktion Rauch 94, Wien 2014, Nr. 422.
- 560 **MOPSOS**. **Æs**, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 6,78 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Brennender Altar. SNG France 2, 1942; SNG Levante 1309. Gutes sehr schön 50,--  
 Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 3, London 2013, Nr. 257.



- 561 *Æs*, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 7,48 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkrantz//Brennender Altar. SNG France 2, vergl. 1941 f.; SNG Levante 1310. Leicht korrodiert, sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 42, München 2016, Nr. 316 und der Sammlung Dr. P. Vogl, zuvor erworben 1984 von der Münzhandlung Beckenbauer.
- 562 *Æs*, Jahr 230 (= 162/163 n. Chr.); 2,64 g. Krebs, darüber Stern (Tierkreiszeichen Krebs)//Brennender Altar auf Podest. RPC online 5821 (temporary number); SNG Levante 1338 (dies Exemplar). R Revers leicht korrodiert, sehr schön 250,--  
Exemplar der Sammlung Kelly J. Krizan, M.D., Auktion CNG 93, Lancaster 2013, Nr. 879 und der Auktion Triton VII, New York 2004, Nr. 780.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Marcus Aurelius und Lucius Verus.
- 563 **NAGIDOS**. *Æ*-Stater, 370/365 v. Chr.; 10,64 g. Aphrodite sitzt l. mit Patera, dahinter Eros mit Kranz, davor Altar//Dionysos steht l. mit Weinrebe und Thyrsos. Lederer 26. Gutes sehr schön/vorzüglich 300,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 39, München 2016, Nr. 420.



- 564 **OLBA. Ajax, 10-16**. *Æs*, Jahr 2 (= 10/11-12/13 n. Chr.); 7,03 g. Drapierte Büste r. mit Kappe, davor Kerykeion//Geflügelter Blitz. RPC 3728. Grüne Patina, kl. Randfehler, gutes sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 81, München 1997, Nr. 542.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Augustus.
- 565 **OLBA. M. Antonius Polemo**. *Æs*, Jahr 11 (= 28/29 n. Chr.); 6,91 g. Kopf r.//Geflügelter Blitz. RPC vergl. 3739; vergl. Staffieri 33. Dunkelbraune Patina, leichte Prägeschwäche auf dem Revers, gutes sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Auhäuser 19, München 2006, Nr. 192.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Tiberius. Ob es sich bei M. Antonius Polemo um Polemo II. von Pontus handelt, ist umstritten. Siehe RPC S. 564 und J. Raillard, Polemon von Pontus und Antonius Polemon von Olba, in: NZ 27 (1895), S. 23-26.



- 566 **PHILADELPHIA**. *Æs*, 98/117 n. Chr.; 3,32 g. Büste der Athena r. mit Helm//Weinrebe mit zwei Trauben. RPC 3214; SNG Levante 574. R Hellgrüne Patina, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 174.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.
- 567 **RHOSOS**. *Æs*, Jahr 148 (= 106/107 n. Chr.); 2,68 g. Büste der Athena l. mit Helm//Aphlaston mit Granatapfel. RPC 3405. RR Attraktives Exemplar, sehr schön 75,--  
Exemplar der Obolos Web Auction 6, Zürich 2016, Nr. 661.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Trajan.
- 568 **SELEUKEIA**. *Æs*, 2./1. Jahrhundert v. Chr., *Magistrat Theodotos*; 17,38 g. Geflügelte weibliche Büste r.//Athena Nikephoros steht l. mit Speer und Schild, l. Zweig. Leschhorn S. 548 (dies Exemplar); SNG France 2, -; SNG Levante -. Breiter Schrötling, gutes sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 20, München 2007, Nr. 175. Sonst wohl unediert.



569



570



- 569 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 7,34 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Nike geht l. mit Kranz. SNG France 2, 895 ff.; SNG Levante 680. Fast vorzüglich 100,--  
Exemplar der Sammlung H.H. Gutknecht, Auktion Münzen & Medaillen Deutschland GmbH 17, Stuttgart 2005, Nr. 966 und der Auktion Sternberg 25, Zürich 1991, Nr. 161.
- 570 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 9,14 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Nike geht l. mit Kranz. SNG France 2, -, vergl. 887 ff.; SNG Levante vergl. 688. Sehr schön/vorzüglich 75,--  
Erworben im November 2015 von der Künker Numismatik AG, München.



571



572



573



574



575



- 571 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 4,48 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Pferdeprotome r. SNG France 2, 923; SNG Levante 692. Gut zentriert, rotbraune Auflagen, gutes sehr schön 25,--  
Erworben im März 2011 von der Künker Numismatik AG, München.
- 572 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 3,43 g. In Kranz: Eule steht l.//In Kranz: Keule. SNG France 2, 958; SNG Levante 710. R Sehr schön + 50,--  
Erworben im Mai 2012 von der Künker Numismatik AG, München.
- 573 Æs, 2. Jahrhundert v. Chr./1. Jahrhundert n. Chr., *Magistrat Polemarchos*; 6,94 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Drapierte Büste der Artemis r. mit Lorbeerkranz, über der Schulter Köcher und Bogen, r. Zweig. RPC -; SNG Levante 706. R Grüne Patina, etwas korrodiert, Avers leicht dezentriert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 96, Köln 1998, Nr. 237.
- 574 SOLOI. Æs, 350/330 v. Chr.; 1,79 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Weintraube, r. Nike. SNG France 2, vergl. 189 f.; SNG Levante -. RR Kl. Oberflächenverletzungen auf dem Avers, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Obolos 4, Zürich 2016, Nr. 395.
- 575 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 8,93 g. Artemiskopf r., über der Schulter Köcher und Bogen//Athena steht r. mit Schild und schleudert Blitz. SNG France 2, -; SNG Levante -, vergl. 859 f. Dunkle Patina, vorzüglich 100,--  
Exemplar der Sammlung eines Ästheten, Auktion Fritz Rudolf Künker 257, Osnabrück 2014, Nr. 8351; zuvor erworben im Juli 2010.



576



576



577



- 576 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 6,12 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Dionysos steht v.v. mit Kantharos und Thyrsos. SNG France 2, vergl. 1200 ff.; SNG Levante -, vergl. 862. Grüne Patina, leichte Prägeschwächen, Justierspuren, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 47, München 2016, Nr. 187.
- 577 Æs, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 10,27 g. Aegis mit geflügeltem Gorgoneion in der Mitte//Aphrodite reitet r. auf Stier, dahinter Eule. SNG France 2, -, vergl. 1195 ff.; SNG Levante -, vergl. 870 ff. Seltene Variante. Dunkle Patina mit Auflagen, sehr schön 125,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 320, Lancaster 2014, Nr. 183.





578



579



- 578 **TARSOS ALS ANTIOCHEIA PROS KYDNO.** Æs, 175/164 v. Chr.; 8,38 g. In Kranz: Keule//Füllhorn. Leicht korrodiert, kl. Randfehler, Avers leicht dezentriert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 42, München 2016, Nr. 318.
- 579 **TARSOS.** Æs, nach 164 v. Chr.; 7,48 g. Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone//Sandan auf Ziege (?) r. SNG France 2, 1303; SNG Levante vergl. 926 f. Dunkle Patina, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 48, München 286.



580



581



582



- 580 Æs, nach 164 v. Chr.; 8,90 g. Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone//Sandanheiligtum. SNG France 2, -; SNG Levante vergl. 958. Fast vorzüglich 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 259, Lancaster 2011, Nr. 139.
- 581 Æs, nach 164 v. Chr., *Magistrat Lysias*; 4,49 g. In Kranz: Keule//Zeus Nikephoros sitzt l., davor Stern. SNG France 2, 1370 ff.; SNG Levante vergl. 973. Vorzüglich 100,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 18, München 2004, Nr. 348.
- 582 Æs, 117/138 n. Chr.; 13,78 g. Herakleskopf r. mit Taenie, über der Schulter Keule//Perseus steht l. mit Harpa und Statue des Apollon Lykeios, l. schlägt ein Löwe einen Stier. RPC 3303; SNG France 2, 1437 ff.; SNG Levante 1006. Leicht korrodiert, gutes sehr schön 60,--  
Exemplar der Leu Numismatik Web Auction 4, Winterthur 2018, Nr. 574.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Hadrian.



583



584



585



- 583 Æs, 117/138 n. Chr.; 15,41 g. Herakleskopf r. mit Taenie, über der Schulter Keule//Perseus steht l. mit Harpa und Statue des Apollon Lykeios, l. schlägt ein Löwe einen Stier. RPC 3303; SNG France 2, 1437 ff.; SNG Levante 1006. Leicht korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 15, München 2014, Nr. 500.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Hadrian.
- 584 Æs, 2. Jahrhundert n. Chr.; 4,40 g. Drapierte Büste der Tyche r. mit Schleier und Mauerkrone//Zehnsäuliger Tempel. RPC 3305; SNG France 2, 1435 f.; SNG Levante 1007. Leichte Auflagen, gutes sehr schön 150,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 273, Lancaster 2012, Nr. 126 und der Sammlung D. Alighieri, CNG Electronic Auction 203, Lancaster 2009, Nr. 346.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit, möglicherweise aus der Zeit des Hadrian.
- 585 **ZEPHYRION.** Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,79 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Tyche sitzt l. mit Zepter. SNG France 2, vergl. 1259 ff.; SNG Levante vergl. 900 ff. Grüne Patina, gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 320, Lancaster 2014, Nr. 186.



- 586 **KÖNIGREICH. Tarkondimotos, 39-31 v. Chr.** Æs, Anazarbos; 7,23 g. Kopf r. mit Diadem, Gegenstempel: Anker//Zeus sitzt l. mit Nike und Zepter. RPC 3871; SNG Levante 1258. Schürfspuren, vorzüglich 300,--  
Exemplar der Auktion Heritage 231905, Long Beach 2019, Nr. 65063 und der Auktion Triton V, New York 2002, Nr. 522.  
Aus einem US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung Ch AU\*; Strike 4/5, Surface 4/5.  
Die Zuweisung nach Anazarbos ist ungesichert. Siehe hierfür: N.L. Wright, Anazarbos and the Tarkondimotid kings of Kilikia, Anatolian Studies 58 (2008). Die klassische Bestimmung (siehe RPC) verweist nach Hierapolis, der Hauptstadt der Dynastie.
- 587 **Philopator, 20 v. Chr.-17 n. Chr.** Æs, 20 v. Chr./17 n. Chr., Hierapolis (?); 1,92 g. Stier stößt r.//Aphlaston. RPC online 3872 B. Von größter Seltenheit. Leichte Auflagen, sehr schön 300,--  
Exemplar der Auktion Leu Numismatik 2, Zürich 2018, Nr. 126.
- 588 Æs, 20 v. Chr./17 n. Chr., Hierapolis (?); 9,88 g. Tychekopf r. mit Schleier und Mauerkrone//Athena steht v.v., Kopf l., mit Nike und Schild. RPC online 3872. Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1244.



## ISAURIA

- 589 **ISAURA PALAIA.** Æs, 193/211 n. Chr.; 3,97 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Jüngling mit Schwert reitet r. auf Löwen. Klein 657 (dies Exemplar); RPC online -; SNG Levante 258. R Vorzüglich 250,--  
Exemplar der Auktion Hauck & Aufhäuser 18, München 2004, Nr. 316 und der Sammlung Dieter Klein.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Septimius Severus.

## CYPRUS

- 590 **SALAMIS. Nikokreon, 331-310 v. Chr.** Æ-Drachme (Alexandreier), 332/323 v. Chr.; 4,30 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Bogen. Price 3140. Leichter Belag auf dem Revers, vorzüglich/gutes sehr schön 200,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 423, Lancaster 2018, Nr. 188.  
Das Stück wurde unter Alexander dem Großen geprägt.
- 591 Æs, im Namen des Philippos III. von Makedonia, 323/315 v. Chr.; 4,15 g. Makedonischer Schild, darauf Gorgoneion//Makedonischer Helm, l. Kerykeion. Price 3158. Dunkle Patina, min. Auflagen, gutes sehr schön 50,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 389, Lancaster 2017, Nr. 328.
- 592 **KOINON.** Æs, 1. Jahrhundert n. Chr.; 2,51 g. Capricorn r., darüber Stern//Skorpion, r. Stern. RPC 3916. Gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics E-Sale 54, London 2019, Nr. 286.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit, möglicherweise der Zeit des Augustus.

## GALATIA

- 593 **PESSINOS.** Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 3,01 g. Tychekopf r. mit Mauerkrone//Drapierte Büste des Men r. mit phrygischer Mütze. CMRDM -; Hoover -; SNG Cop. 122; SNG France 3, 2572 f. RR Unregelmäßiger Schrötling, Revers leicht dezentriert, fast sehr schön 25,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 50, München 2017, Nr. 246.



- 594 **TAVION.** Æs, 63/58 v. Chr. (?); 6,96 g. Stier springt r.//Zwei Pilei, darüber je ein Stern, dazwischen Amphora. Hoover 771. **RR** Schön-sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 80, München 2019, Nr. 195.
- 595 Æs, 1. Jahrhundert n. Chr.; 6,85 g. Zeuskopf l. mit Lorbeerkranz//Sechssäuliger Tempel. RPC 3570; SNG v. Aulock 6238. **R** Dunkle Patina, leichte Prägeschwäche auf dem Avers, sehr schön 75,--  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Peter Robert Franke, Auktion Grün 64, Heidelberg 2014, Nr. 1315 und der Auktion CNG Mail Bid Sale 73, Lancaster 2006, Nr. 733.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 596 Æs, 1. Jahrhundert n. Chr.; 5,92 g. Zeuskopf l. mit Lorbeerkranz//Sechssäuliger Tempel. RPC 3570; SNG v. Aulock 6238. **R** Sehr schön 60,--  
Exemplar der Sommerauktion Rauch, Wien 18.-20. September 2013, Nr. 267.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der römischen Kaiserzeit.
- 597 **KÖNIGREICH. Deiotaros, 63-59/58-40 v. Chr.** Æ-Bronze, 63/58 v. Chr., Pessinus; 4,71 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. auf Blitz, zurückblickend. Hoover 775; SNG v. Aulock 6100. **R** Kl. Korrosionsstellen am Rand, fast vorzüglich 50,--  
Exemplar der Auktion Pecunem 38, München 2015, Nr. 321.



- 598 **Amyntas, 50-36-25 v. Chr.** Æ-Bronze, unbestimmte Münzstätte; 4,59 g. Herakleskopf r. mit Keule//Löwe r. Hoover 781; RPC 3502. **Dunkelgrüne Patina, vorzüglich** 100,--  
Exemplar der e-live Auktion Fritz Rudolf Künker 41, Osnabrück 2016, Nr. 105 und der Auktion Rapp, Wil 22. November 2011, Nr. 6.  
Unter Amyntas umfaßte - dank Protektion durch Marc Anton - das Königreich auch Lykaonien sowie Teile von Pamphylien, Kilikien und Pisidien.
- 599 Æs; 4,77 g. Drapierte Büste der Artemis r., über der Schulter Bogen und Köcher//Hirsch r. Hoover 784; RPC 3503. **Vorzüglich** 150,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 281, Lancaster 2012, Nr. 126.



- 600 Æ-Tetradrachme, Jahr 12 (=26/25 v. Chr.), Side (Pamphylia); 15,96 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Nike geht l. mit geschmücktem Zepter. Hoover 778; RPC 3501. **R** Gutes sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion Grün 59, Heidelberg 2012, Nr. 104.
- 601 **KOINON.** Æs, 68/69 n. Chr.; 6,14 g. Drapierte Büste des Men l. mit phrygischer Mütze auf Mondsichel//Sechssäuliger Tempel. CMRDM Galatia 2; RPC 3567. **Dunkelgrüne Patina, leicht geglättet, sehr schön** 100,--  
Exemplar der CNG Electronic Auction 239, Lancaster 2010, Nr. 324.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine pseudo-autonome Prägung aus der Zeit des Galba.





602



603



604



## KLEINASIEN. INCERTI.

- 602 UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. Æs; 7,38 g. Dreileibiger Geryoneus (?) steht r. mit phrygischen Mützen, Speer und Schild//Herakles r. mit erhobener Keule und Löwenfell.  
**Von größter Seltenheit.** Unregelmäßiger, knapper Schrötling, sehr schön 100,--  
 Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 70, München 2018, Nr. 37. Sonst wohl unedierte.  
 Fehlt in den gängigen Zitierwerken.
- 603 Æs; 2,47 g. Löwe springt r.//Krebs. Auktion Numismatik Naumann 80, München 2019, Nr. 14 (dies Exemplar).  
**Von größter Seltenheit.** Sehr schön 75,--  
 Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 80, München 2019, Nr. 14.  
 Fehlt in den gängigen Zitierwerken.
- 604 Æs; 3,70 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Standarte, darauf Reiter r. Auktion Numismatik Naumann 79, München 2019, Nr. 24 (dies Exemplar). Sonst wohl unedierte.  
**Von größter Seltenheit.** Leicht korrodiert, Revers etwas dezentriert, sehr schön 75,--  
 Fehlt in den gängigen Zitierwerken.



605



606



607



- 605 Æs; 5,80 g. Drapierte Büste des Hermes r. mit Petasos//Handschlag, dahinter Kerykeion.  
**Von größter Seltenheit.** Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 75,--  
 Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 43, München 2016, Nr. 306. Sonst wohl unedierte.  
 Fehlt in den gängigen Zitierwerken.
- 606 Æs; 1,66 g. Zeuskopf l. mit Lorbeerkranz//Monogramm.  
**Von größter Seltenheit.** Kl. Schrötlingsfehler auf dem Revers, sonst fast vorzüglich 75,--  
 Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 47, München 2016, Nr. 8. Sonst wohl unedierte.  
 Fehlt in den gängigen Zitierwerken.
- 607 Æs; 1,97 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Achtstrahliger Stern. Auktion Pecunem 16, München 2016, Nr. 249 (dies Exemplar).  
**Von größter Seltenheit.** Gutes sehr schön 50,--  
 Fehlt in den gängigen Zitierwerken.



608



610



609

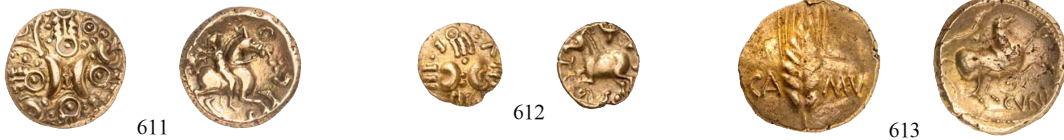


- 608 Æs; 3,96 g. Weiblicher Kopf r.//Weibliche Figur sitzt r. mit unbestimmtem Objekt.  
**Von größter Seltenheit.** Grüne Patina, korrodiert, schön-sehr schön 25,--  
 Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 44, München 2016, Nr. 193. Sonst wohl unedierte.  
 Fehlt in den gängigen Zitierwerken.
- 609 Æs; 7,27 g. Kopf r. mit Taenie//Stier steht l., darüber Monogramm.  
**Von größter Seltenheit.** Leicht korrodiert, schön-sehr schön 25,--  
 Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 45, München 2016, Nr. 157. Sonst wohl unedierte.  
 Fehlt in den gängigen Zitierwerken.

## EIN OBJEKT AUS BLEI

- 610 Pb-Plombe; 21,77 g. Männlicher Kopf r. Schrötlingsrisse, schön 25,--  
 Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 40, München 2016, Nr. 11.  
 Eine Zuweisung ist aufgrund mangelnder spezifischer Charakteristika ikonographischer wie auch stilistischer Art nicht möglich.

## KELTISCHE MÜNZEN



## BRITANNIA

- 611 **CATUVELLAUNI. Tasciovanus, 25 v.-10 n. Chr.** *AV*-Stater; 5,41 g. Zwei Kränze über Kreuz, in der Mitte T zwischen zwei Halbmonden//Reiter r. mit Carnyx. Rudd, Ancient British Coins 2571; van Arsdell 1736-3. Revers etwas dezentriert, gutes sehr schön 600,--
- 612 *AV*-1/4 Stater; 1,32 g. Zwei Kränze über Kreuz, in der Mitte drei Punkte zwischen zwei Halbmonden//Pferd l., oben Bucranium. Rudd, Ancient British Coins vergl. 2592; van Arsdell -. RR Knapper Schrötling, sehr schön-vorzüglich 150,--
- 613 **CATUVELLAUNI UND TRINOVANTES. Cunobelinus, 8-41.** *AV*-Stater, 10/20 n. Chr., Camulodunum; 5,23 g. Ähre//Pferd springt r., darüber Zweig und Punkt, darunter Kreis mit Mittelpunkt. Rudd, Ancient British Coins 2783; van Arsdell 1933-1. Kratzer auf dem Avers, sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion Rauch 96, Wien 2014, Nr. 2.



- 614 **DUROTRIGES.** *AR*-Stater (Cranborne Chase Type), 58/43 v. Chr.; 5,56 g. Stilisierter Apollkopf r.//Stilisiertes Pferd l. Rudd, Ancient British Coins 2157; van Arsdell 1235-1. Sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Lanz 56, München 1991, Nr. 6.
- 615 **ICENI.** *AV*-Stater, 45/40 v. Chr.; 5,43 g. Blüte in der Mitte eines kreuzförmigen Ornamentes//Pferd r., darüber Halbmond mit Zickzacklinie. Rudd, Ancient British Coins 1423; van Arsdell 626-1. R Leicht dezentriert, sehr schön/gutes sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 12, München 1996, Nr. 2.
- 616 **ICENI. Antedios, 10-30.** *AR*-Unit; 1,22 g. Halbmondmuster auf vertikalem Kranz//Pferd r., darunter Monogramm. Rudd, Ancient British Coins 1645; van Arsdell 711. Sehr schön 75,--  
Die Kornähre war das persönliche heraldische Symbol von Cunobelinus und das seiner Hauptstadt Camulodunum; Antedios war sein Zeitgenosse und setzte als erster Icener-König seinen Namen auf Münzen.



- 617 **REGINI UND ATREBATES. Eppillus, 20 v.-1 n. Chr.** *AR*-"Unit"; 1,07 g. Kopf r.//Löwe r. Rudd, Ancient British Coins 1166; van Arsdell 417-1. Avers leicht korrodiert, gutes sehr schön 100,--
- 618 **Verica, 10-40.** *AV*-Stater; 5,29 g. COM.F in rechteckiger Vertiefung//Krieger reitet r. mit Spear. Rudd, Ancient British Coins 1190; van Arsdell 500-1. Leichte Prägeschwäche auf dem Avers, sonst vorzüglich 600,--
- 619 *AV*-Stater, 25/35 n. Chr.; 5,27 g. [V]I - RI Weinblatt//C - O - F Reiter r. mit Schild und Spear. Rudd, Ancient British Coins 1193; van Arsdell 520-1. Sehr schön 600,--

## GALLIA

- 620 **AULERCI EBUROVICES.** El-1/2 Stater, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 2,94 g. Stilisierter Kopf l.//Pferd r. mit Lenker, darunter Wolf. Delestrée/Tache 2397. RR Sehr schön 400,--



- 621 Äs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 3,75 g. [...]EPPV[...] Kopf r.//Reiter r. mit Lanze. Delestrée/Tache 2447.  
Von großer Seltenheit. Gutes sehr schön 250,--
- 622 CARNUTES. Äs, 60/25 v. Chr.; 2,97 g. Kopf l.//Adler steht v. v., Kopf l. Delestrée/Tache 2575.  
Sehr schön 60,--
- 623 Äs, 60/25 v. Chr.; 3,12 g. Kopf r.//Adler. Delestrée/Tache 2577.  
Dunkelgrüne Patina, kl. Korrosionsstellen auf dem Revers, sehr schön 60,--



- 624 CORIOSOLITES. B-Stater, 1. Jahrhundert v. Chr.; 6,26 g. Kopf r.//Stilisiertes Pferd r. mit Lenker, unten Eber. Delestrée/Tache vergl. 2338.  
Prachtexemplar. Herrliche Patina, breiter Schrötling, vorzüglich 500,--
- 625 LEUCI. Potin, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 4,91 g. Kopf l.//Eber steht l., darunter drei Halbkreise. Delestrée/Tache 228.  
Leichte Prägeschwächen, fast sehr schön 25,--
- 626 SENONES. AV-Stater, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 7,15 g. Kreuz//Glatt. Delestrée/Tache 2537.  
Sehr schön 300,--



- 627 Potin, nach 52 v. Chr.; 4,16 g. Kopf r.//Pferd l. Delestrée/Tache 2640.  
Schön-sehr schön 10,--
- 628 SEQUANI. AR-Quinar, 100/50 v. Chr.; 1,85 g. Kopf l.//Pferd l. Delestrée/Tache vergl. 3246.  
Knapper Schrötling, leicht korrodiert, sehr schön 50,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 170, München 1991, Nr. 25.



- 629 TREVERI. AV-1/4 Stater, 2. Jahrhundert v. Chr.; 1,82 g. Kopf r.//Pferd l., darunter Lyra. Delestrée/Tache 127.  
RR Attraktives Exemplar, sehr schön 2.500,--  
Das Stammesgebiet der Treverer lag im südlichen Bereich der Ardennen, im heutigen Luxemburg und den benachbarten Grenzregionen. Nach dem Stamm der Treverer benannten auch die Römer (spätestens im Jahr 16 v. Chr.) die Stadt Augusta Treverorum (das heutige Trier).



- 630 VOLCAE TECTOSAGES. AR-Drachme, 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,93 g. Kopf l.//Kreuz. Dembski vergl. 177 ff.  
Knapper Schrötling, vorzüglich 100,--  
Die Zuweisung ist nicht gesichert.
- 631 AR-Drachme, 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,57 g. Kopf l.//Kreuz. Dembski vergl. 180.  
Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön 125,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 180, München 1993, Nr. 8.  
Die Zuweisung ist nicht gesichert.
- 632 AR-Drachme, 1. Jahrhundert v. Chr.; 2,73 g. Kopf l.//Kreuz. Dembski vergl. 182.  
Avers dezentriert, sehr schön 75,--  
Die Zuweisung ist nicht gesichert.





633



634



635



636



### BELGICA

- 633 **AMBIANI.** *AV*-Stater, 58/55 v. Chr.; 6,11 g. Buckel//Stilisiertes Pferd r. zwischen Punkten und Halbmonden. Delestrée/Tache 238. Winz. Kratzer, gutes sehr schön 300,--
- 634 **BELLOVACI.** Potin, 60/25 v. Chr.; 4,04 g. Stilisierter Kopf r.//Eber r. über Punkten. Delestrée/Tache 530 ff. Perfekt zentriert, gutes sehr schön 100,--
- 635 **NERVII. VIROS.** *AV*-Stater, ca. 60/25 v. Chr.; 5,50 g. Stilisierter Kopf r.//Stilisiertes Pferd l. Exemplar der Auktion Hess/Leu 24, Luzern 1964, Nr. 8. Winz. Kratzer, sehr schön 750,--
- 636 **VELIOCASSES.** *Æs*, nach 52 v. Chr.; 2,06 g. Eber r.//Kreuzförmiges Ornament. Delestrée/Tache 662. RR Braune Patina, leicht korrodiert, gutes sehr schön 150,--



637



639



638



### GERMANIA

- 637 **ANONYM.** *AR*-Quinar, 65/40 v. Chr.; 1,96 g. "Tanzendes Männlein" mit Torques und Schlange//Pferd r., Kopf zurückgewandt. Schulze-Forster Gruppe I; Slg. Flesche 408. RR Vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Sammlung Eberhard Link, Auktion Fritz Rudolf Künker 312, Osnabrück 2018, Nr. 2001 und der Auktion Münz Zentrum 88, Köln 1997, Nr. 29.
- 638 *AR*-Quinar, 65/40 v. Chr.; 1,77 g. "Tanzendes Männlein" mit Torques und Schlange//Pferd r., Kopf zurückgewandt. Schulze-Forster Gruppe I; Slg. Flesche 408. RR Leicht korrodiert, vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 10, München 1993, Nr. 3.
- 639 *AR*-Stater (Regenbogenschüsselchen), 50/25 v. Chr.; 5,49 g. Triskelis in Blätterkranz//Drei Doppelringe und fünf Punktringe in Zickzackeinfassung. Kellner Typ IX B; Slg. Flesche 403. Avers leicht korrodiert und mit Auflagen, Revers etwas dezentriert, sonst sehr schön 125,--



640



641



642



- 640 **VINDELIKER.** *AV*-1/4 Stater (Regenbogenschüsselchen), 220/115 v. Chr.; 2,01 g. Glatt/Glatt. Kellner Typ V A; Slg. Flesche 325 ff. Sehr schön 300,--  
Erworben am 21.03.1989 von der Firma Brandt & Sonntag.
- 641 *AV*-Stater (Regenbogenschüsselchen), 175/100 v. Chr.; 7,73 g. Umriß eines Kopfes mit Auge//Kreuz. Kellner Typ V D; Slg. Flesche 331. R Sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 195, München 1997, Nr. 10.  
Datierung nach M. Nick, Gabe, Opfer, Zahlungsmittel. Strukturen keltischen Münzgebrauchs im westlichen Mitteleuropa, Band 1, Rahden 2006, S. 30.
- 642 *AV*-Stater (Regenbogenschüsselchen), 150/75 v. Chr.; 7,57 g. Rolltier//Sechs Kugeln in Torques. Kellner Typ I A; Slg. Flesche 284 ff. Prägeschwächen, schön/sehr schön 600,--



- 643 *AR*-1/4 Quinar, spätes 2. Jahrhundert v. Chr.; 0,39 g. Kopf l./Pferd l., unten Sporen. Kellner 330 f.; Slg. Flesche 393. Avers leicht dezentriert, sehr schön 50,--  
Zur Datierung siehe M. Nick, Gabe, Opfer, Zahlungsmittel. Strukturen keltischen Münzgebrauchs im westlichen Mitteleuropa, Band 1, Rahden 2006.
- 644 *AR*-Quinar, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 1,73 g. Kopf r./Kreuz, in den Feldern V und I. Kellner Typ Schönaich I; Slg. Flesche vergl. 362 ff. Sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Solidus Online 12, München 2017, Nr. 1.  
Bei o. a. Exemplaren aus Kellner und Slg. Flesche finden sich zwar die gleichen Ornamente, sie sind aber in umgekehrter Drehrichtung angeordnet.
- 645 *AV*-Stater (Regenbogenschüsselchen), 1. Jahrhundert v. Chr.; 7,32 g. Vogelkopf l., davor Dreiviertelkranz//Kreuz, oben drei Kugeln, unten Ornament. Kellner Typ II E; Slg. Flesche 306. Etwas korrodiert, schön-sehr schön 500,--
- 646 *AR*-Quinar (Büschelquinar), 1. Jahrhundert v. Chr.; 1,72 g. Wirbel//Pferd l. Kellner Gruppe C; Slg. Flesche vergl. 370 f. R Leicht dezentriert, sehr schön 25,--



## PANNONIA

- 647 *AR*-Tetradrachme, Zickzackgruppe, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 11,71 g. Zeuskopf l. mit Lorbeerkranz//Reiter l. Dembski vergl. 1385; Göbl, Ostkelten 460/2; Kostial vergl. 738; Slg. Flesche 568. Prachtexemplar. Vorzüglich 2.500,--



- 648 *AR*-Drachme, Typ Kugelwange, 3./2. Jahrhundert v. Chr.; 1,67 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Pferd l. Göbl, Ostkelten Typ 204; Kostial 505 ff.; Slg. Flesche 616. Gutes sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 177, München 1993, Nr. 36.
- 649 *AR*-Tetradrachme, Typ Zweigarm, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 12,18 g. Bärtiger Kopf r./Reiter l. mit Zweig. Dembski 1209; Göbl, Ostkelten Typ 296; Kostial 589; Slg. Flesche 718. Weißer Belag auf dem Revers, gutes sehr schön 200,--
- 650 *AR*-Tetradrachme, Eselohr-Typ, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 12,75 g. Kopf r./Reiter l. Göbl, Ostkelten Typ 156; Kostial 439. Leichte Auflagen, schwacher Reversstempel, schön-sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 155, München 1987, Nr. 3.



651



652



651

- 651 **Æ-Tetradrachme (Alexandreier), 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 15,88 g. Herakleskopf im Löwenfell r.// Zeus Aetophoros sitzt l. Göbl, Ostkelten vergl. 573; Kostial vergl. 886 f.; Slg. Flesche -.**

Herrliche Patina, vorzüglich

200,--

Exemplar der der Solidus Numismatik Premium Auction 13, München 2017, Nr. 8.

Vorbild war ein Alexandreier aus Odessos.

- 652 **Æ-Drachme, Kapostaler-Typ, 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 3,39 g. Kopf r.//Reiter l. Dembski 1432 ff.; Göbl, Ostkelten Typ 500; Kostial 798 ff.**

Kratzer auf dem Avers, sehr schön

50,--

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 153, München 1987, Nr. 14.



654



653



654

- 653 **Æ-Drachme (Alexandreier), 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 3,09 g. Kopf r.//Zeus Aetophoros sitzt l. Dembski vergl. 1486 ff.; Göbl, Ostkelten Typ 591; Kostial vergl. 939 ff; Slg. Flesche vergl. 745 f.**

Winz. Kratzer, sehr schön

25,--

## DACIA

- 654 **Æ-Tetradrachme, Typ Philippos III., 2./1. Jahrhundert v. Chr.; 16,47 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l. Dembski vergl. 1468; Göbl, Ostkelten 579/6 ff.; Kostial vergl. 898 ff.; Slg. Flesche 740.**

Gutes sehr schön

125,--

## GRIECHISCHE MÜNZEN



655



656



655

## HISPANIA

- 655 **EMPORIA. Æ-As, 130/90 v. Chr.; 11,36 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Pegasos fliegt r., oben Kranz. Burgos 1207.**

Fast sehr schön

150,--

## CAMPANIA

- 656 **KYME. Æ-Didrachme, 420/385 v. Chr.; 5,50 g. Weiblicher Kopf r.//Muschel, darüber Fisch. Rutter, Campanian Coinages 130 (dies Exemplar); Rutter, Historia Numorum 532.**

R Subaerat, Prägeschwächen, kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

750,--

Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.

Exemplar der Auktion NAC 114, Zürich 2019, Nr. 5; zuvor erworben vor 1979 aus dem Lager der Münzen und Medaillen AG, Basel.





657

### CALABRIA

- 657 TARENT. AR-Didrachme, 332/302 v. Chr.; 7,76 g. Reiter r. mit Speeren und Schild//Taras auf Delphin l. mit Dreizack und Schild, darauf Hippocamp, unten Muschel. Fischer-Bossert 1008; Ravel, Vlasto 594 ff.; Rutter, Historia Numorum 935. Herrliche Patina, gutes sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion Vecchi 2, London 1996, Nr. 103.



1,5:1

658

1,5:1

- 658 AR-Didrachme, 315/302 v. Chr.; 7,91 g. Nackter Reiter r. mit Speeren und Schild//Taras auf Delphin l. mit Kantharos und Steuerruder. Fischer-Bossert 931 c (dies Exemplar); Ravel, Vlasto 637; Rutter, Historia Numorum 939. Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar mit herrlicher Patina. Gutes vorzüglich 1.000,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Leu Numismatik 71, Zürich 1997, Nr. 15.



659

660

661

662

- 659 AR-Didrachme, 302/280 v. Chr., 7,86 g. *Magistrat Philokles*; 7,86 g. Reiter l. mit Schild//Taras auf Delphin l. mit Kranz. Ravel, Vlasto 687; Rutter, Historia Numorum 965. Herrliche Patina, gutes sehr schön 150,--
- 660 AR-Didrachme, 272/240 v. Chr.; 6,41 g. Nackter Reiter r., sein Pferd bekränzend//Taras auf Delphin l. mit Rhyton und Dreizack, dahinter Ähre. Ravel, Vlasto 865 (Avers stempelgleich); Rutter, Historia Numorum 1032. Min. korrodiert, fast vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 303, Frankfurt am Main 1981, Nr. 22.

### LUCANIA

- 661 HERAKLEIA. AR-Didrachme, 281/278 v. Chr.; 6,51 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Herakles steht v. v. mit Keule, Löwenfell und Bogen, l. fliegt Eule. Rutter, Historia Numorum 1400; van Keuren 103. Kl. Randausbrüche und Schrötlingsrisse, vorzüglich/sehr schön 300,--
- 662 METAPONT. AR-Stater, 510/470 v. Chr.; 7,82 g. Ähre//Ähre incus. Noë vergl. 179; Rutter, Historia Numorum 1482. Herrliche Patina, sehr schön 250,--  
Erworben vor 2002 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh. Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 163, München 1989, Nr. 77.



1,5:1



663



1,5:1

- 663 **POSEIDONIA.** AR-Stater, 530/500 v. Chr.; 6,45 g. Poseidon steht r. mit Dreizack//Incus: Poseidon steht l. mit Dreizack. Rutter, Historia Numorum 1107; SNG ANS 606; SNG München vergl. 1048 ff.

RR Herrliche Patina, sehr schön

7.500,--

Exemplar der Sammlung Brian Bolton, Auktion Noble Numismatics 117, Sydney 2018, Nr. 4425; zuvor erworben 2013 von der Firma Antiquarius, Neuseeland.

Poseidon war sowohl Schutzgott als auch Namensgeber von Poseidonia und erscheint daher auf der Münze.



664



665



664

- 664 **SYBARIS.** AR-Stater, 550/510 v. Chr.; 6,98 g. Stier steht l., Kopf zurückgewandt//Incus. Rutter, Historia Numorum 1729; SNG ANS 828 ff.; SNG München 1154.

Feine Tönung, sehr schön

400,--

- 665 **THURIOI.** AR-Didrachme, 350/300 v. Chr.; 7,75 g. Athenakopf r. mit attischem Helm, Skylla als Helmzier//Stier stößt r., im Abschnitt Fisch r. Rutter, Historia Numorum 1813; SNG ANS 1058; SNG München -.

Gut zentriert, sehr schön

300,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 71, München 1995, Nr. 95.



667



666



668



## BRUTTIUM

- 666 **BRETTII.** AR-Drachme, 215/205 v. Chr.; 4,14 g. Drapierte Büste der Nike r. mit Diadem, dahinter Pflug//Flußgott steht v. v. mit Zepter, sich selbst bekränzend, r. Thymiaterion. Arslan AR 49/68'; Rutter, Historia Numorum 1960; Scheu S 16.

Winz. Kratzer, kl. Schrötlingsriß, dunkler Belag auf dem Revers, fast vorzüglich/sehr schön

600,--

- 667 AR-Drachme, 215/205 v. Chr.; 4,77 g. Drapierte Büste der Nike r. mit Diadem, dahinter zwei Halbmonde//Flußgott steht v. v. mit Zepter, sich selbst bekränzend, r. Schlange und Z. Arslan AR 40/59'; Rutter, Historia Numorum 1961; Scheu S 44.

Feine dunkle Tönung, Avers leicht dezentriert, gutes sehr schön

500,--

- 668 **KROTON.** AR-Stater, 480/430 v. Chr.; 7,84 g. Dreifuß//Incus: Adler fliegt l. Rutter, Historia Numorum 2108; SNG ANS 292 var.; SNG München 1437 var.

Kl. Schrötlingsfehler auf dem Avers, kl. Stempelbruch auf dem Revers, sonst gutes sehr schön

1.000,--

Exemplar der Sammlung Brian Bolton, Auktion Noble Numismatics 117, Sydney 2018, Nr. 4441 und der Sammlung Eric P. Newman Society, CNG Classical Numismatic Review XLI.2 2016.



670



669



670

## SICILIA

- 669 UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. Æs, 4./3. Jahrhundert v. Chr.; 2,43 g. Männlicher Kopf l. zwischen zwei Ähren//Pferd springt r. CNP 128. Sehr schön-vorzüglich 100,--
- 670 AKRAGAS. Æ-Tetradrachme, 465/440 v. Chr.; 17,38 g. Adler steht l.//Krebs. Westermarck, Akragas 377.2 (dies Exemplar). Leichte Prägeschwäche auf dem Avers, sehr schön 400,--  
Exemplar der Auktion Classical Numismatic Auctions XVIII, New York 1991, Nr. 29.



1,5:1



671



1,5:1

- 671 KAMARINA. Æ-Tetradrachme, 425/405 v. Chr.; 16,46 g. Athena in Quadriga r., von Nike bekränzt, im Abschnitt zwei Amphoren//Herakleskopf im Löwenfell l., davor Bogen. Hoover 526; Westermarck/Jenkins 152. RR Winz. Kratzer, Avers leicht dezentriert, gutes sehr schön 10.000,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 307, Zürich 2007, Nr. 1055 und der Auktion Münzen & Medaillen AG 66, Basel 1984, Nr. 25.



672



1,5:1



673



- 672 LEONTINOI. Æ-Tetradrachme, um 430 v. Chr.; 17,44 g. Apollkopf l. mit Lorbeerkrantz//Löwenkopf l., von drei Gerstenkörnern und einem Blatt umgeben. Rizzo Tav. XXIV, 4. Gutes sehr schön 600,--  
Datierung nach Chr. Boehringer.
- 673 MESSANA. Æ-Drachme, 515/493 v. Chr.; 4,46 g. Delphin l. in sichelförmigem Hafenbecken//Kammuschel im Mittelfeld eines neunfeldigen Incusums. Gielow vergl. 25 ff. R Reinigungsspuren, sehr schön 250,--  
Dankle (=Zankle) heißt Sichel, und damit ist die Form des Hafens gemeint. Die Vorderseitendarstellung drückt dies treffend aus. Zuerst war die Stadt eine Sikeler-Siedlung. Dann wurde von Kyme und Chalkis eine griechische Kolonie unter Beibehaltung des Namens gegründet. Als die Samier nach der Eroberung ihrer Heimat in Kleinasien durch die Perser 494 v. Chr. teilweise nach Unteritalien kamen, wurden sie von Anaxilas von Rhegion zum Überfall von Zankle überredet. Die Bewohner Rhegions, die ursprünglich aus Messenien stammten, nahmen Besitz von der strategisch wichtig an der Meerenge gelegenen Stadt und gaben ihr den neuen Namen Messana.





674



675



- 674 **PANORMOS.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 310/300 v. Chr.; 16,15 g. Quadriga l., im Abschnitt Mäander// Nymphenkopf l., von drei Delphinen umgeben. Jenkins I, 78. R Winz. Kratzer, gutes sehr schön 5.000,--  
Exemplar der Auktion Hess-Leu 36, Zürich 1968, Nr. 115.

- 675 **SELINUS.**  $\mathcal{A}$ -Didrachme, 540/515 v. Chr.; 8,84 g. Eppichblatt zwischen zwei Kugeln, am Stiel des Blattes zwei weitere Kugeln, die die Augen eines Tieres (Löwe oder Fledermaus?) bilden//Vielfach geteiltes Quadratum Incusum. Arnold-Biucchi, C., The Beginnings of Coinage in the West: Archaic Selinus, S. 16, 5; SNG ANS 666. Kl. Schrötlingsriß, sehr schön 300,--  
Exemplar der Auktion SBV 34, Basel 1994, Nr. 6.



676



677



- 676  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 467/445 v. Chr.; 17,03 g. Apollo und Artemis in Quadriga l., Apollo mit gespanntem Bogen und aufgelegtem Pfeil//Nackter Flußgott mit Zweig steht l. und opfert über Altar, davor Hahn l., dahinter Eppichblatt über Stier l. auf Podest. Schwabacher 5; SNG ANS 688. R Flauer Aversstempel, sehr schön 600,--  
Auf dieser Münze von Selinunt erscheinen Apollo und Artemis in einem Viergespann, Apollo als Bogenschütze und Artemis als Wagenlenker. Beide sind Schutzgottheiten von Megara, der Mutterstadt von Selinunt. In dieser Funktion treten sie auch in der Kolonie auf.

- 677  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 435/417 v. Chr.; 17,25 g. Apollo und Artemis in Quadriga r., Apollo mit gespanntem Bogen und aufgelegtem Pfeil, im Abschnitt Gerstenkorn//Nackter Flußgott mit Zweig steht l. und opfert über Altar, davor Hahn l., dahinter Eppichblatt über Stier l. auf Podest. Schwabacher 36; SNG ANS vergl. 699 ff. R Kl. Randfehler, Schrötlingsfehler auf dem Avers, sehr schön 750,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 178, München 1993, Nr. 84.



678



679



- 678 **SYRAKUS.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, nach 480 v. Chr.; 17,35 g. Quadriga r., Nike bekränzt Pferde// Arethusakopf r., von vier Delphinen umgeben. Boehringer - (V49/R81). Sehr seltene Stempelkombination. Sehr schön-vorzüglich/vorzüglich 1.250,--
- 679  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, nach 480 v. Chr.; 17,28 g. Quadriga r., Nike bekränzt Pferde//Arethusakopf r., von vier Delphinen umgeben. Boehringer - (V 129/R -). Gutes sehr schön 500,--  
Exemplar der Sammlung D.J. Foster, Auktion Noble Numismatics 109, Sydney 2015, Nr. 3574 und der Auktion Spink/Noble Sale 40, Sydney 1992, Nr. 2564.



1,5:1



680



1,5:1

- 680  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, um 430 v. Chr.; 16,96 g. Quadriga r., Nike bekränzt Pferde, im Abschnitt Zweig// Arethusakopf r. mit Mäandergeschmücktem Sakkos, von vier Delphinen umgeben. Boehringer 654. Sehr schön 3.000,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 199, München 2011, Nr. 89 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 174, Osnabrück 2010, Nr. 124.



682



681



683



- 681 **Agathokles, 317-289 v. Chr.** El-25 Litren, 310/305 v. Chr.; 3,37 g. Apollokopf l., dahinter thessalischer Helm//Dreifuß. Jenkins in Essays Robinson O 24/R 43.  
Erworben vor 2002 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh. Avers leicht korrodiert, sehr schön 750,--
- 682 **AR-Tetradrachme, 310/305 v. Chr.;** 16,97 g. Arethusakopf l., von drei Delphinen umgeben//Quadriga l., oben Triskelis. Ierardi 24.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 29, München 1984, Nr. 2491. Winz. Kratzer, sehr schön 750,--
- 683 **Hieron II., 274-216 v. Chr. für Philistis.** AR-16 Litren; 13,33 g. Verschleierter Kopf l., dahinter Kranz//Nike in Quadriga r., oben Φ. Burnett, Enna hoard in SNR 62, 1983, 21 (Avers stempelgleich); SNG ANS vergl. 874; SNG München -. Kl. Kratzer, fast vorzüglich 500,--  
Erworben beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh. Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 9, München 1992, Nr. 26 und der Auktion Peus Nachf. 298, Frankfurt am Main 1979, Nr. 39.



684



686



685



- 684 **AR-16 Litren;** 12,99 g. Verschleierter Kopf l., dahinter Stern//Nike in Quadriga r., oben Stern, r. K. Burnett, Enna hoard in SNR 62, 1983, vergl. 34 ff.; SNG ANS 880; SNG München 1355.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 168, München 1990, Nr. 137. Winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich 500,--
- 685 **PUNIER.** AR-Tetradrachme, 350/300 v. Chr.; 17,14 g. Arethusakopf r., von vier Delphinen umgeben//Quadriga r., Nike bekränzt Lenker. Jenkins I, 48.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 176, München 1992, Nr. 68. Sehr schön 750,--
- 686 **AR-Tetradrachme, um 300 v. Chr., "MHSBM"** (Quästorenmünzstätte); 16,43 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Pferdekopf l., dahinter Palme. Jenkins IV, 416. Herrliche Patina, gutes sehr schön 1.250,--  
Der Pferdekopf gehört zur Gründungssage von Karthago, so schreibt Vergil: "...Dort zuerst von Wellen und Wind ans Ufer geworfen, gruben ein Zeichen die Punier aus. Die Herrscherin Juno zeigte es an, eines Streitrosses Haupt, so werde denn Kriegeruhm zieren das Volk jahrhundertlang und Fülle des Lebens." Die Vorderseite imitiert Tetradrachmen Alexanders des Großen.



687



688



1,5:1



688



687

## SARDINIA

- 687 **PUNIER.** Æs, 300/264 v. Chr.; 4,67 g. Tanitkopf l.//Pferdekopf r. CNP 252. Sehr schön 75,--

## MOESIA

- 688 **ISTROS.** AR-Drachme, 4. Jahrhundert v. Chr.; 5,33 g. Zwei Köpfe v. v. gegeneinander versetzt// See-adler auf Delphin l., unten Monogramm. AMNG 421. Fast vorzüglich/sehr schön-vorzüglich 200,--





689



690


**THRACIA**

- 689 **ABDERA.**  $\mathcal{A}$ -Oktodrachme, 500/475 v. Chr., *Magistrat Peri(...)*; 29,59 g. Greif sitzt l., davor Efeublatt// Viergeteiltes Incusum. May 29.  
Exemplar einer 1989 abgeschlossenen schwedischen Sammlung.  
Die Prägungen von Abdera sind nach Chryssanthaki-Nagle datiert. **RR Hornsilber, sehr schön** 2.000,--
- 690  $\mathcal{A}$ -Stater, 368 v. Chr., *Magistrat Python*; 12,75 g. Greif sitzt l.//In Incusum: Dreifuß. May - (A -/P 291).  
Exemplar einer 1989 abgeschlossenen schwedischen Sammlung.  
Datierung nach Chryssanthaki-Nagle. **Herrliche Patina, sehr schön** 750,--



1,5:1



691



1,5:1

- 691  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 358 v. Chr., *Magistrat Telemachos*; 11,19 g. Greif sitzt l.//Herakles geht r. mit Keule, Bogen und Löwenfell. Chryssanthaki-Nagle Aversstempel: S. 127, Anm. 2; May -, vergl. 402 ff.  
Exemplar der Solidus Numismatik Premium Auction 31, München 2018, Nr. 32. **RR Vorzüglich** 5.000,--



692



693



694



- 692 **AINOS.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 457/455 v. Chr.; 15,79 g. Hermeskopf r. mit Petasos//Ziegenbock r., davor Mondsichel und Efeublatt. May Group XIII (A -/P 44). **R Gutes sehr schön** 1.500,--
- 693 **APOLLONIA PONTICA.**  $\mathcal{A}$ -Drachme, 5./4. Jahrhundert v. Chr.; 2,87 g. Gorgoneion//Anker, l. Flußkrebs, r. A. SNG BM -, vergl. 161. **Sehr schön** 60,--
- 694 **BYZANTION.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 387/340 v. Chr.; 14,93 g. Stier steht l. auf Delphin//Viergeteiltes, gepunktetes Incusum. Hoover 1386; SNG BM 5. **Kl. Schrötlingsfehler auf dem Avers, sehr schön** 500,--  
Exemplar der Auktion Sincona 51, Zürich 2018, Nr. 2021.



1,5:1



695



1,5:1

- 695  **$\mathcal{A}$ -Stater (Lysimacheier), 215/205 v. Chr.; 8,49 g. Alexanderkopf r. mit Diadem und Ammonshorn// Athena Nikephoros sitzt l., davor Monogramm, im Abschnitt: Dreizack. de Callatay -; Müller -; Seyrig in Essays Robinson -, vergl. Pl. 23, 7 ff. **R Vorzüglich** 2.000,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 331, Zürich 2016, Nr. 20; der Auktion Fritz Rudolf Künker 226, Osnabrück 2013, Nr. 288 und der Auktion J. Vinchon, Paris 17.12.1996, Nr. 63.**





1,5:1



696



1,5:1

- 696 **AV-Stater (Lysimacheier)**, um 175/150 v. Chr.; 8,45 g. Alexanderkopf r. mit Diadem und Ammonshorn//Athena Nikephoros sitzt l., davor Monogramm, im Abschnitt: Dreizack. Marinescu Issue 110. **R Vorzüglich** 2.000,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 318, Osnabrück 2019, Nr. 575.



697



1,5:1



697

- 697 **CHERSONESOS. AR-Hemidrachme**, 386/338 v. Chr.; 2,43 g. Löwenprotome r., zurückblickend//Viergeteiltes Incusum, in einem Winkel Bukranion, im gegenüberliegenden Winkel Kugel und A. Hoover 1437; SNG Cop. -. **Gutes sehr schön** 75,--  
Exemplar der Auktion Lanz 38, München 1986, Nr. 171.



1,5:1



698



1,5:1

- 698 **MARONEIA. AR-Stater**, 386/347 v. Chr., *Magistrat Kallikrates*; 11,34 g. Pferd springt l., darunter Hund l.//Weinstock. Schönert-Geiss 488. **Vorzüglich** 1.500,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 146, München 2009, Nr. 63.



699



700



- 699 **ODESSOS. AR-Tetradrachme (Alexandreier)**, 115/71 v. Chr.; 16,64 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., l. ΘΕ, unter dem Thron Monogramm. de Callatay D 6'/R 1; Price 1181; Topalov 69. **Herrliche Patina, vorzüglich** 125,--  
Das Stück wurde während der Herrschaft Mithradates VI. von Pontus geprägt.
- 700 **AR-Tetradrachme (Alexandreier)**, 115/71 v. Chr.; 16,21 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., l. ΘΕ, unter dem Thron Monogramm. Price 1184; Topalov 68. **Fast vorzüglich** 100,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 97, München 1999, Nr. 217.  
Das Stück wurde während der Herrschaft Mithradates VI. von Pontus geprägt.



701



703



702



- 701 **THASOS.**  $\mathcal{A}$ -Stater, 550/463 v. Chr.; 9,44 g. Satyr verschleppt Nymphe//Viergeteiltes Incusum. SNG Cop. 1009.  
Winz. Kratzer auf dem Revers, vorzüglich 1.000,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion LHS Numismatik 103, Zürich 2009, Nr. 64.
- 702  $\mathcal{A}$ -Stater, 550/463 v. Chr.; 9,51 g. Satyr verschleppt Nymphe//Viergeteiltes Incusum. SNG Cop. 1009.  
Herrliche Patina, unregelmäßiger Schrötling, sehr schön 200,--  
Exemplar einer 1989 abgeschlossenen schwedischen Sammlung.
- 703  $\mathcal{A}$ -Trihemionbol, 411/350 v. Chr.; 0,80 g. Satyr kniet l. mit Kantharos//Amphore. SNG Cop. 1029.  
Sehr schön-vorzüglich 100,--



705



704



705

- 704 **KÖNIGREICH.** Lysimachos, 323-281 v. Chr.  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 297/281 v. Chr., Sestos; 17,10 g. Alexanderkopf r. mit Diadem und Ammonshorn//Athena Nikephoros sitzt l., davor Biene. Thompson in Essays Robinson 31.  
Sehr schön 250,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 26, München 1983, Nr. 1473.
- 705  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 297/281 v. Chr., Lampsakos; 16,97 g. Alexanderkopf r. mit Diadem und Ammonshorn//Athena Nikephoros sitzt l., davor Monogramm und Herme. Thompson in Essays Robinson 59.  
Herrliche Patina, fast vorzüglich 2.500,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 36, München 1987, Nr. 65 (Titelstück).



1,5:1



706



1,5:1

- 706  $\mathcal{A}$ -Stater, posthum (?), unbestimmte Münzstätte; 8,47 g. Alexanderkopf r. mit Diadem und Ammonshorn//Athena Nikephoros sitzt l., davor K. Müller 465; Thompson in Essays Robinson -.  
Gutes sehr schön 2.000,--



707



1,5:1



707

**MACEDONIA**

- 707 **UNBEKANNTE MÜNZSTÄTTE.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 500/480 v. Chr.; 12,75 g. Sphinx sitzt r.//Viergeteiltes Incusum. SNG ANS 1012; Svoronos Tf. XVII, 14 (Asoros).  
Von großer Seltenheit. Sehr schön 2.500,--





708



709



- 708 AKANTHOS.  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 470/430 v. Chr.; 17,08 g. Löwe r. schlägt Stier l., im Abschnitt Akanthos-Blüte//Viergeteiltes Incusum. Desneux vergl. 75 (Avers stempelgleich); Hoover 383.

Gutes sehr schön

2.000,--

Exemplar der Auktion Gemini 1, New York 2005, Nr. 68 und der Auktion Peus Nachf. 378, Frankfurt am Main 2004, Nr. 85.

- 709  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 430/390 v. Chr.; 14,29 g. Löwe r. schlägt Stier l., im Abschnitt Akanthos-Blüte//Viergeteiltes Incusum. Desneux 141; Hoover 391.

Vorzüglich

2.000,--

Exemplar der Auktion Rauch 74, Wien 2004, Nr. 119.



1,5:1



710



1,5:1

- 710 MENDE.  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, um 423 v. Chr.; 17,02 g. Dionysos mit Kantharos auf Esel r., im Abschnitt Kerykeion und NI//In Incusum: Weinstock in Linienquadrat. Hoover 547; Noe, The Mende (Kaliandra) Hoard 93 (dies Exemplar erwähnt); SNG ANS 350.

R Leichter Doppelschlag auf dem Avers, fast vorzüglich

5.000,--

Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.

Exemplar der Auktion NAC 51, Zürich 2009, Nr. 592; der Auktion LHS Numismatik 95, Zürich 2005, Nr. 563; der Auktion Hess-Leu 7, Luzern 1957, Nr. 171 und der Sammlung R. Jameson, Nr. 165.



1,5:1



711



1,5:1



- 711 OLYNTHOS.  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, um 500 v. Chr.; 16,52 g. Quadriga r., zwischen Knauf und Peitschenschnur des Lenkers Kugel; zwischen den Hinterbeinen und Schweif der Pferde ein "x"//In Incusum: Adler fliegt l. Cahn, "Olynthus" and Syracuse, Typ B.

Von großer Seltenheit. Sehr schönes Exemplar mit feiner Patina

5.000,--

Die Zuweisung ist nicht gesichert, das Stück ist aber sicher nordgriechisch. Der Avers diente, wie Herbert A. Cahn gezeigt hat, als Vorlage für die ersten Tetradrachmen von Syrakus. Alle Herbert A. Cahn bekannten Stücke des Typs B (7 Stück, Nr. 8-14 seiner Auflistung) stammen von einem Stempelpaar.



1,5:1



712



1,5:1

- 712 OLYNTHOS. Chalkidischer Bund.  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 392/383 v. Chr.; 14,11 g. Apollkopf l. mit Lorbeerkrantz//Kithara. Robinson/Clement 63.

R Winz. Kratzer auf dem Avers, fast vorzüglich

4.000,--





713



1,5:1



713

- 713 **ORRESKIOI.**  $\Delta$ -Stater, 500/480 v. Chr.; 10,09 g. Jüngling r. führt Pferd r./Incusum. Hoover 313 var.; Svoronos, L' Hellénisme primitif de la Macédoine Pl. V, 14.

Vorzüglich

5.000,--



714



1,5:1



714

- 714 **SERMYLIA.**  $\Delta$ -Stater, um 500 v. Chr.; 16,88 g. Reiter r. mit erhobener Rechten/Viergeteiltes Incusum. AMNG 3, Tf. XXI, 5.

RR Fast vorzüglich

4.000,--

Exemplar einer 1989 abgeschlossenen schwedischen Sammlung.

Diese Tetradrachmen im attisch-euboeischen Standard wurden als Statere bezeichnet. Siehe Psoma, Selene E., Στατέρ μάχων, The "Sermylia" group of Coins, in: Nomismatika Khronika 20 (2001), S. 31 ff.



715



716



- 715 **KÖNIGREICH. Philippos II., 359-336 v. Chr.**  $\Delta$ -Tetradrachme, 348/342 v. Chr., Pella; 14,46 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. mit Zweig, unten Helioskopf über  $\Lambda$ . Le Rider - (D -/R 123).

R Sehr schön-vorzüglich

750,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 196, München 2011, Nr. 1384.

- 716  $\Delta$ -Tetradrachme, 342/328 v. Chr., Amphipolis; 14,46 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. mit Zweig, unten Schiffsheck, im Abschnitt  $\Lambda$  (hier nicht sichtbar). Le Rider - (D213/R-). Fast vorzüglich

600,--

Erworben bei der Firma Ritter, Düsseldorf.



1,5:1



717



1,5:1

- 717  $\Delta$ -Stater, 340/328 v. Chr., Pella; 8,56 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkranz//Biga r., darunter Kantharos. Le Rider Tf. 57, 149.

Gutes sehr schön

1.250,--

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 143, Osnabrück 2008, Nr. 133.

Philipp II., der Vater Alexanders des Großen, gelangte 359 an die Regierung. Bald nach seinem Regierungsantritt gelang es ihm, das gold- und silberreiche Pangaiongebiet unter seine Kontrolle zu bringen, dessen Jahresertrag 1000 Talente betrug und ihm die Ausprägung der schönen Goldstatere, in der Antike Philippei genannt, ermöglichte. Die Vorderseite unseres Stückes zeigt den Kopf Apolls, des delphischen Gottes, zu dem Philippos eine besondere Beziehung hatte. Im 3. Heiligen Krieg hatte Philipp sich gegen die Phoker gewandt, welche die Tempelschätze in Delphi geraubt hatten. Die Rückseite spielt auf einen Sieg Philipps 356 v. Chr. bei den Olympischen Spielen an (siehe Plutarch, Alex. 3,8.). Indem Philippos II. auf diesem Stück sowohl eine Verbindung zu Delphi als auch zu Olympia schuf, zwei Orten, die allen Griechen heilig waren, brachte er auch sein panhellenisches politisches Programm zum Ausdruck. Der Philippeios war eine der "Weltmünzen" der Antike.



1,5:1



718



1,5:1

- 718 *AV*-Stater, 340/328 v. Chr., Pella; 8,63 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkranz//Biga r., darunter Dreizack. Le Rider -. **R Fast vorzüglich** 1.250,--



1,5:1



719



1,5:1

- 719 *AV*-Stater, 340/328 v. Chr., Pella; 8,56 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkranz//Biga r., darunter Nike r. Le Rider D 159/R -. **R Doppelschlag auf dem Revers, gutes sehr schön/vorzüglich** 1.500,--



1,5:1



720



1,5:1



- 720 *AV*-1/4 Stater, 340/328 v. Chr., Amphipolis; 2,10 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Keule, darüber Blitz, darunter Bogen. Le Rider 5. **Sehr schön** 300,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 237, München 2004, Nr. 187.



1,5:1



721



1,5:1

- 721 *AV*-Stater, posthum, 323/315 v. Chr., Pella; 8,57 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkranz//Nike in Biga r., unten Kantharos. Le Rider vergl. Pl. 67, 436 ff. **Fassungsspuren, fast vorzüglich** 1.500,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 117, Osnabrück 2006, Nr. 5024.



1,5:1



722



1,5:1

- 722 *AV*-Stater, posthum, 323/315 v. Chr., Pella; 8,60 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkranz//Biga r., darunter Dreizack und Monogramm. Le Rider 586. **Gut zentriert, vorzüglich** 3.500,--  
Exemplar der Sammlung J.S. Moser, Auktion Hess-Divo 334, Zürich 2018, Nr. 41.



1,5:1



723



1,5:1

- 723 *AV*-Stater, posthum, 323/315 v. Chr., Amphipolis; 8,54 g. Apollkopf r. mit Lorbeerkranz//Biga r., darunter Dreifuß und K. Le Rider 241. **Herrliche Patina, gutes sehr schön** 2.500,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 69, München 1984, Nr. 161.





724



725



- 724  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, posthum, 323/315 v. Chr., Amphipolis; 14,40 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz// Reiter r. mit Zweig, unten Aphlaston und Π. Le Rider Pl. 46, 18. Vorzüglich 600,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 81, München 1997, Nr. 198.
- 725  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, posthum, 323/315 v. Chr., Amphipolis; 14,22 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz// Reiter r. mit Zweig, unten Delphin und Π. Le Rider Pl. 46, 19. Prüfeinhieb auf dem Revers, gutes sehr schön 250,--  
Exemplar der Auktion Schulten + Co., Köln 12./13. April 1984, Nr. 24.



1,5:1



726



1,5:1



- 726 Alexander III., 336-323 v. Chr.  $\mathcal{A}$ -Stater, 330/320 v. Chr., Byblos; 8,64 g. Athenakopf r. in korinthischem Helm//Nike steht l. mit Kranz und Stylis, l. Monogramm. Price 3423. R Fast Stempelglanz 3.000,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 318, Osnabrück 2019, Nr. 601.



727



728



- 727  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 325/320 v. Chr., Side (?); 17,15 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Kranz unter dem Thron ΔΙ. Price 2949. Sehr schön + 100,--  
Exemplar der Auktion van Alsenoy 54, Antwerpen 2005, Nr. 43.
- 728  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 325/315 v. Chr., Pella; 16,72 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., im Feld l. Kerykeion. Price 247. Sehr schön 75,--



1,5:1



729



1,5:1



- 729  $\mathcal{A}$ -Stater, posthum, 323/319 v. Chr., Milet; 8,57 g. Athenakopf r. in korinthischem Helm//Nike steht l. mit Kranz und Stylis, davor Monogramm, r. Doppelaxt. Price 2114. Fast vorzüglich 1.500,--



730



- 730  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, posthum, 322/321 v. Chr., Memphis; 17,10 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor Rose, unten ΔΙ-O. CPE 19; Price 3971. Vorzüglich 2.000,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Leu Numismatik 79, Zürich 2000, Nr. 507.





2:1



731



2:1

- 731 *AV*-Stater, posthum, 319/315 v. Chr., Sardeis; 8,55 g. Athenakopf r. mit korinthischem Helm//Nike steht l. mit Kranz und Styliis, davor zwei Monogramme. Price 2677.

Exemplar der Auktion Vinchon, Paris 22. Mai 1995, Nr. 96.

**Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

6.000,--



732



733



734



735



- 732 *AR*-Tetradrachme, posthum, 316/311 v. Chr., Susa; 16,78 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., l. Kranz, unter dem Thron AI und Monogramm. Price 3857. Fast vorzüglich 100,--

- 733 *AR*-Tetradrachme, posthum, 315/294 v. Chr., Amphipolis; 17,19 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l., davor  $\Lambda$  und Fackel, unter dem Thron Monogramm. Price 456. Winz. Kratzer, sehr schön 100,--

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 152, München 1986, Nr. 133.

- 734 *AR*-Tetradrachme, Jahr 36 (= 311/310 v. Chr.), Ake; 17,19 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l. Cohen, Dated Coins of Antiquity S. 395; Price 3292.

Winz. Kratzer auf dem Avers, fast vorzüglich

500,--

Exemplar der Auktion Myntauktioner 33, Stockholm 2019, Nr. 933.

Die Zuweisung nach Ake ist ungesichert, ebenso kommt Tyros als Prägestätte in Frage. Die Datierung in Tyros weiche in dem Fall etwas ab: 314/313 v. Chr. (siehe Cohen S. 391 ff.).

- 735 *AR*-Tetradrachme, posthum, 311/305 v. Chr., Babylon; 16,98 g. Herakleskopf im Löwenfell r.//Zeus Aetophoros sitzt l. davor Monogramm in Kranz, unten MI. Price 3746. Sehr schön + 100,--



1,5:1



736



1,5:1

- 736 **Demetrios Poliorketes**, 306-283 v. Chr. *AR*-Tetradrachme, 294/293 v. Chr., Pella; 17,35 g. Nike steht l. mit Salpinx (trompetenähnliches Instrument) auf Prora//Poseidon steht l. mit Dreizack, r. Delphin und Stern. Newell 68.

Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.

Exemplar der Auktion Triton I, New York 1997, Nr. 436.

**RR** Gutes vorzüglich

5.000,--



737



738



- 737 **Æ-Tetradrachme**, 291/290 v. Chr., Amphipolis; 16,98 g. Kopf r. mit Diadem und Stierhorn//Poseidon steht l. mit Dreizack, Fuß auf Felsen. Newell 116. Sehr schön 1.000,--  
Exemplar der Auktion Lanz 40, München 1987, Nr. 207.

- 738 **Antigonos Gonatas**, 277-239 v. Chr. **Æ-Tetradrachme**, 252/246 v. Chr.; 16,98 g. Kopf des Pan l. auf makedonischem Schild//Athena Alkidemos l. mit Schild und Blitz, l. makedonischer Helm, r. Monogram. AMNG 3; Panagopoulou Periode II, vergl. 28 (Revers stempelgleich). Sehr schön 300,--



739



740



- 739 **Philippos V.**, 220-179 v. Chr. **Æ-Tetradrachme**, nach 188 v. Chr.; 16,73 g. Kopf des Heros Perseus mit geflügeltem, greifenbewehrten Helm und Harpa l. auf makedonischem Schild//In Kranz: Keule, l. Keule. Mammoth 8. Leichte Auflagen auf dem Revers, sehr schön-vorzüglich 1.250,--

- 740 **Perseus**, 179-168 v. Chr. **Æ-Tetradrachme**, 178/173 v. Chr.; 16,73 g. Kopf r. mit Diadem//Adler steht r. auf Blitz. Mammoth 8. Feine Tönung, kl. Kratzer, gutes sehr schön 600,--



741



742



743



- 741 **Æ-Tetradrachme**, 170/168 v. Chr.; 15,80 g. Kopf r. mit Diadem//Adler steht r. auf Blitz, darunter Pflug. Mammoth 18 b. Kl. Kratzer, perfekt zentrierter Revers, fast vorzüglich 1.000,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 58, München 1992, Nr. 267.

Nach dem Beginn des Krieges gegen Rom ließ Perseus das Gewicht der Tetradrachmen um etwa 1/12 herabsetzen, um Geld zu gewinnen. So erklärt sich das Gewicht dieses und des folgenden Stückes.

- 742 **Æ-Tetradrachme**, 170/168 v. Chr.; 15,55 g. Kopf r. mit Diadem//Adler steht r. auf Blitz. Mammoth 25. Stempelbrüche auf dem Revers, gutes sehr schön/vorzüglich 750,--  
Exemplar der Auktion MPO, IJsselstein 26.-28. November 2009, Nr. 69.

- 743 **RÖMISCHE PROVINZ**. **Æ-Tetradrachme** des thasischen Typs, 148/80 v. Chr.; 16,85 g. Dionysoskopf r. mit Efeukranz//Herakles steht l. mit Keule und Löwenfell. Prokopov Gruppe XII, 740 (V AC7/R 590). Sehr schön 150,--

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 182, München 1994, Nr. 86.

Die Tetradrachmen des thasischen Typs wurden im Auftrag der römischen Administration in Makedonien für den Handel mit Thrakien geprägt.





744



745



746



- 744 **Aesillas, Quästor.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, nach 90 v. Chr., Thessalonica; 16,13 g. Alexanderkopf r., dahinter  $\Theta$ //In Kranz: Fiscus, Keule und Stuhl. Bauslaugh Gruppe V (O 25 C).  
Flauer Aversstempel, winz. Kratzer, sehr schön 150,--
- 745  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, nach 90 v. Chr., Thessalonica; 16,44 g. Alexanderkopf r., dahinter  $\Theta$ //In Kranz: Fiscus, Keule und Stuhl. Bauslaugh Gruppe VI (O 32A).  
Sehr schön-vorzüglich 200,--
- 746  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, nach 90 v. Chr., Thessalonica; 16,22 g. Alexanderkopf r., dahinter  $\Theta$ //In Kranz: Fiscus, Keule und Stuhl. Bauslaugh Gruppe VI (O 42A).  
Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich 200,--



1,5:1



747



1,5:1



## THESSALIA

- 747 **LARISSA.**  $\mathcal{A}$ -Obol, 450/400 v. Chr.; 1,06 g. Pferd steht r.//Nymphe Larissa geht r. und spielt Ball. Slg. BCD 358.2.  
Gutes sehr schön/fast vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Savoca Premium Auction 1, München 2017, Nr. 21 und der Auktion Roma Numismatics 8, London 2014, Nr. 149.  
Das seltene Stück gehört in eine singuläre Serie silberner Obole, die Szenen aus dem Leben der Nymphe Larissa, stellvertretend für das Leben anständiger griechischer Mädchen, zeigen: Larissa beim Schminken, mit einer Hydria am Stadtbrunnen Wasser holend, beim Ballspiel und mit dem Siegerkranz spielend.



748



749



750



- 748  $\mathcal{A}$ -Drachme, um 350 v. Chr.; 6,07 g. Nymphenkopf fast v. v.//Pferd grast l., unten Pflanze. Herrmann vergl. Tf. V, 13; Lorber in SNR 79 Phase LI; Slg. BCD 288.  
Sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 162, München 1989, Nr. 187.
- 749  $\mathcal{A}$ -Drachme, 350/300 v. Chr.; 6,08 g. Nymphenkopf fast v. v.//Pferd grast r. Herrmann vergl. Tf. V, 5; Lorber in SNR 79 Phase L-III; Slg. BCD 316 ff.  
R Vorzüglich 500,--
- 750 **PHARSALOS.**  $\mathcal{A}$ -Drachme, 424/404 v. Chr., signiert von Telephantos; 5,99 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//Reiter r. mit Lagobolon. Lavva 79.  
RR Gutes sehr schön 500,--  
Exemplar der Roma Numismatics 5, London 2013, Nr. 181.





751

## ACARNANIA

- 751 **LEUKAS.**  $\mathcal{A}$ -Stater, 375/350 v. Chr.; 8,61 g. Pegasus fliegt l.//Athenakopf l. mit korinthischem Helm. Calciati, Pegasi 49; Slg. BCD -. Feine Tönung, gutes sehr schön 200,--



1,5:1



752



1,5:1

## LOCRIS

- 752 **LOKRIS OPUNTIA.**  $\mathcal{A}$ -Stater, um 350 v. Chr.; 12,27 g. Demeterkopf l.//Ajax geht r. mit Schwert und Schild, unten Stern und zwei Speere. Humphris/Delbridge 127 v (dies Exemplar). Sehr schön 5.000,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics 3, London 2012, Nr. 112 und der Sammlung BCD, Auktion NAC 55, Zürich 2010, Nr. 58.



753



755



754



## EUBOEIA

- 753 **CHALKIS.**  $\mathcal{A}$ -Drachme, 369/313 v. Chr.; 3,35 g. Weiblicher Kopf r.//Adler fliegt r., in den Fängen Schlange, r. Trophäe. Picard Em. 26; SNG Cop. vergl. 436. Kl. Schrötlingsriß, vorzüglich 150,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 62, München 1993, Nr. 178.

## ATTICA

- 754 **ATHEN.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 500/480 v. Chr.; 17,10 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule steht r., dahinter Olivenzweig. Seltman Gruppe E. RR Prüfeinhieb auf dem Avers, Kratzer und Druckstelle auf dem Revers, sehr schön 600,--
- 755  $\mathcal{A}$ -Obol, 454/404 v. Chr.; 0,70 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig. SNG München 77 ff. Feine Patina, winz. Schrötlingsriß, sehr schön 500,--  
Aristophanes schreibt in den "Vögeln": "Denn ... werden euch (die Athener) die Eulen nie verlassen, die von Laurion. Nein, sie werden sich hier niederlassen und in den Börsen einnisten, um auszubrüten kleines Wechselgeld."  
Der Obol sieht aus wie eine Miniaturtetradrachme.



1,5:1



756



1,5:1

- 756  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, um 440/420 v. Chr.; 17,17 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe II (II.27/II.k, dies Exemplar abgebildet). Herrliche Patina, breiter Schrötling, vorzüglich 4.000,--  
Exemplar der Sammlung Manuel Canovas, Auktion Jean Vinchon, Paris 18. Mai 1994, Nr. 15.



757



758



759



760



- 757 *AR*-Tetradrachme, um 440/420 v. Chr.; 17,13 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe II. Gutes sehr schön 600,--
- 758 *AR*-Tetradrachme, um 440/420 v. Chr.; 17,15 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe II. Herrliche Patina, gutes sehr schön 600,--
- 759 *AR*-Tetradrachme, um 440/400 v. Chr.; 15,16 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel; auf der Eule runde Punze; im Feld r. runder Gegenstempel: Adler steht r., blickt auf nicht eindeutig bestimmbarer Gegenstand oder Buchstaben zurück. Kl. Punze auf dem Avers, Prägeschwächen, fast vorzüglich 400,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 301, Frankfurt am Main 1981, Nr. 314 und der Auktion Kricheldorf 28, Stuttgart 1974, Nr. 174.  
Es handelt sich um einen levantinischen Beischlag.
- 760 *AR*-Tetradrachme, um 420/405 v. Chr.; 16,97 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Incusum: Eule r., dahinter Olivenzweig und Mondsichel. Flament Gruppe III. Herrliche Patina, gutes sehr schön 600,--  
Exemplar der Auktion UBS 57, Zürich 2003, Nr. 212.



761



762



- 761 *AR*-Tetradrachme, Maimakterion (= November/Dezember) 136 v. Chr.; 16,81 g. Athenakopf r. mit attischem Helm//In Kranz: Eule auf Amphore mit E v. v., l. Keule, Löwenfell und Bogen. Thompson 332 d. Feine Patina, gutes sehr schön 500,--
- 762 *AR*-Tetradrachme, Munychion (= April/Mai) 134 v. Chr.; 17,08 g. Athenakopf r. mit attischem Helm, Greif als Helmzier//In Kranz: Eule auf Amphore mit K v. v., l. Asklepios. Thompson 355 a. Fast vorzüglich 600,--  
Exemplar der Auktion CNG 87, Lancaster 2011, Nr. 466.



763



764



## AEGINA

- 763 AEGINA. *AR*-Stater, 445/430 v. Chr.; 12,29 g. Landschaftskröte//Fünffach geteiltes Incusum. Hoover 437; SNG Delepierre 1535. R Prüfpunze, gutes sehr schön 400,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 67, München 1994, Nr. 186.

## CORINTHIA

- 764 KORINTH. *AR*-Stater, 405/345 v. Chr.; 8,49 g. Pegasus fliegt l.//Athenakopf l. mit korinthischem Helm, davor Delphin, dahinter Ketoskopf l. Calciati, Pegasi 309; Ravel - (P 352/T 488). R Herrliche Patina, breiter Schrötling, sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 301, Frankfurt am Main 1981, Nr. 342.



- 765 **Æ**-Stater, 345/307 v. Chr.; 8,55 g. Pegasus fliegt l.//Athenakopf l. mit korinthischem Helm, dahinter Monogramm und Herme. Calciati, Pegasi 426; Ravel 1008. Herrliche Patina, gutes sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion van Alsenoy 54, Antwerpen 2005, Nr. 23.
- 766 **Æ**-Stater, 345/307 v. Chr.; 8,43 g. Pegasus fliegt l.//Athenakopf l. mit korinthischem Helm, davor A, dahinter Athena Promachos (?). Calciati, Pegasi 432 f.; Ravel vergl. 1014 ff. Gutes sehr schön 125,--

### PELOPONNESUS

- 767 **SICYONIA. SIKYON.** **Æ**-Triobol, um 330/280 v. Chr.; 2,77 g. Chimäre l.//Tauben fliegt l. Hoover 213; Slg. BCD 301. Sehr schön 75,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 167, München 1990, Nr. 376.



### CRETA

- 768 **GORTYNA.** **Æ**-Stater, 350/322 v. Chr.; 11,80 g. Europa sitzt in nachdenklicher Haltung r. auf einer Platane, den Kopf auf die linke Hand gestützt//In Punktkreis: Stier steht r., zurückblickend. Le Rider Pl. V, 1 (dies Exemplar); Slg. Traeger vergl. 69; Svoronos vergl. 53. Sehr schön/vorzüglich 1.250,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Sammlung Prof. Dr. Hagen Tronnier, Auktion Fritz Rudolf Künker 94, Osnabrück 2004, Nr. 890.

### KYKLADEN

- 769 **PAROS.** **Æ**-Drachme, um 520/500 v. Chr.; 5,97 g. Ziege kniet r.//Viergeteiltes Incusum. Sheedy 5. R Gutes sehr schön 750,--  
Exemplar der Sammlung Gustaf Melin, Auktion Myntauktioner i Sverige 33, Stockholm 2019, Nr. 941.



- 770 **Æ**-Drachme, um 490/485 v. Chr.; 6,17 g. Ziege kniet r.//Viergeteiltes Incusum. Sheedy 128 a (dies Exemplar). R Herrliche Patina, vorzüglich 4.000,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Leu Numismatik 65, Zürich 1996, Nr. 180; der Auktion Bank Leu 7, Zürich 1973, Nr. 189 und der Auktion Hess-Leu 11, Luzern 1959, Nr. 236.

### PONTUS

- 771 **KÖNIGREICH. Mithradates VI., 120-63 v. Chr.** **Æ**-Tetradrachme, Jahr 209 bithyno-pontischer Ära (= 89/88 v. Chr.); 16,57 g. Kopf r. mit Diadem//Pegasus weidet l. in Efeukranz. de Callatay D 53/R 1 d (dies Exemplar). Feine Tönung, gutes sehr schön 2.000,--  
Exemplar der Auktion Münzhandlung Basel 4, Basel 1935, Nr. 774 und der Sammlung Niklovitz, Auktion Leo Hamburger 92, Frankfurt am Main 1930, Nr. 289.





1,5:1



772



1,5:1

- 772 AR-Tetradrachme, März des Jahres 222 bithyno-pontischer Ära (= 75 v. Chr.); 16,94 g. Kopf r. mit Diadem//In Efeukranz: Hirsch weidet l. de Callatay D 24/R 2 a (dies Exemplar).

**Prachtexemplar.** Herrliche Patina, vorzüglich

3.500,--

Exemplar der Auktion Cahn 75, Frankfurt am Main 1932, Nr. 352 und der Auktion Ars Classica XIV, Luzern 1929, Nr. 293.



1,5:1



773



1,5:1

- 773 AR-Tetradrachme, Juni des Jahres 223 bithyno-pontischer Ära (= 74 v. Chr.); 16,67 g. Kopf r. mit Diadem//Hirsch weidet l. in Efeukranz. de Callatay S. 20 (D -/R ?).

Vorzüglich

2.000,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 138, München 2005, Nr. 87.



1,5:1



774



1,5:1

## PAPHLAGONIA

- 774 SINOPE. AR-Didrachme, 200/120 v. Chr.; 8,07 g. Tychekopf l. mit Mauerkrone, Gegenstempel: Helioskopf v. v.//Poseidon sitzt l. mit Delphin und Dreizack, Gegenstempel: Zeuskopf l. Hoover 409; SNG BM 1516.

R Sehr schön, Gegenstempel vorzüglich

1.500,--

Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 103, Köln 2015, Nr. 34 und der Sammlung Dr. Judd, Auktion Leu 15, Zürich 1976, Nr. 274.



## MYSIA

- 775 **KYZIKOS.** El-Stater, 550/500 v. Chr.; 16,02 g. Geflügelte Stierprotome l./Viergeteiltes Incusum. SNG France -, vergl. 191 (Hemihekte); v. Fritze 60. **R Doppelschlag, sehr schön** 2.500,--  
Bei einem attischen Komödiendichter aus der Zeit des peloponnesischen Krieges wird Kyzikos als "voll von Stateren" bezeichnet. Diese Elektronstater, auch Kyzikener genannt, waren neben den Dareiken die Goldmünzen der antiken Welt bis zur Zeit Alexanders des Großen. Auch während der Zeit des attischen Seebundes durfte Kyzikos als einzige Stadt des Bündnisses neben Athen seine Elektronprägung fortsetzen. Ein El-Stater entsprach, wie uns Xenophon berichtet (Anabasis V 6, 23. VII 3, 10.), dem Monatssold eines Hopliten in der Armee des Prinzen Kyros (401 v. Chr.).
- 776 El-Stater, 550/500 v. Chr.; 16,04 g. Sphinx l. auf Thunfisch//Viergeteiltes Incusum. SNG France 200; v. Fritze 72. **R Sehr schön** 3.000,--



- 777 El-Stater, 550/500 v. Chr.; 16,01 g. Oberkörper einer geflügelten Frau l. mit Thunfisch//Viergeteiltes Incusum. SNG France 205; v. Fritze 75. **R Sehr schön** 3.500,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Roma Numismatics E-Sale 55, London 2019, Nr. 360.



- 778 El-1/12 Stater, 550/500 v. Chr.; 1,35 g. Bärenkopf r. mit Thunfisch im Maul//Viergeteiltes Incusum. SNG France -; v. Fritze 34. **Sehr schön** 150,--  
Kyzikos beherrschte zusammen mit Lampsakos den Handel mit den Küsten des Schwarzen Meeres. Gleichzeitig war es Zentrum des Thunfisch-Fanges, der eine ähnliche Bedeutung hatte wie der Heringsfang im Mittelalter. Die Elektronstater wurden vom 6. bis zum 4. Jahrhundert geprägt. Kyzikos war die einzige Stadt des attischen Seebundes, die neben Athen prägen durfte. Der Elektronstater entsprach 24 Drachmen oder sechs Tetradrachmen.
- 779 El-Hekte, 500/450 v. Chr.; 2,71 g. Geflügelte Löwenprotome l., dahinter Thunfisch//Viergeteiltes Incusum. SNG France -; v. Fritze 96. **Winz. Schrötlingsriß, sehr schön-vorzüglich** 300,--



- 780 El-Hekte, 500/450 v. Chr.; 2,85 g. Jüngling kniet l. mit Thunfisch//Viergeteiltes Incusum. SNG France -; v. Fritze 112. **R Kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich** 300,--
- 781 El-Hekte (1/6 Stater), 500/450 v. Chr.; 2,68 g. Triton l. über Thunfisch l./Viergeteiltes Incusum. SNG France 276; v. Fritze 126. **Winz. Kratzer auf dem Revers, sehr schön-vorzüglich** 3.000,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 244, München 2017, Nr. 290 und der Auktion Giessener Münzhandlung 232, München 2015, Nr. 257.  
Triton, ein vorposeidonischer Meergott, wird bei Hesiod (Theog. 930 ff.) zum Sohn des Poseidon und der Amphitrite.



782



783



784



785



- 782 **Æ-Tetradrachme**, 390/340 v. Chr.; 14,76 g. Kopf der Kore Soteira l. mit Ährenkranz und Schleier//Löwenkopf l., darunter Thunfisch, dahinter Kranz. Ashton u. a., The Pixodaros Hoard 16 ff.; v. Fritze 23. **R** Feine Tönung, sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion Elsen 83, Brüssel 2005, Nr. 188 und der Auktion Bourgey, Paris 1991, Nr. 70.
- 783 **PERGAMON. Attalos I., 241-197 v. Chr. Æ-Tetradrachme**; 16,96 g. Kopf des Philetairos r. mit Lorbeerkranz//Athena Stephanophoros sitzt l., davor Efeublatt und A, dahinter Bogen. Westermarck Gruppe IV A, V. XLI/R.3. **RR** Kl. Kratzer, vorzüglich 1.500,--  
Exemplar der Auktion Lanz 161, München 2015, Nr. 111 und der Auktion Lanz 154, München 2012, Nr. 158.
- 784 **Eumenes II., 197-159 v. Chr. Æ-Tetradrachme**; 16,89 g. Kopf des Philetairos r. mit Lorbeerkranz//Athena Stephanophoros sitzt l., davor Δ/A, dahinter Bogen. Westermarck V.CXXXII. **Vorzüglich** 750,--  
Exemplar der Auktion Elsen 93, Brüssel 2007, Nr. 290 und der Auktion NAC 10, Zürich 1997, Nr. 234.

## TROAS

- 785 **SIGEION. Æs**, 4. Jahrhundert v. Chr.; 9,26 g. Athenakopf fast v. v. mit Helm//Zwei Eulen mit gemeinsamem Kopf, r. Mondsichel. SNG Cop. 493; SNG München 304 ff. Fast vorzüglich/vorzüglich 125,--



786



787



788



## AEOLIS

- 786 **KYME. Æ-Tetradrachme**, nach 190 v. Chr., *Magistrat Metrophanes*; 16,85 g. Kopf der Amazone Kyme r. mit Taenie//In Lorbeerkranz: Pferd steht r., davor Skyphos. Oakley in ANSMN 27, 1982, 6. **Gutes sehr schön** 300,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 301, Frankfurt am Main 1981, Nr. 392.
- 787 **Æ-Tetradrachme**, nach 190 v. Chr., *Magistrat Metrophanes*; 16,57 g. Kopf der Amazone Kyme r. mit Taenie//In Lorbeerkranz: Pferd steht r., davor Skyphos. Oakley in ANSMN 27, 1982, 8. **Vorzüglich** 400,--
- 788 **Æ-Tetradrachme**, nach 190 v. Chr., *Magistrat Kallias*; 16,69 g. Kopf der Amazone Kyme r. mit Taenie//In Lorbeerkranz: Pferd steht r., davor Skyphos. Oakley in ANSMN 27, 1982, 23. **Prägeschwächen, stark verbrauchter Aversstempel, sehr schön** 300,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.





789



790



- 789 *Æ*-Tetradrachme, nach 190 v. Chr., *Magistrat Olympios*; 16,61 g. Kopf der Amazone Kyme r. mit Taenie//In Lorbeerkrantz: Pferd steht r., darunter Skyphos. Oakley in ANSMN 27, 1982, 49.

Winz. Kratzer, min. Doppelschlag auf dem Avers, kl. Schürfstelle auf dem Revers, gutes sehr schön  
Exemplar der Slg. Phoibos.

300,--

- 790 *Æ*-Tetradrachme, nach 190 v. Chr., *Magistrat Demetrios*; 16,69 g. Kopf der Amazone Kyme r. mit Taenie//In Lorbeerkrantz: Pferd steht r., darunter Skyphos. Oakley in ANSMN 27, 1982, 63.

Leichte Auflagen auf dem Revers, gutes sehr schön  
Exemplar der Slg. Phoibos.

600,--



791



792



- 791 *Æ*-Tetradrachme, nach 190 v. Chr., *Magistrat Amphiktyon*; 17,07 g. Kopf der Amazone Kyme r. mit Taenie//In Lorbeerkrantz: Pferd steht r., darunter Skyphos. Oakley in ANSMN 27, 1982, 77.

Leichte Auflagen auf dem Revers, sehr schön  
Exemplar der Slg. Phoibos.

300,--

- 792 **MYRINA.** *Æ*-Tetradrachme, 2. Jahrhundert v. Chr.; 16,78 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//In Lorbeerkrantz: Apollo von Gryneion steht r. mit Patera und Lorbeerzweig mit herabhängenden Taenien, davor Omphalos und Amphora. Sacks 11.

Auflagen und Schrötlingsfehler auf dem Revers, gutes sehr schön/sehr schön  
Exemplar der Slg. Phoibos.  
Der Apollo von Gryneion hat, wie Vergil in der Aeneis angibt, dem Aeneas nach dem Fall von Troja befohlen, nach Italien zu eilen.

300,--



793



794



- 793 *Æ*-Tetradrachme, 2. Jahrhundert v. Chr.; 16,77 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//In Lorbeerkrantz: Apollo von Gryneion steht r. mit Patera und Lorbeerzweig mit herabhängenden Taenien, davor Omphalos und Amphora. Sacks 14.

Kl. Stempelbruch auf dem Avers, fast vorzüglich  
Exemplar der Slg. Phoibos.

400,--

- 794 *Æ*-Tetradrachme, 2. Jahrhundert v. Chr.; 16,72 g. Apollokopf r.//In Lorbeerkrantz: Apollo von Gryneion steht r. mit Patera und Lorbeerzweig mit herabhängenden Taenien, davor Omphalos und Kantharos. Sacks 18.

Sehr schön-vorzüglich

300,--



795



796



- 795 **AR-Tetradrachme**, 2. Jahrhundert v. Chr.; 17,06 g. Apollokopf r./In Lorbeerkrantz: Apollo von Gryneion steht r. mit Patera und Lorbeerzweig mit herabhängenden Taenien, davor Omphalos und Kantharos. Sacks 20. **Vorzüglich** 500,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 151, München 2006, Nr. 177.

- 796 **AR-Tetradrachme**, 2. Jahrhundert v. Chr.; 16,71 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//In Lorbeerkrantz: Apollo von Gryneion steht r. mit Patera und Lorbeerzweig mit herabhängenden Taenien, davor Omphalos und Amphora. Sacks 23. **Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich** 400,--

Exemplar der Slg. Phoibos.

Der Apollo von Gryneion hat, wie Vergil in der Aeneis angibt, dem Aeneas nach dem Fall von Troja befohlen, nach Italien zu eilen.



1,5:1



797



1,5:1



1,5:1



798



1,5:1

## LESBOS

- 797 **MYTILENE. El-Hekte (1/6 Stater)**, 521/478 v. Chr.; 2,56 g. Widderkopf r., darunter Kampfhahn l.// **R Gutes sehr schön** 300,--

Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 9, München 1992, Nr. 103.

- 798 **El-Hekte (1/6 Stater)**, 412/378 v. Chr.; 2,48 g. Areskopf r. mit attischem Helm//Amazonenköpf r. mit Lederhelm. Bodenstedt 65. **Fast sehr schön** 200,--

Erworben vor 2002 beim Münzkabinett Funk, Neuweilerloh.



1,5:1



799



1,5:1



1,5:1



800



1,5:1

- 799 **El-Hekte (1/6 Stater)**, 377/326 v. Chr.; 2,58 g. Apollokopf r. mit Lorbeerkrantz//Weiblicher Kopf r. in Linienquadrat. Bodenstedt 95. **Knapper Schrötling, gutes sehr schön** 200,--

## IONIA

- 800 **UNBESTIMMTE MÜNZSTÄTTE. El-1/3 Stater**, 7./6. Jahrhundert v. Chr.; 4,73 g. Stilisierter Löwenkopf r.//Zwei Incusa. Weidauer vergl. 117 (Revers stempelgleich). **RR Sehr schön-vorzüglich** 1.500,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 212, München 2013, Nr. 1882.

Möglicherweise ist das Stück auch in einer lydischen Münzstätte entstanden.



1,5:1



801



1,5:1



- 801 **El-1/4 Stater (?)**, 7./6. Jahrhundert v. Chr.; 3,62 g. Bildlos//Incusum, darin Linienmuster. Linzalone -; Weidauer -. **RR Gefüttert (Silberkern), sehr schön** 500,--

Der Revers ist stempelgleich mit NAC 69, Zürich 2011, Nr. 616 (Halbstater).

Dieses gefüttert Stück ist ein hochinteressanter Beleg dafür, daß Münzfälschungen praktisch mit Beginn der Münzprägung entstanden sind.



- 802 El-Hekte (1/6 Stater), 7./6. Jahrhundert v. Chr.; 2,31 g. Zwei stilisierte Löwenköpfe//Zweigeteiltes Incusum. Hilbert S. 50, Gruppe III, 13 und S. 52, Abb. 143; Linzalone -; SNG Kayhan -; Weidauer -. RR Fast sehr schön 400,--  
Erworben am 3. Januar 2002 beim Münzkabinett Funk, Neuweilerloh.

- 803 El-1/4 Stater, 600/550 v. Chr.; 3,61 g. Geriefelte Oberfläche//Incusum. Linzalone -; Weidauer -. RR Sehr schön 1.000,--  
Exemplar der Auktion Elsen 197, Brüssel 2010, Nr. 125.



- 804 El-Hekte (1/6 Stater), 600/550 v. Chr.; 2,54 g. Swastika//Viergeteiltes Incusum. SNG Kayhan -, vergl. 702 f. (1/24 Statere); Waggoner, Rosen Coll. 314. Sehr schön 300,--

- 805 El-Hekte (1/6 Stater), um 600/550 v. Chr.; 2,38 g. Löwenkopf v. v.//Zwei Incusa. SNG Kayhan 711; Weidauer 160. RR Sehr schön 600,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 199, München 2011, Nr. 400.



- 806 El-Hekte (1/6 Stater), 600/550 v. Chr.; 2,35 g. Löwenkopf r.//Zwei Incusa. Linzalone vergl. Ln 1069. RR Schön-sehr schön 300,--  
Exemplar der Auktion Elsen 105, Brüssel 2010, Nr. 82.



- 807  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, um 400/385 v. Chr.; 15,34 g. Großkönig im Knielauf r. mit Speer und Bogen//Unregelmäßiges Incusum. Mildenberg, Vestigia Leonis Pl. XII, 110. R Herrliche Patina, gutes sehr schön 4.000,--

Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Triton XIX, New York 2016, Nr. 323.

Johnston deutet die Rückseite dieses Stückes als Reliefkarte des Hinterlandes von Ephesos mit den Gebirgen Tmolos und Messogis, drei ost-westlich ausgerichteten Bergketten (Madranbaba Gagi, Karincali Dagi und Akaba Tepesi) und den Flußtäälern des Kayster und Mäander. Bernhard Weissner sieht in der Rückseitendarstellung eher den Versuch, den altertümlichen Eindruck einer umgestalteten Rückseite zu vermitteln und setzt zumindest den Beginn dieser Satrapenprägung an den Anfang des 4. Jahrhunderts v. Chr. Siehe Weissner, B., Funde aus Milet. XXIII. Ein Hort in Milet mit Silbermünzen aus dem frühen 4. Jahrhundert v. Chr., in: Archäologischer Anzeiger 2009/1, S. 154 ff.





- 808 **EPHESOS.** AR-Tetradrachme, 405/390 v. Chr., *Magistrat Atrialthes*; 14,80 g. Biene//Hirschprotome r., zurückblickend, dahinter Palme. Ashton u. a., *The Hecatomnus Hoard* 24. Sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 159, München 1988, Nr. 327 und der Auktion Giessener Münzhandlung 13, München 1979, Nr. 130.
- 809 **MAGNESIA.** AR-Tetradrachme, nach 190 v. Chr., *Magistrat Pausanias, (Sohn des) Euphemos*; 17,04 g. Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher//In Kranz: Nackter Apollo steht l. auf Mäander an Dreifuß gelehnt, auf diesem Köcher. Jones 3. Prägeschwächen, sonst fast vorzüglich 400,--  
Exemplar der Auktion Vinchon, Paris 1999, Nr. 195.  
Möglicherweise waren die auf den magnesischen Münzen genannten Individuen keine Amtsträger, sondern reiche Männer, die eine Leiturgeia, ein Werk für den Staat (in diesem Fall eine Spende, die die Prägung der Münzen ermöglichte) vollbrachten und aus diesem Grund durch die Nennung ihres Namens auf den Münzen geehrt wurden. Siehe Jones, *Wreathed Tetradrachms of Magnesia*, in: *ANSMN* 24 (1979), S. 81 ff.
- 810 AR-Tetradrachme, nach 190 v. Chr., *Magistrat Euphemos, (Sohn des) Pausanias*; 16,89 g. Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher//In Kranz: Nackter Apollo steht l. auf Mäander an Dreifuß gelehnt, auf diesem Köcher. BMC 36; SNG Cop. -; SNG v. Aulock -. Feine Patina, kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich 600,--
- 811 AR-Tetradrachme, nach 190 v. Chr., *Magistrat Pausanias, (Sohn des) Pausanias*; 16,83 g. Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher//In Kranz: Nackter Apollo steht l. auf Mäander an Dreifuß gelehnt, auf diesem Köcher. Jones 16; SNG Cop. 844; SNG v. Aulock 7922.  
Kl. Stempelbruch auf dem Avers, Revers mit leichtem Doppelschlag, dennoch Prachtexemplar von feinstem Stil, vorzüglich 2.500,--  
Exemplar der Auktion CNG 35, Lancaster 1995, Nr. 287.



- 812 AR-Tetradrachme, nach 190 v. Chr., *Magistrat Erasippos, (Sohn des) Aristeus*; 16,87 g. Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher//In Kranz: Nackter Apollo steht l. auf Mäander an Dreifuß gelehnt, auf diesem Köcher. Jones 28. Prägeschwächen, vorzüglich 600,--
- 813 **MILET.** El-Hekte (1/6 Stater), 600/569 v. Chr.; 2,39 g. In Linienquadrat: Löwe liegt l., zurückblickend//Zweigeteiltes Incusum, l. fünf verbundene Punkte, r. Palmette. SNG Kayhan 443; Weidauer 129. Sehr schön 400,--  
Exemplar der Auktion van Alsenoy 67, Antwerpen 2013, Nr. 22.  
Das Stück gehört in Hilberts Prägephase I.
- 814 AR-1/24 Stater, nach 600 v. Chr.; 0,88 g. Löwenkopf v.v.//Incusum. Hilbert -. RR Sehr schön 50,--  
Es handelt sich bei dieser Münze um keine Elektron-Prägung, sondern um ein Exemplar aus plattiertem Silber. Es dürfte sich um keine offizielle Prägung handeln.



- 815 El-Stater, 569/546 v. Chr.; 13,94 g. In Linienquadrat: Löwe liegt l.//In linkem Incusum: fünf durch Linien verbundene Punkte; in mittlerem Incusum: Fuchs l.; in rechtem Incusum: Hirschkopf r. Hilbert A17/G24, S. 31.4 (dies Exemplar). R Schön-sehr schön 1.500,--  
Exemplar der Auktion Roma Numismatics XII, London 2016, Nr. 249.



- 816 El-1/24 Stater, 569/546 v. Chr.; 0,46 g. Löwenkopf v. v.//Incusum. Hilbert A 82/U 22; SNG Kayhan 454. R Sehr schön 100,--
- 817 PHOKAIA. El-Hekte (1/6 Stater), 521/478 v. Chr.; 2,54 g. Kopf eines Kriegers l. mit Helm//Viergeteiltes Incusum. Bodenstedt 30. R Vorzüglich 1.250,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 261, München 2009, Nr. 347.



- 818 TEOS. AR-Stater, 478/460 v. Chr.; 11,93 g. Greif sitzt r., davor Frauenkopf r.//Viergeteiltes Incusum. Balcer in SNR 47, 1968, - ; Coin hoards VIII, Pl. V, 1. R Vorzügliches Prachtexemplar 2.000,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Leu Numismatik 72, Zürich 1998, Nr. 266 und der Auktion Bank Leu 38, Zürich 1986, Nr. 117.



- 819 CHIOS. AR-Tetradrachme, 375/350 v. Chr., *Magistrat Apelles*; 15,03 g. Sphinx sitzt l., davor Amphore und Weintraube//Durch Balkenkreuz unterteiltes Incusum. Ashton u. a., The Pixodaros Hoard 3 (dies Exemplar); Baldwin -; Mavrogordato -. RR Feine Patina, min. korrodiert, sonst attraktives, sehr schönes Exemplar 1.500,--  
Exemplar der Sammlung Nelson Bunker Hunt, Auktion Sotheby's, New York 21./22. Juni 1990, Nr. 507.  
Datierung nach Nicholas Hardwick.



820



821



822



## CARIA

- 820 **Hidrieus, 351-344 v. Chr., Satrap.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme; 14,95 g. Apollokopf fast v. v.//Zeus Labraundos steht r. mit Zepter und Doppelaxt, l. retrogrades E. BMC -; SNG v. Aulock -. **RR Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich/sehr schön** 2.500,--  
Exemplar der Auktion Spink 3014, London 2003, Nr. 72 und der Auktion NAC 10, Zürich 1997, Nr. 245.
- 821  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme; 14,94 g. Apollokopf fast v. v.//Zeus Labraundos steht r. mit Zepter und Doppelaxt, unten E. SNG v. Aulock 8046. **Feine Tönung, fast vorzüglich** 2.500,--
- 822  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme; 15,06 g. Apollokopf fast v. v.//Zeus Labraundos steht r. mit Zepter und Doppelaxt, dahinter I. BMC -; Grose/McClean 8521; SNG v. Aulock -. **Feine Patina, sehr schön** 1.000,--  
Exemplar der Auktion Schulman 342, Hilversum 2013, Nr. 433.



1,5:1



823



1,5:1

- 823 **Pixodaros, 340-334 v. Chr., Satrap.**  $\mathcal{A}$ -Didrachme; 6,91 g. Apollokopf fast v. v.//Zeus Labraundos steht r. mit Zepter und Doppelaxt. Ashton u. a., The Pixodaros Hoard 28; SNG v. Aulock 2376. **Vorzüglich** 4.000,--  
Erworben aus dem Lager der CNG. Exemplar der Auktion NAC 78, Zürich 2014, Nr. 318; der Auktion Roma Numismatics VI, London 2013, Nr. 656; der Auktion Leu 91, Zürich 2004, Nr. 173 und der Auktion Peus Nachf. 343, Frankfurt am Main 1995, Nr. 150.  
Pixodaros war der jüngste Sohn des Hekatomnos; nach dem Tod seines Bruders Hidrieus verdrängte er dessen Gemahlin Ada von der Regierung. Der Revers des Stückes zeigt jenen Gott, dessen Kult sich die Hekatomniden zu ihrem Familienkult erkoren hatten: Zeus Labraundos. Das Heiligtum des Gottes lag in Labranda bzw. Labraunda, einem 68 Stadien von Mylasa entfernten Ort. Das Doppelbeil soll der Kultlegende nach jenes sein, welches Herakles der Amazonenkönigin Hippolyte abgerungen und der Omphale geschenkt hatte, von dieser soll es an die lydischen Könige übergegangen sein; schließlich soll es von Gyges als Motiv an das Heiligtum des Zeus Labraundos übergeben worden sein.



824



825

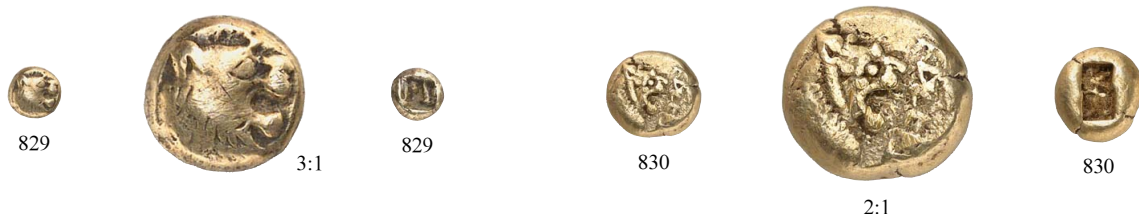


- 824  $\mathcal{A}$ -Didrachme; 6,44 g. Apollokopf fast v. v.//Zeus Labraundos steht r. mit Zepter und Doppelaxt. Ashton u. a., The Pixodaros Hoard -; SNG v. Aulock 2376. **Feine Patina, Revers leicht korrodiert, gutes sehr schön** 300,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 82, München 1997, Nr. 122.
- 825 **RHODOS.**  $\mathcal{A}$ -Didrachme, 250/230 v. Chr., *Magistrat Mnasiachos*; 6,69 g. Helioskopf fast v. v.//Rose, l. steht Athena. Ashton, The Coinage of Rhodes 208; SNG Keckman 537. **Sehr schön** 150,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.




**LYDIA**

- 826 **Alyattes, 610-561 v. Chr.** El-1/3 Stater, Sardeis; 4,75 g. Löwenkopf r.//Zweigeteiltes Incusum. SNG v. Aulock 2869; Waggoner, Rosen Coll. 653; Weidauer 59 ff. Gutes sehr schön 750,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 81, München 1997, Nr. 356.
- 827 El-1/3 Stater, Sardeis; 4,70 g. Löwenkopf r.//Zweigeteiltes Incusum. SNG v. Aulock vergl. 2868; Waggoner, Rosen Coll. vergl. 656; Weidauer vergl. 87. Stempelbruch auf dem Avers, sehr schön 1.250,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 149, München 2010, Nr. 215.
- 828 EL-Trite; 4,68 g. Löwenkopf r.//Incusum. SNG v. Aulock 2868; Waggoner, Rosen Coll. 656; Weidauer 86 ff. Gutes sehr schön 750,--



- 829 El-1/12 Stater, Sardeis; 0,77 g. Löwenkopf r.//Incusum. SNG v. Aulock 2871; Waggoner, Rosen Coll. 654; Weidauer vergl. 90. Sehr schön 250,--
- 830 EL-Trite, Sardeis (?); 4,66 g. Zwei Löwenköpfe einander gegenüber (vom rechten nur die Spitze der Schnauze sichtbar), dazwischen Schrift//Zwei Incusa. Weidauer 91. RR Sehr schön 4.000,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 203, München 2012, Nr. 235.  
Die Legende auf dem Avers ist lydisch "Walwet" bzw. "Walwet". Dies ist unterschiedlich aufgelöst worden, wir folgen Stefan Karwiese, der Walwet(tes) mit Alyattes identifiziert. Siehe hierzu S. Karwiese, The Artemisium Coin Hoard and the first Coins of Ephesus, in: RBN CXXXVII (1991), S. 1-28. Auch die Datierung ist umstritten; die Regierungszeit des Alyattes und somit auch die Münze ist möglicherweise früher zu datieren. Siehe hierzu Dale, Alexander, WALWET and KUKALIM, in: Kadmos 54 (2015), S. 151 ff.



- 831 EL-Trite; Sardeis (?); 4,66 g. Zwei Löwenköpfe einander gegenüber (nur der linke sichtbar), dazwischen Schrift//Zwei Incusa. Weidauer 91. RR Fast sehr schön 1.000,--  
Exemplar der Auktion Numismatik Naumann 44, München 2016, Nt. 394.
- 832 El-Hekte (1/6 Stater), Sardeis (?); 2,37 g. Zwei Löwenköpfe einander gegenüber (nur der linke sichtbar), dazwischen Schrift//Zwei Incusa. Weidauer vergl. 97 ff. RR Fast sehr schön 500,--



- 833 **Kroisos, 561-546 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Stater, Sardeis; 10,65 g. Löwen- und Stierprotome einander gegenüber//Zwei Incusa. SNG v. Aulock 2873. Feine Tönung, gutes sehr schön 1.500,--  
Kroisos, der Sohn des Alyattes aus dem Geschlecht der Mermnaden war der letzte König von Lydien. Es gelang Kroisos, das westliche Kleinasien bis an den Halys zu unterwerfen, mit Ausnahme von Lykien und Kilikien. Der Reichtum des lydischen Königs war sprichwörtlich. Kroisos hat ein umfassendes, bimetallisches Münzsystem entworfen, das auf einem schweren Goldstater von 10,6 g und einem leichten Goldstater von 8,1 g sowie einem Silberstater von 10,6 g bei einem Verhältnis von Gold zu Silber von 13 1/3 : 1 beruhte. Es gab Stückelungen der Statere bis hinab zum 1/24 Stater. Das meisterhafte Währungssystem des Kroisos mit 16 verschiedenen Nominalen fand in der Antike nie wieder seinesgleichen.



- 834 **AR-Stater, Sardeis; 10,52 g. Löwen- und Stierprotome einander gegenüber//Zweigeteiltes Incusum.**  
SNG v. Aulock vergl. 2873 f. Winz. Kratzer, fast sehr schön 750,--
- 835 **AR-1/2 Stater, Sardeis; 5,32 g. Löwen- und Stierprotome einander gegenüber//Zweigeteiltes Incusum.**  
SNG v. Aulock vergl. 2877 ff. Feine Tönung, sehr schön 200,--  
Exemplar der Auktion van Alsenoy 54, Antwerpen 2005, Nr. 28.
- 836 **AR-1/2 Stater, Sardeis; 3,72 g. Löwen- und Stierprotome einander gegenüber//Zweigeteiltes Incusum.**  
SNG v. Aulock vergl. 2877 ff. Feine Tönung, sehr schön 200,--  
Erworben vor 2002 beim Münzkabinett Funk, Neukeferloh. Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 169, München 1991, Nr. 472.



- 837 **NYSA. AR-Cistophor, Jahr 23 (=63/62 v. Chr.), Magistrat An(tiochos?) Neoteros; 12,51 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. Kore. W. Metcalf, The Cistophori of Nysa, in: Fides. Contributions to Numismatics in Honor of Richard B. Witschonke (2015), 33 ff.**  
Fast vorzüglich/sehr schön 300,--  
Die Datierung ist unsicher. Wir folgen Wolfgang Leschhorn; Edward E. Cohen datiert das Stück 112/111 v. Chr.
- 838 **TRALLES. T. Ampius T. f. Balbus, Proconsul 58-57 v. Chr. AR-Cistophor, Magistrate Prytanis und Hybristos; 12,62 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Dreifuß, darüber Adler. Stumpf S. 304, 20 C.**  
Von größter Seltenheit. Feine Tönung, vorzüglich 1.000,--  
T. Ampius Balbus gehörte zu den Pompeianern, wurde aber später von Caesar begnadigt.



- 839 **Frühdynastische Prägungen. AR-Stater, 500/480 v. Chr.; 9,01 g. Eberprotome l.//Viergeteiltes Incusum, darin Θ und Σ. Müsseler -, vergl. Taf, II, 2; SNG v. Aulock vergl. 4056.**  
Sehr schön 250,--  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 176, München 1992, Nr. 318.
- 840 **Wekhssere II. AR-1/3 Stater, 400/380 v. Chr.; 3,26 g. Löwenmaske v. v.//Triskelis. Müsseler -; SNG v. Aulock 4201.**  
R Winz. Kratzer, gutes sehr schön 300,--  
Exemplar der Auktion Myntauktioner 29, Stockholm 2018, Nr. 892.



- 841 **ASPENDOS. AR-Stater, 420/370 v. Chr.; 10,34 g. Zwei Ringer//Schleuderer r., davor Triskelis und Keule. SNG Cop. 238; SNG France 3, 124; SNG v. Aulock 4574.**  
Kl. Schrötlingsfehler, sonst fast vorzüglich 250,--  
Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 9, München 1992, Nr. 189.

## PISIDIA

- 842 **SELGE. AR-Stater, 300/190 v. Chr.; 10,65 g. Zwei Ringer, dazwischen AAI//Herakles steht r. mit Keule und Löwenfell. SNG France 3, 1936 (Revers irrtümlich als 1937 abgebildet).**  
RR Herrliche Patina, vorzüglich 1.500,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 403, Frankfurt am Main 2011, Nr. 127.



843



844



### CILICIA

- 843 **TARSOS. Mazaïos, 361-334 v. Chr., Satrap.**  $\mathcal{A}$ -Stater; 10,62 g. Baaltars sitzt l. mit Adlerzepter, Ähre und Weintraube, l. Ayin, unter dem Thron Mem//Löwe schlägt Stier über Stadtmauern. BMC -; SNG France 2, -; SNG Levante -. **RR Herrliche Patina, fast vorzüglich** 1.000,--

Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 280, Osnabrück 2016, Nr. 260.

Die Reverslegende bezeichnet Mazaïos als Gouverneur von Transeuphrates und Cilicia.

- 844  $\mathcal{A}$ -Stater; 10,79 g. Baaltars sitzt l. mit Adler, Ähre, Weintraube und Zepter, unter dem Thron Mem, l. Aleph und Gimel//Löwe l. schlägt Stier l. BMC -; SNG France 2, -; SNG Levante -. **Herrliche Patina, Revers min. dezentriert, sonst vorzüglich** 400,--

Exemplar der Auktion Lanz 38, München 1986, Nr. 374.

Das Bild des Kampfes zwischen Löwe und Stier war im alten Orient sehr verbreitet und symbolisierte ursprünglich den heliakischen Untergang des Sternbilds Taurus, der zunächst mit dem Termin der Frühlingsaussaat, aufgrund der Präzession zur Zeit der Assyrer und der frühen Achämeniden jedoch etwa mit dem Frühlingspunkt zusammenfiel. David Ulansey läßt die Frage offen, ob das Symbol des Löwe-Stier-Kampfes auf den tarsischen Münzen in diesem Sinne eine astronomische Bedeutung hatte oder zu einem heraldischen Emblem ohne besonderen Bezug geworden war, geht jedoch davon aus, daß dieses Stiertötungsbild ein Element in dem Prozeß gewesen ist, in dessen Verlauf die Mithrasverehrer die Tauroktonieszene als Symbol für die Präzession auswählten (siehe hierzu und zur umstrittenen Deutung des Mithraskultbildes als Symbol der von Hipparch entdeckten Präzession der Äquinoktien: Ulansey, Die Ursprünge des Mithraskultes. Kosmologie und Erlösung in der Antike, Stuttgart 1998).



845



846



### ARMENIA

- 845 **Tigranes II., 95-56 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 80/68 v. Chr., Tigranocerta; 15,77 g. Drapierte Büste r. mit Tiara//Tyche sitzt r. mit Zweig auf Felsen, darunter schwimmt Araxes r. Kovacs 71.2; Nercessian A 34. **R Feine Tönung, Schrötlingsriß, sehr schön** 750,--

Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.

Exemplar der Auktion CNG 441, Lancaster 2019, Nr. 163.

### SYRIA

- 846 **Antiochos I., 294-280-261 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 270/267 v. Chr., Seleukeia ad Tigrim; 17,05 g. Kopf r. mit Diadem//Apollo sitzt l. auf Omphalos mit Pfeil und Bogen. Houghton/Lorber 379.3 c; Newell, ESM 155; SNG Spaer 290. **Sehr schön** 200,--

Exemplar der Slg. Phoibos und der Auktion Auctiones 6, Basel 1976, Nr. 275.



847



848



- 847 **Antiochos IV., 175-164 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 168/164 v. Chr., Antiochia; 14,47 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Nikephoros sitzt l. Houghton/Lorber/Hoover 1400 a; Morkholm 16; Newell, Antioch 67. **Gutes sehr schön** 200,--

- 848  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 168/164 v. Chr., Antiochia; 16,56 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Nikephoros sitzt l. Houghton/Lorber/Hoover 1400 a; Morkholm 16, A 30; Newell, Antioch 67. **Herrliche Patina, sehr schön** 150,--





849



851



850



- 849 **Alexander I., 150-145 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, Jahr 163 seleukidischer Ära (= 150/149 v. Chr.), Sidon; 14,26 g. Kopf r. mit Diadem//Adler steht l. mit Palmzweig, r. Aphlaston. Houghton/Lorber/Hoover 1830.2; SNG Spaer -. Vorzüglich 400,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 332, Frankfurt am Main 1991, Nr. 258.
- 850 **Antiochos VI., 145-142 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ Es, 145/142 v. Chr., Antiochia; 8,16 g. Kopf r. mit Diadem und Strahlenbinde//Elefant geht l. mit Fackel, dahinter Füllhorn. Houghton/Lorber/Hoover 2006 a; SNG Spaer 1772. R Gutes sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Obolos 12, Zürich 2019, Nr. 464.
- 851 **Antiochos VII., 138-129 v. Chr.**  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, Antiochia; 16,45 g. Kopf r. mit Diadem//Athena Nikephoros steht l. Houghton/Lorber/Hoover 2061.4 c; Newell, Antioch 290; SNG Spaer 1864. Gutes sehr schön 150,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 301, Frankfurt am Main 1981, Nr. 419.



1,5:1



852



1,5:1



## PHOENICIA

- 852 **ARADOS.**  $\mathcal{A}$ -Stater, 380/350 v. Chr.; 10,38 g. Kopf eines Meeresgottes r. mit Lorbeerkranz//Galeere r. über Wellen. Betlyon 10. Vorzüglich 4.000,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 312, Osnabrück 2018, Nr. 2547.



1,5:1



853



1,5:1

- 853 **BYBLOS.** Adramelek, um 375-351 v. Chr.  $\mathcal{A}$ -Stater; 13,11 g. Galeere l. mit drei Hopliten, darunter Hippocamp l. über Murex//Löwe l. schlägt Stier l. Hoover 136. Vorzüglich 2.500,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 190, München 2010, Nr. 365.



- 854 **SIDON. Baalshallim II., 401-366 v. Chr.**  $\text{\AA}$ -1/16 Schekel; 0,82 g. Galeere über Wellen l./König steht r. und kämpft mit einem Löwen. Elayi & Elayi 851 ff. Vorzüglich 150,--

Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.

Exemplar der Slg. Prof. Dr. Hagen Tronnier, Auktion Fritz Rudolf Künker 94, Osnabrück 2004, Nr. 1457.

- 855 **TYROS.**  $\text{\AA}$ -1/4 Schekel, 450/425 v. Chr.; 2,95 g. Delphin über Wellenlinie r., unten Purpurschnecke//In Incusum: Eule r. mit Krummstab und Dreschflegel. Elayi & Elayi 182 ff. Gutes sehr schön 400,--

Exemplar der Slg. Phoibos.

Tyros war das Zentrum der Purpurgewinnung. Man benötigte etwa 8.000 Purpurschnecken (*Murex trunculus*), um ein Gramm des extrem teuren Farbstoffes zu herzustellen. Heute liegt der Preis für ein Gramm Purpur um 2.000 Euro.



### BABYLONIA

- 856 **BABYLON.**  $\text{\AA}$ -Tetradrachme, 322/312 v. Chr.; 15,98 g. Baal sitzt l. mit Zepter//Löwe l., darüber Pentalpha. Mitchiner, Indogreek -; Nicolet-Pierre 5. Sehr schön 200,--

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 318, Frankfurt am Main 1987, Nr. 1225.

- 857  $\text{\AA}$ -Tetradrachme, 322/312 v. Chr.; 16,30 g. Baal sitzt l. mit Zepter//Löwe l. Mitchiner, Indogreek 7 j; Nicolet-Pierre 6. Leichte Auflagen, schön-sehr schön/sehr schön 150,--



### PARTHIA

- 858 **Mithradates II., 121-91 v. Chr.**  $\text{\AA}$ -Tetradrachme, 120/117 v. Chr. (?), Seleukeia; 15,54 g. Drapierte Büste l. mit Diadem//Arsakes sitzt r. mit Bogen, im Abschnitt TV. Sellwood 24.4; Shore 67. Prägeschwächen, fast vorzüglich 600,--

Zur Regierungszeit des Mithradates II. siehe Assar, Gholamreza F., A Revised Parthian Chronology of the Period 165-91 BC, in: *Electrum* 11 (2006), S. 134 ff. Zur Datierung des Stückes siehe Olbrycht, Marek Jan, The early Reign of Mithradates II the Great in Parthia, in: *Anabasis* 1 (2010), S. 153.

- 859  $\text{\AA}$ -Tetradrachme, 120/117 v. Chr. (?), Seleukeia; 15,97 g. Drapierte Büste l. mit Diadem//Arsakes sitzt r. mit Bogen, im Abschnitt TV. Sellwood vergl. 24.4; Shore vergl. 67. Breiter Schrötling, sehr schön-vorzüglich 500,--

Exemplar der Auktion Gemini VIII, Chicago 2011, Nr. 118.



### PERSIA

- 860 **Achämeniden.**  $\text{\AA}$ -Dareike, 485/420 v. Chr.; 8,37 g. Großkönig im Knielauf r. mit Bogen und Speer//Incusum. SNG Berry 1447; Sunrise Collection 24. Hervorragend zentriertes Exemplar, gutes sehr schön 1.500,--





861



1,5:1



862



- 861 *AV*-Dareike, 485/420 v. Chr.; 8,41 g. Großkönig im Knielauf r. mit Bogen und Speer//Incusum. SNG Berry 1447; Sunrise Collection 24. Sehr schön 1.500,--
- 862 *AR*-Siglos, 420/375 v. Chr.; 5,52 g. Großkönig im Knielauf r. mit Bogen und Speer//Incusum. SNG Berry 1448; Sunrise Collection 29. Feine Tönung, sehr schön 100,--



1,5:1



863



1,5:1

## BACTRIA

- 863 **Antimachos I.**, 174-165 v. Chr. *AR*-attische Tetradrachme, Pushkalavati; 16,91 g. Drapierte Büste r. mit Kausia//Poseidon steht v. v. mit Dreizack und Palmzweig. BN Bact. 1 A; Mitchiner, Indogreek 124 f; SNG ANS 274. R Herrliche Patina, vorzüglich 1.250,--
- Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Leu Numismatik 71, Zürich 1997, Nr. 241.



865



864



865

- 864 *AR*-attische Tetradrachme, Bactra; 16,75 g. Drapierte Büste r. mit Kausia//Poseidon steht v. v. mit Dreizack und Palmzweig mit Taenie. BN Bact. 1 D; Mitchiner, Indogreek 124 b; SNG ANS 276. Gutes sehr schön 400,--
- 865 **Eukratides I.**, 170-155 v. Chr. *AR*-attische Tetradrachme, Pushkalavati; 16,99 g. Drapierte Büste r. mit Helm//Dioskuren reiten r. BN Bact. 6 E; Mitchiner, Indogreek 177 ee; SNG ANS 465. Vorzüglich 500,--





## AEGYPTUS

- 866 **Ptolemaios II., 285-246 v. Chr. für Arsinoë II. A-Oktodrachme (Mnaion), 254/252 v. Chr., Alexandria; 27,77 g. Kopf r. mit Diadem und Schleier, dahinter Θ//Doppelfüllhorn mit Taenie. CPE 388; SNG Cop. 134; Svoronos 460; Troxell Pl. 6, 2 (Avers stempelgleich).**

Kratzer und leichte Auflagen auf dem Revers, sehr schön

6.000,--

Exemplar der Auktion Noble Numismatics 117, Sydney 2018, Nr. 4394.

Dieses große antike Goldnominal wurde zuerst unter Ptolemaios II. (285-246 v. Chr.) nach 270 v. Chr. ausgeprägt, als er seine Schwestergemahlin Arsinoë II. nach ihrem Tod zu göttlichen Ehren aufsteigen ließ. Dieser Typ wurde immer wieder aufgegriffen. Eine Oktodrachme (8 Drachmen) war der Gegenwert von einer Mine, d. h. 100 Drachmen in Silber, daher auch der antike Name Mnaion, der in Papyri mehrfach vorkommt. In der ägyptischen Kupferwährung entsprach das Stück 2 Talenten Kupfer oder 12.000 Kupferdrachmen.



- 867 **A-Oktodrachme (Mnaion), 253/246 v. Chr., Alexandria; 27,71 g. Kopf r. mit Diadem und Schleier, dahinter K//Doppelfüllhorn mit Taenie. SNG Cop. -; Svoronos 475; Troxell Pl. 7, 3 (Avers stempelgleich).**

Sehr schön

5.000,--

In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung XF; Strike 5/5; Surface 3/5.



- 868 **Ptolemaios III., 246-222 v. Chr. für Berenike II. A-Didrachme, Euhesperides; 6,69 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//In Kranz: Keule zwischen Monogramm und Dreizack, unten ein weiteres Monogramm. CPE 729 B.**

R Min. korrodiert, sehr schön

300,--

- 869 **Ptolemaios VI., 180-145 v. Chr. A-Hemidrachme, 176/170 v. Chr., Salamis (?); 10,27 g. Kopf des Zeus Ammon r.//Adler steht l. auf Blitz, l. Lotusblüte, unten EYA. Lorber VI.4; SNG Cop. 294 f; Svoronos 1399 f; Weiser 153.**

Braune Patina, gutes sehr schön

75,--

Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.

Exemplar der Auktion Obolos 12, Zürich 2019, Nr. 496.



870



871



872



870

- 870 **Æ-Tetradrachme**, Jahr 21 (= 161/160 v. Chr.), Paphos (Cyprus); 13,89 g. Kopf Ptolemaios I. r. mit Diadem//Adler auf Blitz l. SNG Cop. 617; Svoronos 1433. Gutes sehr schön 125,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 321, Frankfurt am Main 1988, Nr. 348.
- 871 **Æ-Didrachme**, Jahr 109 (= 151/150 v. Chr.), Arados; 7,06 g. Kopf Ptolemaios I. r. mit Diadem//Adler auf Blitz l. Morkholm, Otto, The Ptolemaic 'Coins of an Uncertain Era', in: NNA 1975-76, S. 43, a 21/p 70 (dies Exemplar); SNG Cop. 556; Svoronos 1216. Avers leicht dezentriert, winz. Schrötlingsfehler auf dem Revers, vorzüglich 300,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 158, Osnabrück 2009, Nr. 373; der Auktion Hirsch 43, München 1965, Nr. 1264 und der Auktion Hirsch 32, München 1962, Nr. 2489.

## CYRENAICA

- 872 **KYRENE. Æ-Didrachme**, 308/277 v. Chr.; 7,83 g. Karneioskopf l.//Silphium, l. Monogramm, r. Stern. BMC 238; SNG Cop. 1238. Feine Tönung, vorzüglich 1.250,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 219, München 2014, Nr. 314; der Auktion Giessener Münzhandlung 129, München 2004, Nr. 220 und der Auktion Hirsch Nachf. 229, München 2003, Nr. 2055.  
Zur Zeit der Prägung dieses Stückes war Magas, ein Halbbruder des Ptolemaios I., Gouverneur von Kyrene. Der Silphiumhandel machte Kyrene reich - in Rom wurde Silphium mit Silber aufgewogen. Die Pflanze galt lange als ausgestorben, sie soll jedoch in Libyen wiederentdeckt worden sein. Silphium wurde sowohl als Gewürz als auch als Heilmittel verwendet. Über die Verwendung als Gewürz berichtet uns der Meisterkoch Apicius in seinem Werk "De re coquinaria". Das gegenüber dem kyrenäischen minderwertigere parthische Silphium (Ferula asafoetida) wird heute noch in der indischen Küche eingesetzt (unter der Bezeichnung "Hing", besonders bei Gerichten mit Hülsenfrüchten) - es hat einen intensiven, knoblauchartigen Geschmack. Der hohe Preis des Silphiums erklärt sich aber wohl hauptsächlich durch seine Verwendung als Verhütungsmittel (siehe Riddle, Coins and Contraceptives: The Plant that made Kyrene Famous, in: The Celator Vol. 17, 12 (2003), S. 34 f.). Eine pikante Anspielung darauf findet sich bei Catull (Carmina 7):  
"Sagen soll ich, wie viele deiner Küsse,  
Liebste Lesbia, mir genug sind und zuviel sind? -  
So viel Körner Sandes die Libysche Wüste  
In dem Silphiumtragenden Cyrene  
Zwischen Ammons Orakel und des alten  
Battus hochgeheiltem Grabmal aufweist, (...)"



1,5:1



873



1,5:1

## ZEUGITANIA

- 873 **KARTHAGO. El-Trihemistater**, 255/241 v. Chr.; 10,76 g. Tanitkopf l. mit Ährenkranz//Pferd steht r., darüber Sonnenscheibe zwischen zwei Uraei. Jenkins/Lewis Gruppe X a, vergl. 423 ff. RR Winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich 7.500,--  
Exemplar der Auktion Heritage NYINC Signature Sale 3051, New York 2017, Nr. 34011.  
Aus einem US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung Ch XF; Strike 5/5; Surface 3/5.

## LOT GRIECHISCHER MÜNZEN

- 874 **Griechische Silbermünzen:** Enthalten sind Prägungen von Unteritalien bis Ägypten, u. a. 10 Tetradrachmen. Die Stücke wurden in den 1980er Jahren in Auktionen erworben. Die Unterlegzetteln des Sammlers liegen bei. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! 15 Stück. Meist sehr schön 750,--

## RÖMISCHE MÜNZEN



875

## MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

- 875 Æ-Quadrans, 241/235 v. Chr., Rom, *anonym*; 61,89 g. Rechte Hand, l. drei Wertkugeln, r. Sichel//Zwei Gerstenkörner, dazwischen drei Wertkugeln. BMC 8; Crawf. 25/7; Syd. 47.

Kl. Randausbruch, sehr schön

200,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 134, München 2004, Nr. 2331.



876

- 876 Æ-Semis, 230/226 v. Chr., Rom, *anonym*; 126,57 g. Marskopf r. mit korinthischem Helm, dahinter Keule, darunter S//Marskopf l. mit korinthischem Helm, dahinter Keule, darunter S. BMC 3; Crawf. 27/6; Syd. 39.

Gußfehler auf dem Avers, fast sehr schön

300,--

Aus der Sammlung Eberhard Link, Auktion Fritz Rudolf Künker 304, Osnabrück 2018, Nr. 857; zuvor erworben am 5. Oktober 1964 bei der Firma Jean Vinchon, Paris.

Dieses Aes grave gehört zur Didrachmenserie, die auf der Vorderseite den Marskopf und auf der Rückseite ein springendes Pferd zeigt (siehe Crawf. 27/1).



877

878

878

- 877 Æ-Didrachme, 225/212 v. Chr., Rom, *anonym*; 6,45 g. Januskopf//Jupiter mit Blitz und Zepter in Quadriga r., von Victoria gelenkt, unten auf dem Boden in Rahmen ROMA. BMC 101; Crawf. 28/3; Syd. 65.

Etwas korrodiert, sonst sehr schön

125,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im August 1997 von der Giessener Münzhandlung, München.

- 878 Æ-Semis, 215/212 v. Chr., Rom, *anonym*; 57,66 g. Saturnkopf l. mit Lorbeerkranz, unten Wertangabe S (liegend)//Prora r., darüber S. BMC vergl. 22 ff.; Crawf. vergl. 41/6 b; Syd. -.

Abplatzungen der Patina im Randbereich, sehr schön

300,--

Eine Münze im reduzierten Libral-Fuß.





2:1



879



2:1

- 879 A-60 Asse, nach 211 v. Chr., Rom, *anonym*; 3,35 g. Bärtiger Marskopf mit korinthischem Helm r.//Adler auf Blitz r., unten: ROMA. BMC 185; Crawf. 44/2; Syd. 226.

Kl. Kratzer und Schrötlingsfehler auf dem Revers, vorzüglich/gutes sehr schön

5.000,--

Exemplar der Auktion Noble Numismatics 111, Sydney 2016, Nr. 4412; der Auktion UBS 55, Zürich 2002, Nr. 1807 und der Auktion Tkalec, Zürich 2001, Nr. 181.

Unmittelbare Vorbilder für den Typ könnten Prägungen der Brettier aus dem 2. Punischen Krieg gewesen sein. Nach neuesten Erkenntnissen - A. R. Meadows, The Mars/eagle and thunderbolt gold and Ptolemaic involvement, in: Coins of Macedonia and Rome, Essays in honour of Charles Hersh - sind zwei Emissionen zu unterscheiden, eine vor 211 v. Chr., eine zweite 209/208 v. Chr., teilweise wurden die Stücke in Sizilien geprägt. Wegen der Rückseiten-Darstellung "Adler auf Blitz" wird eine ptolemäische Verbindung angenommen. Es wurden ägyptische Subsidien vermint, möglicherweise bereits 213 v. Chr., was unser Stück auf die ersten Denare und die Sextantal-Bronzen heraufzücken würde. Es gibt Überprägungen von Denaren und Bronzen, die dies möglich erscheinen lassen. Aus Dankbarkeit und um die Unterstützung durch Ägypten sichtbar zu machen, wurde die Rückseiten-Darstellung gewählt.



880



881



882



883



- 880 AR-Denar, 148 v. Chr., Rom, *Q. Marcius Libo*; 3,64 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, davor X//Die Dioskuren reiten r. Bab. 1; BMC 700; Crawf. 215/1; Syd. 395.

Min. korrodiert, winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

50,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 2006 in Paris.

- 881 AR-Denar, 68 v. Chr., Rom, *C. Hosidius Geta*; 2,74 g. Drapierte Büste der Diana r. mit Diadem, über der Schulter Bogen und Köcher//Eber r., von einem Speer verwundet und von einem Hund attackiert. Bab. 1; BMC 3389; Crawf. 407/2; Syd. 903.

Gutes sehr schön

75,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Februar 1966 von Gilles Hennequin.

- 882 AR-Denar, 61 v. Chr., Rom, *L. Manlius Torquatus*; 3,56 g. In Lorbeerkrantz: Kopf der Sibylle r. mit Efeukrantz//In Torques: Dreifuß, darauf Amphora zwischen Sternen. Bab. 11; BMC 3511; Crawf. 411/1 a; Syd. 837.

RR Reinigungsspuren, Graffito und Prüfpunzen auf dem Avers, schön

75,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juli 1966.

Die Datierung des Stückes ist umstritten. Die besten Argumente sprechen jedoch für das Jahr 61 v. Chr., siehe Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 181 ff.

Die Darstellung auf Vorder- und Rückseite zeigt, daß L. Manlius Torquatus dem Kollegium der Quindecimviri sacris faciundis angehörte.

- 883 AR-Denar, 54 v. Chr., Rom, *M. Junius Brutus*; 3,91 g. Libertasbüste r.//Der Konsul L. Junius Brutus geht zwischen zwei Liktoren l., davor Accensus. Bab. 31; BMC 3861; Crawf. 433/1; Syd. 906.

Winz. Kratzer, sehr schön

150,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Laurens Schulman 24, Hilversum 2000, Nr. 1424.

Q. Caepius Brutus, seit seiner Adoption M. Junius Brutus, war einer der späteren Caesarmörder und begegnet Dante als solcher auf seinem Weg durch die Hölle. Die Rückseite zeigt den Vorfahren des Münzmeisters, der 509 v. Chr. der Tradition nach den letzten König Tarquinius Superbus aus Rom vertrieb und damit die Republik begründete. Die Rückseite ist das Vorbild für die Goldstatere des Koson.



884



885



- 884 *Æ*-Denar, 46 v. Chr., Rom, *Mn. Cordius Rufus*; 3,86 g. Eule auf korinthischem Helm r./Aegis, mit Medusenhaupt verziert. Bab. 4; BMC 4042; Crawf. 463/2.; Syd. 978. Feine Tönung, sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 158, Osnabrück 2009, Nr. 418.
- 885 *Æ*-Denar, 46 v. Chr., Rom, *C. Considius Paetus*; 3,88 g. Apollokopf r., dahinter A//Curulischer Stuhl. Bab. 2; BMC 4084; Crawf. 465/2 a; Syd. 991. Kl. Stempelfehler auf dem Avers, gutes sehr schön 75,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juli 1988 in Rom.



886



### IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

- 886 **Cn. Pompeius Magnus minor**, † 45 v. Chr. *Æ*-Denar, 46/45 v. Chr., Corduba; 3,43 g. Kopf des jugendlichen Mars r. mit Helm//Hispania und Pompeius halten Zweig. Bab. 9; BMC 72; Crawf. 469/1 a; Sear 48; Syd. 1035. R Winz. Kratzer, Avers min. korrodiert, sehr schön 150,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 46, München 1988, Nr. 419.  
Der Revers des Stückes bringt zum Ausdruck, daß die Symmachie zwischen Spanien und dem Pompeianerheer zum Sieg führen wird. Zur Avers- und Reversdarstellung siehe Woytek, B., *Arma et Nummi*, Wien 2003, S. 283 ff.



1,5:1



887



1,5:1



- 887 **C. Julius Caesar**, † 44 v. Chr. *Æ*-Denar, posthum, 42 v. Chr., Rom, *L. Mussidius Longus*; 3,73 g. Kopf Caesars r. mit Kranz//Füllhorn auf Globus zwischen Steuerruder, Caduceus und Apex. Bab. 58; BMC 4238; Crawf. 494/39 a; Sear 116; Syd. 1096 a. R Gutes sehr schön 2.000,--  
Exemplar der Sammlung A. Williams.  
Diese Propagandaprägung in Zusammenhang mit der Auseinandersetzung zwischen Marc Anton und Octavian einerseits und den Caesarmördern andererseits stellt Caesars Erfolge zu Land und zur See (symbolisiert durch das Steuerruder und das Füllhorn auf dem Globus) heraus und verweist mit dem Apex darauf, daß Caesar Pontifex Maximus war und dem römischen Volk Glück (felicitas) gebracht hat (symbolisiert durch den Caduceus).



1,5:1



888



1,5:1

- 888 *Æ*-Denar, posthum, 40 v. Chr., Rom, *Q. Voconius Vitulus*; 3,85 g. Kopf Caesars r. mit Kranz, dahinter Lituus//Kalb steht l. Bab. 2; BMC 4308; Crawf. 526/2; Sear 329; Syd. 1132. RR Kl. Prüfeinrieb am Rand, vorzüglich 7.500,--  
Exemplar der Sammlung Matthew Rich, Auktion Triton XXI, New York 2018, Nr. 670; der Auktion Spink Australia 15, Sydney 1985, Nr. 962; der Auktion Spink Australia, Sydney 29.11.1981, Nr. 1569 und der Sammlung Patrick A. Doheny, Auktion Sotheby's, London 20.06.1979, Nr. 181.  
Der Revers spielt auf den Namen des Münzmeisters an (Vitulus=Kalb).



1,5:1



889



1,5:1

- 889 **Cn. Domitius Ahenobarbus.** AR-Denar, 41 v. Chr., unbestimmte Münzstätte; 3,95 g. Kopf r./Prora r., darauf Trophäe. Bab. 21; BMC 94; Crawf. 519/2; Sear 339; Syd. 1177. **R** Vorzüglich 5.000,--  
Exemplar der Auktion Triton XXI, New York 2018, Nr. 674; der Auktion Lanz 156, München 2013, Nr. 249; der Auktion Münzen und Medaillen AG 43, Basel 1970, Nr. 238 und der Sammlung Walter Niggeler II, Auktion Leu/Münzen und Medaillen AG, Basel 1966, Nr. 959.



890



891



- 890 **Marcus Antonius, † 30 v. Chr.** AR-Denar, 32/31 v. Chr., Patras (?); 3,85 g. Galeere r./LEG II Legionsadler zwischen zwei Standarten. Bab. 105; BMC 190; Crawf. 544/14; Sear 349; Syd. 1216. Herrliche Patina, kl. Prägeschwäche am Rand, vorzüglich + 500,--  
Es dürfte die Legio II Augusta gemeint sein. Sie war später in Mogontiacum (= Mainz) stationiert, ab 43 in Glouces (= Gloucester) in Britannien.
- 891 AR-Denar, 32/31 v. Chr., Patras (?); 3,79 g. Galeere r./LEG VIII Legionsadler zwischen zwei Standarten. Bab. 114; BMC 199; Crawf. 544/21; Sear 358; Syd. 1225. Hübsche Patina, vorzüglich 500,--



1,5:1



892



1,5:1

- 892 **- und Kleopatra.** Æs, 32/31 v. Chr., Chalcis (Syria); 4,44 g. Kopf des Marcus Antonius r./Drapierte Büste der Kleopatra r. mit Diadem. RPC 4771; Sear 926. **RR** Sehr schön 600,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der CNG Electronic Auction 427, Lancaster 2018, Nr. 362.



894



893



894

- 893 **Octavianus.** AR-Denar, 31/30 v. Chr., italische Münzstätte; 3,50 g. Kopf l./Victoria steht l. auf Globus mit Kranz und Palmzweig. BMC 603; Coh. 64; RIC<sup>2</sup> 254 b. Leichte Prägeschwäche, etwas korrodiert, sehr schön 150,--  
Exemplar der Dorotheum Münzauktion, Wien 5. Oktober 1981, Nr. 132.  
Zur Datierung siehe Sear, The History and Coinage of the Roman Emperors 49-27 BC, London 1998, Nr. 407.
- 894 **- und Divus Julius Caesar.** Æ-Dupondius, 38 v. Chr., italische Münzstätte; 23,54 g. Kopf Octavians r./Kopf Caesars r. mit Lorbeerkranz. Bab. 98; BMC 106; Crawf. 535/1; RPC 620; Sear 308; Syd. 1335. Kl. Randfehler, sehr schön 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2004 von Bernd Hamborg, Uelzen.





895

## MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 895 Augustus, 30 v.-14 n. Chr. Æ-Sesterz, 16 v. Chr., Rom, C. Gallius Lupercus; 25,45 g. Corona civica zwischen zwei Lorbeerzweigen//SC. BMC 171; Coh. 434; RIC<sup>2</sup> 377.

R Dunkelgrüne Patina, sehr schön

200,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 237, München 2016, Nr. 1818.



1,5:1

896

1,5:1

- 896 Æ-Denar, 13 v. Chr., Rom, C. Marius C. F. Tromentinus; 3,56 g. Kopf r., dahinter Lituus//Kopf der Julia als Diana r., dahinter Köcher. BMC 104; Coh. 1; RIC<sup>2</sup> 403.

Von großer Seltenheit. Feine Tönung, etwas korrodiert, sehr schön

2.000,--

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 284, Frankfurt am Main 1974, Nr. 768.



897

898

- 897 Æ-Denar, 12 v. Chr., Rom, Cossus Cornelius Lentulus; 3,52 g. Kopf r.//Reiterstandbild des Agrippa auf einer mit zwei Rostren geschmückten Basis r. BMC 123; Coh. 418; RIC<sup>2</sup> 412.

RR Herrliche Patina, Punze und leichte Korrosion auf dem Avers, sehr schön/fast vorzüglich

500,--

Exemplar der Sammlung E. P. Nicolas, Auktion Maison Platt, Paris März 1982, Nr. 66.

- 898 Æ-Denar, 11/10 v. Chr., Lugdunum; 3,51 g. Kopf r.//Stier stößt r. BMC 451; Coh. 137; RIC<sup>2</sup> 167 a.

R Herrliche Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich

750,--

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 277, Osnabrück 2016, Nr. 109 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 168, Osnabrück 2010, Nr. 7598.



1,5:1

899

1,5:1

- 899 A-Aureus, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 7,86 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simulacrum und Lituus. BMC 513; Calicó 176; Coh. 42; RIC<sup>2</sup> 206.

Leicht dezentriert, Porträt von feinem Stil, gutes sehr schön

4.000,--

Der vorliegende Typ kann nach neuerer Forschung exakter datiert werden, als dies im RIC gemacht wurde (2 v./4 n. Chr.). Die Stücke wurden 2/1 v. Chr. geprägt, wie sich aus der Tatsache ergibt, daß Gaius Caesar im Jahr 1 n. Chr. den Konsulat innehatte und somit nicht mehr designierter Konsul war (Kehne, Zur Datierung der Fundmünzen aus Kalkriese, in: Wiegels, Rainer (Hrsg.), Die Fundmünzen von Kalkriese und die frühkaiserzeitliche Münzprägung, Möhnesee 2000, S. 47 f.). Siehe zur Datierung und zur Deutung des Reverses auch Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I<sup>2</sup> 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.



- 900 **AV-Aureus**, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 7,84 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum und Lituus. BMC 513; Calicó 176; Coh. 42; RIC<sup>2</sup> 206. Fast sehr schön 1.000,--
- 901 **AR-Denar**, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 3,85 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum und Lituus. BMC 533; Coh. 43; RIC<sup>2</sup> 207. Winz. Schrötlingsfehler auf dem Avers, gutes sehr schön/sehr schön 100,--



- 902 - für Tiberius. **Æ-Sesterz**, 8/10, Rom; 25,82 g. Kopf l.//Ara Lugdunensis. BMC 572; Coh. 28; RIC<sup>2</sup> 240. RR Braune Patina, min. korrodiert, fast vorzüglich/sehr schön 1.500,--  
Exemplar der Sammlung Adolf Wild, Auktion Fritz Rudolf Künker 124, Osnabrück 2007, Nr. 8745.
- 903 **Æ-As**, 12/14, Lugdunum; 10,94 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Ara Lugdunensis. BMC 585; Coh. 37; RIC<sup>2</sup> 245. Braune Patina, gutes sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion CNG 88, Lancaster 2011, Nr. 1215.  
Am 1. August jeden Jahres feierten die 60 civitates der drei Gallien an diesem Altar ein Fest, mit dem sie ihre Reichstreue bestätigten. Der Altar war im Jahre 12 v. Chr. von Drusus errichtet worden.



- 904 - und Agrippa. **Æ-As**, 9/3 v. Chr., Nemausus; 13,60 g. Beider Köpfe nach außen blickend//Krokodil an Palme gekettet. RIC<sup>2</sup> 158; RPC 524. Kl. Kratzer, Avers leicht dezentriert, gutes sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Grunow.  
Agrippa, der Freund und General des Augustus, war bereits 12 v. Chr. gestorben. Das Krokodil hatten wohl Soldaten vom ägyptischen Feldzug des Jahres 30 v. Chr. mitgebracht, vermutlich waren sie als Veteranen in Nemausus angesiedelt worden.
- 905 **Tiberius**, 14-37. **Æ-As**, 35/36, Rom; 11,16 g. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Geflügelter Caduceus. BMC 120; Coh. 22; RIC<sup>2</sup> 59. Leicht korrodiert, Felder leicht geglättet, fast vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben am 8. Februar 2003.
- 906 - und Divus Augustus. **B-Tetradrachme**, Jahr 7 (= 20/21 n. Chr.), Alexandria (Aegyptus); 13,53 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kopf r. mit Strahlenbinde. Dattari 78; Geissen 48; Kampmann/Ganschow 5.10; RPC 5089. R Sehr schön 250,--  
Exemplar der Auktion CNG 53, Lancaster 2000, Nr. 1192 und der Auktion Knopek, Köln 30. September 1978, Nr. 343.





907



908



- 907 - für Divus Augustus. Æ-As, 22/30, Rom; 11,20 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Altar. BMC 146; Coh. 228; RIC<sup>2</sup> 81. Braungrüne Patina, fast vorzüglich/vorzüglich 300,--
- Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes; erworben 2001. Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 13, München 1997, Nr. 285.
- 908 Æ-As, 34/37, Rom; 11,80 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Adler steht auf Globus v. v., Kopf r. BMC 155; Coh. 247; RIC<sup>2</sup> 82. Kl. Prägeschwächen, vorzüglich 300,--
- Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 164, München 2008, Nr. 363 und der Auktion NAC 11, Zürich 1998, Nr. 356.



909



910



- 909 - für Livia. Æ-Dupondius, 22/23, Rom; 14,20 g. Drapierte Büste der Livia als Salus r.//SC. BMC 82; Coh. 5; RIC<sup>2</sup> 47. Min. korrodiert, gutes sehr schön 400,--
- Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion NAC 52, Zürich 2009, Nr. 926.
- 910 - für Drusus. Æ-Sesterz, 22/23, Rom; 25,90 g. Büsten zweier Kinder auf Füllhörnern, dazwischen geflügelter Caduceus//SC. BMC 95; Coh. 1 (Drusus); RIC<sup>2</sup> 42. Braune Patina, sehr schön 500,--
- Exemplar der Slg. Amadeus, Auktion Giessener Münzhandlung 100, München 1999, Nr. 438.  
Auf dem Füllhorn sind die Büsten der beiden Zwillingssöhne des Drusus aus der Ehe mit der älteren Livilla, Tiberius Gemellus und der nach seinem berühmten Onkel benannte Germanicus dargestellt.



911



912



- 911 Gaius Caligula, 37-41. Æ-Sesterz, 37/38, Rom; 24,05 g. C CAESAR AVG GERMANICVS PON M TR POT Kopf l. mit Lorbeerkrantz//AGRIPPINA-DRVSILLA-IVLIA Agrippina, Drusilla und Julia stehen als Securitas, Concordia und Fortuna v. v. BMC 36; Coh. 4; RIC<sup>2</sup> 33. RR Min. korrodiert, sehr schön/fast sehr schön 500,--
- Caligula stellt auf der Rückseite des Stückes seine drei Schwestern Agrippina, Drusilla und Julia als Personifikationen der Sicherheit, Eintracht sowie des Glückes vor. Besonders pikant ist die Darstellung der Drusilla als Concordia, mit der er nach Art der Ptolemäer eine Geschwisterehe hatte eingehen wollen - obwohl er sie, wie auch seine anderen Schwestern, zu einer Vestalin erhoben hatte!
- 912 Æ-Sesterz, 37/38, Rom; 28,22 g. Pietas sitzt l. mit Patera, den Ellbogen auf Statue gestützt//Sechssäuliger Tempel des Divus Augustus, davor opfert Caligula einen Stier, unterstützt von zwei Helfern. BMC 41; Coh. 9; RIC<sup>2</sup> 36. Grünbraune Patina, sehr schön 300,--
- Exemplar der Slg. Phoibos und der Auktion Lanz 30, München 1984, Nr. 467.  
Der Tempel des Divus Augustus wurde erst unter Caligula fertiggestellt.





- 913 Æ-As, 37/38, Rom; 11,05 g. Kopf l.//Vesta sitzt l. mit Patera und Zepter. BMC 46; Coh. 27; RIC² 38.  
Feine dunkelgrüne Patina, gutes Porträt, vorzüglich/sehr schön 350,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 52, Osnabrück 1999, Nr. 3281.

- 914 Æ-Sesterz, 39/40, Rom; 27,29 g. Kopf l. mit Lorbeerkranz//In Corona civica: SPQR/P P/OB CIVES/SERVATOS. BMC 38; Coh. 24; RIC² 37.  
R Sehr schön/fast vorzüglich 750,--



- 915 - für Germanicus. Æ-As, 37/38, Rom; 10,69 g. Kopf l.//SC. BMC 49; Coh. 1; RIC² 35.  
Feine Patina, gutes sehr schön 250,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 117, München 2002, Nr. 469.

- 916 Æ-As, 37/38, Rom; 10,74 g. Kopf l.//SC. BMC 49; Coh. 1; RIC² 35.  
Felder geglättet, sonst vorzüglich/fast vorzüglich 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 123, Solingen-Ohligs 2004, Nr. 310.



- 917 Æ-Dupondius, Rom; 15,87 g. Germanicus mit Adlerzepter in Quadriga r.//SIGNIS-RECEPT/ DEVICTIS-GERM Germanicus steht l. mit Legionsadler. BMC 94; Coh. 7 (Germanicus); RIC² 57.  
Etwas korrodiert, fast vorzüglich/gutes sehr schön 400,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 138, München 2005, Nr. 1923.  
Das Stück erinnert an den Triumph des Germanicus am 26. Mai 17, der ihm für seine Siege über die Germanen und besonders für die teilweise Rückgewinnung der in der Varusschlacht verlorenen Legionsadler zuteil geworden war.

- 918 - für Nero und Drusus Caesares. Æ-Dupondius, 37/38, Rom; 16,41 g. Nero und Drusus Caesares reiten r.//SC. BMC 44; Coh. 1; RIC² 34.  
Geglättet und leicht überarbeitet, sonst gutes sehr schön 400,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 176, München 2009, Nr. 2141.

- 919 Claudius, 41-54. Æ-As, 41/50, Rom; 10,47 g. Kopf l.//Constantia steht l. mit erhobener Rechten und Speer. BMC 140; Coh. 14; RIC² 95.  
Fast vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Rüdiger Kaiser, Frankfurt a. M.



920



922



921



- 920    *Æ*-Sesterz, 50/54, Rom; 26,38 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//In Eichenkranz: EX S C/P P/OB CIVES/SERVATOS. BMC 185; Coh. 38; RIC<sup>2</sup> 112.    Min. korrodiert, gutes sehr schön    1.000,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 220, München 2014, Nr. 1615.
- 921    *Æ*-Sesterz, 50/54, Rom; 29,77 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Spes geht l. mit Blume. BMC 192; Coh. 85; RIC<sup>2</sup> 115.    Etwas korrodiert und geglättet, fast vorzüglich    400,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2007.
- 922    *Æ*-As, 50/54, Rom; 11,69 g. Kopf l.//Libertas steht r. mit Pileus. BMC 204; Coh. 47; RIC<sup>2</sup> 113.    Min. korrodiert, sonst vorzüglich    250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 114, München 2003, Nr. 272.



1,5:1



923



1,5:1



- 923    - für Antonia. *AV*-Aureus, 41/45, Rom; 7,58 g. Drapierte Büste r. mit Ährenkranz//Zwei mit einem Band geschmückte Fackeln. BMC 112; Calicó 319; Coh. 4; RIC<sup>2</sup> 67.    R Kl. Kratzer, gutes sehr schön    7.500,--  
Exemplar der Auktion Numismatica Genevensis SA 2, Genf 2002, Nr. 98.



1,5:1



924



1,5:1



- 924    - für Nero Claudius Drusus. *AV*-Aureus, 41/45, Rom; 7,73 g. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Triumphbogen, darauf Reiterstatue r. zwischen Trophäen und Gefangenen, auf dem Architrav DE/GERM. BMC 95; Calicó 315; Coh. 1; RIC<sup>2</sup> 69.    RR Leichte Fassungsspuren, sehr schön    3.000,--





926



925



1,5:1



925



926

- 925 *AV*-Aureus, 41/45, Rom; 7,62 g. Kopf l. mit Lorbeerkrantz//Vexillum zwischen gekreuzten Schilden, Speeren und Trompeten. BMC 104; Calicó 317; Coh. 5; RIC<sup>2</sup> 73.

Leichte Bearbeitungsspuren am Rand, sehr schön

5.000,--

Exemplar der Auktion Rauch 92, Wien 2013, Nr. 1218.

Nero Claudius Drusus war der Vater des Kaisers Claudius und Bruder des Tiberius. Er gehörte zu den erfolgreichsten Generälen des Augustus im Kampf mit den Germanen. Er starb im Alter von 29 Jahren bei einem Sturz vom Pferd, nachdem er die Elbe erreicht hatte.

- 926 *AE*-Sesterz, 41/50, Rom; 23,61 g. Kopf l.//Claudius sitzt l. mit Zweig, darunter Waffen. BMC 157; Coh. 8; RIC<sup>2</sup> 93.

R Dunkelgrüne Patina, Revers leicht korrodiert, sehr schön

300,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 156, München 2007, Nr. 1950.



927



928



927

- 927 - für Germanicus. *AE*-As, 50/54, Rom; 10,99 g. Drapierte Büste r.//SC. BMC 215; Coh. 9; RIC<sup>2</sup> 106.

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

R Grüne Patina, min. korrodiert, fast vorzüglich

300,--

Exemplar der Auktion Emporium 41, Hamburg 1999, Nr. 212.

- 928 - für Nero. *AE*s, 50, Mostene (Lydia), *Proconsul Asia L. Pedanius Secundus*; 3,59 g. Kopf r.//Demeter sitzt l. mit Ähren und Doppelaxt. RPC 2462; Stumpf 204.

Fast vorzüglich

125,--



1,5:1



929



1,5:1



- 929 Nero, 54-68. *AV*-Aureus, 63/64, Rom; 7,61 g. Kopf r.//Virtus steht l. mit Parazonium und Speer, Fuß auf Waffen. BMC 40; Calicó 435; Coh. 229; RIC<sup>2</sup> 36.

R Fast vorzüglich

6.000,--

Exemplar der Auktion UBS 75, Zürich 2008, Nr. 1013 und der Auktion Schweizerischer Bankverein 30, Zürich 1992, Nr. 186.



930



931



930

- 930 *AE*-Sesterz, um 64, Rom; 27,13 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz, Aegis l.//Triumphbogen. BMC 183; Coh. 307; RIC<sup>2</sup> 143.

Sehr schön

400,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 96, München 1999, Nr. 466.

- 931 *AE*-Dupondius, um 64, Rom; 14,79 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Macellum Magnum. BMC 195; Coh. 130; RIC<sup>2</sup> 187.

R Geglättet und leicht überarbeitet, gutes sehr schön

300,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 393, Frankfurt am Main 2007, Nr. 519.

Der große Rundbau, der den Lebensmittelmarkt beherbergte, stand auf dem Caelius und wurde 59 geweiht.





932



933



- 932 A-Aureus, 64/65, Rom; 7,22 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Nero steht v. v. mit Strahlenbinde, Zweig und Victoria auf Globus. BMC 56; Calicó 402; Coh. 44; RIC<sup>2</sup> 46. R Gutes schön 600,--  
Die außergewöhnliche Reversdarstellung bezieht sich auf die Erfolge des Gnaeus Domitius Corbulo im Partherkrieg. Im Jahr 63 hatte Corbulo mit einem starken Heer den Euphrat überschritten und Tiridates schloß, ohne daß es zu einer Schlacht kam, Frieden. In Rhanda legte er vor einer Statue Neros seine Krone ab und versprach, sie nur aus der Hand des Kaisers wieder anzunehmen, was im Jahr 66 in Rom geschah.
- 933 A-Aureus, 64/65, Rom; 6,96 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Nero steht v. v. mit Strahlenbinde, Zweig und Victoria auf Globus. BMC 56; Calicó 402; Coh. 44; RIC<sup>2</sup> 46. R Schön 500,--



934



- 934 A-Sesterz, 65, Rom; 26,77 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Janustempel mit geschlossenen Türen. BMC 158; Coh. 144; RIC<sup>2</sup> 264 var. (Aegis I.). R Grünbraune Patina, leicht geglättet, attraktives, sehr schönes Exemplar 1.000,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 295, Osnabrück 2017, Nr. 706 und der Sammlung Hermann-Joseph Lückger, Auktion Peus Nachf. 417, Frankfurt am Main 2016, Nr. 177.



1,5:1



935



1,5:1



- 935 A-Aureus, 65/66, Rom; 7,37 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Salus sitzt l. mit Patera. BMC 87; Calicó 443; Coh. 313; RIC<sup>2</sup> 59. Fast vorzüglich 3.000,--  
Exemplar der Auktion Rauch 71, Wien 2003, Nr. 527.



936



937



936

- 936 A-Sesterz, 66, Lugdunum; 23,89 g. Kopf l. mit Lorbeerkrantz//Roma sitzt l. mit Victoria und Parazonium. BMC 328; Coh. 268; RIC<sup>2</sup> 517. Leichte Prägeschwächen, sehr schön 300,--  
Exemplar der Auktion Holmasto 113, Helsinki 2010, Nr. 86.
- 937 A-Dupondius, um 66, Lugdunum; 12,14 g. Kopf l. mit Lorbeerkrantz, davor kleiner Globus//Securitas sitzt r. mit Zepter, davor Altar. BMC 342; Coh. 325; RIC<sup>2</sup> 519. Kl. Schürfstelle am Rand, vorzüglich 2.000,--  
Exemplar der Auktion Lanz 109, München 2002, Nr. 317.



- 938 Æ-As, 67, Rom; 11,12 g. Kopf r.//Victoria geht l. mit Schild. BMC 250; Coh. 298; RIC<sup>2</sup> 368.  
Etwas korrodiert und geglättet, gutes sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Peus Nachf. 360, Frankfurt am Main 1999, Nr. 389 und der Auktion SBV 23, Zürich 1989, Nr. 209.
- 939 Æ-Drachme, 3. Regierungsjahr/Jahr 105 der caesarischen Ära (= 56/57), Antiochia (Syria); 3,16 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Dreifuß. McAlee 278 b; RPC 4179. R Sehr schön 250,--  
Eine der seltenen römischen Münzen mit Nominalangabe.
- 940 - und Divus Claudius. Æ-Didrachme, 58/60, Caesarea (Cappadocia); 7,22 g. Beiderseits Kopf r. mit Lorbeerkrantz. RPC 3631; Syd. 69. Feine Tönung, kl. Druckstelle, sehr schön 200,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.  
Exemplar der Auktion Lanz 60, München 1992, Nr. 354.



- 941 Galba, 68-69. Æ-Denar, Rom; 3,18 g. Kopf r.//SPQR/OB/CS in Kranz. BMC -; Coh. 287; RIC<sup>2</sup> 167.  
Außergewöhnlich gutes Porträt in hohem Relief. Herrliche Patina, kl. Randfehler, fast vorzüglich 1.000,--  
Exemplar der Sammlung WN, Auktion CNG 106, Lancaster 2017, Nr. 716; des CNG Inventory, Lancaster 2013, Nr. 948328; der Auktion Tkalec, Zürich 28. Februar 2013, Nr. 141 und der Auktion Gemini VI, New York 2010, Nr. 431.



- 942 Æ-Sesterz, 68, Rom; 26,80 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Libertas steht l. mit Pileus und Zepter. BMC 69; Coh. 112; RIC<sup>2</sup> 388. Sehr schön 600,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 248, Osnabrück 2014, Nr. 7466, der Auktion Fritz Rudolf Künker 193, Osnabrück 2011, Nr. 594 und der Auktion Artemide Aste 30, San Marino 2010, Nr. 215.
- 943 Æ-Dupondius, 68, Rom; 13,35 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Pax steht l. mit Zweig und geflügeltem Caduceus. BMC 132; Coh. 158; RIC<sup>2</sup> 323. Braune Patina, sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1999 von Dieter Grunow, Berlin.



- 944 Otho, 69. Æ-Denar, Rom; 2,96 g. Kopf r.//Kaiser reitet r. mit Speer. BMC 12; Coh. 12; RIC<sup>2</sup> 22. RR Kl. Stempelbruch auf dem Avers, sehr schön 400,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 186, München 2010, Nr. 1944 und der Auktion Lanz 54, München 1990, Nr. 479.





945

- 945 Vitellius, 69. Æ-As, Rom; 9,84 g. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Libertas steht r. mit Pileus und Zepter. BMC 105; Coh. 49; RIC<sup>2</sup> 43.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2002.

R Prägeschwächen, fast vorzüglich/sehr schön

250,--



1,5:1



946



1,5:1

- 946 Vespasianus, 69-79. A-Aureus, 71, Lugdunum; 7,36 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Pax-Nemesis steht r. mit Caduceus, davor Schlange. BMC 399 f.; Calicó 655 (dies Exemplar); Coh. 283; RIC<sup>2</sup> 1130.  
Winz. Stelle mit schwarzem Belag auf dem Revers, sonst vorzüglich  
Exemplar der Auktion Myntauktioner 29, Stockholm 2018, Nr. 913 und der Auktion SBV 38, Zürich 1995, Nr. 311.

7.500,--



947



948



947

- 947 Æ-Sesterz, 71, Rom; 25,46 g. IMP CAES VESPASIAN AVG P M TR P P P COS III Kopf r. mit Lorbeerkranz//IVDAEA - CAPTA Kaiser steht r. mit Speer und Parazonium, davor Palme, r. sitzt trauernde Iudaea r.; im Abschnitt S C. BMC 543; Coh. 239; Hendin 1504; RIC<sup>2</sup> 167.

Attraktives Exemplar, sehr schön

600,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 142, München 2005, Nr. 2374.

In der Reichsprägung der Flavii wurde der Sieg über Iudaea im Jahr 70 über mehrere Jahre hinweg außerordentlich stark propagiert. Der Sieg im für das Reich weitaus gefährlicheren zweiten bellum Iudaicum hingegen sollte in der Reichsprägung keine Erwähnung finden.

- 948 A-Aureus, 72/73, Rom; 6,99 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Neptun steht l. mit Acrostolium und Zepter, Fuß auf Globus. BMC 68; Calicó 654; Coh. 273; RIC<sup>2</sup> 358.

Schön

1.000,--

- 949 A-Denar, 72/73, Antiochia; 2,87 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht r. mit Speer und Parazonium, davor Palme und trauernde Iudaea. BMC 510; Coh. 645; Hendin 1490; RIC<sup>2</sup> 1558.

Sehr schön/gutes sehr schön

300,--

Exemplar der Sammlung A. Williams.



1,5:1



950



1,5:1



- 950 A-Aureus, 75, Rom; 7,23 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht l. auf Cippus mit Kranz und Palmzweig, l. und r. je eine aufgerichtete Schlange. BMC 168; Calicó 665; Coh. 370; RIC<sup>2</sup> 775.

Winz. Kratzer, leicht bearbeitet, gutes sehr schön

4.000,--

In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung XF; Strike 5/5; Surface 2/5; Fine Style; lt. smoothing.





951



- 951 Æ-Dupondius, 77/78, Rom; 14,98 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Ceres steht l. mit Ähren und Zepter. BMC 735; Coh. 57; RIC<sup>2</sup> 999. Vorzüglich

250,--



1,5:1



952



1,5:1

- 952 Æ-Aureus, 79, Rom; 7,15 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht l. und befestigt Schild an Trophäe, l. Gefangener. BMC 245; Calicó 684; Coh. 551; Hendin 1470 (mit irrtümlicher Reverslegende); RIC<sup>2</sup> 1067. Von großer Seltenheit. Kl. Kratzer, Feilspur am Rand, sehr schön  
Die vorliegende Prägung erinnert an den Sieg über die Aufständischen in Judaea.

12.500,--



1,5:1



953



1,5:1

- 953 Æ-Denar, 79, Rom; 3,38 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Capricorn l. über Globus. BMC 251; Coh. 554; RIC<sup>2</sup> 1058. R Sehr schön-vorzüglich

125,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 176, München 2009, Nr. 2200.



1,5:1



954



1,5:1

- 954 - für Titus. Æ-Aureus, 73, Rom; 7,38 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Titus sitzt r. mit Zepter und Zweig. BMC 114; Calicó 753; Coh. 168; RIC<sup>2</sup> 555.

Feine Goldpatina, vorzüglich/sehr schön-vorzüglich

10.000,--

Exemplar der Sammlung Clarence S. Bement, Auktion Ars Classica VIII, Luzern 1924, Nr. 749.



1,5:1



955



1,5:1

- 955 Æ-Aureus, 74, Rom; 7,67 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna steht l. mit Steuerruder und Füllhorn auf Basis. BMC 311; Calicó 752; Coh. 166; RIC<sup>2</sup> 707. Herrliche Patina, gutes sehr schön

4.000,--

Exemplar Auktion Noble Numismatics 116, Sydney 2017, Nr. 4146; der Sammlung V.J.A. Flynn und der Auktion Noble Numismatics 107, Sydney 2014, Nr. 3206.



2:1



956



2:1

- 956 A-Aureus, 75, Rom; 7,13 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Stier stößt r. BMC 171; Calicó 731; Coh. 48; RIC<sup>2</sup> 780.

R Gutes sehr schön

5.000,--



2:1



957



2:1

- 957 A-Aureus, 77/78, Rom; 7,33 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt r. mit Speer zwischen zwei Vögeln, davor die Wölfin mit Romulus und Remus. BMC 223; Calicó 738 a; Coh. 64; RIC<sup>2</sup> 954.

Scharf ausgeprägtes, attraktives Exemplar, kl. Feilspuren am Rand, kl. Kratzer auf dem Revers,

sonst vorzüglich

25.000,--

Exemplar der Auktion Hess-Divo 331, Zürich 2016, Nr. 86; der Auktion Fritz Rudolf Künker 257, Osnabrück 2014, Nr. 8929; der Sammlung Archer M. Huntington (Inventarnr. HSA 22288), Auktion NAC 71, Zürich 2013, Nr. 222 und der Sammlung Vicomte Ponton d'Amécourt, Auktion Rollin &amp; Feuarent, Paris 1887, Nr. 156.

Der Revers greift den Typ eines republikanischen Denars wieder auf (Crawf. 287/1). Er zeigt Roma, die über die beiden von einer Wölfin gesäugten mythischen Stadtgründer wacht, sowie zwei Vögel (vermutlich Raben), die gute Vorzeichen verkünden.



958



959



960



961



- 958 Titus, 79-81. A-Denar, 80, Rom; 3,45 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Delphin um Anker gewunden. BMC 72; Coh. 309; RIC<sup>2</sup> 112.

Fast vorzüglich

150,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 181, München 2009, Nr. 2107.

- 959 - für Julia Titi. A-Dupondius, 80/81, Rom; 12,97 g. Drapierte Büste r.//Vesta sitzt l. mit Palladium und Zepter. BMC 257; Coh. 18; RIC<sup>2</sup> 398.

R Min. korrodiert, sehr schön

300,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Sammlung White Mountain, Auktion Triton XII, New York 2009, Nr. 584.

- 960 - Restitution für Divus Augustus. A-Dupondius, 80/81, Rom; 12,24 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler steht v. v. auf Globus, Kopf r. BMC S. 284 Anm.; Coh. 550; Komnick 43.0; RIC<sup>2</sup> 458.

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Etwas korrodiert, gutes sehr schön

150,--

Erworben 1997.

- 961 - Restitution für Livia. A-Dupondius, 80/81, Rom; 14,20 g. Verschleierte Büste der Livia als Pietas r.//SC. BMC 291; Coh. -; Komnick 17.0; RIC<sup>2</sup> 426.

R Geglättet, sonst gutes sehr schön

250,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Münzzentrum 132, Solingen-Ohligs 2006, Nr. 414.





1,5:1



962



1,5:1

- 962 Domitianus, 81-96. AV-Aureus, 82/83, Rom; 7,57 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Drapierte Büste der Minerva l. mit Helm, Aegis und Zepter. BMC 33 Anm.; Calicó 936; Coh. 607; RIC 33.

RR Gutes sehr schön 10.000,--

Exemplar der Sammlung Biaggi de Blasys, Auktion NAC 49, Zürich 2008, Nr. 168 und der Sammlung V.J.E. Ryan, Auktion Glendining & Co., London 20. Februar 1951, Nr. 1715.



963



- 963 AR-Denar, 88, Rom; 3,49 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Minerva steht r. mit Speer und Schild. BMC -; Coh. -; RIC<sup>2</sup> 573.

RR Herrliche Patina, vorzüglich 300,--



1,5:1



964



1,5:1

- 964 AV-Aureus, 92/94, Rom; 7,49 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Germania sitzt r. auf Schild, unten zerbrochener Speer. BMC 211; Calicó 854; Coh. 163; RIC<sup>2</sup> 747.

Gutes sehr schön 5.000,--



965



967



966



- 965 Æ-Sesterz, 92/94, Rom; 22,84 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Jupiter sitzt l. mit Victoria und Zepter. BMC 464; Coh. 315; RIC<sup>2</sup> 751.

Kl. Oberflächenreparaturen, gutes sehr schön 200,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998.

- 966 - für Diva Julia Titi. Æ-Sesterz, 92/94, Rom; 28,80 g. Carpentum r., von zwei Maultieren gezogen//SC. BMC 471 ff.; Coh. 10; RIC<sup>2</sup> 760. R Dunkle Patina, Felder min. geglättet, sehr schön 300,--

Exemplar der Auktion Lanz 58, München 1991, Nr. 529.  
Das Carpentum, ein zweiräderiger Wagen, war seit Caesars Municipalgesetz nur den Frauen der kaiserlichen Familie vorbehalten, denen der Senat dieses Vorrecht verlieh.

- 967 Nerva, 96-98. Æ-As, 96, Rom; 12,40 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Handschlag. BMC 95; Coh. 17; RIC 53.

Min. korrodiert, vorzüglich 400,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.





968



969



- 968 Æ-Sesterz, 97, Rom; 28,41 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zwei Hände halten Legionsadler auf Prora. BMC 102; Coh. 30; RIC 80.

Prägeschwäche auf dem Avers, Schrötlingsfehler auf dem Revers, fast vorzüglich

750,--

- 969 Traianus, 98-117. Æ-Sesterz, 98, Rom; 23,72 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Pax sitzt l. mit Zweig und Zepter. BMC 713; Coh. 593; MIR 8 a; RIC 384.  
Exemplar einer 1989 abgeschlossenen schwedischen Sammlung.

Fast vorzüglich

400,--



971



970



971

- 970 Æ-Quadrans, 99/102, Rom; 2,85 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//DARDANICI Weibliche Gestalt steht l. BMC 1107; Coh. 139; MIR 609 a; Müseler 51/0 A; RIC 704.  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juli 1992 von der Firma Burgan, Paris.

RR Leicht korrodiert, sehr schön

100,--

- 971 Æ-Dupondius, 100, Rom; 12,25 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Abundantia-Securitas sitzt l. mit Zepter auf Füllhörnern. BMC 734; Coh. 629; MIR 67 a; RIC 411.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Zlatko Plesa, Frankfurt a. M..

Vorzüglich

250,--



972



973



974



- 972 Æ-Dupondius, 103, Rom; 13,76 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Abundantia-Securitas sitzt l. mit Zepter auf Füllhörnern. BMC 763; Coh. 603; MIR 154 a; RIC 454.

Min. korrodiert, Felder leicht geglättet, kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich

250,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 60, München 1992, Nr. 416.

- 973 Æ-Sesterz, 104/107, Rom; 23,39 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Traian reitet r. und schleudert Speer auf gestürzten Daker. BMC 834; Coh. 508; MIR 203 b; RIC 534.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion NAC F, Zürich 1996, Nr. 1595.

Sehr schön

250,--

- 974 Æ-As, 106/107, Rom; 10,92 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, Aegis l.//Pax sitzt l. mit Zweig, zu ihren Füßen Daker. BMC 933 Anm.; Coh. 420; MIR 249 c; RIC 510.

RR Dunkelbraune Patina, leicht korrodiert, gutes sehr schön

100,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 1989; zuvor erworben im Januar 1974 von der Firma Schulman, Amsterdam.



976



975



976

- 975 AR-Denar, 107/108, Rom; 3,24 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Spes steht l. mit Blume. BMC 319; Coh. 84; MIR 266 b; RIC 127. Vorzüglich 100,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 1999 in Paris.
- 976 Æ-Sesterz, 107/108, Rom; 25,06 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Roma steht l. mit Victoria und Speer. BMC 775; Coh. 383; MIR 299 b; RIC 483. Kl. Kratzer, sehr schön 100,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 58, München 1991, Nr. 562.



977



978



979



- 977 AR-Quinar, 107/111, Rom; 1,87 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Victoria geht r. mit Zweig und Krantz. BMC 326; Coh. 79; King 4; MIR 372; RIC 133. R Kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön 200,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Oktober 2008.
- 978 Æ-Sesterz, 108/110, Rom; 28,43 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Dacia sitzt trauernd l. auf Schild, davor Trophäe. BMC vergl. 791; Coh. 534 var.; MIR 326 b; RIC 564 var. 250,--  
Leichter Grünspanbelag, Reinigungsspuren, winz. Kratzer, gutes sehr schön  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Lanz 58, München 1991, Nr. 566.
- 979 Æ-Quadrans, nach 109, Rom; 3,90 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Wölfin r. BMC 1060; Coh. 338 var; MIR 599 b; RIC 692. 50,--  
Grüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Juni 1999 in Paris.



981



980



981

- 980 Æ-Dupondius, 114/116, Rom; 10,77 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 1027; Coh. 353; MIR 535 v; RIC 674. Schrötlingsriß, vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2001.
- 981 Æ-Sesterz, 116/117, Rom; 26,21 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Kaiser sitzt l. auf Plattform und bekrönt Parthamaspatas, davor kniet Parthia, dahinter steht Soldat. BMC 1046; Coh. 328; MIR 594 v; RIC 667. R Etwas korrodiert, sehr schön-vorzüglich 600,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 241, München 2016, Nr. 2250.  
Im Jahre 116 gingen die Parther in die Offensive gegen Traian, der in Babylon mit Verwaltungsaufgaben befaßt war. Nach anfänglichen parthischen Erfolgen - sie vernichteten das Heer des Appius Maximus Santra (siehe Hartmann/Gerhardt, Ab Arsace caesus est. Ein parthischer Feldherr aus der Zeit Traians und Hadrians, in: Göttinger Forum für Altertumswissenschaft 3 (2000), S.123 ff.) - gelang es Traian, Parthamaspatas zum Verrat an der parthischen Sache zu bewegen, und er machte ihn zur Belohnung in Ktesiphon zum König der Parther.





982



983



984



985



- 982 *Æ*-Quadrans, Rom; 3,12 g. Drapierte Büste des Hercules r. mit Lorbeerkranz//Eber r. BMC 1062; Coh. 341; MIR 602 b; RIC 702. Gut zentriert, sehr schön 50,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 1992 von der Firma Pegan.
- 983 *Æ*-Quadrans, Rom; 2,65 g. Mit Löwenfell drapierte Büste des Hercules r. mit Lorbeerkranz//Keule. BMC 1071; Coh. 344; MIR 603 b; RIC 699. RR Leicht korrodiert, sehr schön 50,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion van der Dussen 24, Maastricht 1995, Nr. 1154.
- 984 *Æ*-Drachme, 98/99, lykische Münzstätte; 3,13 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zwei Lyrae, darüber Eule. RPC 2676. Herrliche Patina, winz. Kratzer, fast vorzüglich/sehr schön 100,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 295, Osnabrück 2017, Nr. 800 und der Auktion Münzen und Medaillen AG 54, Basel 1978, Nr. 328.
- 985 *Æ*-Semis, 116, Rom, für den Umlauf in Syrien; 5,20 g. Kopf r. mit Strahlenbinde, l. drapiert//In Kranz: SC. BMC 1105; Coh. 287; MIR 934 f; RIC 660; RPC 3669. R Dunkelbraune Patina, Reinigungsspuren, sehr schön 50,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Laurens Schulman 21, Hilversum 1998, Nr. 1987.



987



986



987



- 986 *Æ*-Semis, 116, Rom, für den Umlauf in Syrien; 5,35 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//In Kranz: SC. BMC 1103 f.; Coh. -; MIR 938 v; RIC 650; RPC 3677. R Fast vorzüglich 50,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 1991 in Verona.
- 987 *Æ*s, Jahr 81 (= 98/99 n. Chr.), Tiberias (Iudaea); 16,31 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, Aegis l.//Tyche steht l. mit Steuerruder und Füllhorn. RPC 3923. Fast vorzüglich/sehr schön 50,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im April 1991 in Paris.



988



989



988

- 988 *Æ*-Drachme, Jahr 17 (= 113/114 n. Chr.), Alexandria (Aegyptus); 17,92 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Eirene mit Ähren und Homonoia mit Doppelfüllhorn stehen einander gegenüber und reichen sich die Hand. Dattari/Savio Suppl. 61 (dies Exemplar); Geissen -; Kampmann/Ganschow -; RPC 4792.2.5 (dies Exemplar). Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Fast vorzüglich 400,--  
Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari.
- 989 *Æ*-Hemiobelion, Jahr 17 (= 113/114 n. Chr.), Alexandria (Aegyptus); 1,20 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Hemhem-Krone. Dattari/Savio Pl. 54, 7216; Geissen 643; Kampmann/Ganschow 27.577. R Einrieb auf dem Avers, gutes sehr schön 75,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion MPO 40, Ijsselstein 2013, Nr. 182.





990

- 990 - für Marciana. Æs, 112, Sardeis; 4,61 g. Drapierte Büste r.//Pelops zu Pferde r. mit Peitsche. RPC 2398.  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 1999 in Paris. Korrodiert, schön

50,--



1,5:1



991



1,5:1

- 991 - für Plotina. AV-Aureus, 112/114, Rom; 7,30 g. Drapierte Büste r. mit Stephane//Vesta sitzt l. mit Palladium und Zepter. BMC 525; Calicó 1146; Coh. 2; MIR 703; RIC 730.

RR Fassungsspuren, leicht geglättet, sehr schön

6.000,--

Exemplar der Auktion The New York Sale V, New York 2003, Nr. 294; der Auktion Münzen und Medaillen AG 21, Basel 1960, Nr. 42; der Sammlung P. F., Auktion Bourgey, Paris 14. Februar 1911, Nr. 171 und der Auktion Jacob Hirsch 14, München 1905, Nr. 1068.

Plotina stammte aus Nemausus in Gallia Narbonensis. Sie begleitete ihren Mann bei seinem letzten Feldzug in den Osten des Reiches. Nach Traians Tod im kilikischen Selinus überführte sie seine Asche nach Rom. Beigesetzt wurde sie 123 neben ihrem Mann im Sockel der Trajanssäule.



1,5:1



992



1,5:1

- 992 Hadrianus, 117-138. AV-Aureus, 125/128, Rom; 7,18 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Wölfin r. säugt Romulus und Remus. BMC 444; Calicó 1231; Coh. -; RIC 192.

Sehr schön

3.500,--



993



1,5:1



993

- 993 Æ-As, 125/128, Rom; 12,20 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Salus steht l. und füttert um Altar gewundene Schlange. BMC 1349; Coh. 1357; RIC 678 var.

Dunkle Patina, etwas korrodiert, fast vorzüglich/vorzüglich

100,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 66, Hamburg 2011, Nr. 249.



1,5:1



994



1,5:1

- 994 AV-Aureus, 134/138, Rom; 7,01 g. Kopf r.//Isis lagert l. mit Sistrum, den l. Ellbogen auf Modius gestützt; davor steht Ibis auf Säule r. BMC -; Calicó 188; Coh. -; RIC 296 a.

RR Sehr schön

3.000,--



995



996



- 995 Æ-Denar, 134/138, Rom; 3,03 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Africa lagert l. mit Elefantenhaube, Skorpion und Füllhorn, davor Korb mit Früchten. BMC 820; Coh. 138; RIC 299.

Schürfstelle auf dem Revers, sehr schön

100,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Peus Nachf. 329, Frankfurt am Main 1990, Nr. 458.

- 996 Æ-Denar, 134/138, Rom; 3,45 g. Kopf r.//ASIA - Asia steht l. mit Akrostolium und Ruder. BMC 830; Coh. 188; RIC 301.

R Fast sehr schön

50,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 1991.



1,5:1



997



1,5:1

- 997 Æ-Cistophor, unbestimmte kleinasiatische Münzstätte; 10,41 g. Kopf r., l. drapiert//Roma sitzt l. auf Panzer und Schild mit Victoria und Speer. Metcalf 95; RPC 1445. Von großer Seltenheit. Sehr schön

750,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Münzzentrum 164, Solingen-Ohligs 2013, Nr. 417 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 49, Osnabrück 1999, Nr. 182.



999



998



1000



- 998 Æ-Drachme, Jahr 12 (= 127/128), Alexandria (Aegyptus); 27,41 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Nil lagert l. mit Schilfrohr und Füllhorn, unten Nilpferd r. Dattari 1805; Geissen 992; Kampmann/Ganschow 32.462; RPC 5717.

Sehr schön/gutes sehr schön

250,--

- 999 Æ-Hemidrachme, Jahr 18 (= 133/134), Alexandria (Aegyptus); 11,63 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Isis sitzt l. mit Sistrum. Dattari 1748; Geissen 1116; Kampmann/Ganschow 32.607.

Fast vorzüglich

400,--

- 1000 - für Sabina. Æ-As, Rom; 13,31 g. Drapierte Büste l. mit Kranz und Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera. BMC 1893; Coh. 23; RIC 1037.

Grüne Patina, min. korrodiert, gutes sehr schön

150,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2000.





1001



1002



1003



- 1001 - für Aelius. Æ-As, Rom; 10,36 g. Kopf r.//Pannonia steht l. mit Vexillum. BMC 1936; Coh. 25; RIC 1071.  
Etwas Grünspan, sehr schön-vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Aelius erhielt 137 das imperium proconsulare in Pannonia. Daher erscheint Pannonia auf dem Revers der Münze.
- 1002 **Antoninus I. Pius**, 138-161. Æ-Dupondius, 139, Rom; 14,18 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Fides steht r. mit Ähren und Tablett mit Früchten. BMC -; Coh. -; RIC -.  
Von allergrößter Seltenheit. Gutes sehr schön 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995.
- 1003 Æ-As, 139, Rom; 10,94 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fides steht r. mit Kornähren und Obsteller. BMC 1164 Anm.; Coh. vergl. 846 (dort als Sesterz); RIC vergl. 546 (dort als Sesterz).  
Sehr schön-vorzüglich 100,--



1,5:1



1004



1,5:1

- 1004 **AV-Aureus**, 140/143, Rom; 6,82 g. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Zepter und Blitz.  
BMC 210 Anm.; Calicó 1552; Coh. -; RIC 72 d.  
Sehr schön 3.000,--



1,5:1



1005



1,5:1

- 1005 **AV-Aureus**, 144, Rom; 7,29 g. Drapierte Büste r.//Victoria geht r. mit Trophäe. BMC 507 Anm.; Calicó 1638; Coh. -; RIC -.  
R Sehr schön-vorzüglich 4.000,--  
Exemplar der Auktion Noble Numismatics 109, Sydney 2015, Nr. 3512.



1006



- 1006 Æ-Sesterz, 145/161, Rom; 25,29 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Salus steht l. mit Steuerruder auf Globus und füttert eine um einen Altar gewundene Schlange. BMC 1715; Coh. 718; RIC 784.  
Prägeschwächen, gutes sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.





1,5:1



1007



1,5:1

- 1007  $\mathcal{A}$ -Denar, 147/148, Rom; 3,35 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Salus steht l. mit Patera und Steuerruder auf Globus, davor Altar, um den eine Schlange gewunden ist. BMC -, vergl. 670; Coh. -, vergl. 281; RIC -, vergl. 181. **Sehr seltene Büstenvariante. Vorzüglich/fast vorzüglich**

125,--



1,5:1



1008



1,5:1

- 1008  $\mathcal{A}$ -Aureus, 148/149, Rom; 7,24 g. Kopf r., l. drapiert//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 646 var.; Calicó 1499 (stempelgleich); Coh. 237 var.; RIC 177. Winz. Kratzer, sonst vorzüglich  
Exemplar der Auktion NAC 99, Zürich 2017, Nr. 12; der Auktion NAC 67, Zürich 2012, Nr. 151 und der Sammlung Archer M. Huntington (Inventar-Nr. HSA 30006), Auktion Sotheby's, New York 2012.

7.500,--



1,5:1



1009



1,5:1

- 1009  $\mathcal{A}$ -Aureus, 148/149, Rom; 7,15 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, Aegis l.//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 650 var.; Calicó 1504; Coh. -; RIC 177 var. Winz. Kratzer, sonst vorzüglich  
Exemplar der Sammlung Biaggi de Blasys, Auktion NAC 49, Zürich 2008, Nr. 248.

5.000,--



1,5:1



1010



1,5:1

- 1010  $\mathcal{A}$ -Aureus, 148/149, Rom; 7,40 g. Kopf r.//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 646; Calicó 1498; Coh. 237; RIC 177. Gutes sehr schön  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 333, Zürich 2017, Nr. 196.

3.000,--



1,5:1



1011



1,5:1

- 1011  $\mathcal{A}$ -Aureus, 150/151, Rom; 7,27 g. Kopf r.//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 726; Calicó 1588; Coh. 579; RIC 200 a. Winz. Kratzer, sonst vorzüglich  
Exemplar der Auktion CNG 109, Lancaster 2018, Nr. 668.

5.000,--



1,5:1



1012



1,5:1

- 1012 A-Aureus, 151/152, Rom; 7,35 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 747 var.; Calicó 1594 var.; Coh. 584 var.; RIC 216 d.

Winz. Kratzer auf dem Revers, sonst vorzüglich

5.000,--

Exemplar der Auktion Leu Numismatik 86, Zürich 2003, Nr. 849.



1,5:1



1013



1,5:1

- 1013 A-Aureus, 158/159, Rom; 7,30 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Kaiser steht l. und opfert über Dreifuß. BMC 953; Calicó 1714; Coh. -; RIC 294 d.

Vorzüglich

5.000,--

Exemplar der Auktion CNG 100, Lancaster 2015, Nr. 1882.



1,5:1



1014



1,5:1



- 1014 A-Quadran, Rom; 2,18 g. Drapierte Büste der Diana r., über der Schulter Köcher//Hirsch steht l. BMC 1854 (Hadrianus); Müseler 51/6; RIC vergl. 1015 (Hadrian); Woytek XIII.

R Avers korrodiert, sehr schön

100,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 2001 in Paris.

Zur Zuweisung siehe Woytek, Die Metalla-Prägungen des Kaisers Traian und seiner Nachfolger, in: NZ 111/112 (2004), S. 41.



1,5:1



1015



1,5:1

- 1015 - für Diva Faustina mater. A-Aureus, nach 141, Rom; 7,19 g. Drapierte Büste r.//Fortuna steht l. mit Globus und Ruder. BMC 359; Calicó 1747 a; Coh. 5; RIC 348.

Kl. Bearbeitungsstelle am Rand, Druckstelle, sehr schön-vorzüglich

2.500,--

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 288, Osnabrück 2017, Nr. 601.



1,5:1



1016



1,5:1

- 1016 A-Aureus, nach 141, Rom; 7,01 g. Drapierte Büste r.//Fortuna steht l. mit Patera und Steuerruder auf Globus. BMC 447; Calicó 1761; Coh. -; RIC 372.

Prachtexemplar. Vorzüglich

5.000,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 240, München 2016, Nr. 518.





1,5:1



1017



1,5:1



- 1017 A-Aureus, nach 141, Rom; 7,29 g. Drapierte Büste r.//Pfau geht r., Kopf zurückgewandt. BMC 472; Calicó 1783; Coh. 174; RIC 384. Herrliche Patina, vorzüglich  
Exemplar der Auktion NAC 102, Zürich 2017, Nr. 521; der Auktion Hess-Divo 324, Zürich 2013, Nr. 30 und der Auktion Hess-Divo 321, Zürich 2012, Nr. 261.

6.000,--



1018



1019



1018

- 1018 A-Sesterz, nach 141, Rom; 24,52 g. Drapierte Büste r.//Ceres steht l. mit Ähren und Fackel. BMC 1526; Coh. 137; RIC 1128. Überdurchschnittlich erhalten. Winz. Schrötlingsriß, vorzüglich/fast vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2001 von Dieter Grunow, Berlin; zuvor Exemplar der Auktion NAC 18, Zürich 2000, Nr. 544.

500,--

- 1019 - für Faustina filia. A-Sesterz, Rom; 28,33 g. Drapierte Büste r.//Spes steht l. mit Blume. BMC 2200; Coh. 25; RIC 1371. Min. korrodiert, kl. Prägeschwächen, fast vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 143, München 1984, Nr. 375 und der Auktion Spink 13, Zürich 1984, Nr. 682.

300,--



1,5:1



1020



1,5:1



- 1020 - für Marcus Aurelius. A-Aureus, 154/155, Rom; 7,19 g. Drapierte Büste r.//Roma steht l. mit Victoria und Parazonium. BMC 840; Calicó 1950 a; Coh. -; RIC -. Fast vorzüglich

4.000,--



1,5:1



1021



1,5:1



- 1021 A-Aureus, 159/160, Rom; 7,24 g. Kopf r., l. drapiert//Mars geht r. mit Speer und Trophäe. BMC 994; Calicó 1973; Coh. 752; RIC 481 a. Vorzüglich/gutes sehr schön  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 226, Osnabrück 2013, Nr. 851 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 143, Osnabrück 2008, Nr. 583.

5.000,--





1022



1023



- 1022 **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æ-Sesterz, 161, Rom; 25,71 g. Kopf r., l. drapiert//Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hand. BMC 847; Coh. 45; RIC 795.

Dunkle Patina, Felder leicht geglättet, sehr schön

200,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Erworben 2008; zuvor Exemplar der Sammlung Dr. Adolf Wild, Auktion Fritz Rudolf Künker 124, Osnabrück 2007, Nr. 9185.

- 1023 Æ-Sesterz, 161, Rom; 25,84 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Providentia steht l. mit Globus und Füllhorn. BMC 842 Anm.; Coh. 512; RIC 813.

R Außergewöhnlich breiter Schrötling, Schrötlingsriß, sehr schön

200,--

Exemplar einer 1989 abgeschlossenen schwedischen Sammlung.



1,5:1



1024



1,5:1

- 1024 **AV-Aureus, 161/162, Rom; 7,22 g.** Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus steht l. mit Zepter und füttert eine um einen Altar gewundene Schlange. BMC 198 Anm.; Calicó 1910 (dies Exemplar abgebildet); Coh. -; RIC 55.

R Vorzüglich

6.000,--

Exemplar der Auktion NAC 23, Zürich 2002, Nr. 1577.



1,5:1



1025



1,5:1

- 1025 **AV-Aureus, 168/169, Rom; 7,15 g.** Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit Caduceus und Zepter. BMC 489; Calicó 1850 a; Coh. 177; RIC 201.

Fast vorzüglich

5.000,--

Exemplar der Stack's, Bowers and Ponterio August 2017 ANA Auction, Rosemont 2017, Nr. 20102.

In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung Ch XF; Strike 5/5; Surface 4/5.



1026



1,5:1



1026

- 1026 Æ-Sesterz, 172/173, Rom; 27,92 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Germania sitzt r. unter Trophäe. BMC 1432; Coh. -; RIC -.

R Felder geglättet, sehr schön

600,--

Exemplar der Auktion Burgan/Maison Florange, Paris November 2017, Nr. 235.



1,5:1



1027



1,5:1



- 1027 - für **Faustina filia**. AV-Aureus, 161/176, Rom; 7,18 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Salus sitzt l. mit Patera und füttert eine um einen Altar gewundene Schlange. BMC 154; Calicó 2074; Coh. 199; RIC 717. Leichte Tönung, vorzüglich 4.000,--  
Exemplar der Sammlung Continental, Auktion Triton XX, New York 2017, Nr. 764.



1028



1029



- 1028 Æ-Sesterz, 161/176, Rom; 24,85 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 912; Coh. 112; RIC 1642. Dunkelgrüne Patina, gutes sehr schön 125,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.

- 1029 - für **Diva Faustina filia**. Æ-Sesterz, nach 176, Rom; 23,30 g. Drapierte Büste r.//Diana steht r. mit Fackel, auf den Schultern Halbmond. BMC 1584; Coh. 215; RIC 1715. Grünbraune Patina, sehr schön-vorzüglich 400,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 241, München 2016, Nr. 2323.



1030



1031



- 1030 - für **Commodus**. Æ-Denar, 175/176, Rom; 3,33 g. Kopf r.//Trophäe mit zwei Gefangenen. BMC 642 Anm.; Coh. 77; RIC 607. Feine Tönung, vorzüglich/fast vorzüglich 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 13, München 1997, Nr. 395.

- 1031 Æ-Denar, 175/176, Rom; 3,35 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 644; Coh. 216 var.; RIC 611 var. Fast vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Generationensammlung Teil II, Auktion Hirsch Nachf. 279, München 2012, Nr. 2509 und der Auktion Lanz 34, München 1985, Nr. 611.



1032



1033



- 1032 **Lucius Verus, 161-169**. Æ-Sesterz, 161, Rom; 25,35 g. Kopf r.//Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hand. BMC 856 var.; Coh. 27; RIC 1281. Gutes sehr schön 500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion NAC 46, Zürich 2008, Nr. 1096.

- 1033 Æ-Dupondius, 161, Rom; 12,44 g. Kopf r. mit Strahlenbinde, l. drapiert//Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hand. BMC 866; Coh. 33 var.; RIC 1293. Felder geglättet, sehr schön-vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 165, München 2008, Nr. 2061.





2:1



1034



2:1

- 1034 A-Aureus, 163/164, Rom; 7,38 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht r. und schreibt VIC/AVG auf Schild. BMC 296 Anm.; Calicó 2177 (stempelgleich); Coh. 247 var.; RIC 525.

RR Herrliches Porträt, Stempelglanz

20.000,--

Exemplar der Sammlung Archer M. Huntington (Inventar-Nr. HSA 1001.1.22204) und der Auktion NAC 71, Zürich 2013, Nr. 243.



2:1



1035



2:1

- 1035 - für Lucilla. A-Aureus, Rom; 7,29 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Apfel und Zepter. BMC 320; Calicó 2218; Coh. 69; RIC 783.

R Attraktives, vorzügliches Exemplar

10.000,--

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 270, Frankfurt am Main 1969, Nr. 279 und der Auktion Jacques Schulman 239, Amsterdam 1965, Nr. 1577.

161 hatte Marcus Aurelius die Verlobung seiner Tochter Lucilla mit seinem Mitregenten Lucius Verus arrangiert. Auf dem Marsch in den Partherkrieg war dieser jedoch in Smyrna einer gewissen Panthea verfallen, so daß der alarmierte Marcus Aurelius Lucilla unverzüglich in den Osten sandte; die Heirat von Lucius Verus und Lucilla fand schließlich in Smyrna statt. 181 geriet sie in den Verdacht, an einer Verschwörung gegen Commodus beteiligt zu sein, wurde nach Capri verbannt und schließlich hingerichtet.



1036



1037



1038



1036

- 1036 Aes-Sesterz, Rom; 24,78 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor steht Pfau l. BMC 1207; Coh. 43; RIC 1751.

Gutes sehr schön

300,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Dieter Grunow, Berlin.

- 1037 Commodus, 177-192. A-Denar, 186/189, Rom; 2,60 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter. BMC 233; Coh. 387; RIC 192.

Fast vorzüglich

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 97, München 2000, Nr. 667.

- 1038 A-Denar, 191/192, Rom; 2,86 g. Kopf r. im Löwenfell//Keule. BMC 339; Coh. 190; RIC 251.

R Fast vorzüglich

150,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Seit 189 wurde Commodus von dem Kämmerer und Praefectus Praetorio Eclectus, einem Ägypter, in einen religiösen Mystizismus getrieben und ließ sich schließlich als römischer Hercules verehren.





1039

- 1039 **Æ-Denar**, 191/192, Rom; 3,24 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//I O M SPONSOR SE-C AVG Kaiser steht l. mit Globus und Zepter, dahinter steht Jupiter mit Blitz. BMC 347; Coh. 239; RIC 255.

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

R Kl. Schrötlingsriß, gutes sehr schön

100,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 95, München 1999, Nr. 848.



1,5:1



1040



1,5:1

- 1040 - für Crispina. **AV-Aureus**, 180/183, Rom; 7,11 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Victoria und Zepter, unter dem Thron Taube. BMC 47; Calicó 2377; Coh. 39; RIC 287.

Sehr schön

5.000,--



1041



1042



- 1041 **Æ-Denar**, 180/183, Rom; 3,43 g. Drapierte Büste r.//Handsclag. BMC 37; Coh. 8; RIC 279.

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Sehr schön-vorzüglich

100,--

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 374, Frankfurt am Main 2003, Nr. 806.

- 1042 **Æ-Denar**, 180/183, Rom; 3,27 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Apfel. BMC 44; Coh. 35; RIC 286 a.

Fast vorzüglich

125,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1043



1044



1043

- 1043 **Æ-As**, 180/183, Rom; 13,10 g. Drapierte Büste r.//Laetitia steht l. mit Kranz und Steuerruder auf Globus. BMC 435; Coh. 28; RIC 683.

Grüne Patina, Prägeschwächen, fast vorzüglich

200,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2008.

- 1044 **Pertinax**, 193. **Æ-Denar**, Rom; 2,84 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Laetitia steht l. mit Kranz und Zepter. BMC 8; Coh. 20; RIC 4 a.

R Gutes sehr schön

500,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 155, München 2007, Nr. 337 und der Auktion Hirsch Nachf. 234, München 2004, Nr. 775.



1045



1046



- 1045 **Æ-Denar**, Rom; 2,39 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Ops sitzt l. mit zwei Ähren. BMC 19; Coh. 33; RIC 8 a.

R Etwas raue Oberfläche, vorzüglich

400,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 156, München 2007, Nr. 2195.

- 1046 **Æ-Denar**, Rom; 3,25 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Ops sitzt l. mit Ähren. BMC 19; Coh. 33; RIC 8 a.

R Sehr schön

300,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 215, München 2013, Nr. 1069.



- 1047 **AR**-Denar, Rom; 3,03 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser opfert l. über Dreifuß. BMC 24; Coh. 56; RIC 13 a. **R** Feine Tönung, kl. Schrötlingsriß, gutes sehr schön 500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 106, Solingen-Ohligs 2001, Nr. 526 und der Auktion Münzzentrum 30, Köln 1977, Nr. 898.
- 1048 **Didius Julianus**, 193. **AR**-Denar, Rom; 2,38 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Concordia steht l. mit Legionsadler und Vexillum. BMC 2; Coh. 2; RIC 1. **R** Feine Tönung, etwas korrodiert, sonst gutes sehr schön 500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1049 **AR**-Denar, Rom; 2,47 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit Globus und Schriftrolle. BMC 8; Coh. 15; RIC 3 a. **R** Sehr schön 750,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



- 1050 - für **Manlia Scantilla**. **AR**-Denar, Rom; 2,95 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau. BMC 11; Coh. 2; RIC 7. **RR** Feine Tönung, min. korrodiert, gutes sehr schön 1.250,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 215, München 2013, Nr. 1070.



- 1051 **AR**-Denar, Rom; 3,19 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau. BMC 11; Coh. 2; RIC 7. **RR** Sehr schön 750,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



- 1052 - für **Didia Clara**. **AR**-Denar, Rom; 2,88 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 14; Coh. 3; RIC 10. **RR** Kl. Kratzer auf dem Avers, gutes sehr schön 1.000,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Die Reversdarstellung zeigt, daß noch unter Didius Julianus das antoninische Reversprogramm Maßstäbe setzte. Auch unter Antoninus Pius war die Darstellung der Hilaritas für die Prägungen im Namen seiner Tochter (nicht seiner Ehefrau) reserviert, siehe Alexandridis, Annetta, Die Frauen des römischen Kaiserhauses, Mainz 2004, S. 26/27.



1053



1054



- 1053 **Pescennius Niger, 193-194.** Æ-Denar, 193/194, Antiochia; 3,10 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Bonus Eventus steht l. mit Früchtekorb und Ähren. BMC S. 72, \* Anm.; Coh. 10; RIC 5 c. Sehr schön + 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Dieter Grunow, Berlin.
- 1054 Æ-Denar, Antiochia; 2,63 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Trophäe, unten Waffen. BMC S. 77, § Anm.; Coh. 33; RIC 34 a. RR Kl. Schrötlingsriß, sehr schön/fast vorzüglich 600,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 212, München 2013, Nr. 2851.



1,5:1



1055



1,5:1

- 1055 Æ-Denar, Antiochia; 2,68 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC 314 var.; Coh. -; RIC 81 c. RR Vorzüglich 1.000,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 212, München 2013, Nr. 2852.



1056



1057



- 1056 **Clodius Albinus, 193-197.** Æ-Denar, 193, Rom; 3,39 g. Kopf r.//Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus. BMC 40; Coh. 58; RIC 1 a. Fast vorzüglich/gutes sehr schön 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 67, Hamburg 2012, Nr. 465.
- 1057 Æ-Denar, 194/195, Rom; 3,42 g. Kopf r.//Aesculap steht l. mit Schlangenstab. BMC 88; Coh. 9; RIC 2. Vorzüglich/fast vorzüglich 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 118, München 2002, Nr. 2263.



1059



1058



1060



1059

- 1058 Æ-Denar, 194/195, Rom; 3,28 g. Kopf r.//Felicitas steht l. mit Caduceus und Zepter. BMC 92; Coh. 15; RIC 4. Winz. Schrötlingsrisse auf der Vorderseite, vorzüglich/sehr schön 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1059 Æ-As, 194/195, Rom; 10,80 g. Kopf r.//Aesculap steht l. mit Schlangenstab. BMC 543; Coh. 11; RIC 57 a. Prägeschwäche auf dem Avers, min. korrodiert, fast vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 34, Osnabrück 1996, Nr. 466.
- 1060 Æ-Denar, 195/197, Lugdunum; 2,71 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus. BMC -; Coh. -; Giard, Lyon 33; RIC -. Von großer Seltenheit. Fast vorzüglich 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Rauch 55, Wien 1995, Nr. 246.





1061



1062



1063



1064



- 1061 *AR*-Denar, 195/197, Lugdunum; 3,00 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zwei Hände halten Legionsadler. BMC 284; Coh. 24; RIC 20 b. **RR** Hübsche Patina, gutes sehr schön/fast vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 52, München 1990, Nr. 536.
- 1062 *AR*-Denar, 196/197, Lugdunum; 3,20 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. BMC 277; Coh. 79; RIC 43 a. **RR** Fast vorzüglich 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 121, München 2004, Nr. 436.  
Eine Prägung des Clodius Albinus als Augustus.
- 1063 **Septimius Severus**, 193-211. *AR*-Denar, 193/194, Rom; 2,87 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//LEG III ITAL TR P COS Legionsadler zwischen zwei Standarten. BMC 10; Coh. 262; RIC 7. **R** Sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 142, München 2005, Nr. 2697.  
Die Legio III Italica war in Castra Regina (Regensburg) stationiert.
- 1064 *AR*-Denar, 193/194, Rom; 3,47 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//LEG XI C L TRP COS Legionsadler zwischen zwei Standarten. BMC 16; Coh. 268; RIC 12. **R** Vorzüglich/sehr schön 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 72, München 1995, Nr. 681.



1065



1066



1067



1068



- 1065 *AR*-Denar, 193/194, Rom; 3,86 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//LEG XIII GEM M V TRP COS Legionsadler zwischen zwei Standarten. BMC 19; Coh. 272; RIC 14. **R** Winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich + 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 13, München 1997, Nr. 411.  
Die Legio XIII Gemina spielte bei der Kaiserproklamation des Septimius Severus, die in Carnuntum (dem Winterlager der Legion) stattfand, eine bedeutende Rolle. Als Teil des von Claudius Candidus geführten exercitus Illyricus nahm sie sowohl am Zug nach Rom gegen Didius Julianus als auch am Zug in den Osten gegen Pescennius Niger teil.
- 1066 *AR*-Denar, 194, Rom; 3,36 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Liber (Bacchus) steht l. mit Oinochoe und Thyrsus, davor Panther. BMC 64; Coh. 301; RIC 32. **Prägeschwäche** auf dem Avers, Stempelglanz 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 196, München 2011, Nr. 2784 und der Auktion Rauch 48, Wien 1992, Nr. 717.
- 1067 *AR*-Denar, 194, Rom; 3,26 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter sitzt l. mit Victoria und Zepter. BMC 69; Coh. 380; RIC 34. **Vorzüglich-Stempelglanz** 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von der Münzhandlung Athena, München.
- 1068 *AR*-Denar, 194/195, Rom; 3,47 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Securitas sitzt l. mit Globus. BMC 87; Coh. 646; RIC 56. **Porträt von feinem Stil. Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 182, Osnabrück 2011, Nr. 767.



1069



1070



- 1069 *Æ*-Denar, 194/195, unbestimmte Münzstätte (Antiochia?); 2,26 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Ähre zwischen zwei gekreuzten Füllhörnern. BMC 347; Coh. vergl. 142; RIC 373.

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Feine Tönung, vorzüglich

100,--

Das "F" in der Reverslegende dieses und des folgenden Stückes zeigt unten l. einen "Haken", der sich auch auf Denaren des Pescennius Niger findet (siehe Buttrey, NC 1992, S. XX). Der Stempelschneider des vorliegenden Stückes hatte offensichtlich bereits für Pescennius Niger Stempel geschnitten, entweder in Antiochia oder in einer mobilen Münzstätte.

- 1070 *Æ*-Denar, 194/195, unbestimmte Münzstätte (Antiochia?); 3,63 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Halbmond, darüber sieben Sterne. BMC 391; Coh. 628 a var.; RIC 417.

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Herrliche Patina, sehr schön

100,--



1,5:1



1071



1,5:1

- 1071 *AV*-Aureus, 195/196, Rom; 7,20 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC S. 41 Anm.; Calicó 2448; Coh. -; RIC 66.

RR Leichte Auflagen, kl. Randfehler auf dem Revers, gutes sehr schön

5.000,--

Exemplar der Auktion Dix Noonan Webb, London 30. September 2013, Nr. 3067.



1072



1073



1072

- 1072 *Æ*-Medaillon, 196, Rom; 53,60 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Roma steht l. mit Parazonium, Speer und Schild. Gnechi Tav. 92, 10.

Exemplar der Slg. Phoibos.

Von großer Seltenheit. Leicht korrodiert, sehr schön/fast sehr schön

2.000,--

- 1073 *Æ*-Denar, 196/197, Rom; 3,37 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Elefant geht r. BMC 168; Coh. 348; RIC 82.

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

R Vorzüglich

150,--



1074



1075



- 1074 *Æ*-Denar, 198/200, Rom; 3,35 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna steht v. v. mit Füllhorn und Steuerruder, Kopf r., l. Prora. BMC 127; Coh. 195; RIC 126 a.

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Vorzüglich

75,--

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 376, Frankfurt am Main 2003, Nr. 958.

- 1075 *Æ*-Denar, 198/202, Laodicea ad mare; 3,44 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC 657; Coh. 100; RIC 504.

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Vorzüglich

75,--



1076

- 1076 *AR*-Denar, 201/210, Rom; 3,14 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Medusakopf v. v. auf Aegis. BMC 357; Coh. 591; RIC 286. **RR Sehr schön**

400,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



2:1



1077



2:1

- 1077 *AV*-Aureus, 204, Rom; 7,04 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC -; Calicó 2569; Coh. -; RIC -. **Von größter Seltenheit. Gut zentriert, vorzüglich**

20.000,--



1078



1,5:1



1079



- 1078 *AR*-Denar, 204/206, Rom; 2,85 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Schiff mit gesetzten Segeln l. zwischen Quadrigen, unten Vogel, Löwe, Panther, Hirsch, Bär, Stier und ein weiterer Bär. BMC 343; Coh. 253; RIC 274. **R Sehr schön**

400,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

204 fand eine Säcular-Feier statt. Ein Höhepunkt der Feiern waren die Spiele im Circus, die der Revers des Stückes abbildet. Cassius Dio beschreibt u. a. das Schiff, das die Tiere (insgesamt 700) freigab (Cassius Dio 77, 1 ff.). Siehe hierzu auch Bergmann, B., Pictorial Narratives of the Roman Circus, in: Nelis-Clément, J. und Roddaz, J.-M. (Hrsg.), Le cirque romain et son image, Bordeaux 2008, S. 377.

- 1079 *AR*-Denar, 205, Rom; 3,10 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter, davor Adler. BMC 472; Coh. 469; RIC 196.

Revers leicht dezentriert, Prägeschwächen, sonst gutes vorzüglich

60,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1080



1081



- 1080 *AR*-Tetradrachme, 207/208, Laodicea ad mare (Syria); 14,07 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf l., mit Kranz im Schnabel, unten Stern. Prieur 1140. **Fast vorzüglich**

500,--

Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 10, München 1993, Nr. 454.

- 1081 *B*-Tetradrachme, Jahr 2 (= 193/194), Alexandria (Aegyptus); 11,42 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Nike in Quadriga l. Dattari 3993; Geissen -; Kampmann/Ganschow 49.4. **RR Herrliche Patina, sehr schön**

1.000,--

Schon Joseph Eckhel hob die Seltenheit der Alexandriner des Septimius Severus hervor, und an dieser Seltenheit hat sich nichts geändert, wie die Untersuchungen von Erik Christiansen (The Roman Coins of Alexandria, Aarhus 1988) belegen. Ihm sind drei Exemplare bekannt: Zwei Stücke in Museen (Paris, Wien) und das Exemplar der Sammlung Giovanni Dattari.





1082

- 1082 - und Julia Domna. Aes, Stratonikeia (Caria); 27,28 g. Beider Büsten einander gegenüber, oben ovaler Gegenstempel: Athenakopf r., unten halber rechteckiger Gegenstempel: ΘΕ[ΟΥ]//Hekate steht l. mit Patera und Fackel, davor Hund. SNG Keckman 261; Gegenstempel: Howego 188 und 536. Dunkle Patina mit hellen Auflagen, sehr schön  
Exemplar der Slg. Phoibos.

250,--



1,5:1

1083

1,5:1

- 1083 - für Julia Domna. AV-Aureus, 193/196, Rom; 7,30 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Apfel und Zepter, davor steht Cupido r. BMC 55; Calicó 2643; Coh. 203; RIC 537. R Fast vorzüglich

6.000,--



1084

1085

1086

- 1084 A-Denar, 193/196, Rom; 3,06 g. Drapierte Büste r.//Venus steht r. mit Palmzweig und Apfel an Säule gelehnt. BMC 52; Coh. 194; RIC 536. Kl. Prägeschwäche auf dem Avers, vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1085 A-Denar, 193/196, Laodicea ad mare; 2,62 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Halbmond, darüber sieben Sterne. BMC 421; Coh. 173; RIC 629. Min. korrodiert, vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1086 A-Denar, 196/211, Rom; 3,38 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 31; Coh. 72; RIC 556. Feine Tönung, vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 190, München 1996, Nr. 987.

100,--

100,--

75,--



1087

1088

- 1087 A-Denar, 196/211, Rom; 3,32 g. Drapierte Büste r.//Kybele in Löwenquadriga l. mit Zweig. BMC 48; Coh. 117; RIC 562. Vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 134, München 2004, Nr. 2898.
- 1088 A-Denar, 196/211, Rom; 3,61 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Helm und Palmzweig an Säule gelehnt, unten Schild. BMC 90; Coh. 215; RIC 581. Hübsche Tönung, vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 40, Hamburg 1998, Nr. 425.

100,--

75,--



1089



1090



1091



1089

- 1089 Æ-As, 196/211, Rom; 11,22 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. Min. korrodiert, fast vorzüglich 200,--  
BMC 786; Coh. 74; RIC 877.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 74, München 1995, Nr. 600.
- 1090 - für Julia Domna, Caracalla und Geta. Æ-Denar, 196/211, Rom; 3,14 g. Drapierte Büste der Julia Domna r.//Köpfe Caracallas mit Lorbeerkranz und Getas einander gegenüber. BMC 6; Coh. 3; Sehr schön 400,--  
RIC 541.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 186, München 2010, Nr. 2155.
- 1091 - für Julia Domna und Geta. Æ-Denar, 196/211, Rom; 2,95 g. Drapierte Büste der Julia Domna r.//Drapierte Büste des Geta r. BMC 60; Coh. 1; RIC 571. R Attraktives Exemplar, sehr schön 500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 374, Frankfurt am Main 2003, Nr. 834 und der Auktion Peus Nachf. 345, Frankfurt am Main 1995, Nr. 664.



1,5:1



1092



1,5:1

- 1092 - und Caracalla. Æ-Denar, 200/201, Rom; 2,69 g. Kopf des Septimius Severus r. mit Lorbeerkranz// Drapierte Büste des Caracalla r. mit Lorbeerkranz. BMC 187; Coh. 2; RIC 157. R Kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich 600,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 16, München 2001, Nr. 364.



1093



1094



1095



- 1093 - mit Caracalla und Geta. Æ-Denar, 202/210, Rom; 2,52 g. Kopf des Septimius Severus r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büsten des Caracalla mit Lorbeerkranz und des Geta einander gegenüber. BMC -; Coh. 6; RIC 251. RR Feine Tönung, sehr schön 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1094 - für Geta. Æ-Denar, 200/202, Laodicea ad mare; 3,37 g. Drapierte Büste r.//Pietas steht l. mit erhobener Rechten, davor Altar. BMC 720; Coh. 97; RIC 99. Feine Tönung, vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Schenk-Behrens Nachf. 80, Essen 2000, Nr. 258.
- 1095 Æ-Denar, 202, Laodicea ad mare; 3,43 g. Drapierte Büste r.//Minerva steht l. mit Schild und Speer. BMC 750; Coh. -; RIC 105 a. Gutes vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1096



1097



- 1096 **Æ-Denar**, 202, Laodicea ad mare; 2,99 g. Drapierte Büste r.//Priestergeräte. BMC 754; Coh. 189; RIC 107.

Gutes sehr schön

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 167, München 1990, Nr. 1113.

- 1097 **Æ-Denar**, 204/206, Rom; 3,39 g. Drapierte Büste r.//Schiff mit gesetzten Segeln l. zwischen Quadrigen, unten Vogel, Löwe, Panther, Hirsch, Bär, Stier und ein weiterer Bär. BMC 453; Coh. 67; RIC 43.

RR Gutes sehr schön

500,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Exemplar der Auktion Helios Numismatik 1, München 2008, Nr. 328.

204 fand eine Säcular-Feier statt. Ein Höhepunkt der Feiern waren die Spiele im Circus, die der Revers des Stückes abbildet. Cassius Dio beschreibt u. a. das Schiff, das die Tiere (insgesamt 700) freigab (Cassius Dio 77, 1 ff.). Siehe hierzu auch Bergmann, B., Pictorial Narratives of the Roman Circus, in: Nelis-Clément, J. und Roddaz, J.-M. (Hrsg.), Le cirque romain et son image, Bordeaux 2008, S. 377.



1098



1099



- 1098 **Geta als Caesar, 198-209, mit Septimius Severus und Caracalla. Æ-Denar**, 199/204, Rom; 3,15 g. Drapierte Büste des Geta r.//Drapierte Büsten des Septimius Severus mit Lorbeerkranz und des Caracalla mit Lorbeerkranz einander gegenüber. BMC 214; Coh. 1; RIC 5.

Min. Belag, fast vorzüglich/gutes sehr schön

400,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1099 **Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æ-Denar**, 198, Laodicea ad mare; 2,79 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Justitia mit Patera und Zepter sitzt l. BMC 637; Coh. 113; RIC 335.

R Feine Tönung, vorzüglich

150,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 170, München 2008, Nr. 2472.



1100



1101



1102



1103



- 1100 **Æ-Denar**, 201/206, Rom; 2,14 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Galeere l. BMC 267; Coh. 3; RIC 120.

R Sehr schön

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1101 **Æ-Denar**, 202, Rom; 3,41 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Plautilla und Caracalla reichen sich die Hand. BMC 272; Coh. 23; RIC 124 a.

Gutes sehr schön/vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Rauch 71, Wien 2003, Nr. 764.

- 1102 **Æ-Denar**, 205/207, Rom; 3,54 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser in Quadriga r. mit Adlerzepter. BMC 488; Coh. 38; RIC 87 a.

R Sehr schön

150,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Lanz 86, München 1998, Nr. 545.

- 1103 **Æ-Denar**, 206, Rom; 3,61 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Schiff mit gesetzten Segeln l. zwischen Quadrigen, unten Vogel, Löwe, Panther, Hirsch, Bär, Stier und ein weiterer Bär. BMC 508; Coh. 118; RIC 157.

RR Vorzüglich/fast vorzüglich

750,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Emporium 39, Hamburg 1998, Nr. 499.





1104



1105



1106



1107



- 1104 AR-Denar, 206/210, Rom; 3,08 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Die vier Jahreszeiten, dargestellt als spielende Kinder. BMC 505; Coh. -; RIC 153. R Feine Tönung, sehr schön 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Slg. Leo Benz, Auktion Lanz 100, München 2000, Nr. 76 und der Auktion Hess-Leu 41, Luzern 1969, Nr. 320.
- 1105 AR-Denar, 206/210, Rom; 2,77 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter Sospitator steht v. v. mit Blitzbündel und Zepter in viersäuligem Tempel. BMC 507; Coh. 108; RIC 156. RR Sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 128, München 2006, Nr. 564.
- 1106 AR-Denar, 206/210, Rom; 3,05 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste des Sol r. mit Strahlenbinde. BMC 514; Coh. 171; RIC 163. R Sehr schön-vorzüglich 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 134, München 2004, Nr. 2910.
- 1107 AR-Denar, 210/213, Rom; 3,10 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars steht v. v., Kopf l., mit Zweig, Speer und Schild. BMC 81; Coh. 149; RIC 222. Vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 41, Hamburg 1999, Nr. 400.



1108



1109



1108

- 1108 Æ-Sesterz, 210/213, Rom; 21,13 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Providentia steht l. mit Zepter und hält Stab über Globus. BMC 242 Anm.; Coh. -; RIC 511 b. Felder leicht geglättet, fast vorzüglich 500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion NAC R, Zürich 2007, Nr. 1571 und der Auktion CNG 54, Lancaster 2000, Nr. 1710.
- 1109 AR-Denar, 212, Rom; 3,00 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Elefant r. BMC 47; Coh. 208; RIC 199. R Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1110



1111



- 1110 AR-Denar, 213/217, Rom; 3,68 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Venus steht l. mit Victoria, Speer und Schild. BMC 82; Coh. 606; RIC 311 b. Hübsche Tönung, vorzüglich 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1111 AR-Denar, 213/217, Rom; 2,44 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Venus steht l. mit Helm, Zepter und Schild zwischen zwei Gefangenen. BMC 87; Coh. 613; RIC 312 d. Feine Patina, vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1112



1113



- 1112  $\mathcal{A}$ -Denar, 215, Rom; 3,13 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Pluto sitzt l. mit Zepter, davor Cerberus. BMC 125; Coh. 299; RIC 261 a. RR Feine Tönung, vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1113  $\mathcal{A}$ -Denar, 216, Rom; 3,11 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitzbündel und Zepter. BMC 155; Coh. 337; RIC 275. Vorzüglich 60,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1,5:1



1114



1,5:1

- 1114  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 204, Antiochia (Syria); 12,60 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz/Adler steht v. v. auf dem Bein eines Opfertieres, Kopf r. McAlee 664; Prieur 190 (dies Exemplar). Prachtexemplar. Hervorragendes Porträt, vorzüglich-Stempelglanz 1.000,--  
Erworben 1991 von Baldwin's.



1,5:1



1115



1,5:1

- 1115  $\mathcal{A}$ -Tetradrachme, 209/211, Laodicea ad mare (Syria); 13,65 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf l., mit Kranz im Schnabel, unten Stern. Prieur 1167. Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz 600,--



1116



1117



- 1116 - für Divus Septimius Severus.  $\mathcal{A}$ -Denar, 211, Rom; 2,88 g. Kopf r.//Adler auf Globus. BMC 21; Coh. 84; RIC 191 C. Feine Tönung, fast vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1117  $\mathcal{A}$ -Denar, 211, Rom; 2,73 g. Kopf r.//Kranz auf Thron. BMC 25; Coh. 87; RIC 191 E. Fast vorzüglich 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 130, München 2004, Nr. 2243.





1118



1119



1120



1121



1122



- 1118 *AR*-Denar, 211, Rom; 3,12 g. Kopf r.//Rogus, darauf Quadriga. BMC 27; Coh. 89; RIC 191 F. R Feine Tönung, vorzüglich 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1119 - mit **Septimius Severus**. *AR*-Denar, 199/200, Rom; 3,60 g. Drapierte Büste des Caracalla r. mit Lorbeerkrantz//Drapierte Büsten des Septimius Severus mit Lorbeerkrantz und des Caracalla mit Lorbeerkrantz einander gegenüber. BMC 158 Anm.; Coh. 2; RIC 32 b. RR Gutes sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Rauch 75, Wien 2005, Nr. 596.
- 1120 - für **Julia Domna**. *AR*-Denar, 211/217, Rom; 3,26 g. Drapierte Büste r.//Fecunditas steht l. mit Kind auf dem r. Arm, zu beiden Seiten je ein weiteres Kind. BMC -; Coh. -; RIC 374. R Fast vorzüglich 75,--  
Erworben vor 1993 bei der Firma Heinz-W. Müller, Solingen.
- 1121 *AR*-Denar, 211/217, Rom; 3,32 g. Drapierte Büste r.//Kaiserin steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 11; Coh. 114; RIC 380. Vorzüglich/fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1122 - und **Julia Domna**. *AR*-Denar, 198/209, Rom; 3,18 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Drapierte Büste r. BMC 7; Coh. 1; RIC 544. RR Feine Tönung, gutes sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 280, Osnabrück 2016, Nr. 730; der Auktion Sternberg I, Zürich 1973, Nr. 217 und der Auktion Hess-Leu 36, Luzern 1968, Nr. 510.



1123



1124



- 1123 *AR*-Denar, 198/209, Rom; 2,94 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Drapierte Büste r. BMC 7; Coh. 1; RIC 544. RR Feine Tönung, sehr schön 500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1124 - für **Plautilla**. *AR*-Denar, 202/205, Rom; 3,33 g. Drapierte Büste r.//Kaiserin und Kaiser reichen sich die Hand. BMC 401; Coh. 10; RIC 361. Gutes sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



2,5:1



1125



2,5:1

- 1125 - und **Geta**. *AV*-Aureus, 198, Rom; 7,13 g. ANTONINVS PIVS - AVG PON TR P IIII Drapierte Büste des Caracalla r. mit Lorbeerkrantz//P SEPT GETA - CAES PONT Drapierte Büste des Geta r. BMC 261; Calicó 2864 (stempelgleich); Coh. 6; RIC 53. RR Herrliche Porträts, vorzüglich 60.000,--  
Exemplar der Sammlung Archer M. Huntington (Inventar-Nr. HSA 1001.1.30074) und der Auktion NAC 71, Zürich 2013, Nr. 255.





1126



1127



1128



1129



- 1126 *AR*-Denar, 199/200, Rom; 2,97 g. Drapierte Büste des Caracalla r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste des Geta r. BMC 162; Coh. 2; RIC 38. **RR** Winz. Stempelbruch auf dem Revers, sonst fast vorzüglich 500,--
- 1127 *AR*-Denar, 199/200, Rom; 3,30 g. Drapierte Büste des Caracalla r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste des Geta r. BMC 162; Coh. 2; RIC 38. **RR** Gutes sehr schön/fast vorzüglich 400,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1128 **Macrinus**, 217-218. *AR*-Denar, Januar/Mai 217, Rom; 3,03 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter, davor steht Macrinus v. v. BMC 1 A; Coh. 142; RIC 5. **R** Feine Tönung, vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Die Prägungen des Macrinus und des Diadumenianus sind nach Curtis Clay datiert.
- 1129 *AR*-Denar, Januar/Mai 217, Rom; 2,56 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas sitzt l. mit Zepter, die Linke stützt den Kopf, davor brennender Altar. BMC -, vergl. 5 Anm.; Coh. -, vergl. 153; RIC -, vergl. 13. **Von großer Seltenheit.** Feine Tönung, fast vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1130



1131



1132



1133



1134



- 1130 *AR*-Antoninian, Januar/Juli 217, Rom; 4,42 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit kurzem Caduceus und Zepter. BMC 8; Coh. -; RIC 63. **R** Gutes sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1131 *AR*-Denar, Januar/Juli 217, Rom; 3,04 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fides steht v. v. mit zwei Standarten, r. und l. je eine Standarte. BMC -; Coh. 26; RIC 68. **Gutes sehr schön** 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1132 *AR*-Denar, Januar/Juli 217, Rom; 2,81 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter, davor der Kaiser. BMC 20; Coh. 37; RIC 76. **Gutes sehr schön** 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1133 *AR*-Denar, Januar/Juli 217, Rom; 3,44 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. mit Zepter und füttert Schlange. BMC 26; Coh. vergl. 116; RIC 86. **Min. Belag, gutes sehr schön** 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1134 *AR*-Denar, Januar/Juli 217, Rom; 2,74 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas mit Zepter sitzt l. vor Altar. BMC 28; Coh. 128; RIC 94. **Fast vorzüglich/gutes sehr schön** 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 134, München 2004, Nr. 2937.



1,5:1



1135



1,5:1

- 1135 AR-Denar, Juli/September 217, Rom; 1,94 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas steht l. mit Zepter an Säule gelehnt. BMC -, vergl. 40; Coh. -, vergl. 62; RIC -, vergl. 24.

Von größter Seltenheit. Revers von korrodiertem Stempel, sehr schön-vorzüglich

200,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Dieses Exemplar weist die Reverslegende PONTIF MAX TR P P P auf, also noch ohne die Konsulatsdatierung. In den Zitiervorwerken werden Jupiter, Felicitas und Fides mit dieser Legende aufgeführt (RIC 1-4), Securitas allerdings nicht. Diese Münze belegt jedoch auch eine Prägung der Securitas in dieser Prägegruppe.



1136



1137



1138



1139



- 1136 AR-Denar, Oktober/Dezember 217, Rom; 3,19 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter. BMC 31; Coh. -; RIC 15.

Gutes sehr schön/fast vorzüglich

150,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1137 AR-Denar, Oktober/Dezember 217, Rom; 2,99 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter. BMC 31; Coh. -; RIC 15.

Feine Tönung, vorzüglich

150,--

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 102, München 2000, Nr. 502.

- 1138 AR-Denar, Oktober/Dezember 217, Rom; 3,20 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Annona sitzt l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius. BMC 33; Coh. 56; RIC 19.

Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1139 AR-Denar, Oktober/Dezember 217, Rom; 3,26 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 35; Coh. 65; RIC 21.

Vorzüglich

125,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Rauch 69, Wien 2002, Nr. 543.



1140



1141



1142



- 1140 AR-Denar, Oktober/Dezember 217, Rom; 3,60 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fides steht v. v. mit zwei Standarten. BMC 38; Coh. 60 var.; RIC 22 A.

Kl. Stempelfehler auf dem Revers, gutes sehr schön

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1141 AR-Denar, Oktober/Dezember 217, Rom; 3,11 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. und füttert Schlange. BMC 39; Coh. 67; RIC 23.

Kl. Schrötlingsriß, sehr schön/fast vorzüglich

125,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1142 AR-Denar, Oktober/Dezember 217, Rom; 3,40 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas steht l. mit Zepter an Säule gelehnt. BMC 40; Coh. 62; RIC 24.

Gutes sehr schön

100,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1143



1144



1145



1146



- 1143 *Æ*-Denar, September 217/Februar 218, Rom; 3,17 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Annona sitzt l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius. BMC 60 Anm.; Coh. 8; RIC -. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich/vorzüglich 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1144 *Æ*-Denar, September 217/Februar 218, Rom; 2,98 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit langem Caduceus und Füllhorn. BMC 62; Coh. 15; RIC 60. Hübsche Patina, sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1145 *Æ*-Denar, September 217/Februar 218, Rom; 2,46 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fides steht v. v. mit zwei Standarten, Kopf r. BMC 65; Coh. 23; RIC 67. Vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1146 *Æ*-Denar, September 217/Februar 218, Rom; 3,66 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas steht l. mit Zepter an Säule gelehnt. BMC 80; Coh. -; RIC 92. Sehr schön-vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 185, München 1995, Nr. 1172.  
Datierung nach Curtis Clay.



1147



1148



1149



1150



1151



- 1147 *Æ*-Denar, Februar 218, Rom; 3,64 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Annona steht l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius. BMC 41; Coh. 47; RIC 26. Sehr schön-vorzüglich 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1148 *Æ*-Denar, Februar 218, Rom; 3,08 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser sitzt l. mit Globus und Zepter. BMC 47; Coh. 51; RIC 27. Sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1149 *Æ*-Denar, Februar 218, Rom; 3,13 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fides steht v. v. mit zwei Standarten, Kopf r. BMC 53; Coh. 86; RIC 34. R Leichte Korrosionsspuren auf dem Revers, gutes sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1150 *Æ*-Denar, Februar 218, Rom; 3,23 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas steht l. mit Zepter an Säule gelehnt. BMC 54; Coh. 87; RIC 35. R Kl. Schrötlingsriß, Stempelfehler auf dem Revers, gutes sehr schön/fast vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1151 *Æ*-Denar, März/Juli 218, Rom; 2,70 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 58; Coh. 2; RIC 53. Winz. Korrosionsspuren auf dem Revers, vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Rauch 90, Wien 2012, Nr. 622.





1152



1153



1154



1155



- 1152 *AR*-Denar, März/Juli 218, Rom; 3,21 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 58; Coh. 2; RIC 53. Schrötlingsriß, gutes sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1153 *AR*-Denar, März/Juli 218, Rom; 2,42 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. BMC 69; Coh. 41; RIC 78. Gutes sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 217, München 2001, Nr. 2026.
- 1154 *AR*-Denar, März/Juni 218, Rom; 3,13 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn, davor Globus. BMC 73; Coh. 108; RIC 80. Vorzüglich/fast vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1155 - für **Diadumenianus**. *AR*-Denar, Januar/Mai 217, Rom; 3,12 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Stab und Zepter, dahinter Legionsadler und Kohortenstandarte. BMC -; Coh. -; RIC -; Sear, Roman Silver Coins 14 b. Feine Tönung, sehr schön-vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 382, Frankfurt am Main 2005, Nr. 528.



1156



1157



1158



1159



- 1156 *AR*-Denar, Januar/Mai 217, Rom; 3,33 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Stab und Zepter, dahinter Manipel- und Kohortenstandarte. BMC 85 var.; Coh. 12/14; RIC 107/109. Feine Tönung, gutes sehr schön/fast vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Rauch 65, Wien 2000, Nr. 531.
- 1157 *AR*-Denar, Juni 217/Februar 218, Rom; 2,87 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht r. mit Standarte und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 87; Coh. 3; RIC 102. Sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1158 *AR*-Denar, Juni 217/Februar 218, Rom; 3,30 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Standarte und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 87; Coh. 3; RIC 102. Sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1159 *AR*-Denar, März/Mai 218, Rom; 3,35 g. Drapierte Büste r.//Spes geht l. mit Blume. BMC 94; Coh. 21; RIC 116. Gutes sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1,5:1



1160



1,5:1



- 1160 Antoninus IV. Elagabal, 218-222. A-Aureus, 218/219, Rom; 6,62 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fides sitzt l. mit Adler und Standarte, davor Standarte. BMC 10; Calicó 2992; Coh. 34; RIC 69.

Fast vorzüglich

5.000,--

Exemplar der Auktion NAC 21, Zürich 2001, Nr. 506.



1161



1162



1163



1164



- 1161 A-Denar, 218/219, Antiochia; 2,38 g. Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 307 Anm.; Coh. 21; RIC 166.

Sehr schön-vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1162 A-Denar, 218/219, Antiochia; 3,08 g. Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Bonus Eventus steht l. mit Patera über brennendem Altar und Zweig. BMC 310; Coh. 14; RIC 186.

RR Vorzüglich

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Emporium 51, Hamburg 2004, Nr. 419.

- 1163 A-Denar, 218/219, Antiochia; 3,24 g. Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Vier Feldzeichen. BMC 275; Coh. 15; RIC 187.

R Winz. Kratzer und Prägeschwäche auf dem Avers, vorzüglich

100,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1164 A-Denar, 218/219, Antiochia; 2,40 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Galeere r. BMC 277; Coh. 27; RIC 188.

Prägeschwächen, fast vorzüglich

100,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Emporium 39, Hamburg 1998, Nr. 529.



1165



1166



1167



- 1165 A-Denar, 218/219, Antiochia; 3,72 g. Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit Patera und Caduceus. BMC 289; Coh. 278; RIC 201.

Feine Patina, vorzüglich

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 378, Frankfurt am Main 2004, Nr. 754.

- 1166 A-Denar, 219, Rom; 4,04 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. mit Victoria und Spear, dahinter Schild. BMC 93; Coh. 142; RIC 16.

Sehr attraktives Exemplar mit min. Korrosionsspuren auf dem Revers, gutes vorzüglich

100,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Grün 27, Heidelberg 1999, Nr. 1096.

- 1167 A-Denar, 220/222, Rom; 2,41 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Legionsadler zwischen zwei Standarten, unten Schilde. BMC 201; Coh. 44; RIC 78.

Sehr schön-vorzüglich

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1168



1169



- 1168 *AR*-Denar, 220/222, Rom; 3,21 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz und "Horn"//Kaiser steht l. mit Patera und Keule, davor Stern, Dreifuß und dahinter liegende Bulle. BMC 211; Coh. 61; RIC 88.

Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Bei dem sogenannten "Horn" soll es sich um eine Stierpenisspitze handeln (Elke Krenzel in JbNum 47, 1997, S. 53 ff.). Eine andere Ansicht vertritt W. Weiser (in GN 196, März 2000, S. 53 ff.).

- 1169 *AR*-Denar, 220/222, Rom; 3,34 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Libertas steht l. mit Pileus und Zepter, dahinter Stern. BMC 221; Coh. 92; RIC 107.

Feine Tönung, vorzüglich-Stempelglanz

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1,5:1



1170



1,5:1

- 1170 *AV*-Aureus, 221, Rom; 6,22 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l., Kopf zurückgewandt, mit erhobener Rechten und Peitsche, im Feld l. Stern. BMC 240; Calicó 3015; Coh. 181; RIC 37.

RR Gutes sehr schön

5.000,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 193, München 1997, Nr. 93; der Auktion Münzen und Medaillen AG 21, Basel 1960, Nr. 72; der Auktion Etienne Bourgey, Paris 16.-18. Dezember 1913, Nr. 417 und der Sammlung Manuel Vidal Quadras y Ramón (Catálogo de la colección de monedas y medallas de Manuel Vidal Quadras y Ramón de Barcelona I, Barcelona 1892), Nr. 3724.



1171



1172



1173



1174



- 1171 *AR*-Denar, 221, Rom; 3,23 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz und "Horn"//Kaiser steht l. mit Patera und Zweig, davor Altar und Stern. BMC 256; Coh. 196; RIC 46.

Vorzüglich

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Münzzentrum 93, Köln 1998, Nr. 333.

Bei dem sogenannten "Horn" soll es sich um eine Stierpenisspitze handeln (Elke Krenzel in Jbnum 47, 1997, S. 53 ff.; Tobias Brendle in NNB 10/01, S. 411 ff.). Gegen diese Deutung argumentiert W. Weiser (GN 196, März 2000, S. 53 ff.).

- 1172 - für Julia Soaemias. *AR*-Denar, Rom; 2,61 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Apfel und Zepter, davor Stern. BMC 49; Coh. 8; RIC 241.

Kl. Schrötlingsriß, vorzüglich

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1173 *AR*-Denar, Rom; 3,12 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Apfel und Zepter, davor Kind. BMC 55; Coh. 14; RIC 243.

Sehr schön

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1174 - für Julia Maesa. *AR*-Denar, Rom; 3,47 g. Drapierte Büste r.//Fecunditas steht l. mit Füllhorn und hält die Hand über ein Kind. BMC 61; Coh. 8; RIC 249.

Feine Tönung, gutes sehr schön

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Maesa war die Großmutter Elagabals wie auch des Alexander Severus. Elagabal verdankte ihr den Thron.





1175



1176



1177



1178



- 1175    Æ-Denar, Rom; 3,33 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter. BMC 67; Coh. 16; RIC 254. Gutes sehr schön    50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1176    Æ-Denar, Rom; 3,38 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, vor ihr ein Pfau. BMC 295; Coh. 20; RIC 256. Sehr schön-vorzüglich    60,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1177    Æ-Denar, Rom; 2,96 g. Drapierte Büste r.//Laetitia steht l. mit Kranz und Ruder auf Globus. BMC 69; Coh. 37; RIC 261. Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz    100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Grün 32, Heidelberg 2001, Nr. 732.
- 1178    Æ-Denar, Rom; 2,83 g. Drapierte Büste r.//Pietas steht l. mit ausgestreckter Rechten und Weihrauchgefäß, davor Altar. BMC 73; Coh. 29; RIC 263. Dunkle Tönung, sehr schön    25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1179



1180



1181



1182



- 1179    Æ-Denar, Rom; 2,78 g. Drapierte Büste r.//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. BMC 76; Coh. 36; RIC 268. Gutes sehr schön    60,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1180    Æ-Denar, Rom; 3,14 g. Drapierte Büste r.//Felicitas steht l. mit Patera und Caduceus, davor Stern und Altar. BMC 81; Coh. -; RIC 272. Fast vorzüglich/vorzüglich    50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Grün 54, Heidelberg 2010, Nr. 229.
- 1181    - für Julia Paula. Æ-Denar, Rom; 2,61 g. Drapierte Büste r.//Concordia sitzt l. mit Patera, davor Stern. BMC 172; Coh. 6; RIC 211. Gutes sehr schön    100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Julia Paula, die Tochter des Praetorianerpräfekten Julius Paulus, war die erste Ehefrau des Elagabal. Die Ehe war vermutlich von Julia Maesa arrangiert worden und wurde mit großem Pomp gefeiert - bei den Spielen fanden zahlreiche Gladiatoren, 51 Tiger und ein Elefant den Tod. Elagabal wurde seiner Frau bald überdrüssig und ließ sich nach einem knappen Jahr scheiden.
- 1182    Æ-Denar, Rom; 3,17 g. Drapierte Büste r.//Kaiser und Kaiserin stehen einander gegenüber und reichen sich die Hand. BMC 318; Coh. 12; RIC 214. Gutes sehr schön    75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1183



1184



1185



1186



- 1183 *AR*-Denar, Antiochia; 3,15 g. Drapierte Büste r.//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 321; Coh. 16; RIC 216. Gutes sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1184 *AR*-Denar, Rom; 3,96 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Globus und Zepter. BMC 177; Coh. 21; RIC 222. Feine Tönung, fast vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1185 - für Aquilia Severa. *AR*-Denar, 220/222, Rom; 2,91 g. Drapierte Büste r.//Concordia steht l. mit Patera und Doppelfüllhorn und opfert über Altar, davor Stern. BMC 185; Coh. 2; RIC 225. Sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Elagabal heiratete Aquilia Severa im Jahr 220, obwohl sie eine Vestalin und damit zur Ehelosigkeit verpflichtet war.
- 1186 *AR*-Denar, 220/222, Rom; 2,51 g. Drapierte Büste r.//Concordia steht l. mit Patera und Doppelfüllhorn und opfert über Altar, r. Stern. BMC 184; Coh. 2; RIC 226. Sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Meister & Sonntag 9, Stuttgart 2010, Nr. 251.



1187



1188



1187

- 1187 Severus Alexander, 222-235. *AE*-Sesterz, 222/231, Rom; 13,88 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Kaiser reitet r. mit Speer, davor geht Victoria r. mit Kranz und Palmzweig. BMC 748; Coh. -; RIC 596. Leicht korrodiert, vorzüglich 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 156, München 2007, Nr. 2247.
- 1188 *AR*-Denar, 223, Rom; 3,54 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter. BMC 87; Coh. 229; RIC 19. Vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1190



1189



1191



- 1189 *AR*-Quinar, 226, Rom; 1,13 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Annona steht l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius. BMC 345; Coh. 24; King 3; RIC 134. RR Fast sehr schön/sehr schön 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 200, München 2011, Nr. 2698.
- 1190 *AR*-Denar 228, Rom; 2,66 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicita steht l. mit Patera und Caduceus, davor Altar. BMC 470; Coh. 44; RIC 137. R Hübsche Patina, sehr schön + 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1191 *AR*-Denar, 230, Rom; 2,84 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Halbnackter Sol steht halbr., Kopf l. mit erhobener Rechten und Globus. BMC 631; Coh. 391 var.; RIC 102. Min. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1192



1193



1194



1195



- 1192 Æ-Denar, 230, Rom; 2,70 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Kaiser steht r. mit Speer und Globus. BMC 616; Coh. 401; RIC 105. Vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 67, München 1994, Nr. 672.
- 1193 Æ-Denar, 231, Rom; 2,99 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter, davor der Kaiser. BMC 690; Coh. 73; RIC 200. Stempelfrisches Prachtexemplar 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1194 Æ-Denar, 232, Rom; 2,60 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus. BMC 855; Coh. 427; RIC 112. Feine Patina, gutes vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1195 Æ-Denar, 232, Rom; 4,33 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Schild. BMC 833; Coh. 161; RIC 246. Attraktives Exemplar mit feiner Tönung, vorzüglich-Stempelglanz 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Die kriegerische Darstellung des Mars Ultor steht im Zusammenhang mit dem Perserkrieg des Kaisers.



1196



1197



1198



1196

- 1196 - für Julia Mamaea. Æ-Sesterz, 222, Rom; 24,55 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Juno steht l. mit Patera und Zepter, davor Pfau. BMC 51 Anm.; Coh. 39; RIC 685. R Sehr schön 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998.
- 1197 Æ-Denar, 223, Rom; 2,83 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Venus steht l. mit Apfel und Zepter, davor Cupido r. BMC 152; Coh. 72; RIC 355. Feine Tönung, vorzüglich/fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Rauch Summer Auction, Wien 2010, Nr. 1029.
- 1198 Æ-Denar, 227, Rom; 3,37 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Vesta steht l. mit Patera und Zepter. BMC 440; Coh. 85; RIC 362. Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 170, München 2008, Nr. 2613 und der Auktion Giessener Münzhandlung 81, München 1997, Nr. 780.



1199



1200



- 1199 Æ-Denar, 228, Rom; 2,78 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Felicita steht l. mit Caduceus an Säule gelehnt. BMC 483; Coh. 17; RIC 335. Gutes sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1200 Æ-Denar, 230, Rom; 3,32 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Felicita sitzt l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 658; Coh. 24; RIC 338. Sehr schön-vorzüglich 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 88, Köln 1997, Nr. 816.





1201



1202



1203



1204



- 1201 **AR-Denar, 231, Rom; 2,93 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Iuno sitzt l. mit Blume (?) und Säugling**  
(?). BMC 755; Coh. 32; RIC 341. Fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Grün 27, Heidelberg 1999, Nr. 1177.
- 1202 - **für Orbiana. AR-Denar, 225, Rom; 2,77 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit**  
Patera und Doppelfüllhorn. BMC 287; Coh. 1; RIC 319. Sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1203 **Maximinus I. Thrax, 235-238. AR-Denar, 235, Rom; 3,24 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//**  
Kaiser steht l. mit Speer zwischen zwei Standarten. BMC 11; Coh. 46; RIC 1. Sehr schön/gutes sehr schön 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1204 **AR-Denar, 235/236, Rom; 3,42 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Liberalitas steht l. mit Abacus**  
und Füllhorn. BMC 45; Coh. 19; RIC 10. Winz. Kratzer auf dem Avers, sehr schön-vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 296, Frankfurt am Main 1978, Nr. 552.



1205



1206



1207



1208



1209



- 1205 **AR-Denar, 235/236, Rom; 3,07 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Pax steht l. mit Zweig und**  
Zepter. BMC 68; Coh. 31; RIC 12. Hübsche Patina, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1206 **AR-Denar, 235/236, Rom; 2,91 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Providentia steht l. mit Stab**  
und Füllhorn, davor Globus. BMC 86; Coh. 77; RIC 13. Vorzüglich 75,--
- 1207 **AR-Denar, 236, Rom; 3,15 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Victoria geht r. mit Kranz und**  
Palmzweig. BMC 105; Coh. 99; RIC 16. Vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1208 **AR-Denar, 236, Rom; 2,91 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//In Kranz: VOTIS/DECENNA/**  
LIBVS. BMC 38; Coh. 117; RIC 17. RR Attraktives Exemplar, gutes sehr schön 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1209 **AR-Denar, 236/237, Rom; 2,78 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Pax steht l. mit Zweig und**  
Zepter. BMC 144; Coh. 37; RIC 19. Vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1210



1211



1212



1213



- |      |   |  |               |
|------|---|--|---------------|
| 1210 | <p>AR-Denar, 236/238, Rom; 3,20 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//VICTORIA GERM Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig, davor sitzt Gefangener. BMC 185; Coh. 107; RIC 23.</p> <p>Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.</p>  | <p>Gutes sehr schön/vorzüglich</p>             | <p>60,--</p>  |
| 1211 | <p>- für Diva Paulina. AR-Denar, Rom; 2,80 g. Drapierte Büste r. mit Schleier//Paulina fliegt r. auf Pfau. BMC 127; Coh. 2; RIC 2.</p> <p>Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.</p>   | <p>R Hübsche Patina, fast vorzüglich</p>       | <p>600,--</p> |
| 1212 | <p>- für Maximus. AR-Denar, 236, Rom; 3,34 g. Drapierte Büste r.//Priestergeräte. BMC 118; Coh. 1; RIC 1.</p> <p>Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.<br/>Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 67, München 1994, Nr. 694.</p> | <p>Feine Tönung, sehr schön</p>                | <p>100,--</p> |
| 1213 | <p>AR-Denar, 236/238, Rom; 3,55 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Stab und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 211; Coh. 10; RIC 3.</p> <p>Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.</p>  | <p>Etwas raue Oberfläche, gutes sehr schön</p> | <p>100,--</p> |



1215



1214



1215

- |      |  |   |        |
|------|--|---|--------|
| 1214 | AR-Denar, 236/238, Rom; 3,03 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Stab und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 211; Coh. 10; RIC 3.<br>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 29, Osnabrück 1995, Nr. 2320. | Feine Tönung, vorzüglich                    | 200,-- |
| 1215 | Æ-Sesterz, 236/238, Rom; 18,96 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Stab und Speer, dahinter zwei Standarten. BMC 213; Coh. 14; RIC 13.<br>Exemplar der Auktion Triton XVI, New York 2013, Nr. 1113.            | Herrliche Patina, gut zentriert, vorzüglich | 500,-- |



1216



1217



1216

- |      |   |   |          |
|------|---|---|----------|
| 1216 | Æ-Sesterz, 236/238, Rom; 21,67 g. Drapierte Büste r.//Prinz steht l. mit Stab und Speer, dahinter zwei Standarten. BMC 213; Coh. 14; RIC 13.<br>Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.<br>Erworben 2001.         | Etwas korrodiert, sehr schön-vorzüglich | 150,--   |
| 1217 | <b>Gordianus I. Africanus</b> , 238. Æ-Denar, März/April 238, Rom; 1,99 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Securitas sitzt l. mit Zepter. BMC 11; Coh. 10; RIC 5.<br>Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. | RR Feine Tönung, gutes sehr schön       | 1.500,-- |



1,5:1



1218



1,5:1



- 1218 **Gordianus II. Africanus**, 238.  $\mathcal{A}$ -Denar, Rom; 2,70 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz// Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn an Säule gelehnt, davor Globus. BMC 19; Coh. 5; RIC 1.

RR Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

1.500,--

Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 197, München 1997, Nr. 665.

Gordianus II. Africanus wurde um 192 als Sohn des Gordianus I. geboren. Der Name seiner Mutter ist nicht bekannt (der in der Historia Augusta genannte Name Fabia Orestilla ist fiktiv), aber sie war möglicherweise eine Enkelin des Sophisten Herodes Atticus. Über Leben und Karriere des Gordianus ist wenig bekannt - zwar fabuliert der Autor der Historia Augusta lustlos einen cursus honorum zusammen, ist aber mehr daran interessiert, dem Kaiser verschiedene Gelüste zuzuschreiben: So dichtet er dem Gordianus 22 Konkubinen an, von denen ihm jede 3-4 Kinder geboren haben soll, sowie eine Bibliothek mit 62.000 (!) Bänden. Sicher ist nur, daß Gordianus II. consul suffectus war, bevor er seinem Vater als Legat in Africa diente. Es ist unklar, ob er in Thysdrus gemeinsam mit seinem Vater, wenige Tage später in Karthago oder erst durch den Senat in Rom zum Kaiser erhoben worden ist. Als Capelianus, der dem Maximinus Thrax treu gebliebene Statthalter von Numidien, mit seiner Armee nach Karthago marschierte, wurde Gordianus II. zum Kommandeur einer teils aus Freiwilligen bunt zusammengewürfelten Armee und stellte sich dem Feind zum Kampf. Er fiel, sein Vater beging daraufhin Selbstmord. Die Münzen der beiden Gordiani Africani zählen zu den seltenen und besonders begehrten Prägungen der römischen Kaiserzeit.



1,5:1



1219



1,5:1



- 1219  $\mathcal{A}$ -Denar, März/April 238, Rom; 2,74 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn an Säule gelehnt, davor Globus. BMC 19; Coh. 5; RIC 1.

RR Feine Tönung, gutes sehr schön

1.500,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Lanz 106, München 2001, Nr. 614.



1220



1221



1222



- 1220 **Balbinus**, 238.  $\mathcal{A}$ -Antoninian, Rom; 4,73 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. BMC 67; Coh. 3; RIC 10.

Fast vorzüglich

250,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1221  $\mathcal{A}$ -Antoninian, Rom; 4,52 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. BMC 71; Coh. 6; RIC 11.

Feine Tönung, fast vorzüglich

300,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 142, München 2005, Nr. 2811.

- 1222  $\mathcal{A}$ -Antoninian, Rom; 4,35 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. BMC 71; Coh. 6; RIC 11.

Etwas Belag, sonst gutes sehr schön/fast vorzüglich

300,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Grün 50, Heidelberg 2008, Nr. 169.





- 1223 **Æ**-Antoninian, Rom; 4,27 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. BMC 74; Coh. 17; RIC 12. Sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1224 **Æ**-Denar, Rom; 3,60 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter. BMC 22; Coh. 8; RIC 2. R Breiter Schrötling. Fast vorzüglich/sehr schön 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 217, München 2001, Nr. 2080.
- 1225 **Æ**-Denar, Rom; 2,99 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. BMC 1; Coh. 10; RIC 3. R Gutes sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1226 **Æ**-Denar, Rom; 2,33 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit Zweig und Parazonium. BMC 26; Coh. 20; RIC 5. Min. Korrosionsspuren auf dem Avers, fast vorzüglich 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



- 1227 **Æ**-Denar, Rom; 3,38 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn, davor Globus. BMC 33; Coh. 23; RIC 7. Feine Tönung, fast vorzüglich/vorzüglich 400,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 85, Köln 1996, Nr. 620.
- 1228 **Æ**-Denar, Rom; 2,74 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht v. v., Kopf l., mit Kranz und Palmzweig. BMC 37; Coh. 27; RIC 8. Feine Tönung, winz. Kratzer auf dem Avers, fast vorzüglich 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



- 1229 **Æ**-Sesterz, Rom; 23,87 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit Zweig und Parazonium. BMC 28; Coh. 21; RIC 16. Sehr schön 300,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 219, München 2014, Nr. 469.
- 1230 **Papianus**, 238. **Æ**-Antoninian, Rom; 2,74 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. BMC 82; Coh. 2; RIC 9 b. Vorzüglich/fast vorzüglich 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1231



1232



- 1231 *AR*-Antoninian, Rom; 4,15 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. BMC 87; Coh. 3; RIC 10 b. Dunkle Tönung, gutes sehr schön/fast vorzüglich 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 102, München 2000, Nr. 538.
- 1232 *AR*-Antoninian, Rom; 4,35 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. BMC 92; Coh. 21; RIC 11 b. Dunkle Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 90, Köln 1997, Nr. 649 und der Auktion Peus Nachf. 323, Frankfurt am Main 1988, Nr. 1294.



1233



1234



1235



1236



- 1233 *AR*-Denar, Rom; 3,36 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 42; Coh. 6; RIC 1. Gutes sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 113, München 2001, Nr. 5966.
- 1234 *AR*-Denar, Rom; 3,45 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. BMC 9; Coh. 14; RIC 3. Gutes sehr schön/sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1235 *AR*-Denar, Rom; 3,12 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax sitzt l. mit Zweig und Zepter. BMC 46; Coh. 22; RIC 4. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, vorzüglich/sehr schön 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1236 *AR*-Denar, Rom; 3,09 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 50; Coh. 29; RIC 5. Fast vorzüglich/sehr schön-vorzüglich 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 89, München 1998, Nr. 474.



1238



1237



1238

- 1237 *AR*-Denar, Rom; 2,79 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit Caduceus und Zepter. BMC 52; Coh. 26; RIC 6. Gutes sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 40, Hamburg 1998, Nr. 508.
- 1238 *Æ*-Sesterz, Rom; 22,54 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax sitzt l. mit Zweig und Zepter. BMC 48; Coh. 23; RIC 22 a. Attraktives Exemplar, gutes sehr schön 600,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2007 bei Dr. Martina Dieterle.



1239



1240



1241



1242



- 1239 **Balbinus und Pupienus, 238 für Gordianus III.** Æ-Denar, 238, Rom; 3,08 g. Drapierte Büste r.//Priestergeräte. BMC 62; Coh. 182; RIC 1.

R Winz. Schrötlingsfehler auf dem Revers, vorzüglich/gutes sehr schön

300,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1240 **Gordianus III., 238-244.** Æ-Antoninian, 238/239, Rom; 3,17 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides steht l. mit Standarte und Zepter. Coh. 86; RIC 1. Gutes sehr schön/fast vorzüglich

25,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1241 Æ-Antoninian, 238/239, Rom; 5,50 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter, davor Kaiser. Coh. 105; RIC 2. Hübsche Patina, fast vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Grün 27, Heidelberg 1999, Nr. 1202.

- 1242 Æ-Antoninian, 239, Rom; 4,93 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Providentia steht l. mit Globus und Zepter. Coh. 196; RIC 16. Min. Prägeschwächen, vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1243



1244



- 1243 Æ-Denar, 240, Rom; 3,38 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser reitet l. mit Speer und erhobener Rechten. Coh. 234; RIC 81. R Feine Patina, sehr schön/fast vorzüglich

25,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1244 Æ-Denar, 241, Rom; 2,59 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Diana steht r. mit Fackel. Coh. 69; RIC 127. Fast vorzüglich/vorzüglich

60,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Eine Prägung anlässlich der Heirat des Kaisers mit Tranquillina.



1,5:1



1245



1,5:1

- 1245 **AV-Aureus, 241/243, Rom; 5,27 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus. Calicó 3186; Coh. 37 var.; RIC 97. Vorzüglich**

5.000,--



1,5:1



1246



1,5:1

- 1246 **AV-Aureus, 241/243, Rom; 5,11 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Laetitia steht l. mit Kranz und Anker. Calicó 3202 a; Coh. 119 var.; RIC 101 var. R Vorzüglich**

5.000,--





1,5:1



1247



1,5:1



- 1247 *AV*-Aureus, 241/243, Rom; 4,86 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Kaiser steht r. mit Speer und Globus. Calicó 3222; Coh. 252; RIC 105. Vorzüglich 5.000,--



1,5:1



1248



1,5:1



- 1248 *AV*-Aureus, 241/243, Rom; 4,89 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Kaiser steht r. mit Speer und Globus. Calicó 3226; Coh. 265; RIC 106. Vorzüglich 5.000,--



1249



1250



1251



- 1249 *AR*-Denar, 241/243, Rom; 2,76 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Sol steht v. v. mit erhobener Rechten und Globus. Coh. 39; RIC 111. Vorzüglich/sehr schön-vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1250 *AR*-Denar, 241/243, Rom; 3,55 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Jupiter steht v. v. mit Blitz und Zepter, Kopf r. Coh. 113; RIC 112. Kl. Kratzer auf dem Revers, vorzüglich/sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1251 *AR*-Denar, 241/243, Rom; 3,66 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Apollo sitzt l. mit Zweig, den l. Arm auf Lyra gestützt. Coh. 238; RIC 114. Vorzüglich/fast vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1252



1253



- 1252 - für **Tranquillina**. *Æs*, Deultum (Thracia); 4,10 g. Drapierte Büste l. mit Diadem//Delphin schwimmt r. Draganov 1539; Varbanov 2962. RR Kl. Schrötlingsriß, sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 117, München 2002, Nr. 366.
- 1253 **Philippus I.**, 244-249. *AR*-Antoninian, 244/247, Rom; 3,90 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Laetitia steht l. mit Kranz und Steuerruder. Coh. 80; RIC 36 b. R Fast vorzüglich/vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1254



1255



1256



1257



- 1254 *Æ*-Antoninian, 246, Rom; 4,48 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. Coh. 124; RIC 3. Vorzüglich/fast vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Hamborg.
- 1255 *Æ*-Antoninian, 247, Antiochia, 1. Emission, 2. Offizin; 3,71 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. 9; RIC -. Fast vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Javorsek.  
Zur Datierung und zur Zählung der Emissionen siehe Thibaut Marchal, Les Antoniniens de l'atelier d'Antioche sous le regne de Philippe l'Arabe (244-249), <http://marchal.thibaut.free.fr/> (letzter Aufruf: 19. Dezember 2019).
- 1256 *Æ*-Antoninian, 247/249, Rom; 4,04 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//FELI/CITAS/IMP in Kranz. Coh. 39; RIC 60. Gutes sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Cichos.
- 1257 *Æ*-Antoninian, 247/249, Rom; 4,75 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Vier Feldzeichen. Coh. 50; RIC 62. Feine Tönung, kl. Randausbruch, vorzüglich 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1258



1259



1260



- 1258 *Æ*-Antoninian, 248, Rom; 4,45 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//SAECLARES AVGG Wölfin l. säugt Romulus und Remus. Coh. 178; RIC 15. Fast vorzüglich/gutes sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 40, Hamburg 1998, Nr. 537.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine Prägung anlässlich der 1.000-Jahrfeier Roms - also der letzten tatsächlich gefeierten römischen Säkularfeier. Die nächste Säkularfeier hätte nach einer anderen Zählung 305 oder 314 stattfinden müssen und wäre dann in die Regierungszeit Constantins des Großen gefallen, fand jedoch nicht statt. Dies nahm Zosimos zum Anlaß, Constantin für den Niedergang des Reiches verantwortlich zu machen, denn nach einer alten Prophezeiung war die Sicherheit des Reiches mit der ordnungsgemäßen Durchführung dieser Feiern und dem Vollzug der entsprechenden Kulte verknüpft.
- 1259 *Æ*-Antoninian, 248, Rom, 5. Offizin; 4,33 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//SAECLARES AVGG Hirsch r. Coh. 182; RIC 19. Min. Auflagen, vorzüglich/fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 113, München 2001, Nr. 5976.
- 1260 *Æ*-Antoninian, 248, Rom; 4,60 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Sechssäuliger Tempel, darin Statue der Roma. Coh. 198; RIC 25 b. Stempelbruch auf dem Revers, vorzüglich 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Grunow.



1261



1262



1263



1264



- 1261 *Æ*-Antoninian, 248, Rom; 4,16 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Elefant mit Mahout l. Coh. 17; RIC 58. Feine Tönung, fast vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Javorsek.
- 1262 *Æ*-Sesterz, Rom; 17,96 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Annona steht l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius. Coh. 29; RIC 168 d. Fast vorzüglich 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996.
- 1263 *Æ*s, Heliopolis (Coelesyria); 12,48 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Frontalansicht des Tempels des Jupiter Heliopolitanus, unter dem Pediment Baum (?), im Abschnitt Altar. BMC 16 var. Mit griechischer Averslegende äußerst selten. Sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines norddeutschen Antikenfreundes.  
Exemplar der Leu Numismatik Web Auction 8, Winterthur 2019, Nr. 836.  
Der Bau des auf dem Revers dargestellten gewaltigen Jupitertempels begann unter Antoninus Pius; unter Caracalla wurde das Werk vollendet. Allein der Vorhof des Tempels war 60 m lang! Über dem wuchtigen Altar auf dem 135 m langen und 113 m breiten Altarhof ließ später Theodosius I. eine Kirche errichten.
- 1264 - für Otacilia Severa. *Æ*-Antoninian, 244/246, Rom; 4,66 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Pietas steht l. mit erhobener Rechten und Weihrauchbehälter. Coh. 30; RIC 120 b. R Gutes sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Hamburg.



1265



1266



1267



- 1265 *Æ*-Antoninian, 246/248, Rom; 3,86 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Concordia sitzt l. mit Patera und Füllhorn. Coh. 17; RIC 126. Vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2002 von Grunow.
- 1266 *Æ*-Antoninian, 248, Rom; 4,70 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Pietas steht l. mit erhobener Rechten und Weihrauchbehälter, l. Altar. Coh. 39; RIC 115. Gutes sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1993 von Blancon.
- 1267 *Æ*-Antoninian, 248, Rom; 4,61 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//SAECVLARES AVGG Nilpferd r. Coh. 63; RIC 116 b. Feine Patina, winz. Kratzer auf dem Revers, fast vorzüglich 60,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Grün 27, Heidelberg 1999, Nr. 1257.  
Bei diesem Stück handelt es sich um eine Prägung anlässlich der 1000-Jahrfeier Roms - also der letzten tatsächlich gefeierten römischen Säkularfeier. Die nächste Säkularfeier hätte nach einer anderen Zählung 305 oder 314 stattfinden müssen und wäre dann in die Regierungszeit Constantins des Großen gefallen, fand jedoch nicht statt. Dies nahm Zosimos zum Anlaß, Constantin für den Niedergang des Reiches verantwortlich zu machen, denn nach einer alten Prophezeiung war die Sicherheit des Reiches mit der ordnungsgemäßen Durchführung dieser Feiern und dem Vollzug der entsprechenden Kulte verknüpft.





1269



1268



1269

- 1268 Æ-Antoninian, 248/249, Rom; 3,90 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Pietas steht l. mit erhobener Rechten und Weihrauchbehälter. Coh. 49; RIC 130 Anm.

**Seltene Variante.** Sehr schön/fast vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 91, Köln 1997, Nr. 526.

- 1269 Æ-Sesterz, Rom; 21,03 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. Coh. 55; RIC 209 a.

Braune Patina, attraktives Exemplar, sehr schön

125,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 376, Frankfurt am Main 2003, Nr. 1053.



1270



1271



1272



1273



1274



- 1270 - für Philippus II. Æ-Antoninian, 244/246, Rom; 3,68 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz steht r. mit Speer und Globus, dahinter Soldat mit Speer. Coh. 59; RIC 217 Anm.

Schrötlingsfehler auf dem Avers, gutes sehr schön

25,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1993 von Blancon.

- 1271 Æ-Antoninian, 244/246, Rom; 4,26 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz steht l. mit Globus und Speer. Coh. 47; RIC 218 d.

Leichte Prägeschwächen, fast vorzüglich

25,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2001 von der Firma Rauch, Wien.

- 1272 - für Divus Traianus. Æ-Antoninian, 248, Rom; 4,31 g. Kopf r. mit Strahlenbinde, l. drapiert//Altar. Coh. 664; RIC 86 a (Traianus Decius).

R Kl. Randfehler, gutes sehr schön

100,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 1987.  
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.

- 1273 Æ-Antoninian, 248, Rom; 3,32 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 664; RIC 86 b (Traianus Decius).

R Gutes sehr schön

100,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Mai 1987 in Paris.

- 1274 - für Divus Commodus. Æ-Antoninian, 248, Rom; 3,80 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler steht r., Kopf l. Coh. 1009; RIC 93 (Traianus Decius).

R Hübsche Patina, Schrötlingsriß, vorzüglich

200,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der P. A. Collection of Ancient Coins, Auktion Hess-Divo 307, Zürich 2007, Nr. 1640 und der Liste Münzen und Medaillen AG 421, Basel 1980, Nr. 29.



1275



1276



- 1275 **Æ**-Antoninian, 248, Rom; 3,37 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 1010; RIC 94 (Traianus Decius).  
R Min. korrodiert, gutes sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.
- 1276 - für Divus Septimius Severus. **Æ**-Antoninian, 248, Rom; 3,61 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler steht r., Kopf l. Coh. 799; RIC 95 (Traianus Decius).  
RR Sehr schön 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 395, Frankfurt am Main 2008, Nr. 372.  
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.



1277



1278



1279



1280

- 1277 **Philippus II.**, 246-249. **Æ**-Antoninian, 246/247, Rom; 4,02 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht l. mit Peitsche. Coh. 6; RIC 226.  
Leichte Tönung, fast vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1999 von der Firma Rauch, Wien.
- 1278 **Æ**-Antoninian, 247, Antiochia, 2. Emission, 2. Offizin; 3,67 g. Drapierte Büste l. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. 2; RIC -.  
R Kl. Schrötlingriß, fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Zur Datierung und zur Zählung der Emissionen siehe Thibaut Marchal, Les Antoniniens de l'atelier d'Antioche sous le regne de Philippe l'Arabe (244-249), <http://marchal.thibaut.free.fr/> (letzter Aufruf: 19. Dezember 2019).
- 1279 **Æ**-Antoninian, 247/249, Rom; 3,11 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Zwei Kaiser sitzen l. auf curulischen Stühlen. Coh. 17; RIC 230.  
Fast vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Javorsek.
- 1280 **Æ**-Antoninian, 247/249, Rom; 4,80 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 23; RIC 231 c.  
Winz. Kratzer auf dem Avers, fast vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1993 von Blancon.



1281



- 1281 **Æ**-Antoninian, 249, Antiochia, 3. Emission, 4. Offizin; 3,88 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Vier Standarten. Coh. 12; RIC 248.  
Gutes sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 212, München 2013, Nr. 2953.  
Zur Datierung und zur Zählung der Emissionen siehe Thibaut Marchal, Les Antoniniens de l'atelier d'Antioche sous le regne de Philippe l'Arabe (244-249), <http://marchal.thibaut.free.fr/> (letzter Aufruf: 19. Dezember 2019).



1282



1283



- 1282 **Æ-Antoninian, 249, Antiochia, 3. Emission, 3. Offizin; 3,51 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Elefant mit Mahout l. Coh. -; RIC -.** RR Etwas korrodiert, sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Jacquier.

Zur Datierung und zur Zählung der Emissionen siehe Thibaut Marchal, Les Antoniniens de l'atelier d'Antioche sous le regne de Philippe l'Arabe (244-249), <http://marchal.thibaut.free.fr/> (letzter Aufruf: 18. Dezember 2019).

- 1283 **Traianus Decius, 249-251. Æ-Antoninian, Rom; 3,88 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Dacia steht l. mit Eselszepter. Coh. 16; RIC 12 b.** Min. Auflagen, flauer Reversstempel, vorzüglich 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Blancon.

Für gewöhnlich wird der Gegenstand, den Dacia auf dem Revers hält, als Eselszepter bezeichnet. Vermutlich im 2. oder 3. Jahrhundert n. Chr. wurde im römischen Heer die Drachenfahne (draco) eingeführt, ein Feldzeichen in Gestalt eines Drachens aus farbigem Stoff, welches auf einer Stange getragen, bei schneller Bewegung vom Wind unter Zischen aufgeblasen wurde. Dieses Feldzeichen wird u. a. bei Hist. Aug. Gallien. 8, 6 erwähnt. Möglicherweise ist das vermeintliche Eselszepter eine solche Drachenfahne. Die Daker verwendeten jedenfalls den Draco.



1284



1285



1286



- 1284 **Æ-Antoninian, Rom; 4,72 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Die beiden Pannonien stehen v. v. mit je einer Standarte. Coh. 86; RIC 21 b. Min. Auflagen, kl. Stempelbruch auf dem Avers, vorzüglich** 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 91, Köln 1997, Nr. 533.

- 1285 **Æ-Antoninian, Rom; 4,26 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. Coh. 113; RIC 29 c.** Leichte Auflagen auf dem Revers, sehr schön-vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Blancon.

- 1286 **Æ-Antoninian, Antiochia; 4,40 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. 9; RIC 45.** Herrliche Patina, min. korrodiert, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1993 von Hamborg.



1287



1288



- 1287 **- für Hostilianus. Æ-Antoninian, Rom; 4,29 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mars geht r. mit Speer und Schild. Coh. 15; RIC 177 b.** R Prägeschwächen, fast vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Javorsek.

- 1288 **Æ-Antoninian, 251, Rom; 3,74 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz steht l. mit Standarte und Zepter. Coh. 34; RIC 181 d.** Gutes sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 118, München 2002, Nr. 2348.





1289



1290



1291



1292



- 1289 *AR*-Antoninian, Antiochia, 7. Offizin; 3,77 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Uberitas steht l. mit Börse und Füllhorn. Coh. 63 var.; RIC 200 a var. R Feine Tönung, fast vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion CNG 90, Lancaster 2012, Nr. 1679.
- 1290 - für **Herennius Etruscus**. *AR*-Antoninian, Rom; 3,41 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. Coh. 4; RIC 138. R Feine Patina, fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 117, Solingen-Ohligs 2003, Nr. 394.
- 1291 *AR*-Antoninian, Rom; 3,91 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Apollo sitzt l. mit Zweig, den Ellbogen auf Lyra gestützt. Coh. 20; RIC 144 b. Fast vorzüglich 60,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2000 von Javorsek.
- 1292 *AR*-Antoninian, Rom; 3,27 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Apollo sitzt l. mit Zweig, den Ellbogen auf Lyra gestützt. Coh. -; RIC 146. R Flauer Reversstempel, fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1293



1294



1295



1296



- 1293 *AR*-Antoninian, Rom; 4,08 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz steht l. mit Stab und Speer. Coh. 26; RIC 147 c. Leichte Grünspanauflagen am Rand, sonst vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Blancon.
- 1294 *AR*-Antoninian, Antiochia; 4,21 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. -; RIC 157 d. R Herrliche Tönung, min. korrodiert, fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2003 in München.
- 1295 - für **Herennia Etruscilla**. *AR*-Antoninian, Rom; 4,61 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Fecunditas steht l. mit Füllhorn und hält ihre Hand über ein Kind. Coh. 8; RIC 55 b. Gutes sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 40, Hamburg 1998, Nr. 561.
- 1296 *AR*-Antoninian, Rom; 4,29 g. Drapierte Büste r. auf Mondsichel//Pudicitia sitzt l. mit Zepter und lüftet Schleier. Coh. 19; RIC 59 b. Hübsche Patina, fast vorzüglich/vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 102, München 2001, Nr. 926.



1297



1298



1299



1300



- 1297 **Hostilianus, 251.**  $\mathcal{A}$ -Antoninian, Mai/Juli 251, Antiochia; 4,08 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. Coh. -; RIC 203 d var.

RR Kl. Schrötlingsriß, kl. Korrosionsstellen, fast vorzüglich

250,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion CNG 90, Lancaster 2012, Nr. 1681.

Hostilianus war im Mai 251 von seinem Vater zum Augustus ernannt worden; nach dem Heldentod des Decius in der Schlacht bei Abrittus in der 1. Hälfte des Juni verlor er kurz den Titel, bis Trebonianus Gallus ihn bald darauf adoptierte und wiederum in den Rang eines Augustus erhob. Noch vor dem 15.07.251 raffte die in Rom grassierende Pest Hostilianus hinweg, er war also nur etwa zwei Monate, mit einer kurzen Unterbrechung, Kaiser. Dies erklärt die große Seltenheit der Stücke des Hostilianus als Augustus.

- 1298 **Trebonianus Gallus, 251-253.**  $\mathcal{A}$ -Antoninian, Rom; 3,40 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Annona steht r. mit Steuerruder und Ähren, Fuß auf Prora. Coh. 17; RIC 31. Vorzüglich

100,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Erworben 1998 von Crinon.

- 1299  $\mathcal{A}$ -Antoninian, Rom; 2,77 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Libertas steht l. mit Pileus und Zepter, an Säule gelehnt. Coh. 67; RIC 39. Herrliche Patina, fast vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Erworben 2005.

- 1300  $\mathcal{A}$ -Antoninian, Rom; 3,26 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pietas steht v. v. mit erhobenen Armen, l. Altar. Coh. 84; RIC 41. Leichte Tönung, fast vorzüglich/gutes sehr schön

25,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Emporium 40, Hamburg 1998, Nr. 574.



1301



1302



1303



- 1301  $\mathcal{A}$ -Antoninian, 251/253, Rom; 3,09 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig. Coh. 128; RIC 48 a. Gutes sehr schön

30,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Münzzentrum 117, Solingen-Ohligs 2003, Nr. 398.

- 1302  $\mathcal{A}$ -Antoninian, Antiochia; 4,41 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser reitet l. mit Speer und erhobener Rechten. Coh. 2; RIC 79. Revers leicht korrodiert, vorzüglich/fast vorzüglich

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 134, München 2004, Nr. 3011.

- 1303  $\mathcal{A}$ -Antoninian, Antiochia; 4,18 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Roma sitzt l. mit Victoria und Speer. Coh. 107; RIC 89. Feine Tönung, fast vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Lanz 120, München 2004, Nr. 506.



1304



- 1304 Æ-Sesterz, Rom; 16,30 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. mit Victoria und Speer. Coh. 106; RIC 120. Fast vorzüglich 200,--
- Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 191, München 2010, Nr. 2309.



2:1



1305



2:1

- 1305 Volusianus, 251-253. AV-Aureus, 251/253, Rom; 3,92 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aeternitas steht l. mit Phoenix auf Globus. Calicó 3349; Coh. vergl. 10; RIC 154. RR Vorzüglich 10.000,--
- Exemplar der Auktion NGS 4, Genf 2006, Nr. 226; der Auktion NAC 24, Zürich 2002, Nr. 189 und der Auktion NAC 9, Zürich 1996, Nr. 920.



1306



1307



1308



1309



- 1306 Æ-Antoninian, Rom; 3,69 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. Coh. 25; RIC 168. Fast vorzüglich/vorzüglich 50,--
- Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 10, München 1993, Nr. 527.
- 1307 Æ-Antoninian, Rom; 3,70 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Zweisäuliger Rundtempel der Juno Martialis, darin Standbild der Göttin. Coh. 43; RIC 172. Etwas korrodiert, sonst gutes sehr schön 50,--
- Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 146, München 2009, Nr. 592.
- 1308 Æ-Antoninian, Rom; 3,54 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pietas steht l. mit erhobenen Händen, davor Altar. Coh. 88; RIC 182. Sehr schön/vorzüglich 50,--
- Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Grün 50, Heidelberg 2008, Nr. 181.
- 1309 Æ-Antoninian, Rom; 4,35 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Salus steht r. und füttert Schlange. Coh. 118; RIC 184. Gutes sehr schön 50,--
- Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Grün 28, Heidelberg 1999, Nr. 885.





1310



1311



1312



1313



- 1310 *Æ*-Antoninian, Antiochia; 4,17 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. Coh. 32; RIC 217.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 92, München 1999, Nr. 1076.  
R Feine Patina, vorzüglich 75,--
- 1311 *Æ*-Antoninian, Antiochia; 3,59 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. 5; RIC 225.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Rauch Summer Auction, Wien 2010, Nr. 1176.  
R Fast vorzüglich/vorzüglich 50,--
- 1312 *Æ*-Antoninian, Antiochia; 4,33 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Uberitas steht l. mit Börse und Füllhorn. Coh. 125; RIC 237 b.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 135, München 2007, Nr. 881.  
R Vorzüglich 75,--
- 1313 *Æ*-Antoninian, 253, Rom; 3,38 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 92; RIC 140.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 117, Solingen-Ohligs 2003, Nr. 403.  
Vorzüglich 50,--



1314



1315



1316



1317



- 1314 *Æ*-Antoninian, 253, Rom; 2,34 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht l. mit Patera und Zepter, davor Altar. Coh. 94; RIC 141.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 403, Frankfurt am Main 2011, Nr. 976.  
Fast vorzüglich 50,--
- 1315 *Aemilianus*, 253. *Æ*-Antoninian, Rom; 3,47 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Apollo steht l. mit Zweig und Lyra auf Felsen. Coh. 2; RIC 1.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2001.  
R Sehr schön-vorzüglich 150,--
- 1316 *Æ*-Antoninian, Rom; 3,57 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mars steht l. mit Schild und Speer. Coh. 25; RIC 6.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 400, Frankfurt am Main 2010, Nr. 584.  
R Feine Tönung, gutes sehr schön 150,--
- 1317 *Æ*-Antoninian, Rom; 4,03 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter an Säule gelehnt. Coh. 26; RIC 8.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 144, München 2008, Nr. 641.  
R Raue Oberfläche, sonst vorzüglich 250,--



- 1318 *Æ*-Antoninian, Rom; 4,09 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Roma steht l. mit Phönix auf Globus, Speer und Schild. Coh. 41; RIC 9. **R** Gutes sehr schön 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Javorsek.
- 1319 *Æ*-Antoninian, Rom; 3,57 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mars geht l. mit Zweig, Speer und Schild. Coh. 23; RIC 15. **R** Leicht korrodiert, fast vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 151, München 2011, Nr. 873.
- 1320 *Æ*-Antoninian, Rom; 4,13 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht l. mit Patera und Zepter, davor Standarte und Dreifuß. Coh. 33; RIC 16. **R** Sehr schön-vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2011.



- 1321 **Valerianus, 253-260.** *Æ*-Antoninian, 253/255, Viminacium; 2,88 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides steht l., Kopf r., mit Vexillum und Standarte. MIR 807 a; RIC 241. **Vorzüglich/fast vorzüglich** 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1322 *Æ*-Antoninian, 254, Rom; 3,56 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig. MIR 30 d; RIC 124. **Vorzüglich** 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Grün 50, Heidelberg 2008, Nr. 183 und der Auktion Giessener Münzhandlung 118, München 2002, Nr. 2354.



- 1323 *Ä*-Aureus, 254/256, Rom, 2. Emission; 2,04 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Zwei Kaiser sitzen l., zwischen Ihnen sitzt ein Togatus l. Calicó 3428; MIR 71 a; RIC 45. **RR** Leicht gewellt, fast vorzüglich 8.000,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 138, München 2005, Nr. 305 und der Auktion NAC D, Zürich 1994, Nr. 2077.



1324



1325



1326



1327



- 1324 *Æ*-Antoninian, 254/256, Rom, 2. Emission; 3,63 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Peitsche. MIR 75 c; RIC 106.

Stempelfehler auf dem Avers, sonst sehr schön-vorzüglich

30,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1325 *Æ*-Antoninian, 255/256, Samosata, 1. Emission; 3,20 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Zwei Kaiser stehen einander gegenüber und opfern über Altar. MIR 1676 e; RIC 284 (Antiochia).

Leichte Auflagen auf dem Revers, vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1326 *Æ*-Antoninian, 255/256, Samosata, 1. Emission; 4,01 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//VIRTUS AVGG Beide Kaiser stehen einander gegenüber, der eine mit Speer und Globus, der andere mit Victoriola und Speer. MIR 1704 b (1); RIC 292 (Antiochia).

Vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1327 *Æ*-Antoninian, 256, Rom; 3,15 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht l. mit Speer und erhebt weibliche Gestalt. MIR 111 b; RIC 117.

Fast vorzüglich

25,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 40, Hamburg 1998, Nr. 581.



1328



1329



1330



1331



- 1328 *Æ*-Antoninian, 257/260, Antiochia, 5. Emission; 4,16 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. MIR 1599 a; RIC 283.

Vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 121, Köln 2004, Nr. 957.

- 1329 *Æ*s, um 256, Nikaia (Bithynia) in Homonoia mit Byzantion (Thracia); 9,56 g. Drapierte Büste l. mit Strahlenbinde, Speer und Schild//Zwei Fackeln, dazwischen Preiskrone mit Palmwedeln. Franke/Nollé 1390 ff.; Weiser -.

Sehr schön

100,--

Exemplar einer 1989 abgeschlossenen schwedischen Sammlung.

- 1330 - für Diva Mariniana. *Æ*-Antoninian, Rom; 3,22 g. Drapierte Büste r. mit Schleier und Diadem auf Mondsichel//Pfau. MIR 213 b; RIC 4.

R Herrliche Patina, winz. Schrötlingsfehler, gutes sehr schön/sehr schön

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Rauch 41, Wien 1988, Nr. 1050.

- 1331 *Æ*-Antoninian, Viminacium; 2,91 g. Drapierte Büste r. mit Schleier auf Mondsichel//Pfau fliegt r. mit Diva. MIR 850 b; RIC 6.

Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

75,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.





1332



1333



1334



1335



- 1332 **Gallienus, 253-268.** A-Antoninian, 253/254, Rom, 1. Emission; 4,05 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. MIR 9 v; RIC 147. Sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 106, München 2001, Nr. 688.
- 1333 A-Antoninian, 253/254, Rom, 1. Emission; 4,28 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. MIR 28 t; RIC 155. Hübsche Patina, vorzüglich/fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 40, Hamburg 1998, Nr. 587.
- 1334 B-Antoninian, 253/256, Antiochia, 1. Emission; 4,31 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mercur steht l. mit Geldbörse und Caduceus. MIR 1561 a; RIC 294. Herrliche Patina, gutes sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1335 A-Antoninian, 259/260, Colonia, 6. Emission; 3,37 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria rennt l. über einen Gefangenen mit Kranz und Palmzweig. Elmer 83; MIR 893 h; RIC 3 (Lugdunum); Zschucke 9. Fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1336



1337



1338



- 1336 A-Antoninian, 260/261, Mediolanum; 3,04 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//LEG I ADI VI P VI F Capricorn r. MIR 982 r; RIC 315. RR Sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion CNG Mail Bid Sale 81, Lancaster 2009, Nr. 1116.  
Die Legio I Adiutrix war unter Gallienus in Pannonien stationiert und zog mit dem Kaiser nach Italien, wo sie auch an den beiden Alemannensiegen des Jahres 260 beteiligt war. Der Beiname VI pia VI fidelis, den unser Stück der Legion beifügt, feiert einen dieser beiden Siege.
- 1337 B-Antoninian, 260/261, Mediolanum; 2,89 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//LEG II ADI VI P VI F Pegasus fliegt r. MIR 990 n; RIC 324. R Sehr schön 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion CNG Mail Bid Sale 81, Lancaster 2009, Nr. 1117.  
Die Treuepreisung auf dem Revers entspricht einem der beiden Alemannensiege des Jahres 260.
- 1338 B-Antoninian, 260/261, Mediolanum; 2,74 g. Gepanzerte Büste l. mit Strahlenbinde//LEG VIII AVG VI P VI F Stier steht r. MIR 1009 i; RIC 353 var. Etwas korrodiert, sehr schön 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen Deutschland GmbH 7, Stuttgart 2000, Nr. 483.  
Die Legio VIII Augusta wurde 59 v. Chr. aufgestellt, 44 v. Chr. neu formiert und war zunächst in Nordafrika, dann in Pannonien, Moesien, Gallien und ab der Zeit um 90 n. Chr. in Argentorate (Straßburg) stationiert, wo sie bis zum 5. Jahrhundert nachzuweisen ist. Vexillationen dieser Legion gehörten vermutlich zum Comitatus des Gallienus und dürften an der großen Alemannenschlacht bei Mailand teilgenommen haben.



- 1339 B-Antoninian, 262, Rom, 7. Emission; 3,32 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht r. mit Caduceus und Globus. MIR 478 q; RIC 188. Breiter Schrötling, vorzüglich/fast vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 106, München 2001, Nr. 689.
- 1340 B-Antoninian, 264/265, Antiochia, 11. Emission; 4,17 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Löwe l., davor Stierkopf. MIR 1620 f var.; RIC 601 var. Silbersud, vorzüglich/sehr schön-vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Es handelt sich um die zweite Emission nach der Rückverlegung der Münzstätte von Samosata nach Antiochia. Der Stierkopf zwischen den Pranken des Löwen erscheint in den Zitierwerken erst mit TRP XIII.
- 1341 B-Antoninian, 264/265, Antiochia; 3,59 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Hirsch r. MIR 1626 c; RIC 656. Silbersud, vorzüglich/sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Der Revers feiert die für 264 geplante Saekularfeier.
- 1342 B-Antoninian, 264/265, Antiochia; 4,62 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Trophäe zwischen zwei Gefangenen. MIR 1635 a; RIC 652. Etwas Silbersud, kl. Kratzer und Auflagen, fast vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1343 B-Antoninian, 267/268, Rom, 10. Emission; 3,22 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Pegasus r. MIR 712 b; RIC 283. R Attraktives Exemplar, Silbersud, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



- 1344 B-Antoninian, 267/268, Antiochia; 4,63 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Mercur steht l. mit Geldbörse und Caduceus. MIR 1667 k; RIC 607. R Leichter Silbersud, vorzüglich/gutes sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1345 - für Salonina. AR-Antoninian, 253/260, Viminacium; 3,40 g. Drapierte Büste r. auf Mond-sichel//Vesta steht l. mit Patera und Zepter. MIR 859 b; RIC 39. Fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



- 1346 A-Aureus, vor Mitte 257, Viminacium; 3,55 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Iuno steht l. mit Patera und Zepter. Calicó 3675; MIR 852 a; RIC -. Gestopftes Loch, sehr schön 6.000,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 89, Osnabrück 2004, Nr. 2569.



1347



1348



1349



1350



- 1347 B-Antoninian, 257/259, Antiochia; 4,33 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Roma thron l. und überreicht Gallienus eine Victoriola. MIR 1605 c; RIC 67. Silbersud, fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1348 B-Antoninian, 257/259, Antiochia; 3,33 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Roma thron l. und überreicht Gallienus eine Victoriola. MIR 1605 c; RIC 67. Silbersud, kl. Schrötlingsriß, Prägeschwächen, sonst fast vorzüglich/sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Tkalec, Zürich 2011, Nr. 217.
- 1349 A-Antoninian, 258/260, Colonia, 2. Emission; 3,07 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Göttin steht v. v. in viersäuligem Tempel. Elmer 96; MIR 902 c; RIC 5 (Lugdunum); Zschucke 94 (6. Emission). Leichte Auflagen, gutes sehr schön/vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 187, München 1995, Nr. 1604.
- 1350 B-Antoninian, 260/261, Rom; 3,44 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Pudicitia sitzt l. mit Zepter. MIR 376 dd; RIC 25. Vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 279, München 2012, Nr. 2695.



1351



1352



1353



1354



- 1351 B-Antoninian, 266/268, Antiochia; 3,78 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Venus steht l. mit Helm, Lanze und Schild. MIR 1671 l; RIC 86. Silbersud, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung Stuttgart 1, Stuttgart 2010, Nr. 504.
- 1352 - für Saloninus. B-Antoninian, 256, Samosata, 3. Emission; 3,95 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz und Spes stehen einander gegenüber. MIR 1696 d; RIC 36. Silbersud, sehr schön 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1353 - für Valerianus II. A-Antoninian, 256/258, Colonia; 3,27 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter auf der Ziege Amalthea r. Elmer 63; MIR 907 e; RIC 3 (Lyon); Zschucke 13. Sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Kricheldorf 47, Berlin 2002, Nr. 343.
- 1354 - für Divus Valerianus II. A-Antoninian, 258, Colonia; 3,40 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler fliegt r. und trägt Valerian II. Elmer 68; MIR 911; RIC 9; Zschucke 80. Schrötlingsriß, vorzüglich/fast vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 86, Köln 1996, Nr. 457.





1355



1356



1357



1358



- 1355 A-R Antoninian, 258/260, Rom, 5. Emission; 3,86 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Brennender Altar. MIR 261 g; RIC 24. Sehr schön-vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1356 Postumus, 260-268. A-R Antoninian, 260, Colonia, 3. Emission; 3,89 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Galeere l. Elmer 130; RIC 73 (Lyon); Zschucke 112. Leichte Prägeschwächen, sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997.
- 1357 A-R Antoninian, 260, Colonia, 4. Emission; 3,82 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht l. mit Globus und Speer. Elmer 185; RIC 54 (Lyon); Zschucke 116. Sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Knopek.
- 1358 A-R Antoninian, 261, Colonia, 6. Emission; 3,92 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Hercules steht l. mit Zweig, Keule und Löwenfell. Elmer 299; RIC 67 (Lyon); Zschucke 125. Avers leicht korrodiert, sehr schön/gutes sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Hamburg.



1359



1360



1361



1362



- 1359 A-R Antoninian, 263, Colonia, 10. Emission; 3,32 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn. Elmer 336 (9. Emission); RIC 75 (Lyon); Zschucke 138. Vorzüglich 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994.
- 1360 B-Antoninian, 263, Colonia, 11. Emission; 2,78 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Caduceus. Elmer 381; RIC 84 (Lyon); Zschucke 140. Winz. Schrötlingsriß, gutes sehr schön 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Pop.
- 1361 A-R Antoninian, 266, Colonia, 16. Emission; 4,04 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Elmer 565; RIC 318; Zschucke 166. Gutes sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Jacquier.
- 1362 A-R Antoninian, 267/268, Colonia, 20. Emission; 3,37 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht r. mit Globus und Lanze. Elmer 593; RIC 325; Zschucke 178. Winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Hamburg.



- 1363 **Laelianus, 269.** Æ-Antoninian, Mogontiacum; 3,59 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. Elmer 625; RIC 9. Gutes sehr schön 500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Javorsek.

Georg Elmer geht davon aus, daß Laelianus die von Postumus frisch eingerichtete Münzstätte in Trier in seine Gewalt gebracht hat und dort seine Münzen prägen ließ. Auch C.-F. Zschucke nimmt die Münzstätte in Trier an (Die römische Münzstätte Köln, Trier 1993, S. 34). Dies wurde u. a. von I. König angezweifelt, der die Münzstätte in Mainz vermutet (Die gallischen Usurpatoren von Postumus bis Tetricus, München 1981, S. 135/136; so auch Gilljam, Antoniniani und Aurei des Ulpianus Cornelius Laelianus, Köln 1981, S. 18). Nach einer anderen Auffassung hat Laelianus kurzfristig Köln eingenommen und die Münzstätte nach Mainz verlagert (Besly/Bland, The Cunetio Treasure: Roman Coinage of the Third Century A. D., London 1983, S. 58 und 64). Dem widerspricht B. Schulte, der annimmt, daß Laelianus sich in den Besitz einer Münzstätte des Postumus setzte und dort seine Münzen prägen ließ; dort konnte er sich aber nur kurz halten, was die Seltenheit seiner Prägungen erklärt (Schulte, Die Goldprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus, Aarau 1983, S. 49/50). Weiser, Mainz römische Münzstätte? in: Die Münzstätten Mainz und Wiesbaden, Speyer 2003, legt sich auf Mainz fest.



- 1364 **Marius, 269.** Æ-Antoninian, Colonia, 2. Offizin; 3,18 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. Elmer 632; RIC 7; Zschucke 189. Sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Jacquier.
- 1365 Æ-Antoninian, Treveri; 3,45 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. Elmer 638; RIC 17; Zschucke 249. Etwas korrodiert, sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996.
- 1366 **Victorinus, 269-271.** Æ-Antoninian, 269, Colonia, 5. Emission; 3,70 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol geht l. mit erhobener Rechten und Peitsche. Elmer 683; RIC 114; Zschucke 208. Revers dezentriert, vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Grunow.



- 1367 Æ-Antoninian, Treveri; 3,99 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. Elmer 744; RIC 75; Zschucke 268. Dunkelgrüne Patina, Revers leicht korrodiert, sehr schön-vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Jacquier.
- 1368 **Tetricus I., 271-274, für Tetricus II.** Æ-Antoninian, 271/273, Colonia, 4 a. Emission, 2. Offizin; 1,60 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Priestergeräte. Elmer 778; RIC 258; Zschucke 229. Gutes sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2000 von Jacquier.



1369



1370



1371



1372



- 1369 Æ-Antoninian, 272, Treveri; 2,87 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Spes geht l. mit Blume. Elmer 791; RIC 270; Zschucke 286. Fast vorzüglich/sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Grunow.
- 1370 **Macrianus**, 260-261. B-Antoninian, 260/261, Samosata; 4,67 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Roma sitzt l. auf Schild mit Victoria und Speer. MIR 1738 b; RIC 11. Leichte Prägeschwächen, fast vorzüglich/sehr schön 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 101, München 2000, Nr. 987.
- 1371 **Claudius II. Gothicus**, 268-270. Æ-Antoninian, Rom; 3,96 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria steht l. mit Kranz und Zweig. RIC 104. Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1372 Æ-Antoninian, Rom; 3,54 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Virtus steht l. mit Zweig und Lanze, zu den Füßen ein Schild. RIC 109. Vorzüglich/sehr schön-vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1373



1374



1375



1376



1377



- 1373 B-Antoninian, Antiochia; 3,59 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Hermes steht l. mit Börse und Caduceus. RIC 207. Silbersud, vorzüglich 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1374 **Quintillus**, 270. Æ-Antoninian, Mediolanum; 2,46 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides steht l. mit zwei Standarten. RIC 52. Sehr schön-vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1375 Æ-Antoninian, Mediolanum; 4,14 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mars geht l. mit Zweig und Speer. RIC 59. Sehr schön-vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1376 **Aurelianus**, 270-275. Æ-Antoninian, 271, Siscia, 3. Emission; 5,75 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn. CBN 738; MIR 212 I; RIC 220. Prägeschwächen, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998.
- 1377 Æ-Antoninian, 272, Siscia, 6. Emission; 3,65 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht r. mit Parazonium und erhält Globus von Jupiter, l. mit Zepter. CBN 801; MIR 200 I; RIC 225. Perfekt zentriert, fast vorzüglich/vorzüglich 60,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994.





1378



1379



1380



1381



1382



- 1378 Æ-Antoninian, 272/273, Cyzicus, 7. Emission; 4,14 g. Geanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria bekrönt Kaiser, dazwischen Gefangener. CBN 1172; MIR 337 a; RIC vergl. 349. Gutes sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Hamburg.  
Der Revers feiert den ersten Fall Palmyras.
- 1379 Æ-Antoninian, 272/274, Siscia, 6. Offizin; 3,33 g. Geanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht r. und reicht Concordia die Hand. CBN 820; MIR 213 d; RIC 216. Vorzüglich/fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998.  
Die Victoria, die der Kaiser in der Hand hält, bezieht sich auf die erste Einnahme Palmyras.
- 1380 B-Antoninian, 274, Rom, 8. Emission; 3,10 g. Geanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus zwischen zwei Gefangenen. MER-RIC 1742 (temporary number); RIC 62. Silbersud, winz. Schrötlingsriß, vorzüglich/sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994.
- 1381 B-Antoninian, 274, Ticinum, 2. Emission; 3,87 g. Geanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus zwischen zwei Gefangenen. CBN 593; MIR 73 a; RIC 154. Silbersud, sehr schön-vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994.
- 1382 B-Antoninian, 275, Rom, 11. Emission; 3,66 g. Geanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol geht r. mit Zweig und Bogen, Fuß auf Gefangenem. CBN 216; MIR 130 f; RIC 64. Silbersud, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994.



1384



1383



1385



- 1383 - für Divus Claudius II. Æ-Antoninian, Mediolanum; 3,88 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. RIC 261. Etwas Belag auf dem Avers, sonst vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1384 - für Severina. Æ-Antoninian, 274, Ticinum, 4. Emission; 3,77 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Fides mit zwei Standarten und Sol mit Globus stehen einander gegenüber. CBN 656; MIR 78 A d; RIC 9. Fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Javorsek.
- 1385 Æ-Antoninian, 274/275, Serdica, 8. Emission; 4,49 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Kaiser und Kaiserin reichen sich die Hand, dazwischen Stern. CBN 1055; MIR 266 II; RIC 16. Leichter Doppelschlag auf dem Revers, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Javorsek.



- 1386 B-Antoninian, 275, Rom, 12. Emission; 3,73 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Concordia steht l. mit zwei Standarten. CBN -, vergl. 327 ff.; MIR 155 a 5; RIC 4. Prägeschwäche, sonst vorzüglich 40,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 auf der Münzbörse Konz.
- 1387 B-Antoninian, 275, Ticinum, 5. Emission; 4,22 g. Drapierte Büste r. auf Mondsichel//Concordia steht l. mit zwei Feldzeichen. CBN 662; MIR 79 Aa 2; RIC 8. Leichte Prägeschwächen, sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994.
- 1388 Æ-Denar, 275, Rom, 11. Emission; 2,85 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Cupido und Zepter. CBN 285 ff.; MIR 141 t; RIC 6. R Min korrodiert, sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Pop.
- 1389 - und Vabalathus. B-Antoninian, 270/272, Antiochia, 1. Emission; 4,16 g. Gepanzerte Büste des Aurelianus r. mit Strahlenbinde//Drapierte Büste des Vabalathus r. mit Lorbeerkranz. CBN 1248; MIR 353 a 5; RIC 381. Avers min. korrodiert, fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Jacquier.



- 1390 Tacitus, 275-276. B-Antoninian, 275, Rom, 2. Emission; 3,41 g. Kopf r. mit Strahlenbinde, l. drapiert//Fides steht l. mit zwei Standarten. CBN -, vergl. 1570 ff.; Coh. 45; RIC 87. Silbersud, sehr schön 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Jacquier.
- 1391 B-Antoninian, 275, Ticinum, 1. Emission; 4,33 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Salus steht r. und füttert Schlange. CBN 1655; Coh. 126; RIC 160. Herrliche braune Patina, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 88, Köln 1997, Nr. 913.
- 1392 B-Antoninian, 275, Ticinum, 2. Emission; 4,62 g. Drapierte Büste l. mit Strahlenbinde//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. CBN 1679; RIC 172 (dort 1. Emission). R Attraktives Exemplar mit Silbersud, vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 146, München 2009, Nr. 603.  
Aurelian hatte sich für einen geplanten Feldzug gegen die Sasaniden u. a. die Unterstützung ostgermanischer Stämme gesichert. Nach der Ermordung Aurelians fielen die Barbaren plündernd in Kleinasien ein, wurden aber bald von Tacitus besiegt. Diesen Sieg feiert der Revers dieses schönen Antoninians.



1393



1394



1395



1396



- 1393 B-Antoninian, 275/276, Siscia, 1. Emission; 4,56 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn, davor Globus. CBN 1723 ff.; Coh. 103; RIC 155 (Ticinum).  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Fast vorzüglich 25,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 36, München 1987, Nr. 589.
- 1394 B-Antoninian, 275/276, Siscia, 1. Emission; 4,55 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Patera und Caduceus, davor Altar. CBN 1730 ff.; Coh. -; RIC 184 var.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Silbersud, vorzüglich 25,--  
Erworben 1994 von Jacquier.
- 1395 B-Antoninian, 275/276, Siscia, 4. Emission; 3,96 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Roma sitzt l. mit Victoria und Zepter. CBN S. 375; RIC 188 var.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Vorzüglich 50,--  
Erworben 1997 von Javorsek.
- 1396 B-Antoninian, 275/276, Siscia, 5. Emission; 4,17 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. CBN 1760; Coh. -; RIC 136 (Ticinum).  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Feine Tönung, fast vorzüglich 25,--  
Erworben 1997 von Javorsek.



1397



1398



1399



1400



- 1397 B-Antoninian, 276, Rom, 3. Emission; 3,56 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Patera und Caduceus, davor Altar. CBN 1593 ff.; Coh. 52; RIC 89.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Silbersud, vorzüglich 25,--  
Erworben 1999.
- 1398 B-Antoninian, 276, Rom, 3. Emission; 3,85 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. CBN 1603; RIC 82.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Feine Tönung, vorzüglich 25,--  
Erworben 1997 von Javorsek.
- 1399 B-Antoninian, 276, Ticinum, 2. Emission; 3,94 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus und Zepter. CBN 1702; Coh. 39; RIC 140.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Fast vorzüglich 25,--  
Erworben 1998 von Grunow.
- 1400 B-Antoninian, 276, Siscia, 3. Emission; 4,50 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser und Concordia reichen sich die Hand. CBN -, vergl. 1747; MER-RIC -, vergl. 3670 (temporary number); RIC -, vergl. 129.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Seltene Variante. Feine Tönung, gutes sehr schön 50,--  
Erworben 1997 von Javorsek.





1401



1402



1403



1404



- 1401 B-Antoninian, 276, Serdica, 3. Emission; 3,86 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Providentia steht r. mit zwei Standarten, davor steht Sol l. mit Globus. CBN 1789; RIC 195 var. R Vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Javorsek.
- 1402 Florianus, 276. A-Antoninian, Rom, 1. Emission; 4,11 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht r. mit Speer und Globus. CBN 1915; RIC 47. Sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Cichos.
- 1403 B-Antoninian, Rom, 1. Emission; 3,17 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Clementia lehnt l. mit Zepter an Säule. CBN 1917; RIC 27. Silbersud, fast vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 153, München 2011, Nr. 564 und der Auktion Bankhaus Aufhäuser 14, München 1998, Nr. 470.
- 1404 A-Antoninian, Ticinum, 2. Emission; 3,76 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Spes geht l. mit Blume und rafft ihr Gewand. CBN 1935; RIC 66. Vorzüglich/sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Javorsek.



1405



1406



1407



- 1405 A-Antoninian, Siscia, 1. Emission; 4,06 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Patera und Caduceus, davor Altar. CBN 1942; RIC 62 (dort Münzstätte Ticinum). Vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Javorsek.
- 1406 A-Antoninian, Serdica; 4,12 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides steht r. mit zwei Standarten, davor steht Sol l. mit erhobener Rechten und Globus. CBN 1968; RIC 111. Fast vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Javorsek.
- 1407 Probus, 276-282. B-Antoninian, 276, Siscia, 1. Emission; 3,66 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Providentia steht l. mit Globus und Zepter. RIC 716; Rosenbaum 170 f. Vorzügliches Exemplar mit Silbersud 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



2:1



1408



2:1

- 1408 AV-Aureus, 277, Ticinum, 3. Emission; 6,30 g. Gepanzerte Büste l. mit Lorbeerkrantz//Sol steht v. v., Kopf l., mit erhobener Rechten und Globus. Calicó 4152 a (stempelgleich); Coh. -; RIC -; Rosenbaum 883. **RR** Attraktives Exemplar, vorzüglich 15.000,--  
Exemplar der Auktion UBS 75, Zürich 2008, Nr. 1099; der Sammlung Nelson Bunker Hunt, Auktion Sotheby's, New York 19./20. Juni 1991, Nr. 896 und der Auktion Leu 30, Zürich 1982, Nr. 451.



1409



1410



1411



1412



- 1409 B-Antoninian, 277, Serdica, 4. Emission; 4,86 g. Gepanzerte Büste l. mit Strahlenbinde, Helm, Speer und Schild//Kaiser reitet l. mit erhobener Rechten, davor Gefangener. RIC 886; Rosenbaum 135 a. **Vorzüglich** 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Javorsek.
- 1410 B-Antoninian, 277, Siscia, 4. Emission; 4,13 g. Gepanzerte Büste l. mit Helm, Strahlenbinde, Speer und Schild//Zwei Victorien stehen zu den Seiten einer Palme und halten sich bei den Händen. RIC 800; Rosenbaum 325 d. **R Vorzüglich** 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1411 B-Antoninian, 279, Rom, 4. Emission; 4,48 g. Gepanzerte Büste l. mit Helm, Strahlenbinde, Speer und Schild//Kaiser reitet l. mit erhobener Rechten und Zepter, davor Gefangener. RIC 157; Rosenbaum 643 c. **Attraktives Exemplar mit Silbersud, vorzüglich** 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1412 B-Antoninian, 279, Rom, 4. Emission; 3,97 g. Konsularbüste l. mit Strahlenbinde und Adlerzepter//Sol in Quadriga l. mit Globus und Peitsche. RIC 202; Rosenbaum 649 b. **Hübsche Patina, vorzüglich +** 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Javorsek.



1,5:1



1413



1,5:1

- 1413 AV-Aureus, 280, Cyzicus, 3. Emission; 5,37 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Securitas sitzt l. mit Zepter. Calicó 4192; Coh. -; RIC 896; Rosenbaum 56. **R** Leichte Reinigungsspuren, winz. Kratzer, sehr schön 4.000,--  
Exemplar der Auktion Heritage Signature Sale 3057, Long Beach 2017, Nr. 30317.  
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung Ch XF; Strike 4/5; Surface 3/5; brushed.



1414



1415



1416



1417



- 1414 B-Antoninian, 280, Siscia, 7. Emission; 3,79 g. Konsularbüste l. mit Strahlenbinde und Adlerzepter//Sol steht v. v. mit erhobener Rechten und Globus, Kopf l. RIC 670; Rosenbaum 468 f. Leichter Silbersud, vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1415 B-Antoninian, 281, Cyzicus, 4. Emission; 4,03 g. Konsularbüste l. mit Adlerzepter und Strahlenbinde//Sol in Quadriga v. v. mit Peitsche. RIC 911; Rosenbaum 74 c. Vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1416 B-Antoninian, 281, Rom, 6. Emission; 3,05 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Trophäe zwischen zwei Gefangenen. RIC 220; Rosenbaum 752. Vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1417 B-Antoninian, 281, Rom, 6. Emission; 4,06 g. Konsularbüste l. mit Strahlenbinde und Adlerzepter//Sol in Quadriga l. mit Globus und Peitsche. RIC 203; Rosenbaum 757. Hübsche Patina, fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1418



1419



- 1418 B-Antoninian, 281, Rom, 6. Emission; 4,99 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser reitet l. mit erhobener Rechten und Zepter, davor Gefangener. RIC 155; Rosenbaum 764. Feine Patina, Silbersud, vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1419 B-Antoninian 281, Rom, 6. Emission; 4,18 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser reitet l. mit erhobener Rechten und Zepter, davor Gefangener. RIC 156; Rosenbaum 773 g. Vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



2:1



1420



2:1

- 1420 A-Quinar, 281/282, Rom, 6. Emission; 3,27 g. Drapierte und gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Fides steht l. mit zwei Standarten. King 1; RIC 147. Von großer Seltenheit. Vorzüglich 15.000,--  
Exemplar der Auktion NAC 64, Zürich 2012, Nr. 1273.





1421



1422



1423



1424



- 1421 B-Antoninian, 282, Lugdunum, 9. Emission, 2. Offizin; 4,06 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht r. mit Füllhorn und Caduceus. Bastien 386; RIC 129.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Leichter Silbersud, vorzüglich 50,--
- 1422 Carus, 282-283. B-Antoninian, Lugdunum; 3,74 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fortuna steht l. mit Steuerruder und Füllhorn. Coh. 35; RIC 9 var.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. R Silbersud, vorzüglich 150,--
- 1423 B-Antoninian, Rom; 3,99 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol geht l. mit erhobener Rechten und Peitsche. Coh. 11; RIC 35.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Silbersud, vorzüglich 50,--
- 1424 B-Antoninian, Antiochia; 3,56 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser steht r. und empfängt Victoria auf Globus von Jupiter. Coh. 115; RIC 124.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Silbersud, vorzüglich 50,--



1425



1427



1426



- 1425 - für Carinus. B-Antoninian, Lugdunum; 3,30 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz steht l. mit Globus und Standarte. Coh. 96; RIC 151.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Silbersud, fast vorzüglich 75,--
- 1426 Æ-Antoninian, Rom; 4,18 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Priestergeräte (Lituus, Messer, Patera, Capis, Simpulum, Aspergillum). Coh. 75; RIC 156.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Vorzüglich 50,--
- 1427 Æ-Quinar, Rom; 1,92 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser reitet r. über Feinde hinweg. Coh. 162; King 3; RIC 169.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. RR Vorzüglich 750,--



1428



1429



- 1428 Numerianus, 283-284. B-Antoninian, Lugdunum; 3,96 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 43; RIC 394.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 1999 von Dupont. Silbersud, vorzüglich 50,--
- 1429 - für Divus Carus. B-Antoninian, 283, Rom; 3,72 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler steht v. v., Kopf l. Coh. 15; RIC 47.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Erworben 2008 von Javorsek. Silbersud, vorzüglich 75,--



- 1430 **Carinus, 283-285. B-Antoninian, Lugdunum; 3,03 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. 8; RIC 212.** Silbersud, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2000 von Dupont.
- 1431 **B-Antoninian, Rom; 3,46 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Genius, auf dem Kopf Polos, steht l. mit Patera und Füllhorn. Coh. 38; RIC 255.** Vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1999 von Dupont.
- 1432 **B-Antoninian, Ticinum; 3,92 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Felicitas steht l. mit Caduceus an Säule gelehnt. Coh. 24; RIC 295.** Hübsche Patina, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1433 **- für Magnia Urbica. Æ-Antoninian, Rom; 3,30 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Juno steht l. mit Patera und Zepter. Coh. 4; RIC 341.** R Sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



- 1434 **Æ-Antoninian, Rom; 4,15 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Venus steht l. mit Helm und Zepter, zu ihren Füßen Schild. Coh. 17; RIC 343.** R Silbersud, gutes sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 126, Solingen-Ohligs 2005, Nr. 222.
- 1435 **Æ-Antoninian, Ticinum; 3,02 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Venus steht l. mit Helm und Zepter, dahinter Schild. Coh. 15; RIC 347.** R Gutes sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



- 1436 **Julianus in Pannonien, 284-285. Æ-Antoninian, Siscia; 3,25 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Die beiden Pannonien stehen v. v. Coh. 6; RIC 4.** Von großer Seltenheit. Sehr schön 1.000,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 123, München 2005, Nr. 850.

Über Julian von Pannonien berichten nur Aurelius Victor, die Epitome de Caesaribus und Zosimos, wobei der Epitomator und Zosimos - wie so oft - aus einer gemeinsamen, leider verlorenen Quelle schöpfen. Ob unser Kaiser Marcus Aurelius Julianus hieß oder ob er zusätzlich noch den Namen Sabinus führte (Epitome 38, 6; Zosimos 1, 73, 1 und 3), läßt sich nicht eindeutig beantworten. Den Purpur ergriff Julianus, der vorher wohl das Amt eines Corrector Venetiae innehatte (Aurel. Vict. 39, 10) nach dem Tode des Numerianus. Er herrschte in Pannonien, seine Münzen sind ausschließlich in Siscia geprägt. Ob er seine letzte Schlacht gegen Carinus in Illyrien (Aurelius Victor) oder auf den Campi Veronenses (Epit. de Caes.) verlor, läßt sich nicht mit Sicherheit sagen.



1437



1438



1439



1440



- 1437 Carausius, 287-291.** Æ-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 4,67 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Olivenzweig und Zepter. RIC 301. Prägeschwächen, vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen Deutschland GmbH 6, Stuttgart 2000, Nr. 372.  
Die "C" Münzstätte ist mit höchster Wahrscheinlichkeit nicht Camulodunum, sondern dürfte westlich zu suchen sein. Siehe Lloyd, C., The C mint of Carausius and Allectus, in: BNJ 68 (1998), S. 6.  
Andrew Burnett hält es für möglich, daß es sich bei der Münzstättenigle um ein als "C" geschriebenes "G" handelt, was für Glevum (Gloucester) stehen könnte, siehe Burnett, The Coinage of Allectus, in: BNJ 54 (1984), S. 26.
- 1438 Allectus, 293-296.** Æ-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 3,81 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides steht l. mit zwei Standarten. Burnett 202; RIC 69. R Sehr schön + 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 382, Frankfurt am Main 2005, Nr. 575.
- 1439 B-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 4,80 g.** Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Olivenzweig und Zepter. Burnett 147; RIC 91. Gutes vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2002 von Hamborg.
- 1440 Æ-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 3,03 g.** Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Galeere. Burnett 212; RIC 125. Vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Brewi.  
Wegen des Q im Abschnitt der Rückseite wird in der Forschung gelegentlich die Ansicht vertreten, diese Antoniniane reduzierten Formates seien Quinare gewesen. Selbstverständlich handelt es sich nach wie vor um Doppeldenare. Das Q ist anders zu deuten, vielleicht als Hinweis auf die für 298 geplanten Quinquennalien. Auf dem Revers des Stückes ist eine Navis lusoria dargestellt, ein Mitte des 3. Jahrhunderts eingeführter Schiffstyp. Die sehr schlanken und flachgehenden Schiffe wurden bis in die Spätantike in römischen Flußflotten eingesetzt und spielten militärisch eine bedeutende Rolle. So gelangte Julianus II. Apostata im Bürgerkrieg gegen Constantius II. mit 3000 Mann in nur 11 Tagen von Ulm nach Sirmium - dies bedeutet, daß bei 30 Ruderern und 20 Mann Zuladung der Kaiser die Fahrt mit 60 Naves lusoriae unternahm. Einer der größten Vorteile dieses Schiffstyps war, daß er nur eine minimale Zeit der Einweisung benötigte und daher mit regulären Landtruppen bemannt wurde. Anhand der in Mainz gefundenen Naves lusoriae wurde 2004 an der Universität Regensburg eine Lusoria nachgebaut, siehe Ferkel/Konen/Schäfer, Navis Lusoria. Ein Römerschiff in Regensburg, St. Katharinen 2004. Allectus propagierte diesen Schiffstyp auf seinen Münzen ungewöhnlich stark, wie vor ihm schon Postumus.



2:1



1441



2:1

- 1441 Diocletianus, 284-305.** A-Aureus, um 284/286, Antiochia; 4,83 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter. Calicó 4515 a; RIC 316. Vorzüglich 15.000,--  
Exemplar der Sammlung Archer M. Huntington (Inventar-Nr. HSA 1001.1.22100) und der Auktion NAC 71, Zürich 2013, Nr. 264.  
Diocletian führte den Beinamen Iovius, dies kommt auf dem Revers zum Ausdruck.





- 1442 Æ-Antoninian, 285, Lugdunum; 4,09 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter steht l. mit Blitz und Zepter. RIC 47. Vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1443 Æ-Quinar, 286, Rom; 1,70 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Jupiter, den Kopf nach r. gewandt, steht l. mit Blitz und Zepter, davor Adler. King 11; RIC 193. RR Sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 117, Solingen-Ohligs 2003, Nr. 469 und der Slg. Dr. Bech, Auktion Münzzentrum 114, Solingen-Ohligs 2003, Nr. 711.



- 1444 A-Aureus, 290/292, Cyzicus; 5,26 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser reitet r. mit erhobener Rechten. Calicó 4446; Coh. 55; RIC 288. 5.000,--  
R Winz. Kratzer, Schürfstelle auf dem Revers, sonst vorzüglich  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 177, München 1993, Nr. 1280.



- 1445 B-Antoninian, 290/292, Lugdunum; 4,47 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter steht l. mit Victoria und Zepter, davor Adler. RIC 28. Silbersud, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Jupiter war der "persönliche" Gott Diocletians, der Kaiser ließ sich deshalb auch als Jovius bezeichnen.
- 1446 Æ-Argenteus, 294, Rom; 2,92 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 14 a. R Hübsche Patina, gutes sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 45, Hamburg 2001, Nr. 604.



- 1447 Æ-Argenteus, 294, Rom; 2,50 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 27 a. Von verbrauchtem Revers-Stempel, sehr schön-vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Blancon.
- 1448 Æ-Argenteus, 294/295, Siscia; 2,52 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring mit sieben (!) Türmen. RIC 59. R Gereinigt, sehr schön + 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 39, Hamburg 1998, Nr. 691.
- 1449 Æ-Argenteus, 294/295, Antiochia, 5. Offizin; 3,12 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//VICTORIAE SARMATICAE Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 32 a. RR Sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion CNG 85, Lancaster 2010, Nr. 1165.



1450



1451



1452



1453



- 1450 *AR*-Argenteus, 295, Ticinum; 3,11 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 16 a. **RR** Hübsche Patina, winz. Schrötlingsriß, vorzüglich 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 114, München 2002, Nr. 404.
- 1451 *AR*-Argenteus, 295/296, Nicomedia, 3. Offizin; 3,28 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Lagertor. RIC 25 a. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, winz. Kratzer, vorzüglich 500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2006 von Hamborg.  
Laut Maria Radnoti-Alföldi (Antike Numismatik, Teil I, S. 183) steht die Reversabbildung für den hervorragenden Ausbau des Grenzverteidigungssystems, welches die Sicherheit des Reiches garantierte und die Feinde botmäßig machte. Das offene Tor zeigt, daß die Festungen wieder die Tore für Handel und Wandel öffnen können.
- 1452 *AR*-Argenteus, 296, Antiochia; 3,31 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Lagertor mit drei Türmen. RIC 35 a. **RR** Avers überarbeitet, sehr schön-vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Blancon.
- 1453 *AR*-Argenteus, 296/298, Karthago; 3,01 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Africa steht v. v. mit Stosszahn und Standarte, zu ihren Füßen l. Löwe. RIC 13 a. **R** Etwas Grünspan, sehr schön-vorzüglich 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Javorsek.



1455



1454



1455

- 1454 *AR*-Argenteus, um 300, Aquileia; 2,97 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: CXVI / AQ. Paolucci/Zub 7; RIC 16 a. **RR** Winz. Schrötlingsriß, leicht gereinigt, sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 39, Hamburg 1998, Nr. 690.
- 1455 **Diocletianus, 284-305 als Senior Augustus.** *Æ*-Follis, 305/306, Treveri; 9,98 g. Konsularbüste r. mit Lorbeerkranz, Olivenzweig und Mappa//Providentia und Quies stehen einander gegenüber. RIC 677 a. Silbersud, fast vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Jacquier.



1456



1457



- 1456 **Maximianus I., 285-305.** B-Antoninian, 287, Siscia; 3,85 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Hercules steht r. mit Keule, Löwenfell und Bogen. RIC 591. Silbersud, vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1999 von Dupont.
- 1457 B-Antoninian, 290/294, Lugdunum; 3,56 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Salus steht r. und füttert Schlange. RIC 422. Mit Silbersud, vorzüglich/fast vorzüglich 25,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im Februar 1974 in Brüssel.



1458

- 1458 Æ-Antoninian, 292, Ticinum; 4,77 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Hercules steht r. mit Keule und Löwenfell und wird von Victoria auf Globus bekrönt. RIC 565.

R Herrliche braungüne Patina, winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion van der Dussen 24, Maastricht 1995, Nr. 1647.

100,--



1459



2:1

2:1

- 1459 AV-Aureus, 293/294, Rom; 4,78 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Herakles l. im Kampf mit der Lernäischen Hydra. Calicó 4660; RIC -.  
RR Gut zentriert, vorzüglich

20.000,--



1460



1461



1463



1462



1464



- 1460 Æ-Argenteus, 294, Rom; 3,22 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 27 b.  
Feine Tönung, winz. Kratzer, min. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Rauch 72, Wien 2003, Nr. 808.

200,--

- 1461 Æ-Argenteus, 295, Ticinum; 2,88 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 16 b.  
Hübsche Patina, vorzüglich/fast vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 92, München 1998, Nr. 637.

300,--

- 1462 Æ-Argenteus, 297, Antiochia; 3,32 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Lagertor. RIC 39 b.  
Kl. Kratzer, sehr schön  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 114, Solingen-Ohligs 2003, Nr. 727 und der Auktion Giessener Münzhandlung 71, München 1995, Nr. 829.

100,--

- 1463 Æ-Follis, 300, Aquileia, 1. Offizin; 9,17 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn. Paolucci/Zub 36; RIC 29 b.  
Braune Patina, fast vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1993 von Blancon.

60,--

- 1464 Æ-Argenteus, 305/306, Serdica, 1. Offizin; 3,23 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Lagertor. RIC 11 b.  
RR Fast vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Rauch 77, Wien 2006, Nr. 653.

500,--





1465



1466



1465

- 1465 - als **Senior Augustus**. Æ-Follis, 307, Carthago, 1. Offizin; 6,73 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Carthago steht l. mit Früchten in sechssäuligem Tempel. RIC 59.  
Attraktives Exemplar, vorzüglich 150,--
- 1466 **Constantius I.**, 293-306. Æ-Argenteus, 294, Rom; 2,74 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 22 a.  
Barthaare nachgearbeitet, sonst vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Blancon.



1467



1468



1469



1470



- 1467 Æ-Argenteus, 295/296, Nicomedia; 3,12 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Lagertor mit geöffneten Türen. RIC 24.  
R Leicht bearbeitet, sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1468 Æ-Argenteus, 295/297, Rom, 1. Offizin; 3,36 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 42 a.  
Avers flau ausgeprägt, vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2005 von Engländer.
- 1469 Æ-Argenteus, 297, Antiochia; 3,25 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Lagertor. RIC 40 a.  
R Hübsche Patina, sehr schön 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von der Münzhandlung Athena, München.
- 1470 Æ-Argenteus, 300, Ticinum; 3,46 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//XCVI/T in Kranz. RIC 21 a.  
R Feine Tönung, winz. Kratzer, kl. Schrötlingsriß, vorzüglich 400,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 128, München 2006, Nr. 804.  
"XCVI" ist eine Wertangabe (= 1/96 des römischen Pfundes). Zum Nominal und zur Wertangabe siehe Weiser in GN 200 (2000), S. 315.



1471



1472



1471

- 1471 Æ-Follis, 305/307, Lugdunum; 9,63 g. Gepanzerte Büste l. mit Lorbeerkrantz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, davor Altar. RIC 187 a.  
Herrliche Patina, winz. Schrötlingsriß, vorzüglich/gutes sehr schön 50,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im September 2000.
- 1472 **Maximianus II. Galerius**, 293-311. Æ-Argenteus, 295, Ticinum; 3,13 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 17 b.  
Hübsche Patina, Schrötlingsriß, sehr schön-vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 307, Zürich 2007, Nr. 1720.



1473



1474



1475



1476



- 1473 **Æ-Argenteus**, 295/297, Rom; 3,88 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 35 b. Gutes sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Javorsek.
- 1474 **Æ-Argenteus**, 295/297, Rom; 2,98 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 42 b. Sehr schön/vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Blancon.
- 1475 **Æ-Argenteus**, 300, Carthago; 3,54 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: XC/VI (= Wertangabe: 1/96 des Römischen Pfundes). RIC 16 b. R Kl. Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich 400,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Jacquier.
- 1476 **Æ-Argenteus**, 302, Thessalonica, 1. Offizin; 3,33 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Lagertor. RIC 16 b. R Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich 300,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münz Zentrum 100, Solingen-Ohligs 1999, Nr. 581.



1477



1478



- 1477 - für **Galeria Valeria**. **Æ-Follis**, 309/310, Cyzicus, 4. Offizin; 6,94 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Venus steht l. mit Apfel. RIC 58. Prägeschwächen, sonst sehr schön-vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Grunow.
- 1478 **Severus II.**, 305-307. **Æ-Follis**, 305/306, Carthago, 3. Offizin; 9,71 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Karthago steht v. v. mit Früchten. RIC 40 a. Vorzüglich 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Blancon.



1479



1480



- 1479 **Æ-Follis**, 305/307, Lugdunum; 9,20 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn, l. Altar, r. Stern. RIC 199 a. Sehr schön-vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Blancon.
- 1480 **Maximinus II. Daia**, 305-313. **Æ-Follis**, 305/306, Treveri, 12 a Emission; 9,61 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. RIC 668 b. Feine braune Patina, vorzüglich 200,--  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 233, München 2015, Nr. 2610.



1481



1482



1481



- 1481 Æ-Follis, 308/309, Kyzikos, 3. Offizin; 5,90 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe. RIC 49. 50,--  
Min. Schrötlingsfehler, vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1482 Æ-Follis, 312, Nicomedia, 3. Offizin; 4,44 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Hercules steht r. mit Keule und Löwenfell. RIC 75. 50,--  
Attraktives Exemplar mit Silbersud, gutes vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 152, München 2006, Nr. 2424.



1483



1484



- 1483 **Maximinus II. Daia, 305-313, für Divus Maximianus II. Galerius.** Æ-Follis, 311, Alexandria, 1. Offizin; 6,61 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Altar, mit Girlanden und einem Adler geschmückt, 1. Mondsichel. RIC 133. 100,--  
RR Gutes sehr schön  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion van der Dussen 24, Maastricht 1995, Nr. 1665.
- 1484 **Maxentius, 306-312.** Æ-Follis, 307, Aquileia, 1. Offizin; 6,06 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt 1. in viersäuligem Tempel und überreicht dem Kaiser einen Globus, im Vordergrund sitzt Gefangener. Paolucci/Zub 173 a; RIC 113. 30,--  
Gutes sehr schön  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Kaiser.



1485



1486



- 1485 Æ-Follis, 307/308, Rom, 3. Offizin; 7,37 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt 1. mit Globus und Zepter in sechssäuligem Tempel. RIC 202 a. 30,--  
Sehr schön +  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Hamburg.
- 1486 - für **Divus Romulus.** Æ-Follis, 308/310, Rom; 7,78 g. Kopf r.//Grabmonument. RIC 207. 400,--  
R Min. korrodiert, winz. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Sammlung August Voirol, Auktion Münzen und Medaillen AG 38, Basel 1968, Nr. 584.  
Möglicherweise ist das auf dieser Münze dargestellte templum divi Romuli als Vorbau der Kirche der Hl. Kosmas und Damianus erhalten geblieben.



1,5:1



1487



1,5:1



- 1487 **Licinius I., 308-324.** AV-Solidus, 310/315, Treveri; 4,59 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht r. mit Speer und Globus, zu den Seiten Gefangene. Calicó 5135 a; RIC 817 c. 8.000,--  
Von großer Seltenheit. Fast vorzüglich/vorzüglich





1488



- 1488 Æ-Follis, 313/315, Siscia, 3. Emission; 3,42 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter. RIC 8.

Vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1993 von Blancon.



2:1



1489



2:1

- 1489 A-Aureus, 315/316, Nicomedia, 5. Offizin; 5,34 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht r. und schreibt VOT/X/MVL/XX auf einen Schild, der auf einem Sockel steht. Calicó 5138; RIC 10.

RR Vorzüglich

15.000,--

Exemplar der Auktion NAC 54, Zürich 2010, Nr. 610 und der Auktion Leu 33, Zürich 1983, Nr. 146.



1490



1491



1492



1493



- 1490 Æ-Follis, 319, Arelate, 3. Offizin; 3,08 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler r. trägt Kaiser mit Blitz und Zepter. RIC 197.

Fast vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 156, München 2007, Nr. 2323.

- 1491 - für Divus Maximianus II. Galerius. Æ-Follis, 311, Thessalonica, 2. Offizin; 4,55 g. Kopf r. mit Schleier//Grabmal mit geschlossener Tür und Kuppeldach, darauf Adler. RIC 48 Anm.

RR Feine Patina, winz. Randausbruch, sehr schön

150,--

Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.

- 1492 Constantinus I., 306-337. Æ-Follis, 307, Treveri; 8,48 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. RIC 720 b.

Dunkle Patina, vorzüglich

100,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

- 1493 Æ-Follis, 307/308, Treveri; 6,69 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Mars geht r. mit Helm, Speer und Schild. RIC 776.

Fast vorzüglich

100,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Blancon.



2:1



1494



2:1

- 1494 *AV*-Aureus, 311/313, Thessalonica; 5,17 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Jupiter steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter, davor steht Adler l. mit Kranz im Schnabel, zurückblickend. Calicó 5173 (dies Exemplar abgebildet); RIC 45. **RR** Avers leicht überarbeitet, sonst fast vorzüglich 4.000,--



2:1



1495



2:1

- 1495 *AV*-Solidus, 313, Arelate, 1. Offizin; 4,58 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Eule steht l. auf einer Säule mit der Aufschrift: SA/PI/EN/TIA; l. Helm, r. Schild und Speer. RIC 1. **RR** Vorzüglich 10.000,--



1,5:1



1496



1,5:1

- 1496 *AR*-Siliqua, 326/327, Nicomedia; 2,78 g. Kopf r. mit Diadem//Victoria geht l. mit Kranz und Zweig. RIC 141. **RR** Kl. Kratzer, winz. Schrötlingsriß, vorzüglich 750,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 130, München 2004, Nr. 2352.



1497



1498



1499



- 1497 *AR*-1/2 Siliqua, 330 (oder später), Constantinopolis; 1,42 g. Stern//Kranz. Bendall 6. **RR** Vorzüglich Exemplar einer 1989 abgeschlossenen schwedischen Sammlung. 600,--
- 1498 *AR*-1/3 Siliqua, 330, Constantinopolis; 0,84 g. Drapierte Büste der Roma r. mit Helm//P. Bendall, S., Anonymous Silver Coinage of the 4th to 6th Centuries AD, in: RN 158 (2002), Typ 2. **RR** Überarbeitet, sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1499 *AR*-Miliarensis leicht, 330/335, Constantinopolis, 11. Offizin; 4,67 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeer- und Rosettendiadem//Soldat steht v. v., Kopf r., mit Speer und Schild. RIC 58. **R** Fast vorzüglich 750,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Harries.





2:1



1500



2:1

- 1500 **A**-Solidus, 335/336, Antiochia; 4,47 g. Drapierte Büste r. mit Rosettendiadem//Victoria geht l. mit Trophäe und Palmzweig. RIC 96. 12.500,--



1501



1502



1503



1504



- 1501 - für **Divus Constantius I.** **Æ**-Follis, 307/310, Londinium, 1. Offizin; 6,67 g. Drapierte Büste r. mit Schleier und Lorbeerkranz//Altar zwischen zwei Adlern. RIC 110. 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2005 von Dupont.
- 1502 **Æ**-1/4 Follis, 317/318, Rom, 1. Offizin; 1,94 g. Kopf r. mit Schleier und Lorbeerkranz//Adler steht l., Kopf r. RIC 114. 150,--  
R Von rostigem Reversstempel, vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion CNG 85, Lancaster 2010, Nr. 1188.
- 1503 - für **Crispus.** **Æ**-Follis, 323/324, Treveri, 2. Offizin; 3,82 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: VOT/X. RIC 431. 50,--  
Vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1504 - für **Constantinus II.** **Æ**-Follis, 324/325, Antiochia, 5. Offizin; 2,34 g. Gepanzerte Büste l. mit Lorbeerkranz//Schrift in vier Zeilen. RIC 59. 50,--  
R Dunkelbraune Patina, gutes sehr schön  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2004 von der Firma Lanz, München.



1,5:1



1505



1,5:1

- 1505 **Æ**-Siliqua, 336/337, Nicomedia; 3,29 g. Kopf r. mit Diadem//Drei Palmzweige, darüber Stern. RIC -. 750,--  
**Von großer Seltenheit.** Kl. Schürfstelle und leichter Belag auf dem Revers, sonst vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 120, München 2004, Nr. 580.





1506



1507



- 1506 - für **Constantius II.** Æ-Follis, 326, Treveri, 1. Offizin; 3,23 g. Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz//Lagertor mit zwei Türmen, darüber Stern. RIC 480.  
Dunkelbraune Patina mit grünen Auflagen, vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2003 von der Firma Rauch, Wien.

- 1507 - für **Delmatius.** Æ-Follis, 335/336, Siscia, 2. Offizin; 1,76 g. Drapierte Büste r. mit Perladiadem//Zwei Soldaten stehen v. v. mit Speeren und Schilden, dazwischen eine Standarte. RIC 256.  
Dunkelbraune Patina, fast vorzüglich 25,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Bankhaus Aufhäuser 12, München 1996, Nr. 826.



1,5:1



1508



1,5:1

- 1508 - für **Hannibalianus.** Æ-Follis, 336/337, Constantinopolis; 1,29 g. Drapierte Büste r.//Euphrates lagert r. RIC 147.  
RR Fast vorzüglich 500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2003 von Javorsek.

Hannibalianus, der Sohn des Censors Dalmatius, Bruder des Dalmatius Caesar und Neffe des Constantinus I. wurde in Toulouse vom Rhetor Exsuperius erzogen. Später heiratete er Constantins Tochter Constantina. Vor dem geplanten Perserkrieg wurde Hannibalianus zum Rex Regum et Ponticarum Gentium ernannt. Nach dem Tod Constantins wurde Hannibalianus jedoch ermordet. Seine Ehefrau Constantina soll später Vetrano überzeugt haben, den Purpur anzunehmen und wurde einige Jahre später mit Constantius Gallus verheiratet.



1509



1510



1511



1512



- 1509 - für **Helena.** Æ-Follis, 326, Ticinum; 3,58 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Securitas steht l. mit Zweig. RIC 202.  
Vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Hamborg.
- 1510 - für **Fausta.** Æ-Follis, 318/319, Thessalonica; 3,25 g. Drapierte Büste r.//In Kranz: Stern. RIC 49 Anm.  
R Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich/vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 374, Frankfurt am Main 2003, Nr. 1100.
- 1511 Æ-Follis, 325/326, Heraclea; 3,42 g. Drapierte Büste r.//Kaiserin steht l. mit zwei Kindern. RIC 80.  
Vorzüglich/fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Kaiser.
- 1512 - für **Urbs Roma.** Æ-Follis, 332/333, Treveri; 2,44 g. Drapierte Büste der Roma l. mit Helm//Wölfin säugt Romulus und Remus. RIC 542.  
Vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 90, Köln 1997, Nr. 886.



1,5:1



1513



1,5:1

- 1513 **Constantinus II., 337-340.** Æ-Siliqua, Siscia; 2,78 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeer- und Rosetten-  
diadem//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. RIC 57.

**Von großer Seltenheit.** Kl. Schrötlingsriß, winz. Kratzer, vorzüglich

750,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1,5:1



1514



1,5:1

- 1514 **Constans, 337-350.** Æ-Siliqua, 337/340, Siscia; 2,79 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeer- und Rosetten-  
diadem//Drei Palmzweige. RIC 68.

**R Feine Tönung, fast vorzüglich**

400,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Sammlung Barry Feirstein Part II, Auktion NAC 42, Zürich 2007, Nr. 208; des Triton Sale I, New York 1997, Nr. 1705; der Auktion Lanz 64, München 1993, Nr. 858 und der Auktion Rauch 58, Wien 1996, Nr. 639.



1515



1516



1517



- 1515 **Æ-Siliqua, 337/340, Constantinopolis;** 2,92 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz  
und Palmzweig. RIC 19. **RR** Winz. Kratzer auf dem Avers, kl. Schrötlingsfehler, gutes sehr schön

250,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Rauch 72, Wien 2003, Nr. 835.

- 1516 **Æ-Siliqua, 340/350, Aquileia;** 2,39 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeer- und Rosettendiadem//Victoria  
geht l. mit Kranz und Trophäe. Paolucci/Zub 395; RIC 71.

**RR** Leicht korrodiert, Reinigungsspuren, sehr schön-vorzüglich

400,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Rauch Summer Auction, Wien 2007, Nr. 1217.

- 1517 **Æ-Siliqua, 341, Treveri;** 3,63 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht l. mit Kranz und  
Zweig. RIC 176.

**Winz. Kratzer, gutes sehr schön**

100,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Rauch 58, Wien 1996, Nr. 635.



1,5:1



1518



1,5:1

- 1518 **Æ-Solidus, 347/348, Treveri;** 4,39 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Zwei Victorien halten Schild  
mit der Aufschrift VOT/X/MVLT/XX. RIC 135.

**Etwas raue Oberfläche, vorzüglich**

1.000,--

Exemplar der Auktion Leu 28, Zürich 1981, Nr. 574.



1519

- 1519 Æ-Maiorina, 348/350, Aquileia, 2. Offizin; 3,50 g. Drapierte Büste l. mit Perldiadem und Globus//Soldat geht r. und führt einen Barbaren aus seiner Hütte, dahinter Baum. Paolucci/Zub 418; RIC 103.

Sehr schön-vorzüglich

50,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1993.



1,5:1



1520



1,5:1

- 1520 Constantius II., 337-361. A-Solidus, 337/347, Antiochia; 4,39 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Victoria geht l. mit Trophäe und Palmzweig. RIC 4.

RR Vorzüglich

4.000,--

Exemplar der Auktion Münzen und Medaillen AG 15, Basel 1955, Nr. 871 und der Sammlung Pierre Bastien.



1521



1522



- 1521 A-Siliqua, 337/347, Antiochia; 3,10 g. Kopf r. mit Perldiadem//In Kranz: VOTIS/XV/MVLIS/XX. RIC 35.

R Winz. Schrötlingsrisse, flauer Reversstempel, vorzüglich/sehr schön

750,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 130, München 2004, Nr. 2367 und der Auktion Giessener Münzhandlung 125, München 2003, Nr. 596.

- 1522 A-Siliqua, 337/347, Antiochia; 3,14 g. Kopf r. mit Perldiadem//In Kranz: VOTIS/XX/MVLIS/XXX. RIC 36.

R Kl. Schrötlingsriß, min. Auflagen, fast vorzüglich

300,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Emporium 51, Hamburg 2004, Nr. 805.



1,5:1



1523



1,5:1



- 1523 A-Siliqua, 340/350, Siscia; 3,60 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeer- und Rosettendiadem//Victoria geht l. mit zwei Palmzweigen. RIC -, vergl. 165.

Von größter Seltenheit. Herrliche Patina, winz. Schrötlingsriß, vorzüglich

2.500,--

Exemplar der Auktion Heritage NYINC Signature Sale 3061, New York 2018, Nr. 29404.

In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung Ch AU; Strike 5/5; Surface 4/5.

Die Reversdarstellung - Victoria mit zwei Palmzweigen - weicht von den im RIC aufgeführten Möglichkeiten ab.



1,5:1



1524



1,5:1

















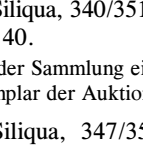
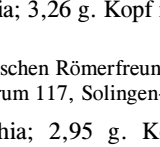
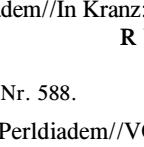
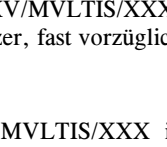
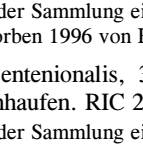
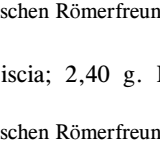
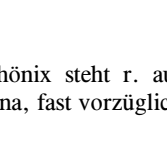




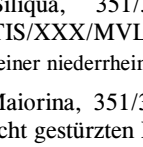
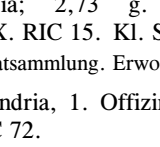
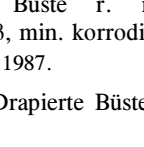
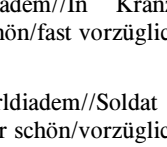
- 1524 A-Solidus, 340/351, Nicomedia, 6. Offizin; 4,54 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma und Constantinopolis sitzen v. v. und halten Schild mit der Aufschrift VOT/XX/MVLT/XXX. RIC 31.

RR Winz. Kratzer, Graffito und min. Belag auf dem Avers, vorzüglich

600,--

Exemplar der Auktion Noble Numismatics 117, Sydney 2018, Nr. 4401; der Sammlung Brian Bolton und der Auktion Noble Numismatics 89, Sydney 2008, Nr. 3761.



- 1525   1525  
 1525 *Æ*-Siliqua, 340/351, Constantinopolis; 2,82 g. Kopf r. mit Rosettendiadem//In Kranz: VOT/XX/MVLT/XXX. RIC 59.  
 R Feine Tönung, kl. Schrötlingsrisse, schön/sehr schön 100,--  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 2004 von Javorsek.
- 1526     1526  
 1526 *Æ*-Siliqua, 340/351, Nicomedia; 3,26 g. Kopf r. mit Rosettendiadem//In Kranz: VOT/XV/MVLT/XX. RIC 39.  
 RR Feine Tönung, sehr schön 750,--  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 2003 von der Giessener Münzhandlung, München.
- 1527     1527  
 1527 *Æ*-Siliqua, 340/351, Nicomedia; 3,26 g. Kopf r. mit Perldiadem//In Kranz: VOTIS/XXV/MVLTIS/XXX. RIC 40.  
 R Winz. Kratzer, fast vorzüglich 100,--  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Exemplar der Auktion Münzzentrum 117, Solingen-Ohligs 2003, Nr. 588.
- 1528     1528  
 1528 *Æ*-Siliqua, 347/355, Antiochia; 2,95 g. Kopf r. mit Perldiadem//VOTIS/XXV/MVLTIS/XXX in Kranz. RIC 106.  
 Kratzer, sehr schön 75,--  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 1996 von Blancon.
- 1529     1529  
 1529 *Æ*-Centenionalis, 348/350, Siscia; 2,40 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Phönix steht r. auf Steinhäufen. RIC 240.  
 Grüne Patina, fast vorzüglich 25,--  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Exemplar der Auktion Rauch 74, Wien 2004, Nr. 733.
- 1530     1530  
 1530 *Æ*-Maiorina, 350, Siscia, 2. Offizin; 5,27 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit Christogrammstandarte, von Victoria bekränzt. RIC 291.  
 Winz. Korrosionsstellen, fast vorzüglich 75,--  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Exemplar der Auktion Emporium 39, Hamburg 1998, Nr. 754.
- 1531     1531  
 1531 *Æ*-Siliqua, 351/355, Siscia; 2,73 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz: VOTIS/XXX/MVLTIS/XXXX. RIC 15. Kl. Schrötlingsriß, min. korrodiert, sehr schön/fast vorzüglich 60,--  
 Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 1987.
- 1532     1532  
 1532 *Æ*-Maiorina, 351/355, Alexandria, 1. Offizin; 6,06 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Soldat l. ersticht gestürzten Reiter. RIC 72.  
 Gutes sehr schön/vorzüglich 60,--  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1533



1534



- 1533 *AR*-Siliqua, 352/355, Rom; 2,77 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeer- und Rosettendiadem//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. RIC 240 A.  
RR Feine Tönung, leichter Doppelschlag auf dem Revers, fast vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 86, München 1998, Nr. 746.
- 1534 *AR*-Siliqua, 353/355, Arelate, 1. Offizin; 2,15 g. Kopf r. mit Perldiadem//VOTIS/XXX/MVLTIS/XXXX in Kranz. RIC 207.  
Vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1997 von Plesa.



1,5:1



1535



1,5:1



- 1535 *AV*-Solidus, 355/361, Antiochia, 4. Offizin; 4,47 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Roma und Constantinopolis sitzen v. v. und halten Schild mit der Aufschrift VOT/XXX/MVL/XXXX. RIC 170.  
RR Fast vorzüglich 1.000,--  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 288, Osnabrück 2017, Nr. 901.



1536



1538



1537



- 1536 *AV*-Solidus, 355/361, Antiochia, 5. Offizin; 4,46 g. Kopf r. mit Perldiadem//Roma und Constantinopolis sitzen v. v. und halten Schild mit der Aufschrift /VOT/XXXX. RIC 172.  
R Kl. Randfehler, fast vorzüglich/sehr schön 750,--
- 1537 *AV*-Solidus, 355/361, Antiochia, 10. Offizin; 4,12 g. Kopf r. mit Perldiadem//Roma und Constantinopolis sitzen v. v. und halten Schild mit der Aufschrift /VOT/XXXX. RIC 172.  
R Prägeschwächen, winz. Kratzer, fast sehr schön 200,--
- 1538 - für Theodora. *AE*-Follis, vor April 340, Treveri; 1,99 g. Drapierte Büste r.//Pietas steht v. v. mit Kind. RIC 56.  
Knapper Schrötling, sehr schön-vorzüglich 30,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Dupont.



1,5:1



1539



1,5:1

- 1539 - für Constantius Gallus. *AR*-Miliarensis schwer, 351/354, Thessalonica; 4,97 g. Kopf r.//Drei Standarten. RIC 159.  
RR Bearbeitungsstelle am Rand, sonst vorzüglich 2.000,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 152, München 2006, Nr. 2461.





1,5:1



1540



1,5:1

- 1540 **Æ-Miliarensis** leicht, 351/354, Sirmium; 4,40 g. Kopf r.//Constantius II. und Constantius Gallus stehen mit Speer v. v. in Aedicula. RIC 14.  
RR Attraktives Exemplar, fast vorzüglich

750,--



1541



1542



1543



- 1541 **Æ-Siliqua**, 351/354, Antiochia; 2,93 g. Kopf r.//In Kranz: Stern. RIC 110.  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996 von Lennox.

RR Sehr schön

300,--

- 1542 - für **Julianus II. Apostata**. **Æ-Siliqua**, 355/360, Arelate, 3. Offizin; 2,07 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOTIS/V/MVLTIS/X in Kranz. RIC 264.  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Exemplar der Auktion Jesus Vico 151, Madrid 2018, Nr. 3257 und des East Harptree Hoard (1887).

Gutes sehr schön

75,--

- 1543 **Vetranio**, 350. **Æ-Maiorina**, Siscia, 1. Offizin; 5,60 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Kaiser steht v. v. mit zwei Christogrammstandarten. RIC 285.

Winz. Klebstoffrest, min. Schrötlingsfehler, vorzüglich

100,--

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Tkalec &amp; Rauch AG, Wien 1989, Nr. 468.

Vetranio, ein Offizier des Constantius II., hatte sich in Pannonien zum Augustus ausrufen lassen, um zu vermeiden, daß die Balkan-Provinzen an Magnentius fielen. Als Constantius II. vom Perserfeldzug zurückkehrte, trat er an Weihnachten 350 zurück und starb unbehelligt.



1,5:1



1544



1,5:1

- 1544 **Magnentius**, 350-353. **Æ-Solidus**, 350/353, Treveri; 4,62 g. Drapierte Büste r.//Victoria und Libertas halten Trophäe. RIC 247.  
R Winz. Kratzer, fast vorzüglich

5.000,--



1,5:1



1545



1,5:1

- 1545 **Æ-Siliqua**, 350/353, Treveri; 3,06 g. Drapierte Büste r.//Soldat steht v. v., Kopf r., mit Speer und Schild. RIC 256.  
RR Herrliche Patina, Schrötlingsriß, vorzüglich

2.500,--





- 1546 Æ-Doppelmaiorina, nach 352, Treveri, 1. Offizin; 9,73 g. Drapierte Büste r.//Christogramm zwischen Alpha und Omega. RIC 318. Felder min. geglättet, sehr schön-vorzüglich 150,--
- 1547 Æ-Maiorina, 353, Treveri; 3,63 g. Drapierte Büste r.//Christogramm zwischen Alpha und Omega. Bastien 100; RIC 327. Dunkelgrüne Patina, leicht korrodiert, sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2002.
- 1548 - für Decentius. Æ-Doppelmaiorina, 353, Treveri, 1. Offizin; 9,99 g. Drapierte Büste r.//Christogramm zwischen Alpha und Omega. Bastien 85; RIC 319. Vorzüglich/sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1999 von Kaiser.



- 1549 Nepotianus, 351. Æ-Maiorina, Rom, 6. Offizin; 4,95 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Reitersturz. Auktion CNG 79, Lancaster 2008, Nr. 1245; RIC -, vergl. 200. RR Schön-sehr schön/schön 1.000,--  
Nepotian war nur 28 Tage Kaiser, was die Seltenheit seiner Prägungen erklärt. Die Datierung seiner Usurpation ist umstritten, traditionell wird sie in das Jahr 350 datiert; Curtis Clay hat sich mit guten Argumenten für eine Datierung in das Jahr 351 ausgesprochen (<http://www.forumancientcoins.com/board/index.php?topic=62201>, letzter Zugriff: 23.08.2013). Ein zwingendes Argument für eine der beiden Datierungen gibt es bislang zwar nicht, aber Aurelius Victor und die Epitome de Caesaribus stützen Curtis Clays Datierung.



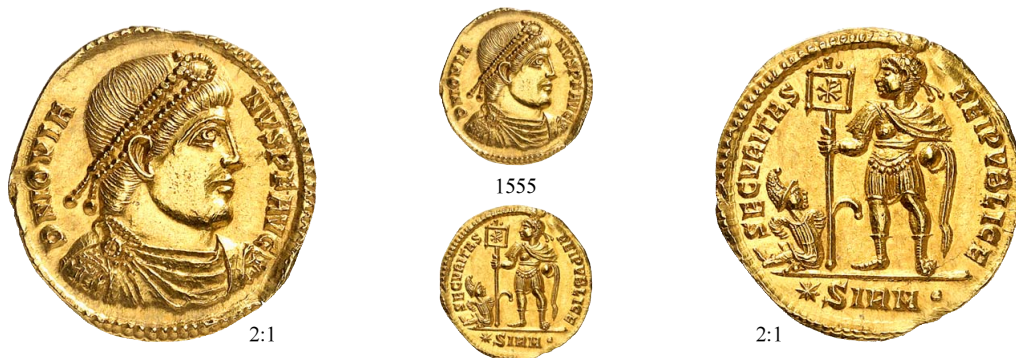
- 1550 Æ-Maiorina, Rom, 5. Offizin; 5,25 g. Drapierte Büste r.//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 202. RR Sehr schön 1.250,--  
Exemplar der Auktion NAC 114, Zürich 2019, Nr. 1689.  
Nepotian war nur 28 Tage Kaiser, was die Seltenheit seiner Prägungen erklärt.



- 1551 Julianus II. Apostata, 360-363. Æ-Siliqua, 360/363, Lugdunum; 2,16 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. RIC 212. Sehr schön-vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1994 von Plesa.



- 1552 **AR-Siliqua**, 360/363, Arelate, 1. Offizin; 2,15 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOT/X/MVLT/XX in Kranz. RIC 309. Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, sehr schön-vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 382, Frankfurt am Main 2005, Nr. 583.
- 1553 **Æ-Doppelpmaiorina**, 361/363, Constantinopolis, 4. Offizin; 8,24 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., darüber zwei Sterne. RIC 162. Vorzüglich/fast vorzüglich 100,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung. Erworben im März 2005.  
Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opferstier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopfert Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opferstier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apisstier, Mithrastier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiacalstier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opferstier, siehe Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.
- 1554 **Æ-Centenionalis**, 361/363, Constantinopolis, 1. Offizin; 2,62 g. Gepanzerte Büste l. mit Helm, Perldiadem, Speer und Schild//VOT/X/MVLT/XX in Kranz. RIC 166. Vorzüglich 60,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1998 von Plesa.



- 1555 **Jovianus, 363-364. AV-Solidus**, Sirmium; 4,46 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit Christogrammstandarte, davor Gefangener. RIC 110. R Herrliches Porträt, vorzüglich 10.000,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 333, Zürich 2017, Nr. 221; der Auktion NAC 100, Zürich 2017, Nr. 682 und der Auktion NGSA 6, Genf 2010, Nr. 205.
- 1556 **AR-Siliqua**, Nicomedia; 1,53 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOT/V/MVLT/X in Kranz. RIC 127. R Hübsche Patina, fast vorzüglich 200,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion NAC 39, Zürich 2007, Nr. 197 und der Auktion CNG/NAC 40, New York 1996, Nr. 1787.
- 1557 **Æ-Doppelpmaiorina**, Thessalonica, 2. Offizin; 6,88 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeer- und Rosetten-diadem//Kaiser steht fast v. v., Kopf r., mit Standarte und Victoria auf Globus. RIC 238. R Fast vorzüglich 250,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2001 von Grunow.





- 1557 **Valentinianus I., 364-375.** AR-Miliarensis schwer, 364/367, Thessalonica; 4,30 g. Drapierte Büste r., Kopf zurückblickend, mit Perldiadem//Kaiser steht v.v., Kopf l., mit Labarum und Schild. RIC 11 a. 500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion NAC 40, Zürich 2007, Nr. 869.



- 1559 AR-Siliqua, 364/367, Rom, 1. Offizin; 1,87 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 11 a. 100,--  
Feine Patina, sehr schön-vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1560 AE-Halbcentenionalis, 364/367, Sirmium; 3,10 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOT/V/MVLT/X in Kranz. RIC 8 a. 50,--  
Fast vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Emporium 45, Hamburg 2001, Nr. 678.
- 1561 AR-Siliqua, 367/375, Constantinopolis; 2,17 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOT/X/MVLT/XX in Kranz. RIC 37 a. 300,--  
R Feine Patina, vorzüglich/fast vorzüglich  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 168, Osnabrück 2010, Nr. 7909 und der Auktion Hirsch Nachf. 159, München 1988, Nr. 1291.
- 1562 AR-Siliqua, 367/375, Antiochia; 1,89 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOT/X/MVLT/XX in Kranz. RIC 34 a. 100,--  
R Feine Patina, sehr schön +  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



- 1563 **Valens, 364-378.** AR-Miliarensis leicht, 364/367, Thessalonica; 4,44 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht r. mit Speer und Schild. RIC 10 b. 750,--  
R Feine Patina, gutes sehr schön  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Sammlung Barry Feirstein Part II, Auktion NAC 42, Zürich 2007, Nr. 223 und des Triton Sale I, New York 1997, Nr. 1722.





1564



1565



1566



- 1564 *Æ*-Argenteus, 364/367, Constantinopolis, 4. Offizin; 3,28 g. Drapierte Büste r. mit Rosetten-  
diadem//VOT V in Kranz. RIC 11 d. Feine Patina, schön/sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Hirsch Nachf. 217, München 2001, Nr. 2161.
- 1565 *Æ*-Siliqua, 364/367, Arelate, 1. Offizin; 1,86 g. Drapierte Büste r. mit Perlendiadem//Kaiser steht v. v.,  
Kopf r., mit Labarum und Victoria auf Globus. RIC 6 d. R Sehr schön-vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1566 *Æ*-Halbcentenionalis, 364/367, Sirmium; 2,51 g. Drapierte Büste r. mit Perlendiadem//Kaiser steht v. v.,  
Kopf r., mit Labarum und Victoria auf Globus. RIC 6 b. Vorzüglich/fast vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 108, München 2001, Nr. 2099.



1,5:1



1567



1,5:1

- 1567 *Æ*-Solidus, 367/375, Nicomedia; 4,40 g. Konsularbüste l. mit Perlendiadem, Mappa und Zepter//Zwei  
Kaiser sitzen v. v., im Abschnitt zwei knieende Gefangene. RIC 16 b. RR Vorzüglich 4.000,--  
Exemplar der Auktion Stack's, Bowers and Ponterio 174, New York 2013, Nr. 5478.



1568



1569



1570



1571



1572



- 1568 *Æ*-Siliqua, 367/375, Treveri; 2,22 g. Drapierte Büste r. mit Perlendiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf  
Globus und Speer. RIC 27 b. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1569 *Æ*-Siliqua, 367/375, Treveri; 1,60 g. Drapierte Büste r. mit Perlendiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf  
Globus und Speer. RIC 27 e. Beschnitten, sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1570 *Æ*-Siliqua, 367/375, Constantinopolis; 1,90 g. Drapierte Büste r. mit Perlendiadem//VOT/X/MVLT/XX  
in Kranz. RIC 37 b. Vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Sammlung August Voirol, Auktion Münzen und Medaillen AG 38, Basel 1968, Nr. 627.
- 1571 *Æ*-Siliqua, 367/375, Nicomedia; 2,26 g. Drapierte Büste r. mit Perlendiadem//VOT/V/MVLT/X in  
Kranz. RIC 20 b. Kl. Schrötlingsriß, vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1572 *Æ*-Siliqua, 367/375, Antiochia, 3. Offizin; 2,15 g. Drapierte Büste r. mit Perlendiadem//In Kranz:  
VOT/X/MVLT/XX. RIC 33 c. Vorzüglich/fast vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Münzzentrum 100, Köln 1999, Nr. 657.











1573

3:1

- 1573 **Procopius, 365-366.** *AV*-Solidus, 365/366, Constantinopolis; 4,34 g. D N PROCOPIVS P F AVG Drapierte Büste r. mit Perldiadem//REPARATI - O FEL TEMP Kaiser steht v. v., Kopf r., mit Speer und Schild. RIC 2 a. **Von größter Seltenheit.** Prägeschwäche auf dem Avers, winz. Kratzer, vorzüglich 50.000,--

Exemplar der Sammlung ESR (Erich von Schulthess-Rechberg), Auktion Hess/Leu 17, Zürich 1961, Nr. 446 und der Sammlung R. Jameson, Nr. 385.

Procopius war Kommandant eines Truppenteils im Perserkrieg Julians. Als Valens 365 nach Syrien zog, wurde Procopius von unzufriedenen Truppen zum Kaiser proklamiert und gab vor, ein Verwandter Julians zu sein. In der Schlacht bei Nacoleia in Phrygien unterlag er Valens, nachdem seine germanischen Hilfstruppen ihn verlassen hatten. Er wurde hingerichtet und verfiel im Mai 366 der *damnatio memoriae*.

- 1574  1574  
 Æ-Centenionalis, Heraclea; 3,45 g. Drapierte Büste l. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit Labarum und Schild, oben r. Christogramm. RIC 7.  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 2002 von Niederhuber. R Fast vorzüglich 100,--
- 1575  1,5:1 1575 1,5:1  
 Gratianus, 367-383. Æ-Miliarensis leicht, 367/375, Treveri, 2. Offizin; 4,37 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit Standarte und Schild. RIC 26 e.  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Exemplar der Auktion Grün 29, Heidelberg 2000, Nr. 1056. R Herrliche Patina, kl. Schrötlingsriß, vorzüglich 1.250,--
- 1576  1576  
 Æ-Siliqua, 367/375, Treveri; 2,07 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Speer und Victoria auf Globus. RIC 27 f.  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 1993. Fast sehr schön 50,--
- 1577  1577  
 Æ-Siliqua, 367/375, Constantinopolis; 2,16 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOT/V/MVLT/X in Kranz. RIC 36 e.  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes. Hübsche Patina, vorzüglich 300,--
- 1578  1578  
 Æ-Siliqua, 367/375, Antiochia; 2,32 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz: VOT/X/MVLT/XX. RIC 34 f. Hübsche Patina, gutes sehr schön/Stempelfehler, sehr schön-vorzüglich 100,--  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1579  1579  
 Æ-Siliqua, 375/378, Aquileia; 2,14 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. auf Panzer mit Victoria auf Globus und Speer. Paolucci/Zub 700; RIC 15 b. R Hübsche Patina, fast vorzüglich 200,--  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1580  1580  
 Æ-Siliqua, 375/378, Siscia; 2,28 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz: VOT/XV/MVLT/XX. RIC 19 b.  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 1997 von Plesa. Herrliche Patina, vorzüglich 200,--
- 1581  1581  
 Æ-Siliqua, 378/383, Treveri; 2,44 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt v. v., Kopf l., mit Globus und Zepter. RIC 58 a.  
 Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
 Erworben 1997 von Hamborg. Sehr schön 75,--





1582



1583



1584



1585



- 1582 *Æ*-Siliqua, 378/383, Lugdunum; 2,01 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Speer und Victoria auf Globus. RIC 27. **RR** Hübsche Patina, vorzüglich 125,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1583 *Æ*-Centenionalis, 378/383, Antiochia, 5. Offizin; 2,56 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Globus und Speer. RIC 45 a. Sehr schön-vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Grün 50, Heidelberg 2008, Nr. 237.
- 1584 **Valentinianus II.**, 375-392. *Æ*-Siliqua, 375/378, Treveri; 2,23 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. RIC 43. Gutes sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2002 von Javorsek.
- 1585 *Æ*-Siliqua, 375/378, Siscia; 2,46 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//In Kranz: VOT/XV/MVLT/XX. RIC 19 c. Feine Tönung, Reinigungsspuren auf dem Avers, gutes sehr schön 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 92, München 1999, Nr. 1202.



1,5:1



1586



1,5:1

- 1586 *Æ*-Solidus, 378/383, Treveri, 3. Offizin; 4,46 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Zwei Kaiser sitzen v. v. mit Globus, dahinter Victoria. RIC 49 c. **Prachtexemplar.** Stempelglanz 2.000,--  
Erworben 1965 von der Firma Münzen und Medaillen AG, Basel. Exemplar der Sammlung Pierre Bastien.



1588



1587



1588

- 1587 *Æ*-Siliqua, 378/383, Aquileia; 1,91 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Globus und Speer. Paolucci/Zub 748; RIC 28 b. Feine Tönung, fast vorzüglich 150,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1995 von Blancon.
- 1588 *Æ*-Maiorina, 378/383, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,68 g. Drapierte Büste r. mit Helm, Perldiadem, Speer und Schild//Kaiser steht v. v. auf Schiff, im Heck sitzt Victoria. RIC 52 b. Dunkelgrüne Patina, fast vorzüglich 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 150, München 2010, Nr. 454.



1,5:1



1589



1,5:1

- 1589 **A-Solidus**, 383/387, Mediolanum; 4,40 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Zwei Kaiser sitzen v. v. mit Globus, dahinter Victoria. RIC 8 a. R Kl. Herrliches Porträt, vorzüglich 2.000,--  
Exemplar der Auktion Phidias, Paris 31.05.2017, Nr. 178.



1590



1591



- 1590 **Theodosius I.**, 379-395. **A-Siliqua**, 378/383, Aquileia; 1,76 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Füllhorn. Paolucci/Zub 779; RIC 25. R Kl. Schrötlingsriß, sehr schön + 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Lanz 92, München 1999, Nr. 1206.

- 1591 **A-Siliqua**, 379/383, Rom; 2,26 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 35 c. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich/sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1593



1592



1594



- 1592 **A-Solidus**, 380/382, norditalische Münzstätte (Mediolanum); 4,38 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Zwei Kaiser sitzen v. v. mit Globus, dahinter Victoria. RIC 5 f. Kl. Kratzer, fast vorzüglich 500,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.  
Zur Münzstätte siehe Depeyrot, S. 185.
- 1593 **A-Siliqua**, 388/392, Treveri; 1,85 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. auf Panzer mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 94 b. Herrliche Patina, etwas knapper Schrötling, gutes sehr schön/vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1999 von Blancon.
- 1594 - für **Aelia Flaccilla**. **Æ-Maiorina**, 383/388, Antiochia, 5. Offizin; 4,80 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kaiserin steht v. v. RIC 62. Sehr schön 50,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2010 von Javorsek.



2:1



1595



2:1

- 1595 **Magnus Maximus**, 383-388. **A-Solidus**, Treveri; 4,43 g. Drapierte Büste r. mit Rosetten- diadem//Zwei Kaiser sitzen v. v. mit Globus, dahinter Victoria. RIC 77 b. RR Kl. Prägeschwäche, vorzüglich 5.000,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 336, Zürich 2019, Nr. 239 und der Auktion Triton IV, New York 2000, Nr. 729.



1,5:1



1596



1,5:1

- 1596 **AR-Miliarensis** leicht, Treveri; 4,25 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht l. mit Labarum und Schild. RIC 82. **RR** Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön +/fast vorzüglich 1.500,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 357, Frankfurt am Main 1998, Nr. 1221.



1597



- 1597 **AR-Siliqua**, Treveri; 2,20 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt v. v. mit Globus und Speer. RIC 84 b. Hübsche Patina, sehr schön 75,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 1996.



1,5:1



1598



1,5:1

- 1598 **Flavius Victor, 387-388. AR-Siliqua**, 387/388, Mediolanum; 1,70 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt v. v. mit Globus und Speer. RIC 19 b. **RR** Herrliche Patina, kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich 750,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.  
Erworben 2000 von der Münzhandlung Gilles Blancon, Hannover.



1599



1600



- 1599 **Arcadius, 383-408. AR-Siliqua**, 392/394, Mediolanum; 1,18 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//VOT/X/MVLT/XV in Kranz. RIC 27 a. **R** Feine Patina, beschnitten, gutes sehr schön/sehr schön-vorzüglich 60,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.
- 1600 **AR-Siliqua**, 393/394, Mediolanum; 1,63 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Lanze. RIC 32 b. **R** Feine Patina, sehr schön-vorzüglich 100,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1601



1602



- 1601 **AV-Solidus**, 394/395, Mediolanum; 4,44 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht r. mit Standarte und Victoria auf Globus, Fuß auf Gefangenem. RIC 35 b. Fast vorzüglich 500,--  
Erworben im Dezember 1984 bei der Firma Schulten + Co.
- 1602 **AV-Solidus**, 397/402, Constantinopolis, 9. Offizin; 4,34 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Constantinopolis sitzt v. v., Kopf r., mit Zepter und Victoria auf Globus, Fuß auf Prora. RIC 7. Kratzer und Graffito auf dem Avers, gutes sehr schön 250,--





1603



1604



- 1603 *AV*-Solidus, 402/403, Constantinopolis; 4,47 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria sitzt r. und schreibt XX/XXX auf Schild. RIC 22. Gutes sehr schön 400,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.
- 1604 **Honorius, 393-423.** *AV*-Solidus, 408/420, Constantinopolis, 1. Offizin; 4,48 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Victoria auf Globus, Fuß auf Prora, 1. Stern. RIC 201. R Winz. Stempelbruch auf dem Revers, sonst vorzüglich 300,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.



1,5:1



1605



1,5:1

- 1605 *AR*-Miliarenses leicht, 408/420, Constantinopolis; 4,28 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem, zurückblickend//Kaiser steht v. v. mit erhobener Rechten und Globus, 1. Stern. RIC 369. R Fast vorzüglich 750,--  
Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.



1,5:1



1606



1,5:1

- 1606 **Constantinus III., 407-411.** *AV*-Solidus, 408/411, Treveri; 4,49 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht r. mit Standarte und Victoria auf Globus, Fuß auf Gefangenem. RIC 1514. RR Kratzer auf dem Avers, sehr schön 3.000,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 336, Zürich 2019, Nr. 246 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 243, Osnabrück 2013, Nr. 5304.

Constantinus III. wurde 407 in Britannien zum Augustus erhoben. Er setzte bald nach Gallien über und dehnte seinen Einfluß auch nach Spanien aus. 409 erlangte Constantinus III. die Anerkennung des Honorius, verlor allerdings Britannien und Spanien. 410 kam es zur Auseinandersetzung mit Honorius, 411 wurde Constantinus III. in seinem Hauptquartier in Arelate belagert und floh, nachdem ein Entsatzheer geschlagen worden war, in eine Kirche und legte den Purpur ab. Der Exkaiser wurde gefangengenommen und nach Italien gesandt, aber ermordet, bevor er Honorius erreichte. Sein Kopf wurde ab dem 18. September 411 in Ravenna zur Schau gestellt.



1607



1608



- 1607 **Theodosius II., 408-450.** *AV*-Solidus, 408/420, Constantinopolis, 1. Offizin; 4,49 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Constantinopolis sitzt r. mit Zepter und Victoria auf Globus, Fuß auf Prora, 1. Stern. RIC 202. Breiter Schrötling, vorzüglich 300,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.
- 1608 *AV*-Solidus, 408/420, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,45 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Constantinopolis sitzt r. mit Zepter und Victoria auf Globus, Fuß auf Prora, 1. Stern. RIC 202. Prachtexemplar. Stempelglanz 500,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.



1609



1610



1611



1612



- 1609 *AV*-Solidus, 408/420, Constantinopolis, 7. Offizin; 4,46 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Constantinopolis sitzt r. mit Zepter und Victoria auf Globus, Fuß auf Prora, l. Stern. RIC 202. Breiter Schrötling, vorzüglich 300,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.
- 1610 *AV*-Solidus, 420/422, Constantinopolis, 2. Offizin; 4,42 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht l. mit Kreuz. RIC 219. Winz. Kratzer auf dem Revers, vorzüglich 400,--
- 1611 *AV*-Solidus, 424/425, Thessalonica; 4,42 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Kaiser steht v. v. mit Standarte und Kreuzglobus, l. Stern. RIC 361. R Fast vorzüglich 400,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 336, Zürich 2019, Nr. 281 und der Auktion Rauch 71, Wien 2003, Nr. 1133.
- 1612 *AV*-Solidus, 425, Constantinopolis; 4,41 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Theodosius sitzt v. v. mit Mappa und Kreuzzepter, daneben steht Valentinianus III. mit Mappa und Kreuzzepter. RIC 234. R Fast vorzüglich 400,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.



1613



1614



1615



1616



1617



- 1613 *AV*-Solidus, 430/440, Constantinopolis, 1. Offizin; 4,44 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Constantinopolis sitzt l. mit Kreuzglobus und Zepter, dahinter Stern. RIC 257. Kl. Schrötlingsriß, vorzüglich 300,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 280, Frankfurt am Main 1972, Nr. 426.
- 1614 *AV*-Solidus, 441/450, Constantinopolis; 4,44 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Constantinopolis sitzt l. mit Kreuzglobus und Zepter, l. Stern. RIC 323. Graffito auf dem Avers, min. gewellt, sehr schön 250,--
- 1615 **Valentinianus III.**, 425-455. *AV*-Solidus, 425/429, Constantinopolis; 4,26 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Theodosius sitzt v. v. mit Mappa und Kreuzzepter, daneben steht Valentinianus III. mit Mappa und Kreuzzepter. RIC 242. R Leicht gewellt, sehr schön 300,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 336, Zürich 2019, Nr. 252 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 136, Osnabrück 2008, Nr. 1334.
- 1616 *AV*-Solidus, 426/430, Ravenna; 4,41 g. Drapierte Büste r. mit Rosettendiadem//Kaiser steht v. v. mit Langkreuz und Victoria auf Globus, Fuß auf menschenköpfiger Schlange. RIC 2010. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön 400,--  
Die Schlange symbolisiert den Teufel.
- 1617 **Marcianus**, 450-457. *AV*-Semissis, Constantinopolis; 2,23 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria sitzt r. und schreibt XVXXX auf Schild, dahinter Stern, davor Monogramm. RIC 514. Kl. Schürfstellen und Kratzer, sonst fast vorzüglich 300,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.



1618



1619



1618



- 1618 **Leo I., 457-474. A-Solidus, 462/466, Constantinopolis, 9. Offizin; 4,45 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht l. mit Langkreuz, dahinter Stern. RIC 605.**

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 311, Frankfurt am Main 1984, Nr. 811.

Sehr schön-vorzüglich

300,--

- 1619 **A-Silique, Constantinopolis; 1,16 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: SAL/REI/PVI. RIC 646.**

Aus der Sammlung eines hanseatischen Römerfreundes.

Exemplar der Auktion Tkalec, Zürich 29. Februar 2008, Nr. 531.

RR Sehr schön-vorzüglich

300,--



1,5:1



1620



1,5:1

- 1620 **Libius Severus, 461-465. A-Solidus, Rom; 4,36 g. Drapierte Büste r. mit Rosettendiadem//Kaiser steht v. v. mit Kreuz und Victoria auf Globus, Fuß auf menschenköpfiger Schlange. RIC 2704.**

RR Kl. Randfehler, Kratzer auf dem Avers, gutes sehr schön

5.000,--

Exemplar der Auktion Hess-Divo 336, Zürich 2019, Nr. 257 und der Auktion NAC P, Zürich 2005, Nr. 2203.

Libius Severus, ein Lukanier, wurde von Ricimer am 19. November 461 zum Augustus erhoben. Die Macht blieb freilich in Ricimers Händen, und nach 4 Jahren bedeutungsloser Regierung starb Libius Severus, der nie durch Leo anerkannt worden war, entweder eines natürlichen Todes oder durch Gift.



1621



1622



1621



- 1621 **Zeno, 474-491. A-Solidus, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,47 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht l. mit Langkreuz, r. Stern. RIC 912 (dies Exemplar erwähnt und abgebildet).**

Unbedeutende Kratzer, vorzüglich

500,--

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 298, Frankfurt am Main 1979, Nr. 493.

- 1622 **A-Tremissis, Constantinopolis; 1,48 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, r. Stern. RIC 914.**

Sehr schön

100,--

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 307, Frankfurt am Main 1983, Nr. 396.



1,5:1



1623



1,5:1

- 1623 **Basiliscus, 475-476. A-Solidus, Thessalonica; 4,37 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht l. mit Langkreuz, dahinter Stern. RIC -, vergl. 1010 ff.**

Von großer Seltenheit. Herrliche Patina, fast vorzüglich

1.000,--

Exemplar der Auktion Myntauktioner 29, Stockholm 2018, Nr. 940.

Basiliscus war der Bruder der Aelia Zenonis, die erfolgreich gegen Zeno intrigierte und ihrem Bruder auf den Thron verhalf. Aber die Kosten des Krieges gegen den geflohenen Zeno, unpopuläre religiöse Maßnahmen und schließlich ein Feuer in der Hauptstadt zwangen ihn, die Macht wieder Zeno zu überlassen. Dieser hatte versprochen, Basiliscus und seine Familie nicht zu töten - er schickte sie daher nach Limna in Kappadokien ins Exil und ließ sie dort verhungern.



## LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

- 1624 **Großes Lot antiker Münzen in zwei Beba-Minikästen:** Enthalten sind unterschiedlichste Prägungen aus dem antiken Mittelmeerraum und darüber hinaus. Es handelt sich überwiegend um Münzen aus Bronze, etwa reichsrömische Sesterzen, Folles und Nummi, aber auch provinzialrömische und großgriechische Prägungen. Es finden sich aber ebenso Silberstücke, darunter Denare der römischen Republik, reichsrömische Antoniniane, keltische Quinare und verschiedene griechische Nominae, u.a. drei makedonische Tetradrachmen, sowie ein keltischer Goldstater. Das umfassende Lot ist weitgehend bestimmt und eignet sich bestens als Ergänzung bestehender Sammlungen antiker Münzen, könnte aber ebenso gut einen Grundstock für unterschiedliche Zweige neuer Sammlungen bilden. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! **353 Stück.** Schön-vorzüglich, teils mit Mängeln 4.500,--
- 1625 **Umfangreiches Lot republikanischer Denare I:** Enthalten sind folgende Crawford-Nummern: 138, 207, 220, 226/1b, 231, 236/1c, 252/1, 256/1, 273/1, 274/1, 276, 279/1, 281/1, 282/2, 284/1b, 297/1b, 300, 304, 308/1a, 316/1, 335/1a, 337/3, 340, 349/1, 357/1a, 366/1a, 374/2, 383, 385/3, 389/1, 408, 416/1a, 422, 434/2, 449/1a, 474/1a und 494/23; dazu 6 Quinare mit den Crawford-Nummern: 331, 333, 341/3, 345/2, 349/1 und 462/2. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! **43 Stück.** Meist sehr schön, teils mit Mängeln (subaerat) 1.250,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.
- 1626 **Umfangreiches Lot republikanischer Denare II:** Enthalten sind folgende Crawford-Nummern: 147, 203/1a, 210, 223/1, 228/2, 232/1, 238/1, 259/1, 270/1, 274/1, 275/1, 278/1, 280/1, 282/2, 284/1a, 295/1, 299/1b, 302, 306/1, 313/1b, 318/1b, 324, 330/1b, 337/3, 340/1, 342/5b, 345/1, 352/1a, 353/1a, 354/1, 364/1c, 372/1, 379/1, 384, 387/1, 401/1, 413/1, 421, 425/1, 448/3, 450/2, 463/1b, 487/2a und 494/36. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! **44 Stück.** Meist sehr schön, teil mit Mängeln (subaerat) 1.250,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.
- 1627 **Umfangreiches Lot Denare des Trajan Teil I:** Enthalten sind folgende RIC-Nummern: 6, 9, 10, 11, 12, 17, 29, 34, 41, 49, 52, 56, 58, 59, 66, 80, 91, 99, 115, 118, 120, 122, 128, 131, 147, 158, 165, 170, 172, 175, 182, 184, 187, 191, 204, 212, 220, 245, 266, 270, 291, 301, 315, 331, 332, 334, 337, 340, 345, 347, 350, 353 und 355. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! **54 Stück.** Meist sehr schön 1.250,--
- 1628 **Umfangreiches Lot Denare des Trajan Teil II:** Enthalten sind folgende RIC-Nummern: 1, 9, 10, 11, 21, 22, 32, 49, 50, 58, 59, 60, 67, 89, 96, 104, 108, 114, 115, 118 (dort nur als Aureus aufgelistet), 119, 121, 122, 128, 147, 163, 167, 169, 174, 184, 188, 189, 202, 218, 223, 243, 252, 269, 275, 291, 318, 331, 333, 334, 339, 343, 347, 353, 355, 358 und 369. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! **53 Stück.** Meist sehr schön 1.250,--
- 1629 **Sesterze des 1.-3. Jahrhunderts:** Enthalten sind Exemplare des Nero, Titus, Trajan, Hadrian, der Sabina, des Antoninus Pius, der Faustina I., Faustina II., des Marcus Aurelius, der Lucilla, des Commodus und des Gordianus III, darunter z.T. seltene Stücke. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! **38 Stück.** Meist schön-sehr schön 1.000,--
- 1630 **Provinzialprägungen des Hadrian und Antoninus Pius aus Alexandria:** Enthalten sind überwiegend Æ-Drachmen. Es finden sich teilweise seltene und interessante Reversdarstellungen, darunter u.a. der Kampf des Herakles mit dem nemeischen Löwen, Isis vor dem Leuchtturm Pharos, ein Triumphbogen und die Tierkreiszeichen Löwe und Krebs. Dazu vier Tetradrachmen. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! **39 Stück.** Meist schön-sehr schön, ein Stück gelocht 600,--
- 1631 **Spät Römisches Bronze-Lot von Maximianus bis Julianus II. Apostata:** Enthalten sind Prägungen des Maximianus, Carausius, Constantius I., der Helena, Theodora, des Galerius, Maximinus II. Daia, Constantius II., Constantius Gallus, Magnentius, Vetrano und des Julianus II. Apostata. **43 Stück.** Meist sehr schön, teils besser 500,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.
- 1632 **Umfangreiches Lot des Licinius I. (308-324 n. Chr.):** Enthalten sind Bronzeprägungen mit unterschiedlichen Reversdarstellungen. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! **53 Stück.** Meist sehr schön, teils besser 400,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.

- 1633 **Æ- und Æ-Antoniniane des 3. Jahrhunderts:** Enthalten sind Exemplare des Traianus Decius, Aemilianus, Valerianus I., Valerianus II., Gallienus, der Salonina, des Saloninus, Postumus, Claudius II. Gothicus, Aurelianus, Tacitus, Probus, Carinus und des Diocletianus in Silber sowie des Victorinus, Tetricus I., Tetricus II., Quintillus, Aurelianus, Aurelianus für Divus Claudius II. Gothicus, der Severina, des Probus, Diocletianus und des Maximianus in Bronze. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen!  
36 Stück. Teils mit Silbersud, meist schön-sehr schön 300,--
- 1634 **Spät römisches Bronzelot (293-312 n. Chr.):** Enthalten sind Prägungen des Galerius, des Galerius für Galeria Valeria, des Severus II. und des Maxentius. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen!  
34 Stück. Meist sehr schön, teils besser 250,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.
- 1635 **Stadttor-Prägungen unter Constantius II.:** Enthalten sind Bronzemünzen aus Treveri, Roma, Siscia, Sirmium, Thessalonica, Constantinopolis, Nicomedia, Cyzicus, Antiochia und Alexandria.  
20 Stück. Sehr schön-vorzüglich 200,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.
- 1636 **Umfangreiches Lot des Maximinus II. Daia (305-313 n. Chr.):** Enthalten sind Bronzeprägungen mit unterschiedlichen Reversdarstellungen. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen!  
30 Stück. Meist sehr schön 200,--  
Aus einer niederrheinischen Privatsammlung.
- 1637 **Vier hadrianische Denare mit ASIA, AFRICA und ALEXANDRIA:** Enthalten sind die RIC-Nummern 299, 300 und 301 (Coh. 188 und 189).  
4 Stück. Sehr schön 150,--

## MÜNZSCHMUCK



- 1638 **Münzcollier:** Collier mit 16 römischen Denaren, einer makedonischen Tetrachme und einem Cistophor von Pergamon. In Fassungen aus 585er Gold.  
Münzen meist sehr schön, sonst vorzügliches Schmuckstück 600,--

## VÖLKERWANDERUNG



1,5:1



1639



1,5:1



## WESTGOTEN

- 1639 **Anonym.** *AV*-Tremissis im Namen des Libius Severus, 461/470, gallische Münzstätte; 1,37 g. Drapierte Büste r. mit Rosettendiadem//Victoria steht l. mit Langkreuz. RIC 3757. **RR** Sehr schön 500,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 336, Zürich 2019, Nr. 259; der Auktion Fritz Rudolf Künker 205, Osnabrück 2012, Nr. 1324 und der Sammlung Bernard Chwartz, Auktion Alde, Paris 14.06.2010, Nr. 149.



1,5:1



1640



1,5:1



- 1640 *AV*-Tremissis im Namen des Anastasius I., Toulouse (?); 1,47 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. Tomasini Gruppe A 1. **Sehr schön** 500,--  
Erworben im europäischen Münzenhandel vor 1980.



1,5:1



1641



1,5:1



- 1641 *AV*-Tremissis im Namen des Justinianus I., Tarraco (?); 1,15 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. Grierson/Blackburn -; Tomasini Gruppe JAN 5, vergl. 351 f. **Fast vorzüglich** 500,--  
Erworben im europäischen Münzenhandel vor 1980.



1,5:1



1642



1,5:1



- 1642 **Leovigild, 569-586.** *AV*-Tremissis; 1,31 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Victoria geht r. CNV 2; Miles 1 a; Pliego 1 a. **RR Sehr schön** 1.000,--  
Erworben im europäischen Münzenhandel vor 1980.



1,5:1



1643



1,5:1



- 1643 *AV*-Tremissis; 1,44 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Victoria geht r. CNV 3; Miles 1; Pliego 1. **RR Sehr schön** 1.250,--



1,5:1



1644



1,5:1



- 1644 *AV*-Tremissis, Toletó; 1,45 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kreuz auf vier Stufen. CNV 40.2; Miles 28 b; Pliego 42 b. **RR Fast vorzüglich** 1.000,--





1,5:1



1645



1,5:1



- 1645 **Sisebut, 612-621.** AV-Tremissis, Mentesa; 1,42 g. Beiderseits Büste v. v. CNV 226.4; Miles 181 a; Pliego 263 a.  
Erworben im europäischen Münzenhandel vor 1980.

Feine Goldpatina, fast vorzüglich/vorzüglich

300,--



1,5:1



1646



1,5:1



- 1646 **Suinthila, 621-631.** AV-Tremissis, Toletto; 1,51 g. Beiderseits Büste v. v. CNV 298; Miles 223 a; Pliego 361 a.  
Erworben im europäischen Münzenhandel vor 1980.

Herrliche Goldpatina, gutes sehr schön

300,--



1,5:1



1647



1,5:1



- 1647 **Reccesvinthus, 649-672.** AV-Tremissis, Ispali; 1,51 g. Drapierte Büste r.//Kreuz auf drei Stufen. CNV 453.1; Miles 369 b; Pliego 591 d.  
Exemplar der Auktion Tauler & Fau 30, Madrid 2019, Nr. 250.

Prägeschwächen, winz. Kratzer, sonst vorzüglich

1.000,--



1,5:1



1648



1,5:1



- 1648 **Witizza, 702-711.** AV-Tremissis, Narbonne; 1,01 g. Büste r.//Kreuz auf drei Stufen, darunter drei Punkte. CNV 593; Miles 504; Pliego 777 a.  
Erworben im europäischen Münzenhandel vor 1980.

R Feine Goldpatina, sehr schön

1.000,--



1,5:1



1649



1,5:1



## LANGOBARDEN

- 1649 **BENEVENT. Arichis II., 758-787.** El-Solidus, 774/787; 3,90 g. Drapierte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Kreuz, l. A. CNI XVIII, S. 153, 1; Grierson/Blackburn 1096.  
Erworben im europäischen Münzenhandel vor 1980.

R Schrötlingsriß, vorzüglich

600,--



1,5:1



1650



1,5:1



## MEROWINGER

- 1650 *AV*-Tremissis im Namen des Justinus I.; 1,42 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. Belfort -; Grierson/Blackburn -; Tomasini Gruppe JI 1.  
Erworben im europäischen Münzenhandel vor 1980. **Von großer Seltenheit.** Prägeschwäche, vorzüglich 500,--



2:1



1651



2:1

- 1651 *AV*-Solidus im Namen des Mauricius Tiberius; Massalia; 3,90 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Kreuz auf Globus. Belfort 2454; Grierson/Blackburn 403.  
**Von großer Seltenheit. Prachtexemplar.** Vorzüglich 12.500,--



1,5:1



1652



1,5:1

## ANONYM

- 1652 *AV*-Solidus im Namen des Leo I.; 4,46 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht l. mit Langkreuz. Fagerlie -; RIC -. **RR Vorzüglich-Stempelglanz** 750,--  
Exemplar einer 1989 abgeschlossenen schwedischen Sammlung.

## BYZANTINISCHE MÜNZEN



1653



1654



## BYZANZ

- 1653 **Anastasius, 491-518.** *AV*-Solidus, 491/498, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,51 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Victoria steht l. mit Langkreuz, dahinter Stern. DOC 3 d; Sear 3.  
Schrötlingsfehler, gutes sehr schön 250,--
- 1654 **Iustinianus I., 527-565.** *AV*-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,45 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 d; Sear 140.  
Vorzüglich 250,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.





1655

- 1655 **AV-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 12. Offizin; 4,46 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 278 (dort unter der Münzstätte Carthago); Sear 140. Seltene Offizin. Vorzüglich/gutes sehr schön** 250,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.



1,5:1



1656



1,5:1

- 1656 **Iustinus II., 565-578. AV-Solidus, 567/578, Alexandria (?), 10. Offizin; 4,54 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Victoria auf Globus und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Kreuzglobus, l. Christogramm. DOC -; Hahn, MIBE 14; Sear 347 A.**

Von großer Seltenheit. Rostiger Aversstempel, vorzüglich

1.000,--



1657



1658



1659



- 1657 **AV-Solidus zu 22 Siliquae, Antiochia; 4,08 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Victoria auf Globus und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Globus. DOC 138; Sear 376. Vorzüglich** 300,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.

- 1658 **Mauricius Tiberius, 582-602. AV-Solidus, 583/601, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,44 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 5 d; Sear 478. Vorzüglich** 250,--  
Erworben im März 1972.

- 1659 **AV-Solidus, Theoupolis (Antiochia), 6. Offizin; 4,48 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 149 d; Sear 524. Vorzüglich** 300,--  
Exemplar der Sammlung Marc Poncin, Auktion CNG Mail Bid Sale 72, Lancaster 2006, Nr. 2014.



1660



1661



- 1660 **Phocas, 602-610. AV-Solidus, 603/607, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,43 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 5 c; Sear 618. Etwas Belag, vorzüglich** 250,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.

- 1661 **Heraclius, 610-641. AV-Solidus, 610/613, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,51 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 3 b; Sear 731. Leichte Prägeschwächen, sonst vorzüglich** 250,--  
Exemplar der Slg. Phoibos.





1662



1663



- 1662 *AV*-Solidus zu 22 Siliquae, 610/613, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,10 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 6; Sear 774.

RR Winz. Kratzer, Prägeschwäche am Rand, etwas Belag, sonst vorzüglich  
Exemplar der Slg. Phoibos.

750,--

- 1663 - und **Heraclius Constantinus**. *AV*-Solidus zu 20 Siliquae, 616/625, Constantinopolis, 2. Offizin; 3,71 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 19 a; Sear 779.

R Kl. Kratzer, leichte Prägeschwächen, fast vorzüglich  
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 305, Osnabrück 2018, Nr. 1549.

1.000,--



1664



1665



1666



1667



- 1664 - mit **Heraclius Constantinus** und **Heraclonas**. *AV*-Solidus, 632/635, Constantinopolis; 4,49 g. Drei Kaiser stehen v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 33; Sear 758.

Erworben im Februar 1973.

Gutes sehr schön/fast vorzüglich

200,--

- 1665 **Constans II.**, 641-668. *AV*-Solidus, 5. Indiktion (= 646/647), Constantinopolis, 3. Offizin; 4,35 g. Drapierte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 6 a; Sear 943.

Exemplar der Slg. Phoibos.

Winz. Kratzer, etwas Belag, vorzüglich

350,--

- 1666 *AV*-Solidus, 647/648, Constantinopolis, 1. Offizin; 4,51 g. Drapierte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 11 a; Sear 947.

Exemplar der Auktion Schulten + Co., 29. April 1980, Nr. 193.

Prägeschwäche am Rand, vorzüglich

400,--

- 1667 - mit **Constantinus IV.**, **Heraclius** und **Tiberius**. *AV*-Solidus, 661/663, Constantinopolis, 1. Offizin; 4,30 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen zwischen zwei Prinzen. DOC 30 a; Sear 964.

Leicht beschnitten, kl. Kratzer auf dem Revers, sonst vorzüglich

300,--



1668



1669



1670



- 1668 *AV*-Solidus, 661/663, Constantinopolis, 5. Offizin; 4,48 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen zwischen zwei Prinzen. DOC 30 (ohne diese Offizin); Sear 964. Prägeschwächen am Rand, vorzüglich

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 280, Frankfurt am Main 1972, Nr. 445.

200,--

- 1669 **Constantinus IV.**, 668-685 mit **Heraclius** und **Tiberius**. *AV*-Solidus, 668/673, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,34 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Speer//Stufenkreuz zwischen zwei Kaisern. DOC 6 c; Sear 1153.

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 298, Frankfurt am Main 1979, Nr. 514.

Kl. Kratzer auf dem Avers, gutes sehr schön

200,--

- 1670 *AV*-Solidus, 681/685, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,44 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Schild und Speer//Kreuz auf drei Stufen zwischen zwei Prinzen. DOC 8 (ohne diese Offizin); Sear 1154.

R Leichte Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön/vorzüglich

300,--



1671

- 1671 **Iustinianus II., 1. Regierung, 685-695.** A-Solidus, 687/692, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,29 g. Drapierte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 6 (ohne diese Offizin); Sear 1247. **Prägeschwächen am Rand, fast vorzüglich**  
Erworben im März 1972.

500,--



- 1672 **Leontius, 695-698.** A-Solidus, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,40 g. Büste v. v. mit Krone, Akakia und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 1 c; Sear 1330. **R Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz  
Der Isaurier Leontius hatte unter seinen Vorgängern eine glänzende militärische Karriere gemacht und insbesondere die Araber mehrfach geschlagen. 692 machte jedoch Iustinianus II. Leontius für die Niederlage bei Sebastopolis verantwortlich und ließ ihn einkertern. In den folgenden Jahren verschlechterte sich die militärische Lage des Reiches, und 695 wurde Leontius befreit und zum Strategos von Hellas ernannt. Er organisierte mit großer Unterstützung eine Rebellion gegen Iustinianus II. und setzte ihn ab. Nachdem die Araber 697 Karthago einnehmen konnten und die mit der Rückeroberung betrauten Truppen erfolglos blieben, kam es zu einer Revolte, die 698 zur Absetzung des Leontius führte.

1.500,--



- 1673 A-Solidus, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,39 g. Büste v. v. mit Krone, Akakia und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 1 c; Sear 1330. **R Leichte Prägeschwächen, sonst vorzüglich**  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 333, Zürich 2017, Nr. 246.
- 1674 A-Solidus, Constantinopolis, 10. Offizin; 4,26 g. Büste v. v. mit Krone, Akakia und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 1 i; Sear 1330. **R Min. gewellt, Kratzer auf dem Revers, sonst vorzüglich**  
Exemplar der Slg. Phoibos.

1.250,--

600,--



- 1675 A-Semissis, Constantinopolis; 2,19 g. Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Kreuz auf Globus. DOC 3; Sear 1332. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 336, Zürich 2019, Nr. 383 und der Auktion Fritz Rudolf Künker 236, Osnabrück 2013, Nr. 1350.

1.500,--



- 1676 **Tiberius III., 698-705.** A-Solidus, Constantinopolis, 2. Offizin; 4,39 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Krone, Speer und Schild//Kreuz auf drei Stufen. DOC 1 b; Sear 1360. **Selten in dieser Erhaltung.** Fast vorzüglich
- 1677 **Leo III., 717-741.** A-Solidus, 717/720, Constantinopolis; 4,45 g. Büste v. v. mit Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 1; Sear 1502. **R Knapper Schrötling, Prägeschwäche, sonst vorzüglich**  
Exemplar der Slg. Phoibos.

750,--

400,--



1678



1679



1680



1681



- 1678 - und Constantinus V. *AV*-Solidus, 725/732, Constantinopolis; 4,41 g. Beiderseits Büste v. v. mit Kreuzglobus und Mappa. DOC 5; Sear 1504. 500,--  
Exemplar der Slg. Phoibos. Prägeschwäche, vorzüglich
- 1679 *AV*-Solidus, 725/732, Constantinopolis; 4,41 g. Beiderseits Büste v. v. mit Kreuzglobus und Mappa. 400,--  
DOC 5; Sear 1504. Herrliche Patina, sehr schön
- 1680 Constantinus V., 741-775 und Leo IV. *AV*-Solidus, 741/751, Constantinopolis; 4,43 g. Beiderseits 400,--  
drapierte Büste v. v. mit Kreuz und Mappa. DOC 1 g; Sear 1550. Leichte Prägeschwächen am Rand, gutes sehr schön
- 1681 Leo IV., 775-780 mit Constantinus VI. *AV*-Solidus, 776/778, Constantinopolis; 4,40 g. Beide Kaiser 1.000,--  
sitzen v. v., darüber Kreuz//Büsten Leos III. und Constantins V. v. v., darüber Kreuz. DOC 2; Sehr schön  
Sear 1584. Exemplar der Auktion Triton XVII, New York 2014, Nr. 869.



1,5:1



1682



1,5:1

- 1682 Irene, 797-802. *AV*-Solidus, Syrakus; 3,84 g. Drapierte Büste v. v. mit Krone und Akakia//Drapierte 2.500,--  
Büste v. v. mit Krone und Kreuz. DOC 3; Sear 1601. R Etwas Belag, vorzüglich



1683



1684



1685



- 1683 Nicephorus I., 802-811 und Stauracius. *AV*-Solidus, 803/811, Constantinopolis; 4,39 g. Drapierte 750,--  
Büste v. v. mit Krone, Kreuz und Akakia//Drapierte Büste v. v. mit Krone, Kreuzglobus und Akakia. DOC 2 c; Sear 1604. R Min. Prägeschwäche auf dem Avers, rostiger Aversstempel, sonst vorzüglich  
Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 224, München 2014, Nr. 771.
- 1684 Michael II., 820-829 und Theophilus. *AV*-Solidus, Syrakus; 3,91 g. Büste v. v. mit Kreuz//Büste v. v. 300,--  
mit Kreuzglobus. DOC 14; Sear 1645. Vorzüglich  
Exemplar der Auktion SBV 17, Zürich 1987, Nr. 193.
- 1685 Theophilus, 829-842 mit Constantinus und Michael II. *AV*-Solidus, 830/840, Constantinopolis; 4,38 g. 300,--  
Büste v. v. mit Patriarchenkreuz und Akakia, 1. Stern//Zwei Büsten v. v., oben Kreuz. DOC 3 f; Gutes sehr schön  
Sear 1653. Exemplar der Auktion Schweizerischer Bankverein 43, Zürich 1997, Nr. 394.





1686



1687



1688



- 1686 **Basilius I., 867-886 und Constantinus.** A-Solidus, 868/879, Constantinopolis; 4,46 g. Christus thront v. v./Beider Büsten v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 2; Sear 1704. Vorzüglich 350,--
- 1687 A-Solidus, 868/879, Constantinopolis; 4,31 g. Christus thront v. v./Beider Büsten v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 2; Sear 1704. Gutes sehr schön 250,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 296, Frankfurt am Main 1978, Nr. 771.
- 1688 A-Solidus, 868/879, Constantinopolis; 4,31 g. Christus thront v. v./Beider Büsten v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 2; Sear 1704. Sehr schön 200,--  
Exemplar der Auktion Peus Nachf. 299, Frankfurt am Main 1980, Nr. 811.



1689



1690



1691



1692



- 1689 A-Miliaresion, 868/879, Constantinopolis; 2,84 g. Kreuz auf drei Stufen, darunter Globus//Sechs Zeilen Schrift. DOC 7; Sear 1708. Prachtexemplar. Herrliche Patina, vorzüglich 500,--
- 1690 **Constantinus VII., 913-959 und Romanus II.** A-Solidus, 945/959, Constantinopolis; 4,37 g. Büste Christi v. v./Beider Büsten v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 15; Sear 1751. Sehr schön 300,--
- 1691 A-Solidus, 945/959, Constantinopolis; 4,23 g. Büste Christi v. v./Beider Büsten v. v. mit Patriarchenkreuz. DOC 15; Sear 1751. Kratzer auf dem Avers, sehr schön 250,--  
Exemplar der Auktion Schulten + Co., Frankfurt am Main 5.-7. Oktober 1981, Nr. 292.
- 1692 **Romanus I., 920-944 mit Constantinus VII., Stephanus und Constantinus.** A-Miliaresion, 931/944, Constantinopolis; 2,55 g. Medaillonbüste v. v. auf Kreuz//Schrift. DOC 20; Sear 1755. Fast vorzüglich 300,--



1693



1694



1695



- 1693 **Constantinus VIII., 1025-1028.** A-Histamenon, Constantinopolis; 4,39 g. Büste Christi v. v./Büste v. v. mit Labarum und Akakia. DOC 1; Sear 1815. R Sehr schön 300,--
- 1694 **Romanus III., 1028-1034.** A-Histamenon, Constantinopolis; 4,37 g. Christus thront v. v./Maria krönt Kaiser. DOC 1 c; Sear 1819. R Sehr schön 300,--
- 1695 A-Histamenon, Constantinopolis; 4,40 g. Christus thront v. v./Maria krönt Kaiser. DOC 1 d; Sear 1819. R Sehr schön 300,--  
Erworben im März 1972.



1696



- 1696 **Constantinus IX., 1042-1055.** A-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,44 g. Christus thront v. v.//Büste v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 2; Sear 1829. Vorzüglich 300,--  
Erworben von der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück.



1,5:1



1697



1,5:1

- 1697 **Theodora, 1055-1056.** A-Histamenon, Constantinopolis; 4,41 g. Christus steht v. v.//Kaiserin und Maria halten Labarum. DOC 1 a; Sear 1837. 1.500,--  
Leichte Prägeschwächen, winz. Kratzer auf dem Avers, fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Hess-Divo 334, Zürich 2018, Nr. 190; der Auktion Giessener Münzhandlung 141, München 2005, Nr. 400 und der Liste Münzen und Medaillen AG 217, Basel 1961, Nr. 63.

Zu Beginn der Regierung des Romanus III. wurde Theodora, eine Tochter des Constantinus VIII., mit einer Verschwörung in Verbindung gebracht und gezwungen, in das Petron-Kloster in Constantinopolis einzutreten. Im Rahmen eines Aufstandes gegen Michael V. wurde sie am 21. April 1042 zur Kaiserin gekrönt und regierte mit ihrer Schwester Zoe, bis diese Constantinus IX. heiratete. Nach dem Tod des Constantinus IX. 1055 gab es zunächst Bestrebungen der engsten Mitarbeiter des Kaisers, den Militärgouverneur von Bulgarien, Nikephoros Proteuon, zum Kaiser zu proklamieren; es gelang engen Vertrauten Theodoras jedoch, sie zuvor zum Palast zu bringen, wo sie - bereits über 70 Jahre alt - von der Leibgarde und den Senatoren erneut zur Kaiserin ausgerufen wurde. 1056 starb Theodora, deren Regierung von den byzantinischen Historikern Psellos und Zonaras ausdrücklich gelobt wurde, an einer Darmkrankheit, nachdem sie auf dem Totenbett noch den greisen Michael Stratiotikos zum Nachfolger ernannt hatte.



1698



1699



1698



- 1698 **Constantinus X., 1059-1067.** A-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,37 g. Christus thront v. v.//Kaiser steht v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 1 a; Sear 1847. 200,--  
Übliche Prägeschwächen, gutes sehr schön

Exemplar der Auktion Peus Nachf. 296, Frankfurt am Main 1978, Nr. 779.

- 1699 **AR-2/3 Miliaresion, Constantinopolis; 1,58 g. Muttergottes orans v. v.//Schrift. DOC 6; Sear 1851. 200,--  
RR Beschnitten, sehr schön +**



1700



1701



- 1700 **Michael VII., 1071-1078.** A-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,39 g. Büste Christi v. v., l. und r. je eine Kugel//Büste v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 2 d; Sear 1868. 200,--  
Kl. Schrötlingsfehler auf dem Avers, winz. Kratzer auf dem Revers, gutes sehr schön  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 336, Zürich 2019, Nr. 439.

- 1701 **Johannes II., 1118-1143.** A-Hyperpyron (Scyphat), 1122/1137, Constantinopolis; 4,39 g. Christus thront v. v.//Maria krönt Kaiser. DOC 2; Sear 1939. 200,--  
Etwas gewellt, sehr schön



- 1702 **Manuel I., 1143-1180.** AV-Hyperpyron (Scyphat), 1143/1152, Constantinopolis; 4,27 g. Büste Christi v. v.//Kaiser steht v. v. mit Labarum und Patriarchenkreuz auf Globus. DOC 1 e; Sear 1956. Vorderseite etwas verprägt, Prägeschwächen, vorzüglich 250,--  
Erworben im März 1972.
- 1703 **Andronikos I., 1183-1185.** El-Aspron Trachy (Scyphat), Constantinopolis; 4,39 g. Maria steht betend v. v., auf der Brust Christuskopf//Christus krönt Kaiser. DOC 2 a; Sear 1984. Prägeschwächen, sonst vorzüglich 200,--
- 1704 **Andronicus II. und Michael IX., 1295-1320.** AV-Hyperpyron (Scyphat), 1303/1320, Constantinopolis; 3,98 g. Maria in Mauerring//Christus krönt beide Kaiser. DOC 262 ff; LPC 1; Sear 2396. Übliche Prägeschwächen, sehr schön 100,--  
Exemplar der Auktion Hess-Divo 336, Zürich 2019, Nr. 455.

### LOTS BYZANTINISCHER MÜNZEN

- 1705 **Byzantinische Goldmünzen:** Enthalten sind 25 Gold- bzw. Elektronprägungen von Anastasius I. bis zu den Palaiologen. Auch zahlreiche Nominale sind enthalten (Tremisses, Semisses, Solidi, Histamena, Hyperpera). Das Objekt gibt einen hervorragenden Überblick über die byzantinische Goldprägung und eignet sich hervorragend als Grundstock einer Byzanzsammlung, aber auch zum Ausbau einer bereits bestehenden Sammlung. Interessantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! 25 Stück. Meist sehr schön, einige besser 2.500,--
- 1706 **Lot meist byzantinischer Münzen:** Enthalten sind vorrangig byzantinische Bronzemünzen (Trachea, Tetartera, Folles und Teilstücke); dazu zwei Aspra aus Trapezunt, eine griechische Drachme sowie einige Prägungen aus spätrömischer Zeit und dem Orient. Interessantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! Ca. 200 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön, teils mit Mängeln (gelocht) 1.000,--

### KREUZFAHRER



### JERUSALEM, KÖNIGREICH

- 1707 **Baldun III., 1143-1163.** AV-Dinar; 3,76 g. Beiderseits arabische Legende. Malloy/Preston/Seltman S. 120, 9; Metcalf<sup>2</sup> -; Schlumberger Pl. V, 19. GOLD. Vorzüglich 600,--  
Malloy/Preston/Seltman vermuten hinter dieser Prägung eine unbestimmte Münzstätte im Lateinischen Kaiserreich, vielleicht Tyrus. Den Prägezeitraum setzen sie mit 1148/59-1187 an.



- 1708 **Raimund III. von Tripolis, Regent, 1185-1186.** AR-Denar, Beirut, geprägt während der Belagerung durch Saladin aus dem Dachkupfer des Heiligen Grabes. 0,93 g. T ◦ V ◦ R ◦ R ◦ I ◦ S ◦ Davidsturm, zu den Seiten je Ringel//✱ ◦ D ◦ A ◦ V ◦ I ◦ T ◦ Achtstrahliger Stern. Malloy/Preston/Seltman S. 149, 3; Metcalf<sup>2</sup> 206; Schlumberger Pl. III, 26. RR Etwas Grünspan, sehr schön 200,--  
Aus der Sammlung Eberhard Link.  
Erworben am 4. Juni 1978 von Hawandjian auf der Münzbörse Den Haag.





1709



1710



1711



### JOHANNITER AUF RHODOS

- 1709 **Philibert de Naillac, 1396-1421.**  $\mathcal{R}$ -Gigliato, geprägt während der Belagerung von Smyrna durch Timur Lenk (Tamerlan). 3,82 g. Ohne Beizeichen. Großmeister kniet l. vor Patriarchenkreuz//Kreuz. Beckenbauer 1158; Metcalf<sup>2</sup> 1219 var. **RR** Leicht gewellt, winz. Schrötlingsriß, sehr schön + 150,--  
Aus der Sammlung Eberhard Link.  
Exemplar der Auktion Frankfurter Münzhandlung, E. Button 122, Frankfurt/Main 1975, Nr. 536.
- 1710  $\mathcal{R}$ -Gigliato, geprägt während der Belagerung von Smyrna durch Timur Lenk (Tamerlan). 3,94 g. Großmeister kniet l. vor Patriarchenkreuz, darunter Beizeichen  $\mathcal{A}$ //Kreuz. Beckenbauer 1174; Metcalf<sup>2</sup> 1219. **RR** Schrötlingsfehler am Rand, fast sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung Eberhard Link.  
Exemplar der Lagerliste G. Toderi 1, Florenz 1978, Nr. 648.
- 1711  $\mathcal{R}$ -Gigliato, geprägt während der Belagerung von Smyrna durch Timur Lenk (Tamerlan). 3,89 g. Großmeister kniet l. vor Patriarchenkreuz, darunter Beizeichen  $\mathcal{M}$ //Kreuz. Beckenbauer 1184; Metcalf<sup>2</sup> 1219. **RR** Fast sehr schön 100,--  
Aus der Sammlung Eberhard Link.  
Exemplar der Auktion Frankfurter Münzhandlung, E. Button 122, Frankfurt/Main 1975, Nr. 535.

### ORIENTALISCHE MÜNZEN



1,5:1



1712



1,5:1

### KUSHAN

- 1712 **Vasudeva I., 292-312.**  $\mathcal{A}$ -Stater, Peshawar; 7,99 g. König steht l. mit Dreizack vor Altar, davor Dreizack//Oesho steht v. v. mit Dreizack und Kranz vor Buckelstier l. Göbl 641 (Vasudeva II.). **Vorzüglich** 750,--  
Exemplar der Auktion Triton VIII, New York 2005, Nr. 690.



1713



### GUPTA IN INDIEN

- 1713 **Chandragupta I., 319-335.**  $\mathcal{A}$ -Stater, King and Queen Type; 7,40 g. Kumaradevi und Chandragupta I. stehen einander gegenüber//Lakshmi sitzt v. v. auf Löwen. Kumar Class I., Variante A.1. Schürfstelle auf dem Revers, sehr schön 300,--



1714

### KIDARITEN IN INDIEN

- 1714 Kidara, nach 380. AV-Stater; 7,98 g. König steht l./Göttin Ardoksho mit Füllhorn thront v. v. Göbl 616 ff. Sehr schön 200,--  
Eine barbarisierte Prägung.



1,5:1

1715

1,5:1

### GANGAS UND HOYSALAS IN KARNATAKA

- 1715 AV-Pagoda, vor 1327; 3,92 g. Elefant r./Blumenornament. Mitchiner, Karnataka-Andhra 192. Vorzüglich 250,--



1716

1718

1717

### ABASSIDEN, KALIFEN IN BAGDAD

- 1716 Abu-Ahmad 'Abdallah al-Musta'sim billah, 1242-1258. AV-Dinar, 641 AH (= 1243/1244)?, Madinat as-Salam; 6,70 g. Album, Checklist 275. Min. Prägeschwächen, vorzüglich 250,--

### ALMORAVIDEN

- 1717 Ali bin Yussuf, 1106-1143. AV-Dinar, 52? AH, al-Mariya; 4,09 g. Album, Checklist 466.2. Gewellt, Randfehler, sehr schön 150,--

### GROSSMOGULE IN INDIEN

- 1718 Muhammad Shah, 1719-1748. AV-Mohur, Jahr 21 (= 1738/1739), Shahjahanabad; 10,86 g. Fb. 832; K./M. 439.4. Sehr schön 250,--

### LOTS ORIENTALISCHER MÜNZEN

- 1719 Lot orientalischer Goldmünzen: Der Schwerpunkt liegt auf Prägungen des Iran (Qajaren, Safaviden) und Indien (u. a. 4 Mohure). Dazu drei osmanische Gepräge. Zusammen 79,92 g. Interessantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen! 14 Stück. Zum Teil mit Fehlern (gelocht, gehenkelt), sehr schön-vorzüglich 3.000,--  
1720 Sammlung von 165 griechischen und orientalischen Münzen, meist in Silber: Enthalten sind wenige Seleukiden und Indogriechen, einige Sasaniden und Arabosasaniden, wenige Hephtaliten sowie einige orientalische Silbermünzen. Hochinteressantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen. Ca. 165 Stück. Meist sehr schön, teils mit kleinen Mängeln (gelocht o.ä.) 2.000,--



DIE IN UNSEREN KATALOGEN 333 - 336  
ANGEBOTENEN OBJEKTE UNTERLIEGEN DER DIFFERENZBESTEuerung  
MIT AUSNAHME DER NACHFOLGENDEN AUFGEFÜHRTE LOSNUMMERN,  
DIE DER REGELBESTEuerung UNTERLIEGEN:

ALL LOTS IN OUR AUCTIONS 333 - 336  
CAN BE SOLD UNDER THE MARGIN SCHEME TAXATION SYSTEM,  
EXCEPT FOR THE FOLLOWING LOT NUMBERS:

Auktion 335:

Nrn. 3372, 3417, 3637, 3659, 3733, 3766, 3789, 3867, 4245, 4276, 4355, 4360, 4378, 4401,  
4690, 4753, 5273, 5301, 5433

Auktion 336:

Nrn. 6030, 6055, 6087, 6125, 6128, 6521, 6568, 6597, 6664, 6691, 6751, 6829, 6830, 6972,  
7033, 7038, 7615, 7742, 7750, 7758, 7761, 7762, 7763, 7764, 7765, 7767, 7768, 7770,  
7771, 7772, 7773, 7774, 7775, 7776, 7777, 7778, 7779, 7782, 7783, 7784, 7786, 7787,  
7789, 7790, 7797, 7798, 7799, 7814



# „Königreich Württemberg 1851 bis 1875“

Die Sammlung FRITZ TROST

Auktion in Stuttgart am 4. April 2020

in den Räumen der Privatbank Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG



90-Kreuzer-Frankatur in die USA incl. einem Viererblock der 18-Kreuzer-Marke.

Künker-Kunden wird es interessieren, daß der Entwurf für diese Briefmarken von Münzmeister Korn aus Bern/Schweiz stammt.

Nachdem die erste Briefmarke der Welt 1840 in England erschien, wurden im Königreich Württemberg ab 1851 erste Briefmarken herausgegeben. FRITZ TROST und sein Vater EUGEN TROST formten über einen Zeitraum von 90 Jahren die bedeutendste Sammlung über das Königreich Württemberg, die in der Geschichte der Philatelie existiert hat. Alle wichtigen Stücke der Württemberg-Philatelie sind in dieser Sammlung vereint, deren Auflösung in einer über Jahre gehenden Auktionsserie eine einmalige Chance für eine neue Sammlergeneration ist.

Für weitere Auskünfte zu dieser Sammlung, für generelle Informationen über die Philatelie und für Einlieferungen in unsere regelmäßig stattfindenden Auktionen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.



DR. WILHELM DERICH'S GMBH

Köln: Bonner Straße 501 · 50968 Köln (Marienburg) · Tel. 0221 2576602 · Fax 0221 2576745 · derichs\_gmbh@web.de





# Hubert Ruß Die mittelalterlichen Münzen des Hochstiftes Würzburg

Das Mittelalter kannte über 500 Jahre nur ein Münznominal, einen anfangs etwa ein Gramm schweren Pfennig (Denar). Dennoch beeindruckt die Vielfalt der Bild Darstellungen auf den Münzen, die die Würzburger Münzprägung zwischen 900 und 1495 hervorbrachte. Die frühesten Prägungen stammen von den weltlichen Herrschern, angefangen bei dem Karolinger Ludwig dem Kind über die ottonischen Kaiser bis hin zu den Saliern Heinrich IV. und Heinrich V.

Bereits um das Jahr 1000 ließ Bischof Heinrich I. (995-1018) noch anonyme Pfennige ausgeben, unter Bruno (1034-1045) erscheint erstmals der Name des Bischofs auf den Münzen. Die kaiserlichen Prägungen traten zurück.

Unter den Münzherren der folgenden Jahrhunderte finden sich berühmte Bischöfe wie Embricho, Konrad I. von Querfurt, Otto und Hermann von Lobdeburg, Berthold von Sternberg, Gottfried und Albrecht von Hohenlohe oder Gerhard von Schwarzburg. Sie alle prägten das Münzbild sowie die Metrologie der Würzburger Münzen nachhaltig.

Um den Anforderungen des Geldverkehrs zu genügen, wurden gegen Ende des 14. Jahrhunderts erstmals auch Goldmünzen und größere Silbernominale wie Groschen, Halbgroschen und Schillinge ausgegeben.

Mit dem vorliegenden Katalog wird ein umfassendes Korpuswerk vorgelegt, das die bisher bekannten Münzen um viele neue Typen und Varianten erweitert. Erstmals wurden auch die entsprechenden Archivalien ausgewertet.

Ausgehend von einer kurzen Beschreibung der Amtszeit der Bischöfe, die v.a. auf die Ereignisse ausgerichtet ist, die für die Münzprägung von Bedeutung sind, werden die jeweiligen Pfennigtypen in Motivgruppen zusammengefasst vorgestellt. Datierungsansätze für die durchwegs undatierten Würzburger Pfennige werden gegeben, soweit sie erschließbar sind. Ein Stichwortregister sowie detaillierte Fundaufstellungen erschließen das Werk für den Benutzer.

**Erhältlich ab März 2020**

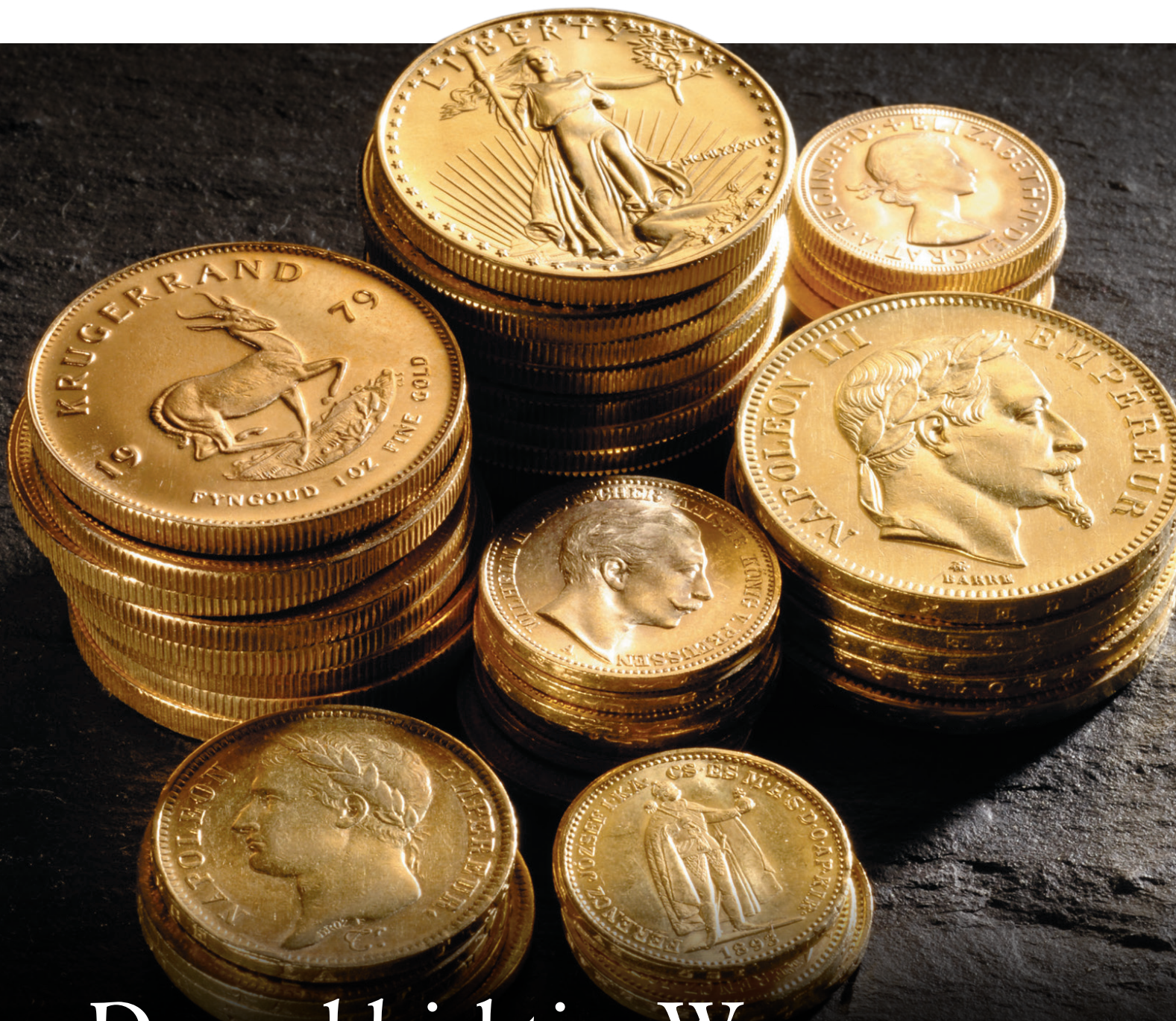
Hubert Ruß

**Die mittelalterlichen Münzen des Hochstiftes Würzburg**




Münzgeschichte und Katalog der Prägungen von ca. 900 bis 1495

512 Seiten, Hardcover, Fadenbindung, 95 Euro





# Der goldrichtige Weg

-  Faire und objektive Bewertung Ihrer Goldmünzen
-  Barankauf zu tagesaktuellen Spitzenpreisen
-  Seriosität, Diskretion und hohe Handelskapazitäten





## Leitfaden zur erfolgreichen schriftlichen Auktionsteilnahme

- Studieren Sie den Katalog sorgfältig und notieren Sie alle Lose, die interessant für Sie sind.
- Legen Sie für jedes Los Ihr persönliches Limit fest, das Sie maximal zu zahlen bereit sind.
- Füllen Sie das beiliegende Formular aus (siehe unten) und tragen Sie für jedes Los Ihr Höchstgebot ein.
- Schicken Sie uns Ihren Auftrag frühzeitig. Bei gleich hohen Geboten erhält das zuerst eingegangene Gebot den Zuschlag.
- Sie haben interessante Lose für insgesamt € 10.000,- gefunden, möchten jedoch nur € 2.000,- ausgeben. Kein Problem: Sie geben als Gesamtlimit (ohne Aufgeld) € 2.000,- an.
- Wenn Sie Fragen haben: Die MitarbeiterInnen unserer Kundenbetreuung sind für Sie da: Telefon 0800 5836537 (gebührenfrei).
- Wenn Sie telefonisch an unseren Auktionen teilnehmen möchten, ist das ab einer Schätzung von € 500,- pro Los möglich. Bitte teilen Sie uns diesen Wunsch mindestens einen Werktag vor Beginn der Versteigerung schriftlich mit.

## Musterauftrag für schriftliche Gebote

### Name, Adresse, Telefon

Ihre vollständige Anschrift ist wichtig, damit wir Ihren Auktionsauftrag annehmen und bearbeiten können. Ihre Telefonnummer brauchen wir, um Sie bei Rückfragen zu Ihren Geboten schnell erreichen zu können.

### Überschreitung Ihrer Limits pro Einzellos

In der Praxis zeigt sich, dass oft mehrere Bieter mit ihren Geboten dicht beieinander liegen. Deshalb empfiehlt es sich, an dieser Stelle einer geringfügigen Überschreitung Ihrer Gebote zuzustimmen. Dadurch erhöhen sich Ihre Chancen, im Wettbewerb mit anderen den Zuschlag zu erhalten.

### Losnummern und Gebote

Listen Sie alle Lose, für die Sie sich interessieren, mit ihrer Katalognummer auf und legen Sie für sich selbst fest, wie viel Sie bereit sind, für jedes einzelne Los zu bieten.

**Auftrag für die Auktion**  
Bid Form for auction

**Name:** Max Mustermann  
**Straße:** Bahnhofstr. 22  
**Plz / Ort:** 00000 Musterstadt  
**Telefon:** 0099-452280  
**Email:** mustermann@muster.de

**Kunden-Nr.:** 1 2 3 4 5 6

**Bemerkungen:**

☐ Ich möchte telefonisch bieten.  
☐ Unter folgender Telefonnummer erreichen Sie mich während der Auktion:  
Please, contact me during the auction under following telephone number: \_\_\_\_\_

☒ Sie werden ermächtigt, die angegebenen Gebote im Bedarfsfall zu überschreiten:  
If necessary to gain the lots Kuenker may increase my bids by: ☒ 10% ☐ 20% ☐ 50% ☐ ... %

☒ Mein Gesamtlimit (ohne Aufgeld) soll folgenden Höchstbetrag nicht übersteigen:  
My total bids (without buyer's premium) should not exceed the following amount: € 2.000,-

Bitte füllen Sie den Gebotsauftrag gut leserlich aus.  
Please fill out the bid form legibly. Please, note the different way of writing numbers: 0123456789

Nummer	Limit €	Bemerkungen
130	180,-	
131	220,-	
245	130,-	
380	1.850,-	
700	270,-	
1120	1.100,-	
1558	300,-	

Nummer	Limit €	Bemerkungen
2890	570,-	
oder		
2891	600,-	
3010	120,-	
3085	300,-	

☒ Ich möchte meine ersteigerten Stücke nach telefonischer Voranmeldung am folgenden Künker Standort abholen:  
I will collect the objects at the following Künker premises by prior appointment in: ☒ Osnabrück ☐ München ☐ Maximiliansplatz ☐ Künker am Dom

Bitte beachten Sie, dass Ihre Gebote per Brief, Fax, Email oder online über Ihren myKuenker Zugang bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn bei uns eintreffen sollen. Bei späterem Empfang können wir für die Auftragsbearbeitung nicht mehr garantieren.  
Please note that your bids must be submitted by either mail, email, fax or via your myKuenker account 24 hours at the latest before the auction. If we receive the bids at a later point in time, we cannot guarantee their inclusion.

26.11.2015 Max Mustermann  
Datum, Unterschrift (date, signature)  
Hiermit akzeptiere ich die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Versteigerungsbedingungen.  
Herewith I agree to the general terms and conditions and the terms and conditions of auction.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG · Nibbelungen Str. 4a · 49076 Osnabrück · Germany  
Telefon +49 541 96202 0 · Telefax +49 541 96202 22 · www.kuenker.de · service@kuenker.de  
USt-IdNr. DE 256 270 181 · Sitz Osnabrück · AG Osnabrück HRA 290 755  
Komplementärin: Fritz Rudolf Künker Verwaltungs-GmbH · Sitz Osnabrück · AG Osnabrück HRB 20 12 74  
Geschäftsführer: Dr. Andreas Kaiser, Ulrich Künker

### Ihre Kundennummer

Die Angabe Ihrer Kundennummer unterstützt uns bei der Bearbeitung Ihres Auktionsauftrages. Viele Vorarbeiten für die Auktion werden dadurch einfacher und es werden Fehler vermieden.

### Begrenzung Ihres Gesamtlimits

Hier können Sie die Gesamtsumme Ihrer Gebote begrenzen und festlegen, was Sie insgesamt maximal bereit sind, auszugeben. Aufgeld und Mehrwertsteuer kommen später noch hinzu.

### „Oder“-Gebote

Wenn Sie sich für mehrere Münzen interessieren, aber nur ein Stück davon erwerben wollen, können Sie Ihre Gebote einfach mit einem „Oder“ verbinden. Wichtig: bei den „Oder“-Geboten können Sie nicht auf frühere Katalognummern zurückgreifen (z. B. 2890 oder 1558), da die Nr. 1558 dann bereits versteigert ist.

### Unterschreiben Sie Ihren Auktionsauftrag ...

... nachdem Sie Ihre Angaben noch einmal überprüft haben. Ihre Unterschrift ist wichtig, denn damit bestätigen Sie uns, dass Sie tatsächlich teilnehmen wollen.

## Wie entsteht der Preis einer Auktion?

Der im Auktionskatalog angegebene Preis ist ein Schätzpreis, der durch unsere Experten festgelegt wurde. Das Mindestgebot liegt bei 80 % dieses Wertes. Die Zuschlagpreise sind oft deutlich höher als die Schätzpreise. Als Auktionshaus müssen wir bereits vor der Auktion alle schriftlichen Gebote koordinieren. Folgende Beispiele sind im Bietverfahren möglich:

### Beispiel 1 (Schätzpreis: € 1.000,-)

Es liegt kein schriftlicher Auftrag vor: Der Auktionator ruft das Los in der Auktion mit € 800,- aus. Wenn im Saal nur ein Bieter darauf ein Gebot abgibt, erhält der Saalbieter den Zuschlag für € 800,-.

### Beispiel 2 (Schätzpreis: € 1.000,-)

Es liegen dem Auktionator drei schriftliche Gebote vor:

Bieter 1: Limit € 2.900,-  
Bieter 2: Limit € 1.800,-  
Bieter 3: Limit € 800,-

Nach der Versteigerungsordnung muss der Auktionator im Interesse von Bieter 1 und 2 angemessen überbieten (um ca. 5 bis 10%). Der Ausrufpreis in der Auktion beträgt daher im Interesse von Bieter 1 € 1.900,- (obwohl die Schätzung € 1.000,- beträgt). Falls keine höheren Gebote aus dem Saal erfolgen, erhält Bieter 1 den Zuschlag für € 1.900,-. Das Höchstangebot von € 2.900,- musste nicht ausgeschöpft werden.

### Beispiel 3 (Schätzpreis: € 1.000,-)

Es liegt dem Auktionator nur ein schriftliches Gebot von € 850,- vor: Das Los wird in der Auktion mit € 800,- ausgerufen. Falls kein Bieter im Saal ein Gegenangebot abgibt, erhält der schriftliche Bieter den Zuschlag bei € 800,-.

### Beispiel 4 (Schätzpreis: € 1.000,-)

Es liegt dem Auktionator nur ein schriftliches Gebot von € 1.200,- vor: Der Auktionator ruft das Los mit € 800,- aus. Gibt es im Saal keinen Gegenbieter, erhält der schriftliche Bieter den Zuschlag bei € 800,-. Falls es im Saal Gegenbieter gibt, bietet der Auktionator für seinen schriftlichen Bieter bis maximal € 1.200,- und erteilt einem Gegenbieter im Saal erst bei mehr als € 1.200,- den Zuschlag.

### Beispiel 5 (Schätzpreis: € 1.000,-)

Es liegen drei Gebote von je € 975,- vor: Um Missverständnisse zu vermeiden, überzieht der Auktionator das zuerst eingegangene Gebot geringfügig und erteilt den Zuschlag bei € 1.000,-.

## Antworten auf Fragen, die uns oft gestellt werden

- Zuschlagpreis/Aufgeld: Wir berechnen für Kunden in Deutschland und Ländern der Europäischen Union ein Aufgeld von 23% auf den Zuschlagpreis, darin ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Wir berechnen Kunden in Drittländern, z. B. Norwegen, Schweiz, USA, ein Aufgeld von 20%, wenn die Münzen durch uns exportiert werden.

<b>Beispiel 1, Kunde in Deutschland</b>	Zuschlagpreis	€	100,00	<b>Beispiel 2, Kunde in Norwegen</b>	Zuschlagpreis	€	1.000,00
	Aufgeld 23% (inkl. MwSt)	€	23,00		Aufgeld 20%	€	200,00
	Versandkosten, z. B. *	€	5,90		Versandkosten, z. B. *	€	15,00
	Rechnungs-Betrag	€	128,90		Rechnungs-Betrag	€	1.215,00

- Mehrwertsteuer: In Deutschland und Ländern der Europäischen Union ist die Mehrwertsteuer im Rechnungsbetrag enthalten. In Ausnahmefällen unterliegen die Objekte der Vollbesteuerung. Das wird durch eine Liste im Auktionskatalog angezeigt. Seit dem 01.01.2000 sind einige Goldmünzen, die nach 1800 geprägt wurden, steuerfrei. Bei Fragen zu der MwSt-Berechnung rufen Sie uns an, gebührenfrei unter: 0800 5836537.
- Rücklosverkauf: Alle Lose, die in der Auktion nicht verkauft wurden, können Sie innerhalb von vier Wochen nach der Versteigerung zu 80 % des Schätzpreises (zzgl. 23 % Aufgeld inkl. Mehrwertsteuer) erwerben. Achtung: Viele Rücklose sind schnell vergriffen.
- Unser Spezialservice: Alle Bieter erhalten gratis die Ergebnisliste innerhalb von zwei Wochen nach der Auktion. Im Internet können Sie die Ergebnisliste der Auktion sofort nach der Auktion unter [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) einsehen.

\*Die Kosten für Versand und Versicherung werden nach Aufwand berechnet.

## Besuchen Sie uns doch einmal persönlich auf der Auktion!

- Wir freuen uns sehr, wenn Sie persönlich nach Osnabrück kommen möchten. Das Flair einer Auktion und die Stimmung im Auktionsaal sind ein besonderes Erlebnis für Sie als Sammler. Osnabrück ist außerdem immer eine Reise wert und die persönliche Betreuung durch unsere Mitarbeiter wissen immer mehr Kunden zu schätzen.
- Bitte rufen Sie uns rechtzeitig an, damit wir Ihnen Tipps für die Anreise geben und Ihnen ein Hotelzimmer reservieren können. Sie erreichen uns gebührenfrei unter: 0800 5836537.
- Als erfolgreicher Bieter können Sie Ihre neu erworbenen Stücke gleich persönlich mit nach Hause nehmen. Als guter Kunde unseres Hauses haben Sie 20 Tage Zahlungsziel nach der Auktion.



## Важная информация об участии на аукционе

- Наши аукционные правила и условия Вы можете найти в конце каталога.
- Мы просим Вас присылать Ваши ставки заранее. В противном случае вероятность ошибки при обработке заказа, присланного перед самым аукционом, возрастает.
- Приложенный образец заполнения письменного заказа поможет Вам при отправлении Ваших письменных ставок. Ставки можно отправить как по почте, так и по факсу : +49 541 96202 22 круглосуточно.
- Успешные заказы будут обрабатываться в порядке их поступления к нам. Все участники, которым не удалось что-либо купить на аукционе, будут также проинформированы после аукциона.
- Если Вы впервые принимаете участие в нашем аукционе, то мы рекомендуем Вам сообщить нам Ваш референц – аукционные дома, с которыми Вы уже сотрудничали. Или свяжитесь с нами по телефону.
- Мы гарантируем подлинность всех предметов, проданных на нашем аукционе, в течении неограниченного времени.
- Все участники нашего аукциона получают в течении 2-ух недель результаты торгов бесплатно.
- У Вас есть вопросы по определенной монете? Вы хотели бы лично принять участие в аукционе? У Вас возникли другие вопросы? Звоните нам по телефону +49 541 96202 68, и мы будем рады Вам помочь.

## Мое заочное участие на аукционе

- Тщательно изучите наш каталог и запишите те лоты, которые Вас заинтересовали.
- Определите для Себя ту максимальную сумму, которую Вы готовы заплатить за каждый лот.
- Заполните приложенный формуляр.
- Отправьте нам Ваш заказ заранее. При 2-ух и более равных ставок на один и тот же лот преимущество получает ставка, пришедшая к нам первой ( ранее других ).
- Если стоимость выбранных Вами лотов составляет например 10.000 евро, а Вы могли бы потратить только 2.000 евро, то в этом случае укажите Ваш общий лимит в размере 2.000 евро.
- Если у Вас возникли вопросы по заполнению формуляра, звоните нам по телефону +49 541 96202 68. Наши сотрудники будут рады Вам помочь.

## Мое личное участие в Оснабрюке

- Мы будем рады Вашему личному присутствию в Оснабрюке. Атмосфера, которая стоит во время аукционных торгов в зале, особенная и непередаваемая.
- Для получения более подробной информации по Вашей поездке в Оснабрюк, в частности, бронирования номеров в гостинице, мы просим Вас заранее связаться с нами по телефону: +49 541 96202 68.
- Приобретенные на аукционе лоты Вы можете лично забрать после окончания торгов. Наши постоянные клиенты осуществляют оплату в течение 20 дней после получения счета. Участвующие в аукционе впервые осуществляют 100%-ую предоплату.

## Участие по интернету

Все каталоги доступны для просмотра на нашем сайте в интернете по адресу [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de). На сайте Вы можете выбрать интересующие Вас лоты и отправить Ваши ставки на нашу электронную почту [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de). Если у Вас возникнут дополнительные вопросы, мы просим Вас связаться с нами по телефону +49 541 96202 68.

## Участие по телефону

Для участия в торгах по телефону просим Вас связаться с нами не позднее 48 часов до начала аукциона. Условием проведения телефонных торгов является письменное подтверждение ставки, равной как минимум стартовой цене.

Участие в телефонных торгах возможно только для лотов со стартовой ценой свыше 500 евро.

Для получения дополнительной информации и регистрации на аукционе звоните Анастасии Кепселль до аукциона по телефону +49 541 96202 68 и во время аукциона по телефону, указанному на первой странице каталога.





## Как образовывается цена на аукционе?

- Все лоты в нашем каталоге были предварительно оценены нашими экспертами. Минимальная ставка составляет 80 % от оценочной стоимости лота. Конечные цены зачастую намного превышают оценочные.
- Ваши письменные ( заочные ) ставки должны быть обязательно обработаны нашими сотрудниками до начала аукциона. Рассмотрим несколько возможных примеров:

### Пример 1 ( Оценочная стоимость: € 1.000,— )

Заочных ставок нет. Аукционатор начинает торги с € 800,—. Если в зале только один человек, желающий приобрести этот лот, то соответственно он получит его за € 800,—.

### Пример 2 ( Оценочная стоимость: € 1.000,— )

У аукционатора имеются 3 заочные ставки:

Заочный участник 1 : Лимит € 2.900,—  
Заочный участник 2 : Лимит € 1.800,—  
Заочный участник 3 : Лимит € 800,—

По правилам аукциона аукционатор в интересах заочного участника 1 и 2 должен повышать ставку равномерно ( приблизительно на 5–10 % ). Поэтому в нашем случае в интересах заочного участника 1 аукционатор начнет торги с € 1.900,— ( хотя оценочная стоимость составляет € 1.000,— ). Если среди очных участников никто не даст более высокую ставку, то заочный участник 1 получит этот лот за € 1.900,—. Его лимит в € 2.900,— ни в коем случае не будет исчерпан.

### Пример 3 ( Оценочная стоимость: € 1.000,— )

У аукционатора имеется только 1 заочная ставка в размере € 850,—. Аукционатор начнет торги с € 800,—. Если среди очных участников никто не даст более высокую ставку, то заочный участник получит этот лот за € 800,—.

### Пример 4 ( Оценочная стоимость: € 1.000,— )

У аукционатора имеется только 1 заочная ставка в размере € 1.200,—. Аукционатор начнет торги с € 800,—. Если среди очных участников никто не даст более высокую ставку, то заочный участник получит этот лот за € 800,—. Если же в зале очный участник согласен на более высокую ставку ( больше € 800,— ), то в этом случае аукционатор в интересах заочного участника имеет право тоговаться до € 1.200,—. Следовательно только при ставке, превышающей € 1.200,—, данный лот получит очный участник в зале.

### Пример 5 ( Оценочная стоимость: € 1.000,— )

У аукционатора имеются 3 заочные ставки, каждая в размере € 975,—. Среди очных участников интереса к лоту не имеется. В этом случае чтобы избежать недоразумений, аукционатор имеет право ненамного повысить лимит и сделать ставку равной € 1.000,—. Данный лот за € 1.000,— получит тот заочный участник, чей письменный формуляр мы получили раньше всего.

## Ответы на часто задаваемые вопросы

- Комиссионные для клиентов, проживающих в Евросоюзе составляют 23 % к удару молотка, эти проценты уже содержат НДС. Для наших клиентов, проживающих не в Евросоюзе ( например в Норвегии, Швейцарии, США ) комиссионные составляют 20 %, если экспорт будет осуществлен через фирму «Кюнкер».

<b>Пример 1,</b>	Удар молотка	€	100,00	<b>Пример 2,</b>	Удар молотка	€	1.000,00
<b>клиент из</b>	Комиссионные 23 %	€	23,00	<b>клиент из</b>	Комиссионные 20 %	€	200,00
<b>Германии</b>	Почтовые расходы	€	5,90	<b>Норвегии</b>	Почтовые расходы	€	15,00
	Итого к оплате	€	128,90		Итого к оплате	€	1.215,00

- Непроданные на аукционе лоты Вы можете приобрести в течение 4 недель за 80 % от их оценочной стоимости, прибавив к ним комиссионные и почтовые расходы.

## Как я могу получить приобретенные лоты?

Вывоз приобретенных на аукционе предметов осуществляется одним из следующих способов по Вашему выбору:

- Вы можете лично забрать Ваши лоты. По окончании торгов мы готовим все необходимые документы на вывоз из Германии. При вывозе за пределы Евросоюза, НДС Вам возвращается.
- Почтовые отправки в Россию ( Беларусь, Украину ) приобретенных Вами лотов осуществляются по предварительной договоренности. Для связи с нами звоните нам по телефону +49 541 96202 68.

С 1971 года имя Кюнкер является гарантией надежности и компетентности. Мы не станем изменять нашим принципам и в будущем. Спасибо Вам за Ваше доверие, которое является не только самым сильным стимулом в нашей работе, но и наилучшей ее оценкой.

Я желаю Вам успехов на нашем аукционе!

Фриц-Рудольф Кюнкер

## Versteigerungsbedingungen

### § 1 Geltungsbereich

Wir versteigern als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Einlieferer, die unbenannt bleiben. Durch die Teilnahme an der Versteigerung werden die Versteigerungsbedingungen anerkannt.

### § 2 Vertragsschluss

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur unverzüglichen Abnahme der Ware. Bei Vorlage besonderer Gründe können wir den Zuschlag verweigern oder uns vorbehalten. Geben mehrere Bieter gleich hohe Gebote ab, können wir nach freiem Ermessen einem Bieter den Zuschlag erteilen, durch Los über den Zuschlag entscheiden oder die Nummer noch einmal ausrufen. Der Versteigerer ist berechtigt, aus wichtigem Grund Nummern zu vereinigen oder zu trennen, in einer anderen als der im Katalog vorgesehenen Reihenfolge aufzurufen oder zurückzuziehen. Erfolgt ein Zuschlag unter Vorbehalt, erlischt das Gebot mit Ablauf von 4 Wochen ab dem Tag des Zuschlags, es sei denn, wir haben dem Bieter innerhalb dieser Frist die vorbehaltlose Annahme des Gebotes mitgeteilt.

Das Eigentum an der Ware geht erst mit vollständiger Bezahlung auf den Käufer über. Sofern nichts anderes vereinbart wird, ist der Kaufpreis von anwesenden Käufern sofort, bei schriftlichen bzw. telefonischen Bietern spätestens 20 Tage nach Erhalt der Rechnung zu zahlen. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen i. H. v. 1 % pro Monat berechnet.

Verweigert der Käufer ernsthaft und endgültig die Abnahme der Ware, können wir vom Kaufvertrag zurücktreten und Schadenersatz verlangen mit der Maßgabe, dass wir den Gegenstand nochmals versteigern und unseren Schaden in derselben Weise wie bei Zahlungsverzug des Käufers geltend machen können, ohne dass dem Käufer ein Mehrerlös aus der erneuten Versteigerung zusteht. Der Versand erfolgt schnellstmöglich nach der Auktion beziehungsweise in Absprache mit dem Käufer und auf seine Kosten und Gefahr. Soll ein Versand in das Ausland erfolgen, ist unter Umständen die Einholung einer Ausfuhrgenehmigung nach dem Kulturgutschutzgesetz erforderlich. Dadurch bedingte Verzögerungen oder eine etwaige Versagung der Ausfuhrgenehmigung gehen nicht zu unseren Lasten und lassen die Verpflichtung des Käufers zur Abnahme der Ware und fristgerechten Zahlung des Kaufpreises unberührt.

### § 3 Gebote, Saalauktion

Wir berücksichtigen bestmöglich schriftliche oder fernmündliche Gebote bzw. Gebote via Internet und behandeln diese grundsätzlich gleich wie Angebote aus dem Versteigerungssaal. Aufträge von uns unbekannten Sammlern können wir nur ausführen, wenn ein Depot hinterlegt wird oder Referenzen benannt werden. Schriftliche Gebote können nur bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn berücksichtigt werden, telefonische Bieter müssen sich mindestens zwei Werktage vor der Auktion voranmelden.

Im Bedarfsfall sind wir berechtigt, die Limits um 3 - 5 % zu überschreiten. Gebote, die unter 80 % des Schätzpreises liegen, werden nicht berücksichtigt.

### § 4 Gebote, eLive Premium (Online-Auktion)

Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Premium Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam, bis ein höheres Gebot

(Übergebot) abgegeben oder die eLive Premium Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird.

Die Vorgebote für die Online-Auktion eLive Premium Auction können über die Website [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de) abgegeben werden, sobald die Auktion online verfügbar ist. Während der Auktion erfolgt das „live bidding“ bis zum finalen virtuellen Zuschlag.

Für die Abgabe von Geboten wird ein myKünker-Zugang benötigt, der auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) erstellt werden kann. Eine Neuregistrierung oder Passwortänderung ist nach dem Start der Auktion technisch nicht mehr möglich. Da wir für Neuregistrierungen und Aufträge von uns unbekannten Sammlern ein Depot oder eine Referenzen benötigen, muss die Neuregistrierung mindestens 48 Stunden vor Auktionsbeginn auf [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) abgeschlossen sein.

Darüber hinaus berücksichtigen wir bestmöglich schriftliche oder fernmündliche Gebote. Schriftliche Gebote können nur bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn berücksichtigt werden. Geht während der Bearbeitung eines schriftlichen Gebots ein gleich lautes Vorgebot über [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de) bei uns ein, wird dieses bevorzugt. Bei mehreren gleich hohen schriftlichen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

Bei schriftlichen Geboten sind wir im Bedarfsfall berechtigt, die Limits um 3 - 5 % zu überschreiten. Gebote, die unter 100 % des Schätzpreises liegen, werden in der eLive Premium Auction nicht berücksichtigt.

### § 5 Übermittlung von Geboten

Unlimitierte Aufträge haben keinen Anspruch auf unbedingte Ausführung. Schriftliche, fernmündliche und Internet-Gebote werden von uns ohne Auftragsprovision ausgeführt; sie müssen den Gegenstand mit Katalognummer und dem gebotenen Preis, der sich als Zuschlagssumme ohne Aufgeld und Umsatzsteuer versteht, benennen und sind bindend. Unklarheiten oder Ungenauigkeiten gehen zu Lasten des Bieters. Wir übernehmen für diese Gebote jedoch keinerlei Haftung, insbesondere nicht für das Zustandekommen und die Aufrechterhaltung von Übermittlungsfehlern, ebenso wenig für Ausfall- und Verzögerungszeiten, verursacht durch Wartungen und Wiederherstellungen des jeweiligen Servers, durch Störungen und Probleme im Internetverkehr, durch höhere Gewalt sowie weitere Störungen, die durch Umstände begründet sind, die außerhalb unserer Verantwortung liegen. Dies gilt nicht für den Fall, dass uns hieran der Vorwurf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz trifft.

### § 6 Gebotsschritte, Saalauktion

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

bis zu € 100,-	€ 5,-
bis zu € 200,-	€ 10,-
bis zu € 500,-	€ 20,-
bis zu € 1.000,-	€ 50,-
bis zu € 2.000,-	€ 100,-
bis zu € 5.000,-	€ 200,-
bis zu € 10.000,-	€ 500,-
bis zu € 20.000,-	€ 1.000,-
bis zu € 50.000,-	€ 2.000,-
ab € 50.000,-	€ 5.000,- (bzw. 10%)

### § 7 Gebotsschritte, eLive Premium Auction (Online-Auktion)

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren während des live-biddings online betragen:

bis zu € 50,-	€ 2,-
bis zu € 200,-	€ 5,-
bis zu € 500,-	€ 10,-
bis zu € 1.000,-	€ 25,-
bis zu € 2.000,-	€ 50,-
bis zu € 5.000,-	€ 100,-
bis zu € 10.000,-	€ 250,-
bis zu € 20.000,-	€ 500,-
bis zu € 50.000,-	€ 1.000,-
ab € 50.000,-	€ 2.500,-

### § 8 Zahlung und Aufgeld

Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Endverbraucher wird einheitlich ein Aufgeld von 23 % einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 23 % einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer erhoben. Bei mehrwertsteuerfreier sowie regelbesteuerter Ware beträgt das Aufgeld 20 % (bei regelbesteuerter Ware zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld).

Institutionelle Käufer (eingetragene Münzhändler) mit gültiger Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UST-ID), die in einem EU-Mitgliedsstaat eingetragen ist, können sich die Umsatzsteuer erstatten lassen, sofern sie uns die dafür gesetzlich erforderlichen Dokumente vorlegen. Diese bestehen aus der UST-ID und der Eingangsbestätigung auf dem Territorium des EU-Mitgliedsstaates, in dem die UST-ID ausgestellt wurde (Gelangensbestätigung). Für den Fall, dass wir die Ware ausführen und eine gültige UST-ID vor dem Kauf vorgelegt wurde, wird keine Umsatzsteuer berechnet.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 20 % (wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet).

Der Versand nach Russland und in die GUS-Staaten ist nicht möglich. Kunden aus diesen Ländern geben mit Abgabe eines Gebotes die Erklärung ab, das ersteigerte Auktionsgut selbst oder durch Boten in Osnabrück abzuholen und die gesetzliche Umsatzsteuer zu bezahlen. Liegt uns der gesetzlich geforderte Ausfuhrnachweis vor, wird die bezahlte Umsatzsteuer rückerstattet.

Im Ausland anfallende Steuern (z. B. Umsatzsteuern, Einfuhrumsatzsteuern o. ä.) und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

### § 9 Mängelhaftung

Die Katalogbeschreibungen sind keine vertraglich vereinbarten Beschaffenheiten i. S. d. § 434 BGB, sondern dienen lediglich zur Information und zur Abgrenzung der Ware. Die Angabe der Erhaltung wird streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhaltungseinstufungen vorgenommen und erfolgt nach persönlicher Beurteilung. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, sofern nichts Gegenteiliges im Katalog oder bei der Versteigerung angegeben wird; hier haften wir gegenüber dem Käufer für einen insoweit entstandenen Schaden bis zur Höhe des Kaufpreises. Im Übrigen übernehmen wir keine Verantwortung für etwaige Rechts- oder Sachmängel bezüglich der im Katalog aufgeführten Ware.

Wir geben durch Vorbesichtigung Gelegenheit, sich vom Erhaltungszustand der Ware zu überzeugen. Fehler, die sich bereits aus den Abbildungen ergeben, berechtigen nicht zur Beanstandung. Bei der Auktion anwesende Käufer kaufen grundsätzlich »wie besehen«. Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Cirkaangaben. Gewährleistungsansprüche wegen Sach- und Rechtsmängeln oder irrtümlichen Zuschreibungen sind ausgeschlossen. Innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist vorgebrachte und begründete Mängelrügen des Käufers leiten wir jedoch unverzüglich an den Einlieferer der bemängelten Sache weiter. Nach unserer Wahl treten wir unsere gegen den Einlieferer aus der Verletzung des Kommissionsvertrages zustehenden Ansprüche an den Käufer ab bzw. stellen den Käufer durch Rückabwicklung des Kaufvertrages schadlos, wobei ein über die Erstattung des Kaufpreises hinausgehender Anspruch des Käufers ausgeschlossen ist. Ort der Rückabwicklung ist Osnabrück.

### § 10 Umgang mit Grading-Unternehmen

Wir übernehmen keine Verantwortung dafür, dass die durch uns versteigerte Ware von den sogenannten Grading-Unternehmen angenommen oder die Erhaltungszustand in einer ähnlichen Form eingeschätzt wird, wie durch uns. Reklamationen, die daraus resultieren, dass ein Grading-Unternehmen zu einer abweichenden Qualitätsbewertung gekommen ist, berechtigen nicht zu einer Rückabwicklung des Kaufes.

Bei Stücken, die uns in den sogenannten „Slabs“, (Münzen sind eingeschweißt in Plastikholder, ausgegeben von den Grading-Unternehmen) eingeliefert werden, entfällt die oben genannte Echtheitsgarantie. Auch für versteckte Mängel, z. B. Randfehler, Henkelspuren, Schleifspuren, etc., die durch den Plastikholder verdeckt werden, übernehmen wir keine Mängelhaftung.

### § 11 Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche des Käufers gegen uns sind – gleich aus welchem Rechtsgrund – ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Schäden, die auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten von uns, unseren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen beruhen bzw. ihre Ursache in der Verletzung von vertraglichen Kardinalpflichten haben; im letzteren Fall ist Haftung jedoch auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

Der Käufer kann nicht aufrechnen, es sei denn, seine Gegenansprüche sind rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt. Zurückbehaltungsrechte des Käufers sind ebenfalls ausgeschlossen, es sei denn, er ist nicht Unternehmer i. S. d. § 14 BGB und sein Gegenanspruch beruht auf demselben Vertragsverhältnis.

### § 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) findet keine Anwendung. Gegenüber Unternehmern i. S. d. § 14 BGB und Käufern ohne allgemeinen Gerichtsstand im Inland ist Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand bei allen aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar sich ergebenden Streitigkeiten Osnabrück. Sollte eine der Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Die unwirksame ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Gehalt und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Gleiches gilt für eine Lücke. Soweit die Versteigerungsbedingungen in mehreren Sprachen vorliegen, ist stets die deutsche Fassung maßgebend.



## Auction Terms and Conditions

### § 1 Scope

We auction objects on commission in our own name, but for the account of the submitting party whose identity will not be disclosed. Participation in any auction shall be deemed acceptance of these Auction Terms and Conditions.

### § 2 Establishment of Contract

After the highest bid has been called out three times, this bid is deemed to be accepted, and the bidder is under the obligation to accept the goods without delay. At our reasonable discretion, we are entitled to refuse acceptance of a bid or accept it only on special terms. If several bidders make a bid in the same amount, we are entitled to choose to accept a bid from any one of these at our reasonable discretion. The auctioneer is authorised to combine or separate numbered lots if there are important reasons, or to call them up in another order than listed in the catalogue, or to withdraw them. If a bid is conditionally accepted, its acceptance expires at the end of 4 weeks from the original acceptance date, unless we have notified the bidder of unconditional acceptance of the bid within this period.

Title to any goods shall only pass to the purchaser upon payment in full. Unless otherwise agreed, the purchase price shall be paid immediately by any purchaser present, at the latest within 20 days of receipt of an invoice in the case of bids submitted in writing or by telephone. Interest will be charged on late payments at a rate of 1 % per month.

Should the buyer seriously and finally refuse to accept the goods, we shall be entitled to withdraw from the purchase contract and demand compensation; we shall then be entitled to re-auction the goods and cover our loss in the same manner as in the event of late payment by the buyer, without the latter being entitled to any additional proceeds from the re-auction. Shipment will be effected as soon as reasonably possible after the auction, or as agreed with the buyer, and at his cost and risk. For shipments abroad, an export licence which is in accordance to the German Cultural Property Law may be necessary. We cannot be held liable for delays in delivery caused by obtaining the export licence or in case that export licence will not be approved. It also has no effect on the buyer's acceptance of the goods and payment in time.

### § 3 Bids, Floor Auction

Wherever possible, we shall take into consideration written or telephone or internet bids to the best of our ability and shall treat them in the same manner as auction room bids. We can only accept orders from collectors not known to us if a deposit is lodged, or if references are quoted. Written bids will only be taken into consideration if received 24 hours before commencement of the auction at the latest; telephone bidders must lodge their application to participate two working days before the auction at the latest.

We shall be entitled to exceed any limits by 3 to 5 %. Bids below 80 % of the estimated price will not be taken into consideration.

### § 4 Bids, eLive Premium Auction (Online Auction)

Every submission by a customer within the scope of an eLive Premium Auction constitutes a binding offer to enter into a purchase contract. This offer shall remain in force until a higher bid is received, or until the eLive Auction is closed without acceptance of any bid.

Offers may be made before an online auction through the website [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de), as soon as access to the online auction has been facilitated. During the auction, "live bidding" will continue until final virtual acceptance.

In order to be able to bid, the bidder will require access to myKünker, which can be established through [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de). For technical reasons, new registrations or password changes are not possible after the start of the auction. Since we require a security deposit or references from collectors not known to us, new registrations must be completed at least 48 hours before the start of the auction through [www.kuenker.de](http://www.kuenker.de).

In addition, we shall allow for written bids (via letter, e-mail, fax or telephone) to the best of our ability. Written bids cannot be accepted later than 24 hours before the start of an auction. During processing of written bids, any identical bid received via [www.elive-auction.de](http://www.elive-auction.de) will be given priority. In the event of receipt of several equal written bids, the first one received will be accepted.

We shall be entitled to exceed any limits by 3 to 5 % in cases of bids submitted in writing. Bids below 100 % of the estimated price will not be taken into consideration in the eLive Premium Auction.

### § 5 Transmission of Bids

Instructions without a quoted limit are not dealt with unconditionally. Written, telephonic and internet bids shall be executed by us without any additional commission payment. Such bids must state the object with catalogue number and bid limit, net of all premiums and taxes and shall be binding. Unclear or inaccurate instructions are the bidder's responsibility. We do not accept any liability for such bids, in particular no liability for occurrence and persistence of transmission errors, nor for any failure or delays caused by maintenance and restoration of any servers, or breakdowns, or problems occurring during internet communication, due to force majeure and any other disruptions occurring for reasons beyond our control. This does not apply in cases where we are accused of gross negligence or malicious action.

### § 6 Bidding Scale, Floor Auction

The minimum bid scale is set out below:

up to € 100.00	€ 5.00
up to € 200.00	€ 10.00
up to € 500.00	€ 20.00
up to € 1,000.00	€ 50.00
up to € 2,000.00	€ 100.00
up to € 5,000.00	€ 200.00
up to € 10,000.00	€ 500.00
up to € 20,000.00	€ 1,000.00
up to € 50,000.00	€ 2,000.00
from € 50,000.00	€ 5,000.00



### **§ 7 Bids, eLive Premium Auction (Online Auction)**

The minimum bid scale for online-bidding is set out below:

up to € 50.00	€ 2.00
up to € 200.00	€ 5.00
up to € 500.00	€ 10.00
up to € 1,000.00	€ 25.00
up to € 2,000.00	€ 50.00
up to € 5,000.00	€ 100.00
up to € 10,000.00	€ 250.00
up to € 20,000.00	€ 500.00
up to € 50,000.00	€ 1,000.00
from € 50,000.00	€ 2,500.00

### **§ 8 Payment and Premiums**

The accepted hammer price shall be the reference amount for the premium to be paid by the buyer. The following terms apply to EU buyers: A premium of 23% (statutory Value Added Tax included) is levied on private clients. If bidders are companies within the meaning of the VAT legislation, for differentially chargeable items a premium of 23% is levied (statutory VAT included). Tax-free goods and goods subject to regular taxation are underlying a premium of 20% (for regularly taxable items plus statutory VAT on the total of bid price and premium).

Institutional buyers (registered coin dealers) with a valid VAT number registered in an EU member state can apply for VAT reimbursement, if they provide us with the requisite statutory registration documents. These documents comprise the VAT registration number and the acknowledgement of receipt from the territory of the EU member state in which the VAT registration was issued. Should we ourselves effect the export of any items, and provided a valid VAT registration document was submitted to us before purchase, VAT will not be charged.

For buyers, who are residents of non-EU countries, the following rules apply: The premium shall be 20% (where the goods are exported to a non-EU country by the buyer himself or by a third party, the statutory VAT will be charged but reimbursed on presentation of the statutory evidence of export. If we ourselves effect the export to non-EU countries, no VAT will be charged).

We are not able to ship items to Russia and the CIS-States. When submitting a bid, customers from these territories shall issue a declaration that the items acquired at the auction will be collected in person or by courier in Osnabrück, where the statutory VAT will become payable. If we are in possession of the statutory documentation proving export, Value Added Tax paid will be reimbursed.

Any import (and/or turnover) tax and duty payable abroad is on buyer's account in every case. Any shipping costs shall be charged to the buyer as incurred.

### **§ 9 Liability for Defects**

Catalogue descriptions do not constitute contractually agreed warranties within the meaning of § 434 German Civil Code (BGB) and serve merely for identification and definition of the goods. The description of condition is based strictly on the customary gradings applied by the German Coins Trade and is subject to personal verification. Items are warranted as genuine, unless information to the contrary is provided in the catalogue or during the auction.

Here our liability to the buyer is limited to the purchase price. We accept no further liability statutory or other in respect of any item included in the catalogue.

We afford potential buyers an opportunity to verify the condition of any item before an auction. Defects already apparent from illustrations do not entitle a bidder to complain. Buyers who are present at the auction buy on an "as seen" basis as a matter of principle. In the case of lots that comprise several items, the numbers are approximate only. Warranty claims on grounds of material or legal defects or accidental attribution are excluded. However, justified complaints by the buyer about defects on substantiated grounds lodged within the statutory time limit will be passed on to the party that has submitted the defective article. At our choice, we will either assign any rights on grounds of breach of the commissioning agreement against the party submitting an article to the buyer, or we will indemnify the buyer through rescission of the purchase agreement. Any claims the buyer may have that exceed the purchase price are excluded. The place of rescission is Osnabrück.

### **§ 10 Handling with Grading-Companies**

We do not accept any responsibility for acceptance by the so-called Grading-Companies nor for a similar assessment of the condition of goods. Complaints based on a different quality assessment by a Grading-Company do not entitle the buyer to rescind from the purchase transaction.

For pieces consigned to us in so-called „slabs“ (plastic holders from grading companies) the stated Künker warranty of authenticity is not applicable. Also we are not liable for defects such as rim damages, traces of mounting or filing etc. that are covered by the plastic holder.

### **§ 11 Limitation of Liability**

Claims against us by a buyer for any legal reason whatsoever are excluded. This does not apply in cases of malicious or grossly negligent action by us, by our legal representatives or agents, or caused by a breach of cardinal contractual obligations. However, in the latter case our liability shall be limited to the foreseeable typical loss under the terms of contract. Our liability for loss of live, bodily injury or damage to health remains unaffected.

The buyer has no offsetting rights, unless any claims he may have against us have been legally established, are undisputed, or have been accepted by us. The buyer shall have no lien to the goods, provided he is not a company within the meaning of § 14 BGB and his counter claim is based on the same contractual relationship.

### **§ 12 Applicable Law, Place of Jurisdiction**

The law of the German Federal Republic is exclusively applicable. The UN Convention on the International Sale of Goods (CSIG) does not apply. The place of performance generally and the exclusive place of jurisdiction for companies within the meaning of § 14 BGB for all disputes arising from, or in connection with the contractual relationship is Osnabrück. Should any term or condition be or become and remain partially or wholly inapplicable, this is without prejudice to the remaining terms. Any ineffective term or condition shall be replaced by an effective one with which the intended economic effect and purpose comes closest to that of the ineffective term or condition. The same applies to any omissions. Where these Auction Terms and Conditions are issued in several languages, the German version shall be the binding one.



## Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	асимметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émailé	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколота
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d'oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segni di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержки при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	choc sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	iscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка





DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione straordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorato	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
zisiert	chased	cisé	cesellato	гравированный

### Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/Шкала сохранности

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

### Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrès de Rareté/Grado di Rarità/Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande rarità	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima rarità	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная



## IMPRESSUM

NUMISMATISCHE  
BEARBEITUNG

Paul Bochmann M. A., Anne Falckenthal M. A.,  
Jens-Ulrich Thormann M. A., Manuela Weiß, Dr. Martin Ziegert

FOTOS

Lübke + Wiedemann KG, B. Seifert/P. Littig, Leonberg

LAYOUT

danner pc - gesteuerte systeme waiblingen

DRUCK

Druck- und Verlagshaus Fromm GmbH & Co. KG, Osnabrück  
*Jeglicher Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung des  
Auktionshauses*

## BANKVERBINDUNGEN – BANK DETAILS

Deutsche Bank Osnabrück

IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00  
BIC: DEUTDE33B265  
(BLZ 265 700 90) Konto-Nummer 0 177 006

Commerzbank Osnabrück

IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00  
BIC: DRESDEFF265  
(BLZ 265 800 70) Konto-Nummer 780 520 200

Sparkasse Osnabrück

IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20  
Swift-Code: NOLADE22XXX  
(BLZ 265 501 05) Konto-Nummer 247 320

Volksbank eG  
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle

IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00  
BIC: GENODEFIHTR  
(BLZ 265 624 90) Konto-Nummer I 200 222 400

Bankhaus Lampe KG, Bielefeld

IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76  
BIC: LAMPDEDD  
(BLZ 480 201 51) Konto-Nummer 174 076

Postbank Hannover

IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08  
Swift-Code: PBNKDEFF  
(BLZ 250 100 30) Konto-Nummer 2900 60-308

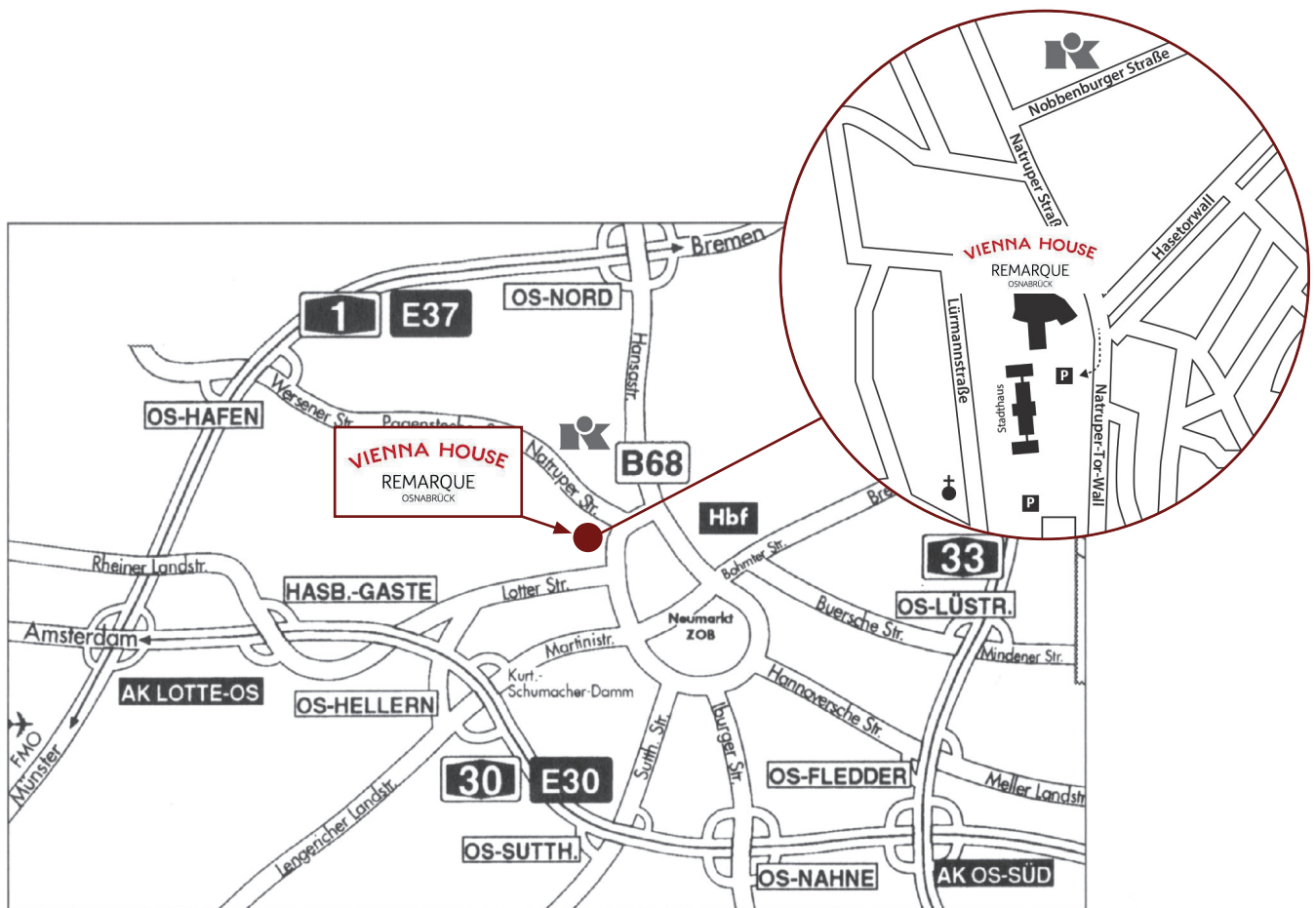
HypoVereinsbank München

IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52  
BIC: HYVEDEMMXXX  
(BLZ 700 202 70) Konto-Nummer 24 17 952

Oldenburgische  
Landesbank AG Oldenburg

IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00  
BIC: OLBODEH2XXX  
(BLZ 280 200 50) Konto-Nummer 508 50338 00

# So sind Sie auf dem richtigen Weg zum Auktionshotel



## Vienna House Remarque

(ehem. Steigenberger Remarque)

Natruper-Tor-Wall 1

49076 Osnabrück

Telefon: +49 541 60960

Unseren Besuchern stehen ausreichend  
Parkplätze in der öffentlichen Tiefgarage  
„Stadthaus“ zur Verfügung.

Busverbindung vom Hauptbahnhof:

Mit der Buslinie 31, 32, 33, 81 oder 82 bis zum  
Neumarkt/ZOB. Von dort mit der Linie 11 oder R11  
bis zur Haltestelle „Rißmüllerplatz“ Stadthaus.



**Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG**

Nobbyburger Straße 4a · 49076 Osnabrück · Germany

Telefon +49 541 96202 0 · Telefax +49 541 96202 22

[www.kuenker.de](http://www.kuenker.de) · [service@kuenker.de](mailto:service@kuenker.de)



